Freistaat Bayern

Haushaltsplan 1997/1998

Einzelplan 06

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen

Inhalt

		Seite
Vorwort		3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1997 und 1998		5
Kapitel **06 01**	Ministerium	6
Kapitel **06 02**	Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06	14
Kapitel **06 04**	Oberfinanzdirektion, Allgemeine Verwaltung	20
Kapitel **06 05**	Finanzämter	30
Kapitel **06 06**	Aus- und Fortbildungsstätten der Finanzverwaltung	50
Kapitel **06 08**	Verteidigungslastenverwaltung	60
Kapitel **06 13**	Finanzgerichte	68
Kapitel **06 14**	Beamtenfachhochschule	76
Kapitel **06 15**	Bezirksfinanzdirektionen	92
Kapitel **06 16**	Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	110
Kapitel **06 18**	Hauptmünzamt	136
Kapitel **06 20**	Landesentschädigungs- und Staatsschuldenverwaltung	144
Kapitel **06 21**	Landesvermessungsamt	156
Kapitel **06 22**	Fortführungsvermessungsdienst	170
Abschluß		189
Übersicht	Verpflichtungsermächtigungen	190
Anlage S	Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 06	191
Stellenplan		223

gedruckt auf Recycling-Papier

Vorwort zum Einzelplan 06
Staatsministerium der Finanzen

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Staatsministerium der Finanzen hat im wesentlichen folgende **Aufgaben:**

Finanzpolitische Grundsatzfragen, Finanzverfassung, Bundesangelegenheiten, innerbayerischer Finanzausgleich, EG-Angelegenheiten, zwischen- und überstaatliche Organisationen, öffentlicher Gesamthaushalt und volkswirtschaftliche Grundsatzfragen,

Staatshaushalt, Finanzplanung, Kassen- und Rechnungswesen,

Recht des öffentlichen Dienstes und Personalverwaltung,

Steuern und Kosten,

Vermögensverwaltung, Liegenschaften, Organisation,

Wirtschaftsförderung, wirtschaftliche Betätigung des Staates, staatliche Kreditinstitute, staatliche Beteiligungen, Bayerische Landesstiftung, Bayerische Forschungsstiftung,

Rechtsangelegenheiten des Staates, Wiedergutmachung, Kultusbaulasten, Verteidigungslasten, Nachlaß-, Vereins- und Stiftungsvermögen, Rechtsbereinigung, Vorschlagswesen, Informations- und Kommunikationstechnik,

Vermessungsverwaltung,

Dem Staatsministerium der Finanzen sind für die Durchführung seiner Aufgaben folgende **Behörden** nachgeordnet:

Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg mit 84 Finanzämtern und 25 Außenstellen, 1 Landesfinanzschule und 1 Amt für Verteidigungslasten mit 1 Außenstelle,

Finanzgerichte München und Nürnberg,

Bayerische Beamtenfachhochschule mit den Fachbereichen Allgemeine Innere Verwaltung, Polizei, Rechtspflege, Archiv- und Bibliothekswesen, Finanzwesen und Sozialverwaltung,

Bezirksfinanzdirektionen München, Landshut, Regensburg, Ansbach, Würzburg und Augsburg mit 7 Staatsoberkassen sowie 5 Vermessungsabteilungen mit 79 Vermessungsämtern,

Bayer. Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen,

Bayer. Hauptmünzamt,

Bayer. Landesentschädigungs- und Staatsschuldenverwaltung,

Bayer. Landesvermessungsamt.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Zur Gewinnung von Erfahrungen mit einer dezentralen Budgetverantwortung werden bei folgenden Verwaltungseinheiten Pilotprojekte nach Nr. 12.1 DBestHG durchgeführt:

- Vermessungsabteilung der Bezirksfinanzdirektion Augsburg mit 12 Vermessungsämtern (Kap. 06 22)
- Bayer. Hauptmünzamt (Kap. 06 18)
- Schloß- und Gartenverwaltung Eremitage/Bayreuth (Kap. 06 16).

Ferner ist beabsichtigt ab 1.1.1997 bei folgenden Verwaltungseinheiten die dezentrale Budgetverantwortung einzuführen:

- Bayer. Landesvermessungsamt (Kap. 06 21)
- Vermessungsabteilungen der Bezirksfinanzdirektionen München (mit 20 Vermessungsämtern), Landshut (mit 22 Vermessungsämtern), Ansbach (mit 17 Vermessungsämtern) und Würzburg (mit 8 Vermessungsämtern) (Kap. 06 22).

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

1. Die Gliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschußbedarfs enthält der **Einzelplanabschluß.**
2. Gliederung der Ausgaben nach Aufgabengruppen:

	1996	1997 – in Mio DM –	1998
1. Steuerverwaltung	1 343,6	1 392,8	1 428,3
darunter EDV	87,3	82,0	90,0
2. Beamtenfachhochschule	47,2	47,3	47,9
3. Staatsfinanzverwaltung	586,1	578,7	581,1
Darin enthalten Wiedergutmachung	260,8	256,4	251,4
4. Vermessungsverwaltung	315,8	316,2	322,7

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan.** Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

Die Versorgungsbezüge sind im Einzelplan 13 (Kap. 13 20 Tit. 4432 01 bis 432 03) für alle Einzelpläne einheitlich veranschlagt. Auf den Bereich des Staatsministeriums der Finanzen entfallen
1996 399 001,7 Tsd DM
1997 405 706,7 Tsd DM
1998 427 586,7 Tsd DM.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1997 und 1998

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.
Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei

1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 DM,

1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 40 000 DM nicht überschreitet.

2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten (Richter)), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tariferhöhungen und Stellenänderungen beruhen.

3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf, höchstens jedoch für 215 Tage, bei einem Tagessatz von 1 DM je Bediensteten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.

4. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.

5. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.

6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen frühestens zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.

7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:

   Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt.

   Dabei werden

7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,

7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,

7.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluß die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen" (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen" (Obergruppen 83 bis 89) getrennt;

7.4 beim Einzelplanabschluß auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfaßt und

7.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00" verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

06 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-0	011	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	600,0	600,0	A 600,0 B 658,9 C 1.155,1
111 21-6	011	PRÜFUNGSGEBÜHREN *VGL. VERMERK ZU 459 01.*	800,0	800,0	A 600,0 B 1.171,1 C 1.048,8
113 01-8	011	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	8,0	8,0	A 8,0 B 9,8 C 73,1
119 01-2	011	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	60,0	60,0	A 62,0 B 59,7 C 60,2
119 49-6	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	300,0	300,0	A 179,0 B 356,9 C 341,0
124 01-5	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	375,3	375,3	A 370,3 B 382,1 C 354,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
241 01-3	011	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	---	---	A ---
271 01-6	011	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	2,0	2,0	A 5,0 B 1,8 C 1,6
		GESAMTEINNAHMEN	2.145,3	2.145,3	A 1.824,3 B 2.640,3 C 3.034,5
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
421 01-5	011	BEZÜGE DER MITGLIEDER DER STAATSREGIERUNG	607,5	607,5	A 602,4 B 602,4 C 582,3
422 01-4	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	28.033,0	28.671,0	A 27.400,0 B 27.277,4 C 26.132,3
422 11-2	011	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	880,0	900,0	A 672,0 B 855,5 C 556,5
422 31-8	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	330,0	337,0	A 610,0 B 320,5 C 577,3

Erläuterungen

Zu 06 01/111 21
Gebühren für Zulassungen und Prüfungen der Steuerberater.

1997 gegenüber 1996:
Mehr 200,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Einnahmen der Vorjahre.

Zu 06 01/119 01
Einnahmen aus der Herausgabe des Amtsblattes des Staatsministeriums der Finanzen.

Zu 06 01/119 49	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Entschädigung für die Tätigkeit der Staatsbeauftragten und deren Stellvertreter bei der Bayerischen Landesanstalt für Aufbaufinanzierung	19,0	19,0
2. Entschädigung für die Tätigkeit der Treuhänder bei der Bayer. Landesbank Girozentrale	31,0	31,0
3. Entschädigung für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten bei der Bayerischen Landesstiftung . .	47,0	47,0
4. Nebentätigkeitsvergütungen	200,0	200,0
5. Sonstige vermischte Einnahmen	3,0	3,0
Zusammen	300,0	300,0

Zu 06 01/124 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl. . .	375,0	375,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,3	0,3
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	375,3	375,3

Zu 06 01/421 01
Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Davon Dienstaufwandsentschädigungen	49,9	49,9

Zu 06 01/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 01/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 01/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

06 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
425 01-1	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	7.054,0	7.232,0	A B C	7.573,0 6.772,7 6.821,2
425 11-9	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A	10,0
425 41-3	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A B C	--- 130,0 157,0
426 21-6	011	LÖHNE DER ARBEITER	1.352,0	1.386,0	A B C	1.319,0 1.298,0 1.216,7
451 01-8	011	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	85,0	85,0	A B C	88,0 80,2 81,9
453 01-6	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	60,0	60,0	A B C	60,0 48,4 53,4
459 01-0	011	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHMEN BEI 111 21 UND BEI 06 04/111 21.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	600,0	600,0	A B C	600,0 561,0 448,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01-6	011	GESCHÄFTSBEDARF	310,0	315,0	A B C	310,0 255,5 252,6
512 01-5	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	254,0	258,0	A B C	250,0 220,4 218,9
513 01-4	011	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	670,0	680,0	A B C	660,0 631,1 658,2
514 01-3	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	180,0	185,0	A B C	175,0 153,1 156,6
515 01-2	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	200,0	210,0	A B C	230,0 149,9 93,2
516 01-1	011	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	14,0	14,0	A B C	14,0 12,5 13,2

Erläuterungen

Zu 06 01/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 01/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 01/453 01		**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 6 Bedienstete		35,0	35,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 8 Bediensteten		25,0	25,0
	Zusammen	60,0	60,0

Zu 06 01/513 01		**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Postgebühren		190,0	190,0
2. Laufende Fernmeldekosten		390,0	400,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges		90,0	90,0
	Zusammen	670,0	680,0

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse 8 (8)
b) Nebenanschlüsse - (-)

Zu 06 01/514 01		**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Betriebsstoffe		95,0	95,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges		85,0	90,0
	Zusammen	180,0	185,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1997**	**Soll 1998**	**Soll 1996**	**am 1.2.1996**
Personenkraftwagen einschließlich Kombi	9	9	9	9
Transporter	1	1	1	1

		1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		180,0	185,0
Personalausgaben		760,0	770,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		63,5	30,0
	Zusammen	1 003,5	985,0

Zu 06 01/515 01		**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen		50,0	60,0
2. Wartung und Reparaturen		150,0	150,0
	Zusammen	200,0	210,0

06 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
517 01-0	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.850,0	1.870,0	A B C	1.780,0 1.748,2 1.700,4
517 05-6	011	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	580,0	580,0	A B C	580,0 513,6 509,4
518 01-9	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	4,0	4,0	A B C	4,5 0,2 0,2
518 11-7	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	475,0	475,0	A B C	475,0 404,4 383,1
519 01-8	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	1.900,0	1.900,0	A B C	2.000,0 1.757,3 2.000,8
527 01-8	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	435,0	440,0	A B C	430,0 413,2 466,0
527 11-6	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	20,0	20,0	A B C	25,0 15,9 22,0
529 01-6	011	ZUR VERFÜGUNG DES STAATSMINISTERS FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	35,0	35,0	A B C	35,0 41,0 49,3
531 01-2	011	HERAUSGABE AMTLICHER BLÄTTER	125,0	125,0	A B C	133,0 120,7 101,5
531 11-0	011	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	330,0	330,0	A B C	330,0 533,3 101,8
531 21-8	011	SONSTIGE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	190,0	190,0	A B C	190,0 122,0 106,9
532 11-9	011	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A	---
546 49-9	011	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	7,0	7,0	A B C	6,0 6,1 8,7
		BAUMASSNAHMEN				
701 01-6	011	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A B C	--- 350,4 130,8
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN				
811 01-3	011	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	63,5	30,0	A B C	--- 124,0 172,5

Erläuterungen

Zu 06 01/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	945,0	945,0
2. Steuern und Abgaben	22,0	22,0
3. Geräte	3,0	3,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	880,0	900,0
Zusammen	1 850,0	1 870,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 70,0 Tsd DM infolge steigender Bewachungs- und Reinigungskosten sowie Ausweitung der Fremdreinigung.

Zu 06 01/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	300,0	300,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	280,0	280,0
Zusammen	580,0	580,0

Zu 06 01/519 01
Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

1997 gegenüber 1996:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge Rückgangs der Sanierungsarbeiten.

Zu 06 01/531 11 und 531 21
Die Öffentlichkeitsarbeit hat die Aufgabe, den Bürgerinnen und Bürgern Informationen über den Inhalt von Gesetzen und deren Änderungen sowie sonstigen staatlichen Maßnahmen zu vermitteln. Sie sollen damit über ihre Rechte und Pflichten informiert werden, um sie in die Lage zu versetzen, von den durch die Rechtsordnung eröffneten Möglichkeiten im persönlichen Bereich in angemessener Weise Gebrauch machen zu können.
Daneben werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit auch die Besichtigungsobjekte der Bayer. Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen anhand von Broschüren vorgestellt und kulturhistorisch gewürdigt. Damit soll über diese bayerischen Kulturgüter ausführlich informiert und gleichzeitig zu einem Besuch dieser Einrichtungen angeregt werden.

Zu 06 01/546 49

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	3,0	3,0
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,7	0,7
5. Sonstige vermischte Ausgaben	3,3	3,3
Zusammen	7,0	7,0

Zu 06 01/811 01 Tsd DM

1997

1. Erstbeschaffung -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:
1 Pkw, 4türig, Baujahr 1990, Fahrleistung am 1.2.1996 192 000 km
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:
1 Pkw, 4türig 63,5

1998

1. Erstbeschaffung -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:
1 Kleintraktor, Baujahr 1965
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen
1 Kleintraktor 30,0

06 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
812 01-2	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDEN	300,0	300,0	A 330,0 B 280,3 C 878,3
812 02-1	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDEN FÜR BÜROKOMMUNIKATION	1.400,0	1.000,0	A 1.500,0 B 418,6
		GESAMTAUSGABEN	48.344,0	48.846,5	A 48.391,9 B 46.217,8 C 44.651,6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	2.143,3	2.143,3	A 1.819,3 B 2.638,5 C 3.032,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	2,0	2,0	A 5,0 B 1,8 C 1,6
		GESAMTEINNAHMEN	2.145,3	2.145,3	A 1.824,3 B 2.640,3 C 3.034,5
		PERSONALAUSGABEN	39.001,5	39.878,5	A 38.934,4 B 37.946,1 C 36.627,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	7.579,0	7.638,0	A 7.627,5 B 7.098,4 C 6.842,8
		BAUMASSNAHMEN	-	-	A B 350,4 C 130,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.763,5	1.330,0	A 1.830,0 B 822,9 C 1.050,8
		GESAMTAUSGABEN	48.344,0	48.846,5	A 48.391,9 B 46.217,8 C 44.651,6
		ZUSCHUSS	46.198,7	46.701,2	A 46.567,6 B 43.577,5 C 41.617,1

Erläuterungen

Zu 06 01/812 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
Ersatz und Ergänzung der Ausstattung von Dienstzimmern	300,0	300,0

Zu 06 01/812 02	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Anschaffung von Kommunikationseinrichtungen . . .	200,0	100,0
2. Beschaffung von DV-Geräten	1 200,0	900,0
Zusammen	1 400,0	1 000,0

06 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 41-4	940	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 425 41.*	90,0	90,0	A 90,0
425 41-1	940	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 422 41.*	240,0	250,0	A 220,0
442 01-8	940	UNTERSTÜTZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTÜTZUNGSGRUNDSÄTZE	15,0	15,0	A 15,0 B 0,5
453 01-4	960	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN *ZUR VERSTÄRKUNG DER BEI DEN EINZELNEN KAPITELN AUSGEBRACHTEN ANSÄTZE.*	350,0	350,0	A 350,0 B 6,6
459 11-6	012	BELOHNUNGEN FÜR VORSCHLÄGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG *AUS DIESEM TITEL KÖNNEN AUCH AUSGABEN FÜR WERBEMASSNAHMEN BESTRITTEN WERDEN.*	35,0	35,0	A 30,0 B 20,2 C 13,7
461 01-4	981	ZUR VERSTÄRKUNG DER PERSONALAUSGABEN DES EINZELPLANS *VERSTÄRKUNGSFÄHIG SIND DIE TITEL 421 01 BIS 426 49 OHNE DIE TITEL INNERHALB VON TG. NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETE PERSONALAUSGABEN DÜRFEN NUR IM RAHMEN ALLGEMEINER GEHALTS- UND TARIFERHÖHUNGEN VERSTÄRKT WERDEN.* *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.*	---	---	A ---
461 05-0	940	ERGÄNZENDE FÜRSORGELEISTUNGEN FÜR BEAMTE MIT DIENSTLICHEM WOHNSITZ IN MÜNCHEN NACH ART. 86B BAYBG	10.000,0	10.000,0	A 10.500,0 B 9.250,5 C 9.106,8
462 01-3	981	GLOBALE MINDERAUSGABE BEI DEN GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETEN UND VERSTÄRKUNGSFÄHIGEN PERSONALAUSGABEN, SOWEIT NICHT EINZELN VERANSCHLAGT	---	---	A ---
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
525 01-8	016	AUS- UND FORTBILDUNG	1.250,0	1.300,0	A 1.200,0 B 1.042,7 C 1.018,4
526 01-7	017	GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 526 11.*	20,0	20,0	A 20,0 B 2,5 C 8,1
526 11-5	017	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 526 01.*	300,0	300,0	A 300,0 B 65,0 C 1,7

Erläuterungen

Zu 06 02/453 01
Der Ansatz dient der Deckung unvorhergesehenen Bedarfs, insbesondere bei Titeln mit nur geringen Ansätzen.

Zu 06 02/461 05
1997 gegenüber 1996:
Weniger 500,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Istergebnisse der Vorjahre.

Zu 06 02/525 01
1997 gegeüber 1996:
Mehr 50,0 Tsd DM,
1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM für Fortbildungsmaßnahmen, die insbesondere im Bereich der Steuerverwaltung aufgrund der umfangreichen gesetzlichen und organisatorischen Änderungen für eine umfassende und zeitnahe Information der Bediensteten erforderlich sind.

Zu 06 02/526 01 und 532 01
Die beiden Titel dienen zur Auszahlung von Prozeßvertretungskosten und Hauptsacheleistungen sowie zur Auszahlung aufgrund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen, soweit diese nicht im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen oder die Bezirksfinanzdirektion angefallen sind.

06 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
527 21-2	960	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR REISEN IN PERSONALVERTRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	320,0	380,0	A 280,0 B 362,3 C 299,2
529 02-3	960	ZUR VERFÜGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	17,0	17,0	A 17,0 B 13,6 C 5,9
532 01-9	017	LEISTUNGEN AUFGRUND VON GERICHTLICHEN ENTSCHEIDUNGEN ODER PROZESSVERGLEICHEN SOWIE AUFGRUND VON AUSSERGERICHTLICHEN VERGLEICHEN ODER ANERKENNTNISSEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSÜBUNG DER VERTRETUNG DES STAATES IN RECHTSANGELEGENHEITEN	210,0	225,0	A 190,0 B 210,9 C 170,7
534 01-7	016	NACHWUCHSWERBUNG	50,0	50,0	A 80,0 B 16,9 C 57,3
548 01-1	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN (MIT AUSNAHME VON 06 16/TG 71 UND 72) SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529 UND DES TITELS 531 2. *AUSGABEN DER GRUPPEN 515, 531 0. UND 531 1. DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN.* *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	---	---	A 2.000,0
549 01-0	960	MINDERUNG DER SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN *DIE ANSÄTZE DER HAUPTGRUPPE 5 DÜRFEN IN HÖHE DIESER MINDERAUSGABE NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.*	---	---	A 2.000,0-
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-4	960	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN TITELN 701 01 DER EINSCHLÄGIGEN KAPITEL RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	1.750,0	2.350,0	A 1.000,0
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01-0	960	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN *AUS DEM ANSATZ KÖNNEN AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN DER GRUPPE 812 - OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN - VERSTÄRKT WERDEN.* *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN. HAUSHALTSSTELLEN.*	---	---	A ---
		GESAMTAUSGABEN	14.647,0	15.382,0	A 14.292,0 B 10.991,7 C 10.681,8

Erläuterungen

Zu 06 02/527 21
1997 gegenüber 1996:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge Anpassung an den Bedarf der Vorjahre.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 60,0 Tsd DM infolge Schulung der erstmals in die Personalvertretung gewählten Bediensteten.

Zu 06 02/529 02
Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:
a) repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen der Zentral- und Mittelinstanz, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind;
b) repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums der Finanzen, soweit die Mittel bei Kap. 06 01 Titel 529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen.

Zu 06 02/534 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 30,0 Tsd DM infolge der verbesserten Situation bei der Gewinnung von Nachwuchskräften.

Zu 06 02/701 01

	Tsd DM
1997	
1. Dienstgebäude Meuschelstraße der OFD Nürnberg: Gesamtsanierung der WC-Anlagen (1. BA)	150,0
2. Fachbereich Finanzwesen der Bayer. Beamtenfachhochschule: Sanierung der Sanitärräume im Wohntrakt E-Bau	750,0
3. Fachbereich Rechtspflege der Bayer. Beamtenfachhochschule: Umbau Pförtnerhaus	150,0
4. BFD Würzburg: Flachdachsanierung	140,0
5. Umbaumaßnahmen zur Energieeinsparung sowie zum Schutz der Belange behinderter Personen	250,0
6. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 100,0 Tsd DM betragen	310,0
Zusammen	1 750,0
1998	
1. Dienstgebäude Meuschelstraße der OFD Nürnberg: Gesamtsanierung der WC-Anlagen (2. BA)	150,0
2. Fachbereich Finanzwesen der Bayer. Beamtenfachhochschule: Sanierung im E-Bau	750,0
3. Fachbereich Polizei der Bayer. Beamtenfachhochschule: Errichtung eines Raumes für Selbstverteidigung und Krafttraining	530,0
4. BFD Ansbach, Außenstelle Bayreuth: Einbau eines Aufzugs in das Nebengebäude	280,0
5. Umbaumaßnahmen zur Energieeinsparung sowie zum Schutz der Belange behinderter Personen	250,0
6. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 100,0 Tsd DM betragen	390,0
Zusammen	2 350,0

06 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	10.730,0	10.740,0	A 11.205,0 B 9.277,8 C 9.120,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	2.167,0	2.292,0	A 2.087,0 B 1.713,9 C 1.561,3
		BAUMASSNAHMEN	1.750,0	2.350,0	A 1.000,0
		GESAMTAUSGABEN	14.647,0	15.382,0	A 14.292,0 B 10.991,7 C 10.681,8
		ZUSCHUSS	14.647,0	15.382,0	A 14.292,0 B 10.991,7 C 10.681,8

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-4	016	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	4,0	4,0	A 3,5 B 12,5 C 3,5
111 21-0	016	ZULASSUNGSGEBÜHREN *VGL. VERMERK ZU 06 01/459 01.*	305,0	305,0	A 200,0
113 01-2	016	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	10,0	10,0	A 10,0 B 4,2 C 27,9
119 49-0	016	VERMISCHTE EINNAHMEN	10,0	10,0	A 10,0 B 1,5 C 12,5
124 01-9	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	38,0	38,0	A 46,1 B 38,7 C 66,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
231 01-9	016	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	199,0	205,0	A 194,0 B 114,7 C 187,3
241 01-7	016	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	---	---	A ---
271 01-0	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	41,0	41,0	A 25,0 B 40,9 C 37,1
281 01-8	016	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	1,5	1,5	A 1,0 B 1,6 C 2,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
331 01-8	016	ZUWEISUNGEN DES BUNDES FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN	---	---	A ---
		GESAMTEINNAHMEN	608,5	614,5	A 489,6 B 214,1 C 336,6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-8	016	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	32.002,0	32.729,0	A 30.484,0 B 31.139,1 C 29.599,4

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 04
Gemäß § 8 des Finanzverwaltungsgesetzes (FVG) vom 30. August 1971 (BGBl I S. 1426) leiten die Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg die Finanzverwaltung des Bundes und des Landes in ihren Bezirken.
Es sind dazu als Landesabteilungen eingerichtet:
1. die Besitz- und Verkehrsteuerabteilung. Sie leitet
   - die Durchführung der Aufgaben, für deren Erledigung die Finanzämter, die Landesfinanzschule Bayern und das Amt für Verteidigungslasten Nürnberg zuständig sind,
   - die Organisation, die Haushalts- und Personalangelegenheiten der Besitz- und Verkehrsteuerabteilung und der nachgeordneten Behörden,
   - die Verwaltung des den Aufgaben der Oberfinanzdirektionen und den nachgeordneten Behörden dienenden Landesvermögens.

   Für die Vorprüfung der Bundeseinnahmen und -ausgaben, die bei den Landeskassen anfallen, ist eine Vorprüfungsstelle eingerichtet.
2. die Landesbauabteilung. Ihr obliegt die Dienstaufsicht über die Finanzbauämter im Bereich der Bauaufgaben auf dem Gebiet der Finanzverwaltung und der übertragenen Bundesbauaufgaben. Ferner hat sie im Bereich der übertragenen Bundesbauaufgaben die Dienstaufsicht über die Staatlichen Hochbauämter.
   Die Landesbauabteilungen der Oberfinanzdirektionen und deren nachgeordnete Behörden gehören seit 30.12.1993 zum Geschäftsbereich des Staatsministeriums des Innern (Gesetz zur Änderung des Gesetzes Nr. 112 über die behördliche Organisation des Bauwesens und des Wohnungswesens vom 23.12.1993, GVBl S. 1045).

Zu 06 04/111 21
1997 gegenüber 1996:
Mehr 105,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

Zu 06 04/124 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	9,7	9,7
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	15,6	15,6
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	2,0	2,0
4. Sonstige Einnahmen	10,7	10,7
Zusammen	38,0	38,0

Zu 06 04/231 01
Beiträge des Bundes zu den Ausgaben für die Besoldung und für einzelne sächliche Verwaltungsausgaben der Oberfinanzpräsidenten.

Zu 06 04/271 01
1997 gegenüber 1996:
Mehr 16,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Einnahmen der Vorjahre.

Zu 06 04/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen für 4 Beamte	12,0	12,0

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
422 11-6	016	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	537,0	549,0	A B C	805,0 521,5 591,8
422 31-2	016	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	706,0	722,0	A B C	331,0 687,3 358,2
425 01-5	016	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	6.428,0	6.589,0	A B C	7.258,0 6.171,3 6.715,8
425 11-3	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A	---
425 15-9	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	---	---	A C	40,0 35,0
425 17-7	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	---	---	A	---
426 21-0	016	LÖHNE DER ARBEITER	2.164,0	2.219,0	A B C	2.282,0 2.077,7 2.010,9
451 01-2	016	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	86,0	86,0	A B C	98,0 80,4 81,6
453 01-0	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	70,0	70,0	A B C	70,0 58,1 42,5
459 01-4	016	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN (ANWÄRTER)	247,0	215,0	A B C	310,0 223,0 259,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01-0	016	GESCHÄFTSBEDARF	231,0	235,0	A B C	238,0 203,2 193,2
512 01-9	016	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	231,0	235,0	A B C	239,0 210,7 218,5
513 01-8	016	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	570,0	620,0	A B C	620,0 572,7 606,5

Erläuterungen

Zu 06 04/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 04/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 04/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 04/425 15
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 04/425 17
Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 06 04/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 04/451 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 12,0 Tsd DM infolge Anpassung an den Bedarf der Vorjahre.

Zu 06 04/453 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 18 Bedienstete	30,0	30,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 10 Bediensteten	40,0	40,0
Zusammen	70,0	70,0

Zu 06 04/459 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 63,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Weniger 32,0 Tsd DM infolge Rückgangs der Anzahl an Prüfungsteilnehmern.

Zu 06 04/513 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Postgebühren	160,0	160,0
2. Laufende Fernmeldekosten	320,0	330,0
3. Miete, Wartung und Sonstiges	90,0	130,0
Zusammen	570,0	620,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 50,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge Wartungsfreiheit im Jahre 1997 für eine neue Telekommunikationsanlage.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:
a) Hauptanschlüsse 2 (2)
b) Nebenanschlüsse - (-)

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
514 01-7	016	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	148,0	152,0	A 145,0 B 134,0 C 124,9
515 01-6	016	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	300,0	330,0	A 340,0 B 275,5 C 239,3
516 01-5	016	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	13,0	13,0	A 12,0 B 11,5 C 9,1
517 01-4	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	775,0	785,0	A 765,0 B 709,4 C 685,4
517 05-0	016	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	400,0	400,0	A 420,0 B 381,5 C 341,7
518 01-3	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	0,5	0,5	A 0,5 B 3,1 C 0,3
518 11-1	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	80,0	120,0	A 85,7 B 69,3 C 63,3

Erläuterungen

Zu 06 04/514 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Betriebsstoffe	86,0	88,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	62,0	64,0
Zusammen	148,0	152,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1997**	**Soll 1998**	**Soll 1996**	**am 1.2.1996**
Personenkraftwagen	13	13	14	13
Lastkraftwagen	2	2	2	2

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	148,0	152,0
Personalausgaben	918,0	936,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	26,0	50,7
Zusammen	1 092,0	1 138,7

Zu 06 04/515 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	120,0	100,0
2. Wartung und Reparaturen	180,0	230,0
Zusammen	300,0	330,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 40,0 Tsd DM infolge Kürzung der zeitlich disponiblen Beschaffungen.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge mehr anfallender Wartungskosten für die weiter ausgebauten Bürokommunikationssysteme.

Zu 06 04/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	440,0	442,0
2. Steuern und Abgaben	20,0	20,0
3. Geräte	8,0	8,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	307,0	315,0
Zusammen	775,0	785,0

Zu 06 04/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	195,0	195,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	205,0	205,0
Zusammen	400,0	400,0

Zu 06 04/518 11
1998 gegenüber 1997:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge Anmietung eines Hochleistungskopiergerätes aus wirtschaftlichen Gründen (Reduzierung des Maschinenbestandes und Personalabbau).

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
519 01-2	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	1.600,0	600,0	A 850,0 B 481,9 C 406,1
526 21-9	016	KOSTENERSTATTUNG IM RECHTSBEHELFSVERFAHREN	3,0	3,0	A 3,0 B 0,8
527 01-2	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	1.000,0	1.050,0	A 900,0 B 1.026,0 C 951,1
527 11-0	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A --- B 3,9 C 2,9-
529 01-0	016	ZUR VERFÜGUNG DER OBERFINANZPRÄSIDENTEN FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	3,0	3,0	A 3,0 B 2,5 C 2,5
532 11-3	016	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	16,0	16,0	A 20,0 B 7,8
546 49-3	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	5,0	5,0	A 7,5 B 1,9 C 1,9
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-0	016	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- C 251,7
710 00-0	016	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN DER OBERFINANZDIREKTIONEN (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.*	1.000,0	1.000,0	A 1.500,0 B 800,0 C 720,3

Erläuterungen

Zu 06 04/519 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	1 560,0	540,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	-	-
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	40,0	40,0
Zusammen	1 600,0	600,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 750,0 Tsd DM infolge Verkabelung zum Ausbau der Automationsunterstützung.

1998 gegenüber 1997:
Weniger 1 000,0 Tsd DM infolge Wegfall der Verkabelungsmaßnahmen.

Zu 06 04/527 01
1997 gegenüber 1996:
Mehr 100,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge verstärkter Geschäfts- und Kassenprüfungen.

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 29 (28)

Zu 06 04/546 49

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,3	1,3
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,7	0,7
5. Sonstige vermischte Ausgaben	3,0	3,0
Zusammen	5,0	5,0

Zu 06 04/701 01
Vgl. Kap. 06 02 Tit. 701 01.

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-7	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	26,0	50,7	A 72,8 B 70,7 C 164,2
812 01-6	016	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDEN	750,0	800,0	A 650,0 B 430,4 C 446,9
812 19-6	016	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	---	---	A 340,0
		GESAMTAUSGABEN	49.391,5	49.597,2	A 48.889,5 B 46.355,2 C 45.118,6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	367,0	367,0	A 269,6 B 56,9 C 110,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	241,5	247,5	A 220,0 B 157,2 C 226,5
		GESAMTEINNAHMEN	608,5	614,5	A 489,6 B 214,1 C 336,6
		PERSONALAUSGABEN	42.240,0	43.179,0	A 41.678,0 B 40.958,4 C 39.694,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	5.375,5	4.567,5	A 4.648,7 B 4.095,7 C 3.840,9
		BAUMASSNAHMEN	1.000,0	1.000,0	A 1.500,0 B 800,0 C 972,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	776,0	850,7	A 1.062,8 B 501,1 C 611,1
		GESAMTAUSGABEN	49.391,5	49.597,2	A 48.889,5 B 46.355,2 C 45.118,6
		ZUSCHUSS	48.783,0	48.982,7	A 48.399,9 B 46.141,1 C 44.782,0

Erläuterungen

Zu 06 04/811 01 Tsd DM

1997

1. Erstbeschaffung . . . . . -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.96
1	Pkw	59	5	1990	160 000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 65 kW, 5türig 26,0

1998

1. Erstbeschaffung . . . . . -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.96
1	Pkw	85	4	1993	130 000
1	Pkw	44	5	1988	115 000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 74 kW 29,6

1 Pkw, bis zu 44 kW, 5türig 21,1

Zusammen 50,7

Zu 06 04/812 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Ausbau von Bürokommunikationssystemen	550,0	600,0
2. Mobiliar für Bürokommunikationssysteme	100,0	120,0
3. Sonstige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen .	100,0	80,0
Zusammen	750,0	800,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-1	016	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	12.300,0	12.900,0	A 9.800,0 B 11.209,5 C 10.272,3
112 01-0	016	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	7.600,0	7.600,0	A 5.400,0 B 7.194,2 C 6.718,0
113 01-9	016	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	120,0	120,0	A 130,0 B 158,0 C 72,8
119 01-3	016	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	80,0	80,0	A 100,0 B 83,1 C 78,5
119 31-7	016	SÄUMNIS- UND VERSPÄTUNGSZUSCHLÄGE	186.000,0	190.000,0	A 178.000,0 B 170.606,7 C 158.418,6
119 49-7	016	VERMISCHTE EINNAHMEN *ERSTATTUNGEN VEREINNAHMTER STEUERBETRÄGE DÜRFEN AUCH NACH DEM ABSCHLUSS DER BÜCHER VON DER EINNAHME ABGESETZT WERDEN.*	2.590,0	2.590,0	A 2.260,0 B 2.539,6 C 2.520,6
124 01-6	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	704,0	704,0	A 755,0 B 871,2 C 1.180,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
241 01-4	016	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	---	---	A ---
256 02-5	016	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT AUSSERHALB VON AB-MASSNAHMEN	40,0	40,0	A 40,0 B 40,7 C 11,3
271 01-7	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	160,0	160,0	A 110,0 B 210,5 C 139,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 05
Die Finanzämter sind gemäß § 17 des Finanzverwaltungsgesetzes vom 30. August 1971 (BGBl I S. 1426) als örtliche Landesbehörden für die Verwaltung der den Ländern ganz oder zum Teil zufließenden Besitz- und Verkehrsteuern zuständig.
Ferner nehmen die Finanzämter die örtlichen Aufgaben der Vermögensverwaltung (Epl. 06) des ihnen dienenden Verwaltungsvermögens wahr (Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955, BayBSVFin II S. 322). Den Finanzämtern mit einer Liegenschaftsstelle ist ferner die Verwaltung des dem Freistaat Bayern gehörenden Vermögens, das für Rechnung des Epl. 13 verwaltet wird (Allgemeines Grundvermögen), übertragen (V über die Landesfinanzbehörden in Bayern vom 22.8.1995, GVBl S. 663).
Von den 84 Finanzämtern und 25 Außenstellen gehören zum Bereich der OFD München 47 Finanzämter und 12 Außenstellen und zum Bereich der OFD Nürnberg 37 Finanzämter und 13 Außenstellen.

Zu 06 05/111 01
Veranschlagt sind Mahngebühren, Vollstreckungsgebühren und sonstige Verwaltungsgebühren.

1997 gegenüber 1996:
Mehr 2 500,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Einnahmeentwicklung der Vorjahre.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 600,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Einnahmeentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 05/112 01
1997 gegenüber 1996:
Mehr 2 200,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Einnahmeentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 05/119 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 20,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Einnahmeentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 05/119 31
1997 gegenüber 1996:
Mehr 8 000,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Mehr 4 000,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Einnahmeentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 05/119 49
1997 gegenüber 1996:
Mehr 330,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Einnahmeentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 05/124 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	346,0	346,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	344,0	344,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	14,0	14,0
Zusammen	704,0	704,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 51,0 Tsd DM infolge Wegfalls von Mieten aufgrund von Umbaumaßnahmen.

Zu 06 05/271 01
Erstattung von Dienstbezügen für an sonstige Stellen abgeordnete Beamte sowie Verwaltungskostenzuschläge von Teilnehmern an der Kantinenverpflegung.

1997 gegenüber 1996:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Einnahmeentwicklung der Vorjahre.

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
271 11-5	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON RELIGIONS-GEMEINSCHAFTEN FÜR DIE ERHEBUNG DER KIRCHENLOHNSTEUERN	57.000,0	58.000,0	A 54.600,0 B 57.895,6 C 52.578,5
281 01-5	016	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	---	---	A 0,7 C 3,3-
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
331 01-5	016	ZUWEISUNGEN DES BUNDES FÜR STAATLICHE HOCHBAU-MASSNAHMEN	---	---	A --- B 286,9 C 581,2
		GESAMTEINNAHMEN	266.594,0	272.194,0	A 251.195,7 B 251.096,0 C 232.568,6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-5	016	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	860.341,0	879.884,0	A 807.939,0 B 837.147,0 C 788.659,9
422 11-3	016	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	60.666,0	62.044,0	A 49.765,0 B 59.029,7 C 51.000,9
422 21-1	016	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER	39.201,0	40.091,0	A 45.967,0 B 38.143,0 C 42.043,0
422 31-9	016	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	700,0	715,0	A 299,0 B 679,8 C 390,5
422 41-7	016	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A --- C 3,5
425 01-2	016	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	78.475,0	80.449,0	A 79.752,0 B 75.352,9 C 73.995,7
425 11-0	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	100,0	100,0	A 100,0 B 18,4 C 14,4
425 15-6	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	11.715,0	12.067,0	A 10.277,0 B 11.020,0 C 10.168,8
425 17-4	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	1.014,0	1.045,0	A 476,0 B 954,3 C 785,4
425 41-4	016	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- B 22,2 C 31,0
426 01-1	016	LÖHNE DER ARBEITER	---	---	A ---

Erläuterungen

Zu 06 05/271 11
1997 gegenüber 1996:
Mehr 2 400,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 1 000,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

Zu 06 05/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 05/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 05/422 21
Anwärterbezüge.

Zu 06 05/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 05/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 05/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 05/425 15
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 05/425 17
Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
426 05-7	016	LÖHNE DER ARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	326,0	335,0	A 532,0 B 305,5 C 363,2
426 21-7	016	LÖHNE DER ARBEITER	7.284,0	7.467,0	A 8.290,0 B 6.993,6 C 7.296,4
427 01-0	016	AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	7,0	7,0	A 7,0 B 4,5 C 1,4
451 01-9	016	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	1.860,0	1.865,0	A 1.930,0 B 1.768,1 C 1.788,3
453 01-7	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	1.900,0	1.900,0	A 1.850,0 B 1.791,0 C 1.925,2
459 21-7	016	ENTSCHÄDIGUNGEN AN VOLLZIEHUNGSBEAMTE	1.240,0	1.280,0	A 1.100,0 B 1.116,8 C 1.030,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-7	016	GESCHÄFTSBEDARF	5.150,0	5.200,0	A 5.300,0 B 4.461,8 C 4.577,5
511 02-6	016	VORDRUCKE FÜR DAS BESTEUERUNGSVERFAHREN	5.900,0	5.900,0	A 5.500,0 B 4.981,3 C 4.779,3
512 01-6	016	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	2.190,0	2.250,0	A 2.120,0 B 2.093,1 C 2.080,9
513 01-5	016	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	58.900,0	59.700,0	A 57.900,0 B 53.724,6 C 54.600,6

Erläuterungen

Zu 06 05/426 05
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 05/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 05/451 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 70,0 Tsd DM infolge Anpassung entsprechend dem Bedarf der Vorjahre.

Zu 06 05/453 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 800 Bedienstete	1 400,0	1 400,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 200 Bediensteten	500,0	500,0
Zusammen	1 900,0	1 900,0

Zu 06 05/459 21
Die Entschädigung an Vollziehungsbeamte wird gemäß Abschnitt III der Vollstreckungsvergütungsverordnung vom 8. Juli 1976 (BGBl I S. 1783) gewährt.

Zu 06 05/511 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 150,0 Tsd DM infolge Einsparung bei zeitlich disponiblen Beschaffungen.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge steigender Aufwendungen für die Altpapierentsorgung.

Zu 06 05/511 02
1997 gegenüber 1996:
Mehr 400,0 Tsd DM nach der voraussichtlichen Auflage an Erklärungsvordrucken.

Zu 06 05/513 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Postgebühren	48 000,0	48 700,0
2. Laufende Fernmeldekosten	9 000,0	9 100,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	1 900,0	1 900,0
Zusammen	58 900,0	59 700,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 1 000,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Mehr 800,0 Tsd DM infolge mehr anfallender Post- und Fernsprechgebühren aufgrund von Aufgabenmehrungen.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse 1 (1)
b) Nebenanschlüsse - (-)

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
514 01-4	016	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	880,0	890,0	A 870,0 B 788,2 C 797,7
515 01-3	016	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	2.800,0	2.850,0	A 3.200,0 B 2.567,4 C 2.637,8
516 01-2	016	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	13,0	13,0	A 13,0 B 7,6 C 6,5
517 01-1	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	15.100,0	15.600,0	A 14.300,0 B 13.472,4 C 12.625,3
517 05-7	016	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	9.800,0	9.800,0	A 9.800,0 B 8.760,1 C 8.667,9
518 01-0	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	9.350,0	9.500,0	A 8.340,0 B 8.367,6 C 7.790,9
518 11-8	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	840,0	860,0	A 870,0 B 702,8 C 777,5

Erläuterungen

Zu 06 05/514 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Betriebsstoffe	480,0	485,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	400,0	405,0
Zusammen	880,0	890,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1997**	**Soll 1998**	**Soll 1996**	**am 1.2.1996**
Personenkraftwagen	183	183	183	183
Transporter	8	8	8	8

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	880,0	890,0
Personalausgaben	972,0	988,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	410,6	526,4
Zusammen	2 262,6	2 404,4

Zu 06 05/515 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1 700,0	1 700,0
2. Wartung und Reparaturen	1 100,0	1 150,0
Zusammen	2 800,0	2 850,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 400,0 Tsd DM infolge Einsparung aufgrund der geänderten finanzwirtschaftlichen Gesamtbedingungen.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge steigender Wartungs- und Reparaturkosten.

Zu 06 05/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	12 300,0	12 700,0
2. Steuern und Abgaben	650,0	650,0
3. Geräte	150,0	150,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	2 000,0	2 100,0
Zusammen	15 100,0	15 600,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 800,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Mehr 500,0 Tsd DM insbesondere infolge weiteren Übergangs auf Fremdreinigung, Bewirtschaftung zusätzlicher Dienstgebäude und -räume sowie erheblich gestiegener Kosten für die Entsorgung.

Zu 06 05/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	3 600,0	3 600,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	6 200,0	6 200,0
Zusammen	9 800,0	9 800,0

Zu 06 05/518 01
1997 gegenüber 1996:
Mehr 1 010,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Mehr 150,0 Tsd DM infolge zusätzlicher Anmietungen zur Verbesserung der Unterbringung der Bediensteten.

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
519 01-9	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	14.300,0	16.000,0	A 15.900,0 B 11.601,1 C 12.367,5
526 11-8	016	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 526 21.*	600,0	620,0	A 500,0 B 544,4 C 489,2
526 21-6	016	KOSTENERSTATTUNG IM RECHTSBEHELFSVERFAHREN, BUSSGELD- UND STEUERSTRAFVERFAHREN *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 526 11.*	1.250,0	1.250,0	A 1.250,0 B 1.107,3 C 859,8
527 01-9	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	11.900,0	12.100,0	A 11.800,0 B 11.383,7 C 11.152,8
527 11-7	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A --- B 28,0 C 18,3
532 11-0	016	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	350,0	400,0	A 350,0 B 265,4 C 208,2
533 01-1	016	KOSTEN DER GRABARBEITEN BEI DER BODENSCHÄTZUNG	2,0	2,0	A 7,0 B 0,1 C 0,1
546 49-0	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN *VEREINNAHMTE RÜCKSCHECK- UND RÜCKLASTSCHRIFTGEBÜHREN DÜRFEN AUCH NACH ABSCHLUSS DER BÜCHER VON DEN AUSGABEN ABGESTEZT WERDEN.*	610,0	620,0	A 590,0 B 561,8 C 614,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
632 01-1	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LÄNDER	240,0	250,0	A 235,0 B 235,0 C 31,1

Erläuterungen

Zu 06 05/519 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	12 700,0	14 400,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	1 300,0	1 300,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	300,0	300,0
Zusammen	14 300,0	16 000,0

1998 gegenüber 1997:
Mehr 1 700,0 Tsd DM infolge dringender Bauunterhaltungsarbeiten zur Erhaltung der Bausubstanz, für Sicherungs- sowie Energiesparmaßnahmen.

Zu 06 05/526 11
1997 gegenüber 1996:
Mehr 100,0 Tsd DM nach der Ausgabeentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 05/527 01
1997 gegenüber 1996:
Mehr 100,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Mehr 200,0 Tsd DM infolge Verstärkung der Außendienste.

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 1 542 (1 525)

Zu 06 05/532 11
1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM, nach dem Umfang der vorgesehenen Umzüge.

Zu 06 05/546 49

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	18,0	18,0
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	21,0	21,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	571,0	581,0
Zusammen	610,0	620,0

Zu 06 05/632 01
Landesanteile an den Kosten der Informationszentrale für den Steuerfahndungsdienst und der zentralen Länderstelle zur Auszahlung der Arbeitnehmersparzulage. Diese Aufgabe wird im Interesse der Wirtschaftlichkeit zentral vom Land Berlin abgewickelt.

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-7	016	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	2.200,0	1.800,0	A 3.700,0 B 3.386,7 C 2.111,1
710 00-7	016	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 43.300,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 38.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	42.700,0	41.800,0	A 43.200,0 B 27.210,4 C 24.511,1

Erläuterungen

Zu 06 05/701 01

	Tsd DM
1997	
1. FA Deggendorf: Erneuerung der WC-Anlagen	200,0
2. FA Garmisch-Partenkirchen: Erneuerung der WC-Anlagen	180,0
3. FA München für Grundbesitz und Verkehrsteuern: Sanierung der Kantine	600,0
4. FA-Hersbruck: Sanierung der Abwasserkanäle und Mauertrockenlegung	600,0
5. FA Gunzenhausen: Einbau von Brandschutztüren	160,0
6. Umbaumaßnahmen zur Energieeinsparung und zum Schutz der Belange behinderter Personen:	200,0
7. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 100,0 Tsd DM betragen:	260,0
Zusammen	2 200,0
1998	
1. FA München für Grundbesitz und Verkehrsteuern: Erneuerung der Toilettenanlage	300,0
2. FA München II: Sanierung der WC-Anlagen	600,0
3. ZFA Nürnberg: Erneuerung der WC-Anlagen	430,0
4. FA Regensburg: Sanierung der WC-Anlagen	250,0
5. Umbaumaßnahmen zur Energieeinsparung und zum Schutz der Belange behinderter Personen:	100,0
6. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 100,0 Tsd DM betragen:	120,0
Zusammen	1 800,0

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-4	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	410,6	526,4	A 734,6 B 495,3 C 443,7
812 01-3	016	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	3.800,0	4.200,0	A 4.400,0 B 3.281,9 C 3.052,5

Erläuterungen

Zu 06 05/811 01

1997

1. Erstbeschaffung . . . . . -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahre	Fahrleistung km am 1.2.1996
2	Pkw	55	4	1991/92	110 000-162 000
9	Pkw	44	3	1987/92	102 000-143 000
7	Pkw	40	3	1987/90	108 000-136 000
5	Pkw	33	2	1986/91	118 000-128 000
1	Pkw	29	2	1985	76 000

	Tsd DM
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
2 Pkw, bis zu 65 kW	56,4
22 Pkw, bis zu 44 kW	354,2
Zusammen	410,6

1998

1. Erstbeschaffung . . . . . -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.1996
1	Transp.	57		1995	58 000
1	Transp.	50		1994	100 000
1	Pkw	74	5	1988	160 000
14	Pkw	44	3	1987/90	67 000-130 000
4	Pkw	40	3	1988/90	96 000-125 000
8	Pkw	33	3	1990/92	84 000-110 000

	Tsd DM
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
2 Transporter, bis zu 57 kW	76,1
4 Pkw, bis zu 44 kW, 5türig	80,0
14 Pkw, bis zu 44 kW, 3türig	225,4
9 Pkw, bis zu 33 kW, 3türig	144,9
Zusammen	526,4

Zu 06 05/812 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Ausstattung von Dienstgebäuden und -räumen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen und Anmietungen . .	300,0	900,0
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen		
a) Arbeitsplatzausstattungen	2 000,0	1 800,0
b) Zeiterfassungsanlagen	300,0	280,0
3. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen		
a) für Registraturen	100,0	100,0
b) für Kantinenausstattungen	150,0	150,0
4. Sonstige Ausstattungen, Maschinen und Geräte . . .	950,0	970,0
Zusammen	3 800,0	4 200,0

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
812 19-3	016	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	950,0	1.350,0	A 1.238,0 B 832,5 C 707,4
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99-8	016	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	3.200,0	3.200,0	A 4.700,0 B 2.944,5 C 3.258,1
515 99-6	016	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	12.400,0	13.000,0	A 11.600,0 B 11.246,9 C 10.262,7
518 99-3	016	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	50,0	50,0	A 53,0 B 30,2 C 30,0
519 99-2	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	19.000,0	19.000,0	A 19.000,0 B 2.130,6 C 1.928,6
522 99-7	016	VERBRAUCHSMITTEL	4.700,0	4.700,0	A 5.150,0 B 4.275,4 C 4.308,6
525 99-4	016	AUS- UND FORTBILDUNG	2.000,0	2.000,0	A 1.225,0 B 1.118,8 C 1.119,4
526 99-3	016	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	1.500,0	3.000,0	A 900,0 B 1.911,5 C 540,5
527 99-2	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	300,0	300,0	A 300,0 B 246,3 C 247,5
533 99-4	016	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	150,0	150,0	A 90,0 B 56,7 C 95,6
534 99-3	016	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä.	300,0	300,0	A 340,0 B 245,2 C 226,4
535 99-2	016	MIETEN FÜR SOFTWARE	3.000,0	3.200,0	A 1.230,0 B 2.780,4 C 940,6
701 99-0	016	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 30,7 C 102,4

Erläuterungen

Zu 06 05/812 19

	Tsd DM
1997	
1. Ersatzbeschaffungen und Erweiterungen von Telekommunikationsanlagen bei den Finanzämtern bzw. Außenstellen	
a) München für Grundbesitz und Verkehrsteuern	400,0
b) Coburg	200,0
c) Münchberg	63,0
d) Kötzting	58,0
e) Selb	58,0
2. Erweiterungen im Zusammenhang mit Anmietungen, Kurzwahleinrichtungen u.a.	171,0
Zusammen	950,0
1998	
1. Ersatzbeschaffungen und Erweiterungen von Telekommunikationsanlagen bei den Finanzämtern bzw. Außenstellen	
a) Nürnberg-Zentral	480,0
b) Regensburg	380,0
c) Deggendorf	180,0
d) Schongau	55,0
e) Viechtach	55,0
2. Erweiterungen im Zusammenhang mit Anmietungen, Kurzwahleinrichtungen u.a.	200,0
Zusammen	1 350,0

Fortsetzung der Erläuterung:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

Erläuterungen

Zu 06 05/99
Übersicht über das dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

	Anzahl
Beamte	
BesGr A 15	1
BesGr A 14	2
BesGr A 13 (h.D.)	1
BesGr A 13 (g.D.)	15
BesGr A 12	31
BesGr A 11	49
BesGr A 10	71
BesGr A 9	42
BesGr A 9 + AZ (m.D.)	13
BesGr A 9 (m.D.)	22
BesGr A 8	14
BesGr A 7	18
BesGr A 6 (m.D.)	42
BesGr A 6 (e.D.)	2
BesGr A 5 + AZ (e.D.)	1
BesGr A 5 (e.D.)	8
BesGr A 4	4
BesGr A 3	5
BesGr A 2	2
Beamte zur Anstellung	
BesGr A 9	8
BesGr A 6 (m.D.)	4
BesGr A 3	1
Angestellte	
VerGr IV b	2
VergGr V b	2
VergGr V c	7
VergGr VI b	52
VergGr VII	386
VergGr VIII	18
VergGr IX b	5
Arbeiter	
LohnGr 4 a	6
LohnGr 3	1
LohnGr 1 a	4
Zusammen	839

Zu 06 05/513 99
EDV-Leitungsmieten.

1997 gegenüber 1996:
Weniger 1 500,0 Tsd DM infolge Anpassung an den Bedarf der Vorjahre.

Zu 06 05/515 99

	1997	**1998**
	Tsd DM	Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	450,0	500,0
2. Wartung und Reparaturen	11 950,0	12 500,0
Zusammen	12 400,0	13 000,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 800,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 600,0 Tsd DM infolge steigender Wartungskosten aufgrund weiterer Gerätebeschaffungen.

Erläuterungen

Zu 06 05/519 99
Aufbau eines leistungsfähigen und zukunftsorientierten Datenkommunikationsnetzes als Voraussetzung für den Einsatz moderner EDV-Systeme zur Verbesserung und Weiterentwicklung des Automationseinsatzes.

Zu 06 05/522 99
1997 gegenüber 1996:
Weniger 450,0 Tsd DM infolge Anpassung an den Bedarf der Vorjahre.

Zu 06 05/525 99
1997 gegenüber 1996:
Mehr 775,0 Tsd DM infolge Intensivierung der Schulung von EDV-Bediensteten und Nachwuchskräften.

Zu 06 05/526 99
1997 gegenüber 1996:
Mehr 600,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 1 500,0 Tsd DM infolge verstärkter externer Unterstützung bei den Projekten FISCUS und UNIFA.

Zu 06 05/533 99
1997 gegenüber 1996:
Mehr 60,0 Tsd DM infolge größeren Bedarfs an Fachliteratur.

Zu 06 05/534 99

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	-	-
2. Softwareentwicklung durch Dritte	100,0	100,0
3. Sonstiges	200,0	200,0
Zusammen	300,0	300,0

Zu 06 05/535 99
1997 gegenüber 1996:
Mehr 1 770,0 Tsd DM infolge Umstellung von Kauf auf wirtschaftlichere Miete für die zentrale Software.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 200,0 Tsd DM infolge Anmietung zusätzlicher Betriebssystem-Software.

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
812 99-6	016	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	32.000,0	37.000,0	A 35.552,0 B 12.439,2 C 23.119,0
813 99-5	016	ERWERB VON SOFTWARE	3.400,0	4.100,0	A 7.160,0 B 2.144,8 C 688,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	82.000,0	90.000,0	A 87.300,0 B 41.601,2 C 46.867,9
		GESAMTAUSGABEN	1.337.064,6	1.372.730,4	A 1.287.701,6 B 1.236.808,5 C 1.182.274,9
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	209.394,0	213.994,0	A 196.445,0 B 192.662,3 C 179.261,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	57.200,0	58.200,0	A 54.750,7 B 58.146,8 C 52.726,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A B 286,9 C 581,2
		GESAMTEINNAHMEN	266.594,0	272.194,0	A 251.195,7 B 251.096,0 C 232.568,6
		PERSONALAUSGABEN	1.064.829,0	1.089.249,0	A 1.008.284,0 B 1.034.346,8 C 979.497,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	186.535,0	192.455,0	A 183.198,0 B 152.405,2 C 148.010,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	240,0	250,0	A 235,0 B 235,0 C 31,1
		BAUMASSNAHMEN	44.900,0	43.600,0	A 46.900,0 B 30.627,8 C 26.724,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	40.560,6	47.176,4	A 49.084,6 B 19.193,7 C 28.011,1
		GESAMTAUSGABEN	1.337.064,6	1.372.730,4	A 1.287.701,6 B 1.236.808,5 C 1.182.274,9
		ZUSCHUSS	1.070.470,6	1.100.536,4	A 1.036.505,9 B 985.712,5 C 949.706,3

Erläuterungen

Zu 06 05/812 99

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Ersatz und Erweiterung von Zentraleinheiten . . .	6 500,0	5 000,0
2. Ersatz und Ergänzung von Peripheriegeräten	8 500,0	6 000,0
3. Aufbau eines neuen EDV-Projektes "UNIX im Finanzamt"	6 500,0	17 500,0
4. Beschaffung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen	10 500,0	8 500,0
Zusammen	32 000,0	37 000,0

Die Investitionen dienen insbesondere dem Ersatz und der Erweiterung zentraler Rechen- und Speicherkapazitäten und der Ausstattung der Finanzämter mit einem zukunftsorientierten EDV-System.
Damit sind insbesondere folgende Verfahrensverbesserungen, -erweiterungen sowie -neueinführungen vorgesehen:
- PC-Einsatz im Bereich der Geschäftsstellen, Rechtsbehelfsstellen und der Grunderwerbsteuerstellen
- weiterer Ausbau der EDV-Unterstützung im Veranlagungsbereich (Projekt "UNIX im Finanzamt")
- Neukonzeption des gesamten Besteuerungsverfahrens (Projekt "FISKUS")
- Einsatz von Laptops in der Betriebsprüfung.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
113 01-7	016	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	0,2	0,2	A 0,1 C 0,4
119 01-1	016	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	0,1	0,1	A 0,1 C 0,1
119 49-5	016	VERMISCHTE EINNAHMEN	4,0	4,0	A 6,5 B 3,0 C 4,8
124 01-4	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	45,0	45,0	A 41,5 B 34,2 C 29,2
125 01-3	016	ERSTATTUNG DER KOSTEN FÜR VERPFLEGUNG UND UNTERBRINGUNG *VGL. VERMERK ZU 522 01.*	123,0	123,0	A 126,0 B 128,0 C 143,6
125 02-2	016	EINNAHMEN AUS NEBENLEISTUNGEN *VGL. VERMERK ZU 522 02.*	27,0	27,0	A 35,0 B 29,5 C 34,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
271 01-5	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	1,0	1,0	A 1,0 B 38,3 C 0,1
		GESAMTEINNAHMEN	200,3	200,3	A 210,2 B 233,0 C 212,9
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-3	016	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	1.941,0	1.985,0	A 1.901,0 B 1.887,9 C 1.841,7
422 11-1	016	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	---	---	A 18,0 C 12,0-
422 31-7	016	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	87,0	90,0	A 59,0 B 84,6 C 51,0
422 41-5	016	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A --- B 11,6 C 7,2
425 01-0	016	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	403,0	413,0	A 368,0 B 386,5 C 357,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 06
Der Landesfinanzschule Bayern in Ansbach obliegt die lehrgangsmäßige Ausbildung des Nachwuchses für den mittleren nichttechnischen Dienst der Steuerverwaltung und der Staatsfinanzverwaltung.
Die Fortbildungsstätte der Bayer. Finanzverwaltung in Berchtesgaden dient der gemäß § 55 der Laufbahnverordnung (GVBl 1980 S. 461) durchzuführenden Fortbildung der Beamten.

Zu 06 06/124 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	20,5	20,5
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	24,5	24,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
Zusammen	45,0	45,0

Zu 06 06/125 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. 960 Verpflegungstage für Lehrgangsteilnehmer zu je 40 DM	38,4	38,4
2. 3 500 Verpflegungstage für Gäste zu je 24 DM (Halbpension)	84,0	84,0
3. Personalverpflegung für durchschnittlich 2 Beschäftigte	0,6	0,6
Zusammen	123,0	123,0

Zu 06 06/125 02
Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf usw. an Lehrgangsteilnehmer und Gäste der Fortbildungsstätte.

Zu 06 06/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon		
Erschwerniszulagen	7,0	7,0

Zu 06 06/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 06/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

06 06 AUS- UND FORTBILDUNGSSTÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
425 11-8	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A ---
425 15-4	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	---	---	A ---
425 17-2	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	---	---	A ---
426 01-9	016	LÖHNE DER ARBEITER	3,5	3,5	A 3,5
426 21-5	016	LÖHNE DER ARBEITER	779,0	799,0	A 810,0 B 747,2 C 747,3
451 01-7	016	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	68,0	60,0	A 93,0 B 68,4 C 80,4
453 01-5	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	20,0	20,0	A 20,0 B 7,6 C 5,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-5	016	GESCHÄFTSBEDARF	17,5	17,5	A 17,5 B 13,0 C 15,2
512 01-4	016	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	33,0	33,0	A 33,0 B 29,6 C 31,0
513 01-3	016	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	73,0	73,0	A 73,0 B 61,0 C 64,6
514 01-2	016	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	11,5	12,0	A 11,5 B 8,3 C 10,0
515 01-1	016	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	36,0	38,0	A 40,0 B 35,4 C 33,8

Erläuterungen

Zu 06 06/425 17
Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 06 06/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 06/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 06/451 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 25,0 Tsd DM infolge geringerer Anwärterzahlen.

Zu 06 06/453 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 2 Bedienstete	10,0	10,0
2. Umzugskostenvergütung für den Umzug von 2 Bediensteten	10,0	10,0
Zusammen	20,0	20,0

Zu 06 06/513 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Postgebühren	11,0	11,0
2. Laufende Fernmeldekosten	35,0	35,0
3. Miete, Wartung und Sonstiges	27,0	27,0
Zusammen	73,0	73,0

Zu 06 06/514 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Betriebsstoffe	6,4	6,4
2. Wartung, Reparaturen, Sonstiges	5,1	5,6
Zusammen	11,5	12,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1997**	**Soll 1998**	**Soll 1996**	**am 1.2.1996**
Personenkraftwagen	1	1	1	2

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	11,5	12,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Zusammen	11,5	12,0

Zu 06 06/515 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	8,5	9,5
2. Wartung und Reparaturen	27,5	28,5
Zusammen	36,0	38,0

06 06 AUS- UND FORTBILDUNGSSTÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
515 21-7	016	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN (SCHULZWECKE)	36,0	36,0	A 36,0 B 28,2 C 56,5
516 01-0	016	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	2,4	2,4	A 2,4 B 0,9 C 0,5
517 01-9	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	550,0	560,0	A 550,0 B 498,1 C 470,3
517 05-5	016	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	320,0	320,0	A 380,0 B 228,9 C 264,0
518 01-8	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	740,0	310,0	A 700,0 B 1.166,9 C 1.218,6
518 11-6	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	21,0	23,0	A 18,0 B 15,6 C 14,5
519 01-7	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	450,0	500,0	A 500,0 B 289,1 C 291,3
522 01-2	016	BEKÖSTIGUNG VON LEHRGANGSTEILNEHMERN, PERSONAL UND GÄSTEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM 50 % DER MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 125 01.*	42,0	42,0	A 59,0 B 40,5 C 50,6
522 02-1	016	AUSGABEN FÜR NEBENLEISTUNGEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM 70 % DER MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 125 02.*	18,0	18,0	A 25,0 B 15,6 C 18,6
524 01-0	016	LEHR- UND LERNMITTEL	38,0	38,0	A 38,0 B 38,6 C 49,4
527 01-7	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	270,0	250,0	A 370,0 B 367,3 C 395,4
527 11-5	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A ---
532 11-8	016	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A ---
541 01-9	016	STEUERN	17,0	17,0	A 19,0 B 12,2 C 11,0

Erläuterungen

Zu 06 06/515 21

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	16,0	16,0
2. Wartung und Reparaturen	20,0	20,0
Zusammen	36,0	36,0

Zu 06 06/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	471,0	477,0
2. Steuern und Abgaben	10,0	10,0
3. Geräte	23,0	25,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	46,0	48,0
Zusammen	550,0	560,0

Zu 06 06/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	16,0	16,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	304,0	304,0
Zusammen	320,0	320,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 60,0 Tsd DM infolge Anpassung an den Bedarf der Vorjahre unter Berücksichtigung des Mehrbedarfs für die neue Mehrzweckhalle.

Zu 06 06/518 01
1998 gegenüber 1997:
Weniger 390,0 Tsd DM entsprechend der zurückgehenden Zahl von Lehrgangsteilnehmern.

Zu 06 06/519 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	350,0	390,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	-	-
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	100,0	110,0
Zusammen	450,0	500,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 50,0 Tsd DM infolge geringeren Bauunterhaltsbedarfs.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge größerer Instandhaltungsmaßnahmen an betriebstechnischen Anlagen.

Zu 06 06/522 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 17,0 Tsd DM entsprechend der geschätzten Belegung.

Zu 06 06/522 02
Veranschlagt sind die Kosten aus dem Getränkeverkauf usw. an Lehrgangsteilnehmer und Gäste der Fortbildungsstätte.

Zu 06 06/527 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge geringer erforderlicher Auslagerungen.

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 10 (10)

06 06 AUS- UND FORTBILDUNGSSTÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
546 49-8	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	2,2	2,2	A 2,5 B 0,4 C 0,6
547 01-3	016	ALLGEMEINER MEHRBEDARF AN SÄCHLICHEN VERWALTUNGS-AUSGABEN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG VON LEHRGÄNGEN AUSSERHALB VON ANSBACH *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN EINSCHLÄGIGEN SACHTITELN NACHZUWEISEN.*	200,0	150,0	A 200,0
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-5	016	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
710 00-5	016	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.*	---	***	A 500,0 B 3.893,5 C 2.409,8
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-2	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	---	A ---
812 01-1	016	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	80,0	150,0	A 200,0 B 260,6 C 5,0
812 19-1	016	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	100,0	---	A
		GESAMTAUSGABEN	6.359,1	5.962,6	A 7.047,4 B 10.197,5 C 8.489,5

Erläuterungen

Zu 06 06/546 49

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,0	1,0
3. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,2	0,2
4. Sonstige vermischte Ausgaben	1,0	1,0
Zusammen	2,2	2,2

Zu 06 06/547 01

Für Lehrgänge der Landesfinanzschule Bayern, die teilweise außerhalb von Ansbach durchgeführt werden, sind zusätzliche, noch nicht aufteilbare Sachausgaben veranschlagt.

Zu 06 06/812 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Bürokommunikationssystem für die Verwaltung einschl. Mobiliar	50,0	150,0
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Kantine	30,0	-
Zusammen	80,0	150,0

Zu 06 06/812 19

1997

Ersatz der sehr störanfälligen Fernsprechanlage durch eine digitale Telekommunikationsanlage.

06 06 AUS- UND FORTBILDUNGSSTÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	199,3	199,3	A 209,2 B 194,7 C 212,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	1,0	1,0	A 1,0 B 38,3 C 0,1
		GESAMTEINNAHMEN	200,3	200,3	A 210,2 B 233,0 C 212,9
		PERSONALAUSGABEN	3.301,5	3.370,5	A 3.272,5 B 3.193,8 C 3.078,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	2.877,6	2.442,1	A 3.074,9 B 2.849,6 C 2.995,9
		BAUMASSNAHMEN	-	-	A 500,0 B 3.893,5 C 2.409,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	180,0	150,0	A 200,0 B 260,6 C 5,0
		GESAMTAUSGABEN	6.359,1	5.962,6	A 7.047,4 B 10.197,5 C 8.489,5
		ZUSCHUSS	6.158,8	5.762,3	A 6.837,2 B 9.964,5 C 8.276,6

06 08 VERTEIDIGUNGSLASTENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
113 01-3	017	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	1,5	1,5	A 2,0 B 1,0 C 0,2
119 49-1	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,3	0,3	A 0,5 B 0,3 C 0,1
124 01-0	017	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	5,4	5,4	A 7,2 B 5,4 C 4,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
231 01-0	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	2.700,0	2.600,0	A 3.000,0 B 2.897,4 C 3.200,0
276 01-6	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS DEM AUSLAND	100,0	100,0	A 670,0 B 617,2 C 781,3
		GESAMTEINNAHMEN	2.807,2	2.707,2	A 3.679,7 B 3.521,3 C 3.985,7
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-9	017	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	900,0	920,0	A 1.239,0 B 875,2 C 869,5
422 11-7	017	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	69,0	70,0	A 54,0 B 66,2 C 42,5
422 31-3	017	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	16,0	17,0	A --- B 14,9 C 36,7
425 01-6	017	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	3.709,0	3.802,0	A 4.217,0 B 3.561,1 C 3.537,1
425 11-4	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A ---
425 15-0	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	---	---	A ---
426 21-1	017	LÖHNE DER ARBEITER	370,0	379,0	A 489,0 B 355,1 C 391,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 08
Die Verteidigungslastenverwaltung nimmt die Aufgaben wahr, die sich ergeben für die Besatzungszeit aus dem Gesetz zur Abgeltung von Besatzungsschäden (BGBl I 1955 S. 734), für die Zeit vom 5. Mai 1955 - 30. Juni 1963 aus Artikel 8 des Finanzvertrages (BGBl II 1955 S. 381) und dem Bundesleistungsgesetz (BGBl I 1961 S. 1769) und für die Zeit ab 1. Juli 1963 aus dem Gesetz zum NATO-Truppenstatut (BGBl II 1961 S. 1183).
Daneben ist sie in der unteren Verwaltungsstufe nach dem Verwaltungsabkommen zwischen der Bundesregierung und den Landesregierungen vom 23. März 1953 (MinBlFin 1953 S. 763) für die Erledigung der Verwaltungsaufgaben auf dem Gebiet der Verteidigungslasten zuständig.
Das Amt für Verteidigungslasten Nürnberg mit der Außenstelle Würzburg untersteht der Oberfinanzdirektion Nürnberg.

Zu 06 08/124 01
Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).

Zu 06 08/231 01
Nach Ziffer 7 des zwischen dem Bund und den Ländern abgeschlossenen Verwaltungsabkommens über die Durchführung von Verwaltungsaufgaben auf dem Gebiet der Verteidigungslasten einschl. der Besatzungslasten (BFMBl 1953 S. 763) und den hierzu ergangenen Ergänzungen leistet der Bund zu den Kosten der Verteidigungslastenverwaltungen der Länder pauschale Zuschüsse. Der Bund erstattet 50 v.H. der Personalausgaben der Verteidigungslastenverwaltung (Amt für Verteidigungslasten, Referate für Verteidigungslasten bei der Oberfinanzdirektion Nürnberg und dem Staatsministerium der Finanzen) und leistet zu den sächlichen Aufwendungen einen jährlichen Zuschuß von z.Z. 3,3 Tsd DM für jeden Beschäftigten der Verteidigungslastenverwaltung.

1997 gegenüber 1996:
Weniger 300,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge Rückgangs der Verwaltungsaufgaben.

Zu 06 08/276 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 570,0 Tsd DM infolge geringerer Erstattungen aufgrund des Rückgangs von Prozeßverfahren.

Zu 06 08/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 08/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 08/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 08/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

06 08 VERTEIDIGUNGSLASTENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
451 01-3	017	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	7,0	7,0	A B C	11,0 6,9 7,9
453 01-1	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	---	---	A	---
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01-1	017	GESCHÄFTSBEDARF	23,5	24,5	A B C	22,0 21,5 16,4
512 01-0	017	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	14,5	15,0	A B C	14,0 13,5 15,1
513 01-9	017	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	86,0	86,6	A B C	70,0 74,5 55,8
514 01-8	017	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	36,0	36,0	A B C	35,0 38,5 44,4
515 01-7	017	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	25,0	25,0	A B C	28,0 26,3 16,4
516 01-6	017	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	2,5	2,5	A B C	3,0 2,0 2,3
517 01-5	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	112,0	117,0	A B C	90,0 117,6 57,8
517 05-1	017	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	45,0	45,0	A B C	50,0 35,5 33,5
518 01-4	017	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	2,0	2,0	A B C	5,4 0,9 1,3
518 11-2	017	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	7,2	7,5	A B C	7,0 5,3 5,4

Erläuterungen

Zu 06 08/513 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Postgebühren	20,0	20,0
2. Laufende Fernmeldekosten	57,0	57,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	9,0	9,6
Zusammen	86,0	86,6

1997 gegenüber 1996:
Mehr 16,0 Tsd DM infolge Übernahme der Ausgaben für zwei aufgenommene Dienststellen.

Zu 06 08/514 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Betriebsstoffe	20,0	20,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	16,0	16,0
Zusammen	36,0	36,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 1997	Soll 1998	Soll 1996	am 1.2.1996
Personenkraftwagen	5	5	7	6

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	36,0	36,0
Personalausgaben	225,0	230,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	54,0	38,4
Zusammen	315,0	304,4

Zu 06 08/515 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	12,0	11,0
2. Wartung und Reparaturen	13,0	14,0
Zusammen	25,0	25,0

Zu 06 08/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	93,0	97,0
2. Steuern und Abgaben	10,0	10,0
3. Geräte	2,0	2,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	7,0	8,0
Zusammen	112,0	117,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 22,0 Tsd DM infolge Übernahme der Bewirtschaftungskosten für zwei aufgenommene Dienststellen.

Zu 06 08/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	20,0	20,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	25,0	25,0
Zusammen	45,0	45,0

06 08 VERTEIDIGUNGSLASTENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
519 01-3	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	70,0	100,0	A 90,0 B 79,1 C 74,2
526 11-2	017	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	25,0	25,0	A 30,0 B 12,3 C 4,3
527 01-3	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	25,0	25,0	A 35,0 B 20,5 C 19,0
527 11-1	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A ---
532 11-4	017	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A ---
546 49-4	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	1,0	1,0	A 1,0
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-1	017	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 43,6 C 482,5
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-8	017	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	54,0	38,4	A ---
812 01-7	017	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	20,0	20,0	A 25,0
812 19-7	017	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	---	---	A ---
		GESAMTAUSGABEN	5.619,7	5.765,5	A 6.515,4 B 5.370,5 C 5.713,7

Erläuterungen

Zu 06 08/519 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	63,0	92,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	-	-
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	7,0	8,0
Zusammen	70,0	100,0

Zu 06 08/546 49

Sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 06 08/811 01

Tsd DM

1997

1. Erstbeschaffung . . . . . -

2. Ersatzbeschafffung

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.96
1	Pkw	40	4	1986	306 000
1	Pkw	55	4	1989	272 000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 44 kW	24,6
1 Pkw, bis zu 44 kW	29,4
Zusammen	54,0

1998

1. Erstbeschaffung . . . . . -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.96
1	Pkw	51	4	1990	146 000
1	Pkw	51	4	1990	163 000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 44 kW	21,1
1 Pkw, bis zu 44 kW	17,3
Zusammen	38,4

Zu 06 08/812 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Ersatzbeschaffungen von EDV-Geräten	20,0	20,0

06 08 VERTEIDIGUNGSLASTENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	7,2	7,2	A 9,7 B 6,7 C 4,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	2.800,0	2.700,0	A 3.670,0 B 3.514,6 C 3.981,3
		GESAMTEINNAHMEN	2.807,2	2.707,2	A 3.679,7 B 3.521,3 C 3.985,7
		PERSONALAUSGABEN	5.071,0	5.195,0	A 6.010,0 B 4.879,4 C 4.885,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	474,7	512,1	A 480,4 B 447,5 C 345,9
		BAUMASSNAHMEN	-	-	A B 43,6 C 482,5
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	74,0	58,4	A 25,0
		GESAMTAUSGABEN	5.619,7	5.765,5	A 6.515,4 B 5.370,5 C 5.713,7
		ZUSCHUSS	2.812,5	3.058,3	A 2.835,7 B 1.849,2 C 1.728,0

06 13 FINANZGERICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-5	055	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	2.400,0	2.400,0	A 2.200,0 B 2.521,3 C 2.368,6
112 01-4	055	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	---	---	A ---
113 01-3	055	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	---	---	A ---
119 49-1	055	VERMISCHTE EINNAHMEN	---	---	A --- C 0,8
124 01-0	055	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	5,9	5,9	A 6,3 B 6,0 C 7,7
		GESAMTEINNAHMEN	2.405,9	2.405,9	A 2.206,3 B 2.527,3 C 2.377,1
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
412 01-1	055	ENTSCHÄDIGUNG FÜR DIE EHRENAMTLICHEN RICHTER	135,0	135,0	A 185,0 B 121,4 C 108,8
422 01-9	055	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN (RICHTER)	12.905,0	13.198,0	A 13.306,0 B 12.556,5 C 12.424,6
422 11-7	055	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	---	---	A 39,0 C 16,5
422 31-3	055	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	613,0	627,0	A 587,0 B 596,2 C 595,9
425 01-6	055	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.399,0	1.434,0	A 1.438,0 B 1.342,8 C 1.275,0
426 21-1	055	LÖHNE DER ARBEITER	---	---	A ---
451 01-3	055	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	26,0	26,0	A 28,0 B 21,3 C 22,2
453 01-1	055	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	40,0	40,0	A 40,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-1	055	GESCHÄFTSBEDARF	74,0	74,0	A 80,0 B 55,0 C 57,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 13
Die Finanzgerichte in München und Nürnberg wurden aufgrund der Finanzgerichtsordnung vom 6. Oktober 1965 (BGBl I S. 1477) und des Bayerischen Gesetzes zur Ausführung der Finanzgerichtsordnung vom 23. Dezember 1965 (GVBl S. 357) als Obere Landesgerichte mit Wirkung vom 1. Januar 1966 errichtet. Sie sind zuständig für Rechtsbehelfe (Klagen und Beschwerden) in Abgabenangelegenheiten (§ 33 FGO und Art. 5 AGFGO).

Zu 06 13/111 01
1997 gegenüber 1996:
Mehr 200,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Vorjahresergebnisse.

Zu 06 13/124 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	5,1	5,1
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	0,8	0,8
Zusammen	5,9	5,9

Zu 06 13/412 01
Die Entschädigungen sind nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl I S. 1753), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen und anderen Gesetzen vom 24. Juni 1994 (BGBl I S. 1325), zu leisten.

1997 gegenüber 1996:
Weniger 50,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Vorjahresergebnisse.

Zu 06 13/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	2,4	2,4
Bekleidungsabfindungen	7,0	7,0

Zu 06 13/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Davon Bekleidungsabfindungen	0,2	0,2

Zu 06 13/425 01
Vergütungen einschl. Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 13/426 21
Löhne einschl. Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 13/453 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 7 Bedienstete	33,0	33,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 3 Bediensteten	7,0	7,0
Zusammen	40,0	40,0

06 13 FINANZGERICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
512 01-0	055	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	180,0	190,0	A 170,0 B 161,7 C 152,5
513 01-9	055	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	330,0	330,0	A 330,0 B 258,0 C 282,9
514 01-8	055	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	11,5	12,0	A 10,0 B 9,9 C 9,0
515 01-7	055	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	75,0	75,0	A 80,0 B 57,9 C 65,6
516 01-6	055	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	1,5	1,5	A 1,5 B 0,4 C 0,6
517 01-5	055	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	235,0	235,0	A 235,0 B 216,4 C 217,4
517 05-1	055	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	120,0	120,0	A 120,0 B 84,5 C 78,9
518 01-4	055	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	---	---	A ---
518 11-2	055	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	20,0	20,0	A 20,0 B 13,7 C 13,3
519 01-3	055	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	150,0	190,0	A 180,0 B 122,8 C 223,2
526 01-4	055	GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 526 11.*	90,0	90,0	A 50,0 B 88,1 C 22,7
526 11-2	055	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 526 01.*	90,0	90,0	A 90,0 B 45,5 C 35,4
527 01-3	055	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	12,0	12,0	A 11,0 B 14,4 C 7,1
527 11-1	055	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A ---
532 11-4	055	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A ---

Erläuterungen

Zu 06 13/513 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Postgebühren	150,0	150,0
2. Laufende Fernmeldekosten	160,0	160,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	20,0	20,0
Zusammen	330,0	330,0

Zu 06 13/514 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Betriebsstoffe	3,6	3,7
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	7,9	8,3
Zusammen	11,5	12,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 1997	Soll 1998	Soll 1996	am 1.2.1996
Personenkraftwagen	2	2	2	2

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	11,5	12,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Zusammen	11,5	12,0

Zu 06 13/515 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	45,0	45,0
2. Wartung und Reparaturen	30,0	30,0
Zusammen	75,0	75,0

Zu 06 13/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	146,0	146,0
2. Steuern und Abgaben	36,0	36,0
3. Geräte	1,0	1,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	52,0	52,0
Zusammen	235,0	235,0

Zu 06 13/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	50,0	50,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	70,0	70,0
Zusammen	120,0	120,0

Zu 06 13/519 01

1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

1997 gegenüber 1996:
Weniger 30,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 40,0 Tsd DM entsprechend dem vorgesehenen Bauunterhalt.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
546 49-4	055	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	4,5	4,5	A 4,5 B 1,4 C 1,7
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-1	055	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
710 00-1	055	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.*	5.000,0	5.000,0	A 4.000,0 B 396,6 C 698,1
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-8	055	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	---	A 30,0
812 01-7	055	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDEN	45,0	70,0	A 70,0 B 15,6 C 37,8
812 19-7	055	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	---	---	A ---
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99-2	055	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	42,0	52,0	A 24,0 B 20,7 C 15,2
515 99-0	055	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	125,0	125,0	A 110,0 B 44,7 C 45,1
518 99-7	055	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	---	---	A ---
519 99-6	055	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	108,0	8,0	A 95,0 C 42,3
522 99-1	055	VERBRAUCHSMITTEL	35,0	35,0	A 50,0 B 11,6 C 13,4
525 99-8	055	AUS- UND FORTBILDUNG	90,0	20,0	A 35,0 B 17,7 C 33,7
533 99-8	055	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	3,0	3,0	A 3,0
534 99-7	055	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä.	---	---	A ---
535 99-6	055	MIETEN FÜR SOFTWARE	---	---	A --- B 14,5 C 14,8
812 99-0	055	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	120,0	110,0	A 300,0 B 503,3 C 104,8

Erläuterungen

Zu 06 13/546 49

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	3,5	3,5
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,2	0,2
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,8	0,8
Zusammen	4,5	4,5

Zu 06 13/812 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Ersatz von Geschäftszimmerausstattungen	45,0	40,0
2. Ergänzungsbeschaffungen für neue Diensträume	-	30,0
Zusammen	45,0	70,0

Zu 06 13/513 99

1997 gegen 1996:
Mehr 18,0 Tsd DM infolge höheren Leitungsgebühren.

Zu 06 13/515 99

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	15,0	15,0
2. Wartung und Reparaturen	110,0	110,0
Zusammen	125,0	125,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge Anpassung des Wartungsbedarfs entsprechend dem Ausbau des EDV-Systems.

Zu 06 13/519 99

1997 gegenüber 1996:
Mehr 13,0 Tsd DM für Verkabelungsmaßnahmen beim Finanzgericht Nürnberg als Voraussetzung für den Aufbau eines EDV-Systems.

Zu 06 13/525 99

1997 gegenüber 1996:
Mehr 55,0 Tsd DM infolge Schulung für ein neues EDV-System.

Zu 06 13/812 99

	Tsd DM
1997	
Ausstattung des Finanzgerichts Nürnberg mit einem Bürokommunikations- und Datenverwaltungssystem	120,0
1998	
1. Ausbau des EDV-Systems beim Finanzgericht München	70,0
2. Weitere DV-Ausstattung für das Finanzgericht Nürnberg	40,0
Zusammen	110,0

06 13 FINANZGERICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
813 99-9	055	ERWERB VON SOFTWARE	60,0	15,0	A 105,0 B 171,0 C 25,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	583,0	368,0	A 722,0 B 783,5 C 294,7
		GESAMTAUSGABEN	22.139,5	22.342,0	A 21.827,0 B 16.963,6 C 16.641,6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	2.405,9	2.405,9	A 2.206,3 B 2.527,3 C 2.377,1
		GESAMTEINNAHMEN	2.405,9	2.405,9	A 2.206,3 B 2.527,3 C 2.377,1
		PERSONALAUSGABEN	15.118,0	15.460,0	A 15.623,0 B 14.638,2 C 14.443,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.796,5	1.687,0	A 1.699,0 B 1.238,9 C 1.332,5
		BAUMASSNAHMEN	5.000,0	5.000,0	A 4.000,0 B 396,6 C 698,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	225,0	195,0	A 505,0 B 689,9 C 168,0
		GESAMTAUSGABEN	22.139,5	22.342,0	A 21.827,0 B 16.963,6 C 16.641,6
		ZUSCHUSS	19.733,6	19.936,1	A 19.620,7 B 14.436,3 C 14.264,5

Erläuterungen

Zu 06 13/813 99	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Beschaffung von Software für das Finanzgericht Nürnberg	60,0	15,0

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
113 01-1	133	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	1.5	1.5	A 3.5 B 3.0 C 6.7
119 49-9	133	VERMISCHTE EINNAHMEN	28.0	28.0	A 34.0 B 28.2 C 39.9
121 01-1	133	GEWINNE DER BEHÖRDENEIGENEN KANTINEN NACH ART. 26 BAYHO	---	---	A ---
124 01-8	133	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	607.0	697.0	A 373.0 B 407.3 C 329.6
125 01-7	133	ERSTATTETE VERPFLEGUNGSKOSTEN *VGL. VERMERK ZU 522 03.*	35.0	35.0	A 35.0 B 34.2 C 37.2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 14
Die Beamtenfachhochschule wurde aufgrund des Bayerischen Beamtenfachhochschulgesetzes (BayBFHG) vom 8. August 1974 (GVBl S. 387, BayRS 2030-1-3-F), zuletzt geändert durch das Elfte Gesetz zur Änderung beamtenrechtlicher Vorschriften vom 24. Juli 1990 (GVBl S. 237), mit Wirkung vom 1. Oktober 1974 errichtet. Sie ist in die Fachbereiche Allgemeine Innere Verwaltung, Polizei, Rechtspflege, Archiv- und Bibliothekswesen, Finanzwesen und Sozialverwaltung gegliedert. Die Fachbereiche bilden die Beamten des gehobenen nichttechnischen Dienstes für die Laufbahnen der einzelnen Geschäftsbereiche aus. Die Zentralverwaltung unterstützt den Präsidenten bei der Leitung und Geschäftsführung der Beamtenfachhochschule.

Zu 06 14/121 01
Der Verpflegungsbetrieb des Fachbereichs Finanzwesen wird als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO geführt. Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den zu veranschlagenden Betriebsjahren

	1997	**1998**
	Tsd DM	Tsd DM
die voraussichtlichen Einnahmen insgesamt	1 200,0	1 200,0
davon staatliche Essenszuschüsse	100,0	100,0
die voraussichtlichen Ausgaben insgesamt	1 200,0	1 200,0
Davon:		
Personalausgaben	600,0	600,0
Sachausgaben	550,0	550,0
Sonstige Ausgaben	50,0	50,0

Ferner wird die Betriebsküche des Fachbereichs Rechtspflege als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO geführt. Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den zu veranschlagenden Betriebsjahren

	1997	**1998**
	Tsd DM	Tsd DM
die voraussichtlichen Einnahmen insgesamt	405,0	491,0
davon staatliche Essenszuschüsse	30,0	40,0
die voraussichtlichen Ausgaben insgesamt	405,0	491,0
Davon:		
Personalausgaben	218,0	226,0
Sachausgaben	168,0	231,0
Sonstige Ausgaben	19,0	34,0

Zu 06 14/124 01

	1997	**1998**
	Tsd DM	Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	80,0	90,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	512,0	592,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	15,0	15,0
Zusammen	607,0	697,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 234,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Mehr 90,0 Tsd DM infolge höherer Mieteinnahmen.

Zu 06 14/125 01
Verpflegungsgeld von sonstigen Teilnehmern (Gäste usw.) an der amtlichen Verpflegung.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
233 01-6	133	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	7.400,0	8.030,0	A 7.400,0 B 7.323,1 C 9.415,7
236 01-3	133	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	2.650,0	2.900,0	A 2.000,0 B 2.130,6 C 2.391,4
256 12-5	133	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) *VGL. VERMERKE ZU 425 12 UND 426 12.*	---	---	A --- B 5,1 C 9,1
271 01-9	133	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	85,0	76,0	A 87,0 B 91,3 C 83,1
282 01-6	133	ZWECKGEBUNDENE FÖRDERUNGS- UND KOSTENBEITRÄGE DRITTER *VGL. VERMERK BEI 536 01.*	---	---	A --- B 1,9 C 2,3
		GESAMTEINNAHMEN	10.806,5	11.767,5	A 9.932,5 B 10.024,7 C 12.315,0
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-7	133	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	17.381,0	17.775,0	A 16.174,0 B 16.911,7 C 16.414,2
422 11-5	133	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	247,0	253,0	A 378,0 B 240,0 C 308,5
422 31-1	133	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	187,0	191,0	A 114,0 B 181,4 C 81,1
422 41-9	133	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A --- B 0,5 C 8,6
425 01-4	133	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	3.666,0	3.759,0	A 3.514,0 B 3.520,0 C 3.372,2
425 11-2	133	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	25,0	25,0	A 30,0 B 2,3 C 30,3
425 12-1	133	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ANTEILIGE ISTEINNAHME BEI 256 12.*	---	---	A 12,0 B 4,9 C 18,8
425 15-8	133	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	11,0	11,1	A 30,0 B 10,2 C 13,7

Erläuterungen

Zu 06 14/233 01
Die gemäß Art. 3 Abs. 2 BayBFHG (i.d.F. des § 4 des 11. Gesetzes zur Änderung beamtenrechtlicher Vorschriften vom 24. Juli 1990, GVBl S. 237) verpflichteten nichtstaatlichen öffentlichen Dienstherren und juristischen Personen des öffentlichen Rechts erstatten dem Staat anteilig die Kosten der Ausbildung ihrer an der Beamtenfachhochschule studierenden Bediensteten nach Maßgabe der V vom 20. August 1982 (GVBl S. 841). Veranschlagt sind die Erstattungsbeträge aufgrund der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Einrichtungen der Fachbereiche Allgemeine Innere Verwaltung in Hof und Archiv- und Bibliothekswesen in München.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 630,0 Tsd DM infolge verschobener Kostenwirksamkeit aufgrund des geänderten Studienablaufs beim Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung.

Zu 06 14/236 01
Erstattung der Aufwendungen für die Inanspruchnahme der Einrichtungen des Fachbereichs Sozialverwaltung nach Maßgabe der V vom 20. August 1982 (GVBl S. 841).

1997 gegenüber 1996:
Mehr 650,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Weniger 250,0 Tsd DM nach der voraussichtlichen Zahl der Erstattungsfälle.

Zu 06 14/271 01
Insbesondere Erstattungen aus dem kirchlichen Bereich für die Inanspruchnahme der Einrichtungen des Fachbereichs Archiv- und Bibliothekswesen nach Maßgabe der V vom 20. August 1982 (GVBl S. 481) sowie Erstattungen von Verpflegungsbetrieben.

Zu 06 14/282 01
Der Leertitel ist erforderlich zum rechnungsmäßigen Nachweis zweckgebundener Einnahmen.

Zu 06 14/519 99
1997 und 1998:
Weiterer notwendiger Ausbau der Datenverarbeitungsanlagen in den Bereichen Lehre und Verwaltung, insbesondere durch den Ausbau des Datennetzes.

Zu 06 14/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen (Präsident: mtl. 100 DM) . .	1,2	1,2

Zu 06 14/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 14/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 14/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 14/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 14/425 15
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
425 17-6	133	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	28,9	30,0	A 77,0 B 27,2 C 34,7
425 41-6	133	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- B 2,8 C 7,3
426 01-3	133	LÖHNE DER ARBEITER	30,0	25,0	A 82,0 B 82,3 C 78,1
426 12-0	133	LÖHNE DER ARBEITER (AB-MASSNAHMEN) *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ANTEILIGE ISTEINNAHME BEI 256 12.*	---	---	A ---
426 21-9	133	LÖHNE DER ARBEITER	4.832,0	4.954,0	A 5.002,0 B 4.639,5 C 4.668,1
427 01-2	133	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	680,0	680,0	A 750,0 B 581,6 C 917,8
451 01-1	133	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	250,0	250,0	A 300,0 B 221,6 C 252,1
453 01-9	133	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	100,0	100,0	A 150,0 B 102,2 C 73,0
459 01-3	133	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	200,0	200,0	A 310,0 B 230,0 C 304,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-9	133	GESCHÄFTSBEDARF	120,0	120,0	A 128,0 B 104,3 C 103,3
512 01-8	133	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	240,0	240,0	A 240,0 B 212,4 C 214,7
513 01-7	133	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	300,0	300,0	A 300,0 B 259,0 C 247,8

Erläuterungen

Zu 06 14/425 17
Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 06 14/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 14/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 14/427 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Lehrnebenvergütungen und Prüfungsvergütungen für nichtstaatliche Bedienstete	679,0	679,0
2. Honorare für freie Mitarbeiter (Sondervorträge)	1,0	1,0
Zusammen	680,0	680,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 70,0 Tsd DM infolge Abnahme von Lehraufträgen aufgrund rückläufiger Studierendenzahlen.

Zu 06 14/451 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 50,0 Tsd DM infolge rückläufiger Studierendenzahlen.

Zu 06 14/453 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 20/20 Bedienstete	60,0	60,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 8/8 Bediensteten	40,0	40,0
Zusammen	100,0	100,0

Zu 06 14/459 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 110,0 Tsd DM infolge Verringerung der Zahl der Prüfungsteilnehmer.

Zu 06 14/513 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Postgebühren	90,0	90,0
2. Laufende Fernmeldekosten	180,0	180,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	30,0	30,0
Zusammen	300,0	300,0

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
514 01-6	133	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	46,0	46,0	A B C	46,0 37,3 39,8
515 01-5	133	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	100,0	105,0	A B C	110,0 83,9 97,2
515 21-1	133	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN (SCHULZWECKE)	235,0	235,0	A B C	235,0 187,0 208,6
516 01-4	133	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	35,0	35,0	A B C	33,0 26,3 27,4
517 01-3	133	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	2.830,0	2.830,0	A B C	2.830,0 2.476,1 2.506,4
517 05-9	133	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	1.790,0	1.750,0	A B C	1.790,0 1.514,9 1.639,4
518 01-2	133	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	4.600,0	3.600,0	A B C	5.600,0 5.517,5 5.599,3
518 11-0	133	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	138,0	138,0	A B C	138,0 130,2 121,4

Erläuterungen

Zu 06 14/514 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Betriebsstoffe	28,0	28,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	18,0	18,0
Zusammen	46,0	46,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 1997	Soll 1998	Soll 1996	am 1.2.1996
Personenkraftwagen	5	5	5	5
Kombi	5	5	5	5
Lastkraftwagen	1	1	1	1

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	46,0	46,0
Personalausgaben	66,0	67,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Zusammen	112,0	113,0

Zu 06 14/515 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	50,0	55,0
2. Wartung und Reparaturen	50,0	50,0
Zusammen	100,0	105,0

Zu 06 14/515 21

Ergänzung und Ersatz von Geräten und Einrichtungsgegenständen für Unterrichtszwecke sowie von Inventar für Unterkünfte einschließlich Reparatur und Reinigung der Unterkunftswäsche.

Zu 06 14/516 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Dienstkleidungszuschüsse für 44 Beamte	19,0	19,0
2. Dienst- und Schutzkleidung für Kraftfahrer, Pförtner, Reinigungs- und Küchenpersonal	16,0	16,0
Zusammen	35,0	35,0

Zu 06 14/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	2 485,0	2 485,0
2. Steuern und Abgaben	35,0	35,0
3. Geräte	40,0	40,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	270,0	270,0
Zusammen	2 830,0	2 830,0

Zu 06 14/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	535,0	535,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	1 255,0	1 215,0
Zusammen	1 790,0	1 750,0

Zu 06 14/518 01

1997 gegenüber 1996:
Weniger 1 000,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Weniger 1 000,0 Tsd DM infolge rückläufiger Studierendenzahlen.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
519 01-1	133	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	2.800,0	2.250,0	A 1.750,0 B 1.664,5 C 2.143,2
522 01-6	133	VERBRAUCHSMITTEL	2,0	2,0	A 2,0 B 0,7
522 03-4	133	VERPFLEGUNG *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 125 01.*	1.050,0	1.060,0	A 1.050,0 B 916,0 C 1.001,6
524 01-4	133	LEHR- UND LERNMITTEL	130,0	130,0	A 130,0 B 117,7 C 116,5
527 01-1	133	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	600,0	600,0	A 620,0 B 725,1 C 751,6
527 11-9	133	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A --- B 5,0 C 5,2
532 11-2	133	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A ---
536 01-0	133	AUSGABEN AUS ZWECKGEBUNDENEN EINNAHMEN *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 282 01.*	---	---	A --- B 1,8 C 2,3
546 49-2	133	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	15,0	15,0	A 18,0 B 8,0 C 2,1
548 01-6	133	ALLGEMEINER BEDARF AN SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM AUSBAU DER BEAMTENFACHHOCHSCHULE *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN EINSCHLÄGIGEN SACHTITELN NACHZUWEISEN.*	200,0	200,0	A 200,0

Erläuterungen

Zu 06 14/519 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	2 477,0	2 192,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	315,0	52,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	8,0	6,0
Zusammen	2 800,0	2 250,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 1 050,0 Tsd DM infolge dringend notwendiger Baumaßnahmen zur Erhaltung der Bausubstanz.

1998 gegenüber 1997:
Weniger 550,0 Tsd DM infolge Rückgangs des dringend notwendigen Sanierungsbedarfs.

Zu 06 14/522 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Ersatzbeschaffung sanitärer Ausrüstung, von Heilmitteln und Schießbedarf	1,5	1,5
2. Ersatzbeschaffung von Fernmeldeverbrauchsmitteln	0,5	0,5
Zusammen	2,0	2,0

Zu 06 14/522 03

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Verpflegung für Studierende	1 009,0	1 019,0
2. Verpflegungskosten für sonstige Teilnehmer an der Verpflegung	35,0	35,0
3. Nebenkosten	6,0	6,0
Zusammen	1 050,0	1 060,0

Zu 06 14/527 01
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 1 (1)

Zu 06 14/536 01
Der Leertitel ist erforderlich zum rechnungsmäßigen Nachweis der Ausgaben aus den bei Kap. 06 14 Tit. 282 01 vereinnahmten zweckgebundenen Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter.

Zu 06 14/546 49

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	9,0	9,0
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	3,0	3,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	3,0	3,0
Zusammen	15,0	15,0

Zu 06 14/548 01
Insbesondere im Zusammenhang mit den derzeit noch erforderlichen Auslagerungen und Ausstattungen werden zusätzliche, gegenwärtig noch nicht aufteilbare Sachausgaben in der veranschlagten Höhe erwartet.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
633 01-2	133	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	10,0	10,0	A 25,0 B 8,5 C 8,5
646 01-7	133	SONSTIGE ERSTATTUNGEN AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER SOWIE AN DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	---	---	A ---
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-9	133	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 46,1 C 96,0
710 00-9	133	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.*	3.000,0	4.500,0	A 3.500,0 B 3.137,3 C 5.596,0
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-6	133	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	3,0	---	A 115,0 B 63,6 C 92,9
812 01-5	133	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDEN	710,0	750,0	A 750,0 B 523,4 C 596,2
812 19-5	133	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	---	50,0	A 40,0 B 160,0

Erläuterungen

Zu 06 14/633 01

1. Zur Organisation und Durchführung der fachtheoretischen Lehrveranstaltungen in den Fachstudienabschnitten und in den berufspraktischen Studienabschnitten außerhalb des Studienortes Hof sind Außenstellen (Studienseminare) jeweils am Sitz der Bezirksregierung sowie bei den Städten München und Nürnberg eingerichtet. Veranschlagt ist eine pauschalierte Aufwandserstattung für die bei den genannten Städten anfallenden Verwaltungskosten.
2. Für die dienstliche Benutzung des städt. Hallenbades in Fürstenfeldbruck durch den Fachbereich Polizei zur Ausbildung im Schwimmen und Retten ist an die Stadt ein Nutzungsentgelt zu leisten.

1997 gegenüber 1996:
Weniger 15,0 Tsd DM infolge des Abbaus der Studienseminare.

Zu 06 14/646 01

Der Leertitel ist erforderlich für eventuell anfallende Erstattungen von Personalausgaben bei Abordnung eines Bediensteten von einer Anstalt des öffentlichen Rechts in den Dienst des Freistaates Bayern entsprechend der Regelung in der FMBek vom 19. Juli 1979 (FMBl S. 195), zuletzt geändert durch FMBek vom 2. August 1984 (FMBl S. 244).

Zu 06 14/701 01

Vgl. Kap. 06 02 Tit. 701 01.

Zu 06 14/811 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Erstbeschaffung		
Dienstfahrräder	3,0	-
2. Ersatzbeschaffung	-	-
Zusammen	3,0	-

Zu 06 14/812 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Ersatz und Ergänzung der Ausstattung und Einrichtung von Unterkunftsräumen und Küchen der Verpflegungsbetriebe	475,0	480,0
2. Ersatz und Ergänzung der Ausstattung und Einrichtung von Lehr- und Hörsälen	180,0	200,0
3. Ersatz und Ergänzung der Ausstattung und Einrichtung von Verwaltungsräumen	25,0	35,0
4. Sonstige kleinere Geräte und Einrichtungsgegenstände	30,0	35,0
Zusammen	710,0	750,0

Zu 06 14/812 19

	Tsd DM
1998	
Aufrüstung der Telefonanlage beim Fachbereich Sozialverwaltung	50,0

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99-0	133	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	35,0	35,0	A 65,0 B 20,2 C 24,5
515 99-8	133	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	135,0	135,0	A 135,0 B 150,2 C 70,2
518 99-5	133	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	---	---	A ---
519 99-4	133	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	80,0	80,0	A 10,0 B 18,0
522 99-9	133	VERBRAUCHSMITTEL	30,0	32,0	A 30,0 B 21,1 C 17,8
525 99-6	133	AUS- UND FORTBILDUNG	23,0	23,0	A 15,0 B 17,7 C 3,2
527 99-4	133	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN	---	---	A
533 99-6	133	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	10,0	10,0	A 7,0 B 1,9 C 2,5
534 99-5	133	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä.	10,0	10,0	A 10,0
535 99-4	133	MIETEN FÜR SOFTWARE	---	3,0	A --- B 2,6
812 99-8	133	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	380,0	320,0	A 270,0 B 245,8 C 448,8
813 99-7	133	ERWERB VON SOFTWARE	43,0	30,0	A 78,0 B 23,4 C 181,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	746,0	678,0	A 620,0 B 500,9 C 748,0
		GESAMTAUSGABEN	47.337,9	47.897,1	A 47.193,0 B 45.186,2 C 48.956,2

Erläuterungen

Zu 06 14/99
Der Einsatz der EDV an den Fachbereichen der Beamtenfachhochschule erfolgt auf folgenden zwei Aufgabengebieten:
1. Bereich Lehre:
   Praxisbezogene Vorbereitung der Studierenden auf ihre künftige Tätigkeit in der Staatsverwaltung an EDV-unterstützten Arbeitsplätzen.
2. Bereich Verwaltung:
   Unterstützung des Verwaltungsbetriebes und Organisation des Studienbetriebes (z.B. Stundenplanung).

Personal im DV-Bereich:

	Anzahl
Beamte	
BesGr A 15	0,3
BesGr A 13	1,5
BesGr A 11	0,7
BesGr A 10	1,0
Angestellte	
VergGr VI b	1,0
VergGr VII	2,0
Zusammen	6,5

Zu 06 14/513 99	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Postgebühren	4,0	4,0
2. Laufende Fernmeldekosten	6,0	6,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	25,0	25,0
Zusammen	35,0	35,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 30,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Istentwicklung.

Zu 06 14/515 99	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	25,0	25,0
2. Wartung und Reparaturen	110,0	110,0
Zusammen	135,0	135,0

Zu 06 14/519 99
Weiterer notwendiger Ausbau der EDV-Anlagen in den Bereichen Lehre und Verwaltung, insbesondere durch den Ausbau des Datennetzes.

Zu 06 14/812 99	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	20,0	80,0
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	357,0	232,0
3. Beschaffung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen	3,0	8,0
Zusammen	380,0	320,0

Fortführung des Ausbaus der DV-Ausstattung in den Bereichen Lehre und Verwaltung.

Zu 06 14/813 99
Kauf der entsprechenden Softwareprodukte zum Betrieb der bei Titel 812 99 veranschlagten DV-Anlagen analog der Realisierung der einzelnen DV-Konzepte.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	671,5	761,5	A 445,5 B 472,7 C 413,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	10.135,0	11.006,0	A 9.487,0 B 9.552,0 C 11.901,6
		GESAMTEINNAHMEN	10.806,5	11.767,5	A 9.932,5 B 10.024,7 C 12.315,0
		PERSONALAUSGABEN	27.637,9	28.253,1	A 26.923,0 B 26.758,2 C 26.966,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	15.554,0	13.984,0	A 15.492,0 B 14.219,4 C 14.946,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	10,0	10,0	A 25,0 B 8,5 C 8,5
		BAUMASSNAHMEN	3.000,0	4.500,0	A 3.500,0 B 3.183,9 C 5.716,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.136,0	1.150,0	A 1.253,0 B 1.016,2 C 1.318,9
		GESAMTAUSGABEN	47.337,9	47.897,1	A 47.193,0 B 45.186,2 C 48.956,2
		ZUSCHUSS	36.531,4	36.129,6	A 37.260,5 B 35.161,5 C 36.641,2

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-0	017	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	5,0	5,0	A 7,0 B 5,1 C 5,2
113 01-8	017	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	6,0	6,0	A 3,0 B 25,8 C 1,1
119 01-2	017	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	1,0	1,0	A 6,0 B 0,3 C 5,0
119 49-6	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	27,0	27,0	A 25,0 B 69,1 C 86,9
124 01-5	017	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	142,0	142,0	A 140,0 B 140,2 C 129,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
231 01-5	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	7,0	7,0	A 3,0 B 7,7 C 28,6
271 01-6	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	460,0	460,0	A 385,0 B 465,9 C 404,1
271 02-5 ------	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN (KURBETRIEBSGESELLSCHAFT) *VGL. VERMERKE BEI 425 13 UND 426 13.*	---	---	A
		GESAMTEINNAHMEN	648,0	648,0	A 569,0 B 714,1 C 660,8
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-4	017	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	98.400,0	100.635,0	A 87.738,0 B 95.746,5 C 88.957,2
422 11-2	017	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	7.614,0	7.787,0	A 7.819,0 B 7.408,9 C 7.547,3
422 21-0	017	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER	3.995,0	4.086,0	A 5.537,0 B 3.887,4 C 4.919,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 15
Die Bezirksfinanzdirektionen in München, Landshut, Regensburg, Ansbach, Würzburg und Augsburg haben insbesondere folgende Aufgaben wahrzunehmen:
1. Rechts- und Prozeßangelegenheiten des Freistaates Bayern (Vertretungsverordnung vom 4.Oktober 1995, GVBl S. 733, BayRS 600-1-F),
2. Verwaltung der Liegenschaften des Landesvermögens,
3. Wohnungsfürsorge für die Staatsbediensteten,
4. Festsetzung und Abrechnung der Bezüge der Beamten, Richter und Arbeitnehmer für die gesamte Staatsverwaltung (ZuständigkeitsV-Bezüge vom 10. Januar 1989, GVBl S. 5, zuletzt geändert durch V vom 26. März 1996, GVBl S. 96, BayRS 2032-3-1-4-F),
5. Festsetzung, Regelung und Abrechnung der Versorgungsbezüge für die Versorgungsempfänger des Freistaates Bayern sowie Erteilung von Auskünften im Verfahren über den Versorgungsausgleich für Beamte, Richter und Versorgungsempfänger (ZustV-Bezüge, a.a.O),
6. Erledigung aller Versorgungsangelegenheiten der unter Kap. I des Bundesgesetzes zu Art. 131 GG fallenden Personen (ZustV-Bezüge, a.a.O.),
7. Betrieb eines Rechenzentrums bei der Bezirksfinanzdirektion München für die zentrale Datenverarbeitung insbesondere der Staatsfinanzverwaltung und der Vermessungsverwaltung,
8. Sonderaufgaben, z.B. die Aufsicht über die Staatsbäder und Staatsbetriebe, Entschädigungs- und Wiedergutmachungsangelegenheiten, Erbschaftsangelgenheiten des Fiskus und Staatsbürgschaften.

Den Bezirksfinanzdirektionen sind die Staatsoberkassen in München, Landshut, Regensburg, Ansbach, Bayreuth, Würzburg und Augsburg angegliedert. Sie sind große Einheitskassen und erledigen den weitaus größten Teil des staatlichen Zahlungsverkehrs.
Beim Rechenzentrum der Bezirksfinanzdirektion München werden ferner die maschinelle Abrechnung der Entschädigungsrenten sowie Aufgaben der Haushaltsaufstellung und des Haushaltsvollzugs durchgeführt und die Jahresabschlüsse erstellt.

Zu 06 15/124 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	50,0	50,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl. . .	90,0	90,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	2,0	2,0
Zusammen	142,0	142,0

Zu 06 15/271 01
1997 gegenüber 1996:
Mehr 75,0 Tsd DM infolge Angleichs an die Istentwicklung.

Zu 06 15/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen für 2 Präsidenten	3,6	3,6

Zu 06 15/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 15/422 21
Anwärterbezüge

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
422 31-8	017	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	8,0	8,0	A 251,0 B 7,1 C 52,9
422 41-6	017	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A --- B 3,9 C 6,6
425 01-1	017	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	20.073,0	20.578,0	A 20.412,0 B 19.274,3 C 19.175,6
425 11-9	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	100,0	100,0	A 100,0 B 5,7 C 17,0
425 13-7 ------	017	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN (KURBETRIEBSGESELLSCHAFT) *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DEN ISTEINNAHMEN BEI 271 02 AUS ERSTATTUNGEN DER PERSONALKOSTEN DURCH DIE KURBETRIEBSGESELLSCHAFT. SOWEIT BEI FÄLLIGKEIT DER ZAHLUNGEN DIE ERSTATTUNGEN BEI 271 02 NOCH NICHT ODER NOCH NICHT IN VOLLER HÖHE EINGEGANGEN SIND, DÜRFEN DIE AUSGABEN AUSNAHMSWEISE OHNE VERFAHREN NACH ART. 37 BAYHO IN DER ERFORDERLICHEN HÖHE GELEISTET WERDEN.*	---	---	A
425 15-5	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	13,5	13,9	A 41,0 B 12,6 C 27,1
425 17-3	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	---	---	A ---
425 41-3	017	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A ---
426 01-0	017	LÖHNE DER ARBEITER	---	---	A 20,0 C 1,1
426 13-6 ------	017	LÖHNE DER ARBEITER (KURBETRIEBSGESELLSCHAFT) *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DEN ISTEINNAHMEN BEI 271 02 AUS ERSTATTUNGEN DER PERSONALKOSTEN DURCH DIE KURBETRIEBSGESELLSCHAFT. SOWEIT BEI FÄLLIGKEIT DER ZAHLUNGEN DIE ERSTATTUNGEN BEI 271 02 NOCH NICHT ODER NOCH NICHT IN VOLLER HÖHE EINGEGANGEN SIND, DÜRFEN DIE AUSGABEN AUSNAHMSWEISE OHNE VERFAHREN NACH ART. 37 BAYHO IN DER ERFORDERLICHEN HÖHE GELEISTET WERDEN.*	---	---	A
426 21-6	017	LÖHNE DER ARBEITER	2.286,0	2.343,0	A 2.475,0 B 2.193,9 C 2.224,3
451 01-8	017	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	310,0	310,0	A 330,0 B 298,9 C 305,7
453 01-6	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	200,0	200,0	A 200,0 B 273,0 C 190,8
459 01-0	017	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	63,0	40,0	A 68,0 B 50,5 C 57,5

Erläuterungen

Zu 06 15/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 15/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 15/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 15/425 15
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 15/425 17
Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 06 15/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 15/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 15/453 01

	1997	**1998**
	Tsd DM	Tsd DM
1. Trennungsgeld für 79/79 Bedienstete	120,0	120,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 34/34 Bediensteten	80,0	80,0
Zusammen	200,0	200,0

Zu 06 15/459 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 13,0 Tsd DM infolge Verringerung der Zahl der Prüfungsteilnehmer.

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-6	017	GESCHÄFTSBEDARF	1.335,0	1.335,0	A 1.390,0 B 1.032,6 C 1.095,3
512 01-5	017	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	425,0	430,0	A 425,0 B 419,2 C 432,2
513 01-4	017	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	6.290,0	6.310,0	A 6.290,0 B 6.143,3 C 6.214,5
514 01-3	017	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	95,0	95,0	A 85,0 B 93,3 C 83,5
515 01-2	017	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	390,0	400,0	A 420,0 B 373,1 C 366,8
516 01-1	017	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	11,0	11,0	A 11,0 B 7,2 C 8,2
517 01-0	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	2.350,0	2.400,0	A 2.300,0 B 2.099,6 C 2.108,7
517 05-6	017	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	1.340,0	1.380,0	A 1.300,0 B 1.237,3 C 1.265,5

Erläuterungen

Zu 06 15/511 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 55,0 Tsd DM infolgende geringeren Bedarfs.

Zu 06 15/513 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Postgebühren	4 775,0	4 780,0
2. Laufende Fernmeldekosten	1 340,0	1 350,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	175,0	180,0
Zusammen	6 290,0	6 310,0

Zu 06 15/514 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Betriebsstoffe	55,0	58,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	40,0	40,0
Zusammen	95,0	95,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1997**	**Soll 1998**	**Soll 1996**	**am 1.2.1996**
Personenkraftwagen	13	13	13	13

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	95,0	95,0
Personalausgaben	615,0	623,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	31,5	58,0
Zusammen	741,5	776,0

Zu 06 15/515 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	205,0	205,0
2. Wartung und Reparaturen	185,0	195,0
Zusammen	390,0	400,0

Zu 06 15/517 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	1 920,0	1 970,0
2. Steuern und Abgaben	80,0	80,0
3. Geräte	23,0	23,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	327,0	327,0
Zusammen	2 350,0	2 400,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 50,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge von Preissteigerungen und weiteren Umstellungen auf Fremdreinigung.

Zu 06 15/517 05	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Heizung	460,0	480,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	880,0	900,0
Zusammen	1 340,0	1 380,0

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
518 01-9	017	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.210,0	1.240,0	A 1.150,0 B 1.197,6 C 1.449,1
518 11-7	017	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	155,0	164,0	A 142,0 B 128,7 C 141,4
519 01-8	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	1.100,0	1.200,0	A 1.200,0 B 1.291,3 C 1.161,7
527 01-8	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	220,0	220,0	A 220,0 B 203,7 C 205,8
527 11-6	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A --- B 0,6
532 11-9	017	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	60,0	20,0	A 20,0 B 101,9 C 8,5
546 49-9	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	250,0	250,0	A 280,0 B 228,2 C 113,9
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-6	017	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 399,6 C 294,5
710 00-6	421	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S)	2.500,0	500,0	A 2.800,0 B 2.972,1 C 1.093,5

Erläuterungen

Zu 06 15/518 01
1997 gegenüber 1996:
Mehr 60,0 Tsd DM infolge zu erwartender Mietpreissteigerungen.

Zu 06 15/518 11
1997 gegenüber 1996:
Mehr 13,0 Tsd DM infolge von Preissteigerungen.

Zu 06 15/519 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	1 083,0	1 183,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	12,0	12,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	5,0	5,0
Zusammen	1 100,0	1 200,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 100,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 100,0 Tsd DM entsprechend den geplanten Bauunterhaltungsmaßnahmen.

Zu 06 15/532 11
1997
Notwendige Verlegungskosten der Registratur der BFD Ansbach.

1998
Verlegungskosten im Zusammenhang mit der Fertigstellung der BFD München - Außenstelle Ingolstadt.

Zu 06 15/546 49

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	7,0	7,0
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	6,0	6,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	237,0	237,0
Zusammen	250,0	250,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 30,0 Tsd DM infolge geringeren Bedarfs.

Zu 06 15/701 01
Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-3	017	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	31,5	58,0	A 97,6 B 94,3 C 27,8
812 01-2	017	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	350,0	350,0	A 400,0 B 416,9 C 218,5
812 19-2	017	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	20,0	170,0	A 225,0 B 81,8 C 40,0
		TITELGRUPPEN			
		76 KASSENBUCHFÜHRUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 76-4	017	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	20,0	20,0	A 50,0 B 5,1 C 8,8

Erläuterungen

Zu 06 15/811 01 Tsd DM

1997

1. Erstbeschaffung . . . . . -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw, 53 kW, Baujahr 1989, Fahrleistung am 1.2.1996 185 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 74 kW, Katalysator, 4türig 31,5

1998

1. Erstbeschaffung . . . . . -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw, 83 kW, Baujahr 1992, Fahrleistung am 1.2.1996 130 000 km

1 Pkw, 44 kW, Baujahr 1987, Fahrleistung am 1.2.1996 100 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 83 kW, Katalysator, 4türig 31,5

1 Pkw, bis zu 44 kW, Katalysator, 4türig 26,5

Zusammen 58,0

Zu 06 15/812 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Ersatz und Ergänzung von Dienstzimmerausstattungen	328,0	252,0
2. Beschaffung von Druck- und Frankiermaschinen . . .	12,0	88,0
3. Ersatz und Ergänzung des Küchen- und Kantinen-inventars der Verpflegungsbetriebe	-	-
4. Sonstige kleinere Ersatz- und Ergänzungs-beschaffungen	10,0	10,0
Zusammen	350,0	350,0

Zu 06 15/812 19

1997

Anschluß der Fernsprechanlage der BFD München an das geplante Behördennetz.

1998

Erweiterung der Fernsprechanlage der BFD München.

Zu 06 15/76

Übersicht über das dem ADV-Kassenbuchführungsverfahren zuzuordnende Personal:

	Anzahl
Beamte	
BesGr A 13	1,0
BesGr A 12	1,0
BesGr A 11	5,0
BesGr A 10	3,0
BesGr A 9	3,0
BesGr A 8	1,0
BesGr A 7	2,0
BesGr A 6	3,0
Angestellte	
VergGr VII	3,0
Zusammen	22,0

Zu 06 15/513 76	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
EDV-Leitungsmieten	20,0	20,0

1997 gegenüber 1996:

Weniger 30,0 Tsd DM wegen Mitbenutzung des Datennetzes der allgem. Staatsfinanzverwaltung.

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
515 76-2	017	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	151,0	151,0	A 300,0 B 162,4 C 388,8
518 76-9	017	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN UND GERÄTE	---	---	A ---
519 76-8	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	190,0	190,0	A --- B 27,5 C 186,6
522 76-3	017	VERBRAUCHSMITTEL	95,0	95,0	A 74,0 B 77,6 C 61,3
525 76-0	017	AUS- UND FORTBILDUNG	23,0	23,0	A 11,0 B 16,8 C 20,9
527 76-8	017	REISEKOSTENVERGÜTUNG FÜR INLANDSDIENSTREISEN	4,0	4,0	A 4,0 B 19,2 C 4,8
533 76-0	017	NEBENKOSTEN DER KASSENBUCHFÜHRUNG	10,0	10,0	A 10,0 B 4,9 C 3,5
534 76-9	017	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä.	---	---	A ---
535 76-8	017	MIETEN FÜR SOFTWARE	---	---	A 30,0 B 44,4 C 56,4
701 76-6	017	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
812 76-2	017	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDEN	230,0	380,0	A 200,0 B 1.184,5 C 317,8
813 76-1	017	ERWERB VON SOFTWARE	77,0	77,0	A 20,0 C 1,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	800,0	950,0	A 699,0 B 1.542,4 C 1.050,0

Erläuterungen

Zu 06 15/515 76

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	10,0	10,0
2. Wartung und Reparaturen	141,0	141,0
Zusammen	151,0	151,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 149,0 Tsd DM infolge Kündigung von Wartungsverträgen und Umstellung auf Bedarfswartung.

Zu 06 15/519 76
Ausbau des Datennetzes der Staatsoberkassen Regensburg, Würzburg, Ansbach und München.

Zu 06 15/522 76
1997 gegenüber 1996:
Mehr 21,0 Tsd DM infolge des Einsatzes von insgesamt wirtschaftlicheren Laserdruckern.

Zu 06 15/525 76
1997 gegenüber 1996:
Mehr 12,0 Tsd DM infolge erhöhten Fortbildungsbedarf, bedingt durch den Einsatz neuer Technologien.

Zu 06 15/535 76
1997 gegenüber 1996:
Weniger 30,0 Tsd DM infolge Wegfalls von Mietkosten durch die Umstellung des Betriebssystems.

Zu 06 15/812 76

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	-	-
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	130,0	100,0
3. Beschaffung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen	100,0	280,0
Zusammen	230,0	380,0

Die DV-Technik wird im Zuge der Ersatzbeschaffung weiter den technischen Neuentwicklungen angepaßt. Hierzu gehört insbesondere die Client-Server-Architektur mit graphikfähigen Bildschirmgeräten und der dafür erforderlichen Infrastruktur im lokalen Netzbereich.

Zu 06 15/813 76
Kauf der entsprechenden Softwareprodukte zum Betrieb der bei Tit. 812 76 veranschlagten Hardwareausstattung.

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99-7	017	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	440,0	440,0	A 670,0 B 364,7 C 564,1
515 99-5	017	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	1.900,0	1.900,0	A 1.935,0 B 1.819,6 C 1.864,7
518 99-2	017	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	---	---	A ---
519 99-1	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	420,0	520,0	A 420,0 B 554,5 C 153,6
522 99-6	017	VERBRAUCHSMITTEL	900,0	900,0	A 930,0 B 626,8 C 625,9

Erläuterungen

Zu 06 15/99
Die Neuorganisation der Bezügeabrechnung und die Regionalisierung ist abgeschlossen.
Für die Entwicklung eines Nachfolgemodells des derzeitigen Bezügeabrechnungsverfahrens wurde eine eigene Projektgruppe eingesetzt.

Übersicht über das dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

	Anzahl
Beamte	
BesGr A 15	1,0
BesGr A 14	1,0
BesGr A 13 g.D.	9,0
BesGr A 12	15,0
BesGr A 11	25,0
BesGr A 10	25,5
BesGr A 9 g.D.	26,5
BesGr A 9 + Z	3,5
BesGr A 9 m.D.	11,0
BesGr A 8	12,0
BesGr A 7	8,5
BesGr A 6 m.D.	7,0
BesGr A 6 e.D.	3,0
BesGr A 5 m.D.	5,0
BesGr A 5 e.D.	4,0
BesGr A 3	1,0
Beamte zur Anstellung	
BesGr A 9	11,0
BesGr A 5	2,0
Angestellte	
VergGr VIb	2,0
VergGr VII	3,5
VergGr VIII	0,5
VergGr IXa	1,0
Zusammen	178,0

Zu 06 15/513 99		**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Postgebühren		-	-
2. Laufende Fernmeldekosten		-	-
3. Mieten, Wartung und Sonstiges		440,0	440,0
	Zusammen	440,0	440,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 230,0 Tsd DM infolge Umstellung der Leitungen auf ISDN-Festverbindungen mit günstigeren Tarifen.

Zu 06 15/515 99		**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen		35,0	35,0
2. Wartung und Reparaturen		1 865,0	1 865,0
	Zusammen	1 900,0	1 900,0

Zu 06 15/519 99		**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
Ausbau des Datennetzes der BFD Ansbach		420,0	-
Ausbau des Datennetzes der BFD München		-	520,0
	Zusammen	420,0	520,0

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
525 99-3	017	AUS- UND FORTBILDUNG	380,0	380,0	A 300,0 B 296,4 C 283,4
527 99-1	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN	66,0	66,0	A 69,0 B 116,0 C 98,1
533 99-3	017	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	24,0	24,0	A 24,0 B 14,1 C 15,3
534 99-2	017	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä.	600,0	600,0	A 632,0 B 466,9 C 561,7
535 99-1	017	MIETEN FÜR SOFTWARE	950,0	950,0	A 950,0 B 864,0 C 419,0
701 99-9	017	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
812 99-5	017	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	4.700,0	4.800,0	A 5.000,0 B 3.270,8 C 6.511,1
813 99-4	017	ERWERB VON SOFTWARE	520,0	520,0	A 520,0 B 425,1 C 189,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	10.900,0	11.100,0	A 11.450,0 B 8.818,9 C 11.286,7
		GESAMTAUSGABEN	162.895,0	164.683,9	A 155.895,6 B 158.046,3 C 152.148,2

Erläuterungen

Zu 06 15/525 99
1997 gegenüber 1996:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge erhöhten Fortbildungsbedarfs aufgrund des Einsatzes neuer Technologien.

Zu 06 15/534 99	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	360,0	360,0
2. Softwareentwicklung durch Dritte	200,0	200,0
3. Sonstiges	40,0	40,0
Zusammen	600,0	600,0

Zu 06 15/812 99	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	-	-
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	3 200,0	3 300,0
3. Beschaffung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen	1 500,0	1 500,0
Zusammen	4 700,0	4 800,0

Die DV-Technik wird im Zuge der Ersatzbeschaffung weiter den technischen Neuentwicklungen angepaßt. Hierzu gehört insbesondere die Client-Servcer-Architektur mit graphikfähigen Bildschirmgeräten und der dafür erforderlichen Infrastruktur im lokalen Netzbereich.
In den Bereichen Beihilfe, Dienstunfall, Wohnungsfürsorge, Liegenschafts- und allgemeine Verwaltung wird die DV-unterstützte Sachbearbeitung eingeführt.

Zu 06 15/813 99
Kauf der entsprechenden Softwareprodukte zum Betrieb der bei Titel 812 99 veranschlagten DV-Anlagen.

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	181,0	181,0	A 181,0 B 240,5 C 228,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	467,0	467,0	A 388,0 B 473,6 C 432,7
		GESAMTEINNAHMEN	648,0	648,0	A 569,0 B 714,1 C 660,8
		PERSONALAUSGABEN	133.062,5	136.100,9	A 124.991,0 B 129.162,7 C 123.482,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	21.404,0	21.728,0	A 21.642,0 B 20.038,5 C 19.972,0
		BAUMASSNAHMEN	2.500,0	500,0	A 2.800,0 B 3.371,7 C 1.388,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	5.928,5	6.355,0	A 6.462,6 B 5.473,4 C 7.306,1
		GESAMTAUSGABEN	162.895,0	164.683,9	A 155.895,6 B 158.046,3 C 152.148,2
		ZUSCHUSS	162.247,0	164.035,9	A 155.326,6 B 157.332,2 C 151.487,4

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-8	111	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	450,0	450,0	A 760,0 B 676,5 C 800,9
111 31-2	113	EINTRITTSGELDER	22.200,0	23.200,0	A 20.000,0 B 22.756,7 C 20.014,2
113 01-6	113	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	30,0	30,0	A 20,0 B 37,4 C 26,1
119 01-0	113	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN *VGL. VERMERK ZU 531 71.*	1.300,0	1.300,0	A 1.300,0 B 1.210,3 C 1.282,9
119 49-4	113	VERMISCHTE EINNAHMEN	80,0	80,0	A 80,0 B 332,8 C 677,2
121 01-6	113	GEWINNE DER BEHÖRDENEIGENEN KANTINEN NACH ART. 26 BAYHO	---	---	A ---
122 01-5	113	KONZESSIONSABGABEN	1.650,0	1.650,0	A 1.650,0 B 1.563,5 C 1.104,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 16
Der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen obliegt gemäß § 2 der VO vom 22. Juni 1957 (GVBl S. 128) in der Fassung der 2. ÄndVO vom 13. Dezember 1972 (GVBl S. 508) unter Wahrung kultureller und denkmalpflegerischer Belange die Verwaltung und Betreuung des ihr zugewiesenen Staatsvermögens sowie zum Teil die Betreuung der KZ-Friedhöfe und Gedenkstätten.

In den Ansätzen sind folgende Budgets (Pilotprojekte nach Nr. 12.1 DBestHG) enthalten:

Vorbemerkung:
Enthalten sind nachfolgend die nach Nr. 12.1 DBestHG budgetierten Ansätze - jeweils nach Abzug der allgemeinen haushaltsgesetzlichen Minderausgabe - (nicht enthalten sind demgemäß insbesondere die stellenplangebundenen Personalausgaben, Ausgaben für den staatl. Hochbau und Bauunterhalt).

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM	nachrichtlich 1996 Tsd DM
Schloß- und Gartenverwaltung Ermemitage/Bayreuth			
Einnahmen	240,0	250,0	230,0
Ausgaben	616,0	607,0	568,0
Zuschuß	376,0	357,0	338,0
Veränderung des Zuschußbedarfs gegenüber dem Vorjahr	+ 38,0	- 19,0	
nachrichtlich:			
Anzahl der gebundenen Stellen	20,5	20,5	20,5

Zu 06 16/111 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 310,0 Tsd DM infolge haushaltssystematischer Umsetzung der Motorbootentgelte auf Titel 124 01.

Zu 06 16/111 31
1997 gegenüber 1996:
Mehr 2 200,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 1 000,0 Tsd DM infolge Anpassung an das Istergebnis 1995 aufgrund erhöhter Eintrittspreise und mehr zu erwartenden Einnahmen.

Zu 06 16/119 01
Verkauf amtlicher Führer, Abbildungen usw.

Zu 06 16/121 01
Die Betriebsküche bei der Verwaltung Herrenchiemsee wird als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 BayHO geführt.
Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den Wirtschaftsjahren 1997 und 1998

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
die voraussichtlichen Einnahmen insgesamt	46,5	46,5
davon staatliche Essenszuschüsse	5,5	5,5
die voraussichtlichen Ausgaben insgesamt	46,5	46,5
und zwar		
Personalausgaben	25,5	25,5
Sachausgaben	16,0	16,0
Steuern und Abgaben	5,0	5,0

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
124 01-3	113	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG *ANTEILE DRITTER AN DEN PACHTEINNAHMEN SOWIE DIE ANTEILIGE UMSATZSTEUER KÖNNEN VON DER EINNAHME ABGESETZT WERDEN.* *DIE VERWALTUNG WIRD ERMÄCHTIGT, DIE ENTGELTE FÜR SEENUTZUNGEN UND FÜR DIE ÜBERLASSUNG VON UFERFLÄCHEN ABWEICHEND VON ART. 63 ABS. 5 I.V.M. ABS. 3 BAYHO FESTZUSETZEN.* *GEMEINNÜTZIGE ANERKANNTE SPORTVEREINE, KOMMUNALE GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND MITTELSTÄNDISCHE, HANDWERKLICHE BOOTSBAUER, DIE ÜBERWIEGEND DIESES HANDWERK BETREIBEN, ERHALTEN AUF DIE NACH DER ALLGEMEINEN ENTGELTTABELLE GELTENDEN SÄTZE 50 % ERMÄSSIGUNG.*	32.000,0	32.000,0	A 32.000,0 B 30.061,7 C 29.003,1
125 01-2	113	ERLÖSE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, JAGD UND FISCHEREI	400,0	400,0	A 400,0 B 327,6 C 307,1
125 02-1	113	ERLÖSE AUS DEM KUTSCHENBETRIEB	850,0	850,0	A 950,0 B 838,3 C 869,4
125 11-0	113	ERLÖSE AUS DER FORSTWIRTSCHAFT	300,0	300,0	A 280,0 B 327,9 C 412,2
129 01-8	113	STEUERERSTATTUNGEN	---	---	A ---
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
233 01-1	113	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	330,0	330,0	A 390,0 B 327,6 C 370,3
241 01-1	249	KOSTENERSTATTUNG DES BUNDES FÜR DIE GESTALTUNG UND INSTANDHALTUNG DER GRABSTÄTTEN EHEM. KZ-INSASSEN *VGL. VERMERK ZU TITEL 521 02.*	240,0	240,0	A 240,0 B 234,6 C 231,7
241 02-0	113	DURCHFÜHRUNG VON GEMÜSEWERTPRÜFUNGEN *VGL. VERMERK ZU 533 01.*	---	---	A ---
256 02-2	113	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT AUSSERHALB VON AB-MASSNAHMEN *VGL. VERMERK ZU 425 71.*	40,0	40,0	A 40,0 B 53,9 C 58,8
256 12-0	113	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITS-BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) *VGL. VERMERK ZU 425 12 UND 426 71.*	---	---	A --- B 411,1
271 01-4	113	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	800,0	800,0	A 750,0 B 799,6 C 855,0
271 02-3	113	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN (FAHRGESELLSCHAFT) *VGL. VERMERKE BEI 425 13 UND 426 13.*	---	---	A

Erläuterungen

Zu 06 16/124 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	1 100,0	1 100,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	28 500,0	28 500,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	60,0	60,0
4. Sonstige Einnahmen	2 340,0	2 340,0
Zusammen	32 000,0	32 000,0

Zu 06 16/125 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erlöse aus dem Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse	45,0	45,0
2. Erlöse aus Gartenerzeugnissen	350,0	350,0
3. Erlöse aus Jagd und Fischerei	5,0	5,0
Zusammen	400,0	400,0

Zu 06 16/125 02
1997 gegenüber 1996:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Entwicklung der Isteinnahmen.

Zu 06 16/125 11
Erlöse aus dem Verkauf des aus den Schloßwäldern und Parkanlagen gewonnenen Nutz- und Brennholzes.

Zu 06 16/233 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 60,0 Tsd DM entsprechend den vertraglichen Vereinbarungen mit den Kommunen.

Zu 06 16/241 01
Gemäß § 10 in Verbindung mit den §§ 3,4,5 und 8 des Gräbergesetzes vom 29.01.1993 (BGBl I S. 178) trägt der Bund die Kosten für Instandsetzung und Pflege der Grabstätten der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft einschließlich der erforderlichen Ruherechtsentschädigung usw. und erstattet die hierfür anfallenden Kosten im Rahmen der Pauschalsätze (vgl. Titel 521 02).

Zu 06 16/241 02
Für die Durchführung von Gemüsewertprüfungen in den der Schlösserverwaltung unterstehenden Gartenbaubetrieben werden die erforderlichen Mittel für den anfallenden Sachbedarf vom Bundessortenamt Hannover zugewiesen.

Zu 06 16/271 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erstattungen von Löhnen und Gehältern	550,0	550,0
2. Sonstige Erstattungen	250,0	250,0
Zusammen	800,0	800,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge steigender Rückerstattungen von Verwaltungsausgaben.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
281 11-0	113	ERSTATTUNG VON PLANUNGSKOSTEN UND HONORAREN FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN DER VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN *VGL. VERMERK ZU 748 01.*	---	---	A ---
282 01-1	113	SONSTIGE ZUSCHÜSSE AUS DEM INLAND *VGL. VERMERK ZU 425 71.*	---	---	A --- B 169,7 C 203,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
331 01-2	113	ZUWEISUNGEN FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN VOM BUND	---	---	A ---
333 01-0	113	ZUWEISUNGEN FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	---	---	A --- B 625,0 C 830,0
342 01-9	113	SONSTIGE ZUSCHÜSSE DRITTER FÜR STAATLICHE HOCHBAU-MASSNAHMEN	---	---	A 700,0 B 425,9 C 2.984,3
381 01-1	990	KOSTEN DER BAUÜBERWACHUNG FÜR STAATLICHE HOCHBAU-MASSNAHMEN DER VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN *VGL. VERMERK ZU TG 74 (AUSGABEN).*	---	---	A --- B 377,8 C 228,5
		GESAMTEINNAHMEN	60.670,0	61.670,0	A 59.560,0 B 61.557,9 C 60.259,2
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-2	113	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	10.349,0	10.584,0	A 10.025,0 B 10.069,4 C 9.591,5
422 11-0	113	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	674,0	689,0	A 648,0 B 655,5 C 507,6
422 21-8	113	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER	91,0	94,0	A 43,0 B 88,3 C 81,5
422 31-6	113	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	---	---	A 85,0 C 70,9
422 41-4	113	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A ---
425 01-9	113	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	10.711,0	10.980,0	A 10.004,0 B 10.284,6 C 9.544,5
425 11-7	113	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	6,0	6,0	A 6,0

Erläuterungen

Zu 06 16/281 11
Nach der ersten Bewilligung von Haushaltsmitteln für staatliche Hochbaumaßnahmen bei den Titeln 710 01 ff. werden die für die einzelnen Projekte aus Kap. 06 16 Titel 748 01 bereitgestellten Planungsmittel diesem Ansatz über Titel 281 11 wieder zugeführt.

Zu 06 16/342 01
Der Titel dient zur Vereinnahmung von Zuschüssen Dritter für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen.
Auf die Eintrittspreise für das Schloß Herrenchiemsee wird seit August 1965 ein Zuschlag von 0,50 DM bzw. seit 1972 von 1 DM je Eintrittskarte erhoben (FM-Schreiben vom 11.8.1965 Nr. C 2770 - 43 199 und vom 16.8.1971 Nr. B 2106/16 - 15/6 - 42 762).
Diese Einnahmen sind allgemein zweckgebunden für die Erhaltung und Restaurierung des Schloßbesitzes Herrenchiemsee bestimmt; sie werden unmittelbar bei Titel 342 01 vereinnahmt und zweckgebunden bei den einschlägigen Hochbaumaßnahmen des Schloßbesitzes Herrenchiemsee verwendet.

Zu 06 16/381 01
Die für die Hochbaumaßnahmen des Landes erforderlichen Bauleitungsmittel sind bei den Einzelmaßnahmen der Anlage S mitveranschlagt. Sie sollen auch zentral im Staatshaushalt nachgewiesen werden.
Bei den von der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen durchgeführten Baumaßnahmen werden die Bauleitungsmittel daher bei den einzelnen Bauvorhaben zugunsten von Kap. 06 16 Titel 381 01 verausgabt und rechnungsmäßig bei Kap. 06 16 Titelgruppe 74 (Ausgaben) nachgewiesen.

Zu 06 16/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997	**1998**
	Tsd DM	Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen	2,7	2,7

Zu 06 16/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 16/422 21
Anwärterbezüge.

Zu 06 16/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 16/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
425 12-6	113	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ANTEILIGE EINNAHME BEI 256 12.*	25,0	25,0	A --- B C
425 13-5 ------	113	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN (FAHRGESELLSCHAFT) *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DEN ISTEINNAHMEN BEI 271 02 AUS ERSTATTUNGEN DER PERSONALKOSTEN DURCH DIE FAHRGESELLSCHAFT. SOWEIT BEI FÄLLIGKEIT DER ZAHLUNGEN DIE ERSTATTUNGEN BEI 271 02 NOCH NICHT ODER NOCH NICHT IN VOLLER HÖHE EINGEGANGEN SIND, DÜRFEN DIE AUSGABEN AUSNAHMSWEISE OHNE VERFAHREN NACH ART. 37 BAYHO IN DER ERFORDERLICHEN HÖHE GELEISTET WERDEN.*	---	---	A B C
425 15-3	113	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	---	---	A --- B C
425 17-1	113	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	---	---	A --- B C
425 41-1	113	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- B 13,7 C 34,5
426 05-4	113	LÖHNE DER BETRIEBSARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	---	---	A 615,0 B C 338,3
426 11-6	113	PERSONALAUSGABEN FÜR BETRIEBSARBEITER	35.500,0	36.500,0	A 35.250,0 B 32.748,5 C 31.283,8
426 13-4 ------	113	LÖHNE DER ARBEITER (FAHRGESELLSCHAFT) *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DEN ISTEINNAHMEN BEI 271 02 AUS ERSTATTUNGEN DER PERSONALKOSTEN DURCH DIE FAHRGESELLSCHAFT. SOWEIT BEI FÄLLIGKEIT DER ZAHLUNGEN DIE ERSTATTUNGEN BEI 271 02 NOCH NICHT ODER NOCH NICHT IN VOLLER HÖHE EINGEGANGEN SIND, DÜRFEN DIE AUSGABEN AUSNAHMSWEISE OHNE VERFAHREN NACH ART. 37 BAYHO IN DER ERFORDERLICHEN HÖHE GELEISTET WERDEN.*	---	---	A B C
426 21-4	113	LÖHNE DER ARBEITER	244,0	250,0	A 176,0 B 233,4 C 226,4
427 01-7	113	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE	82,0	83,0	A 40,0 B 27,7 C 26,5
427 41-9	113	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	75,0	75,0	A 100,0 B 22,8 C 40,6
451 01-6	113	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	38,0	38,0	A 34,0 B 31,2 C 28,6
453 01-4	113	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	45,0	45,0	A 45,0 B 40,8 C 43,0

Erläuterungen

Zu 06 16/425 12
1997 gegenüber 1996:
Mehr 25,0 Tsd DM infolge Beschäftigung von Kunsthistorikern am Inventarisierungsprogramm.

Zu 06 16/425 17
Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen, sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 06 16/426 05
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 16/426 11
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung, ferner sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben für ständig vollbeschäftigte, nicht vollbeschäftigte Betriebsarbeiter und Auszubildende sowie Ausgaben für Saison- und Aushilfskräfte.

Zu 06 16/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 16/427 01
Vergütungen an Volontäre.

1997 gegenüber 1996:
Mehr 42,0 Tsd DM für eine von Titel 426 11 umgesetzte Stelle.

Zu 06 16/427 41	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Restaurierungspraktikanten	65,0	65,0
2. Sonstige Praktikanten	10,0	10,0
Zusammen	75,0	75,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 25,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 16/453 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 6 Bedienstete	7,0	7,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 7 Bediensteten	38,0	38,0
Zusammen	45,0	45,0

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-4	113	GESCHÄFTSBEDARF	84,0	86,0	A 82,0 B 71,9 C 70,0
512 01-3	113	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	45,0	46,0	A 44,0 B 39,3 C 36,8
513 01-2	113	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	300,0	310,0	A 285,0 B 271,6 C 266,3
514 01-1	113	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	34,0	35,0	A 33,0 B 30,6 C 27,8
514 21-7	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	45,0	30,0	A 27,0 B 34,1 C 21,3
515 01-0	113	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	68,0	70,0	A 75,0 B 57,4 C 65,5
516 01-9	113	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	2,1	2,1	A 2,1 B 2,1 C 2,0

Erläuterungen

Zu 06 16/513 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Postgebühren	95,0	100,0
2. Laufende Fernmeldekosten	200,0	205,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	300,0	310,0

Anzahl der Wohnungsdienstanschlüsse:

a) Hauptanschlüsse 6 (5)
b) Nebenanschlüsse 65 (72)

Zu 06 16/514 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Betriebsstoffe	20,0	20,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	14,0	15,0
Zusammen	34,0	35,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1997**	**Soll 1998**	**Soll 1996**	**am 1.2.1996**
Personenkraftwagen	3	3	3	3

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	34,0	35,0
Personalausgaben	250,0	256,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	32,7	0,6
Zusammen	316,7	291,6

Zu 06 16/514 21

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Betriebsstoffe	15,0	15,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	30,0	15,0
Zusammen	45,0	30,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 18,0 Tsd DM infolge Generalüberholung einer Fähre.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1997**	**Soll 1998**	**Soll 1996**	**am 1.2.1996**
(Betriebsfahrzeuge)				
Wasserfahrzeuge	9	9	9	9

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	45,0	30,0
Personalausgaben	44,0	45,0
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	-	19,0
Zusammen	89,0	94,0

Zu 06 16/515 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	45,0	45,0
2. Wartung und Reparaturen	23,0	25,0
Zusammen	68,0	70,0

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
517 01-8	113	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	4.700,0	4.800,0	A 4.600,0 B 3.761,4 C 3.534,7
517 05-4	113	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	2.800,0	2.800,0	A 2.800,0 B 2.376,4 C 2.309,1
518 01-7	113	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	44,0	44,0	A 22,0 B 20,1 C 19,5
518 11-5	113	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	---	---	A ---
519 01-6	113	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	32.500,0	33.200,0	A 32.700,0 B 27.756,6 C 26.619,2
521 01-2	249	INSTANDHALTUNG UND PFLEGE VON KZ-GEDENKSTÄTTEN	10,0	10,0	A 10,0 B 3,3 C 8,8
521 02-1	249	UNTERHALTUNG VON GRABSTÄTTEN EHEMALIGER KZ-HÄFTLINGE *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 241 01.*	240,0	240,0	A 240,0 B 162,9 C 123,9
523 01-0	113	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN FÜR FACHBIBLIOTHEKEN	22,0	22,0	A 22,0 B 16,6 C 17,8
527 01-6	113	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	95,0	95,0	A 95,0 B 93,5 C 88,6
527 11-4	113	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	4,0	4,0	A 4,0 B 3,3 C 4,2
533 01-8	113	DURCHFÜHRUNG VON GEMÜSEWERTPRÜFUNGEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 241 02.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	---	---	A ---
533 02-7	113	STEUERN	60,0	60,0	A 60,0 B 149,6 C 231,5
546 49-7	113	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	29,0	29,0	A 35,0 B 26,9 C 28,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
685 01-4	113	MITGLIEDSBEITRÄGE	3,8	3,8	A 3,8 B 3,6 C 3,2

Erläuterungen

Zu 06 16/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	2 450,0	2 500,0
2. Steuern und Abgaben	500,0	500,0
3. Geräte	30,0	30,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	1 720,0	1 770,0
Zusammen	4 700,0	4 800,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 100,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge gestiegener Kosten für Entsorgung und mehr anfallender Betriebskosten für neue technische Einrichtungen (insbes. für Sicherungsmaßnahmen).

Zu 06 16/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	900,0	900,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	1 900,0	1 900,0
Zusammen	2 800,0	2 800,0

Zu 06 16/518 01
1997 gegenüber 1996:
Mehr 22,0 Tsd DM infolge neuer Mieträume für die Seeverwaltung Ammersee.

Zu 06 16/519 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	32 000,0	32 700,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	-	-
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	500,0	500,0
Zusammen	32 500,0	33 200,0

1998 gegenüber 1997:
Mehr 700,0 Tsd DM infolge dringender, der Substanzerhaltung und der Sicherung dienender Bauunterhaltungsarbeiten, die insbesondere Aufwendungen zur Denkmalpflege für die eigenen staatlichen Baudenkmäler darstellen.

Zu 06 16/527 01
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 8 (8)

Zu 06 16/546 49

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	5,0	4,0
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1,0	1,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	23,0	23,0
Zusammen	29,0	29,0

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-4	113	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 1.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 1.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	4.500,0	4.500,0	A 5.000,0 B 3.416,1 C 2.656,0

Erläuterungen

Zu 06 16/701 01

1997

	Tsd DM
1. Schloß Aschaffenburg:	
Erweiterung der Korkmodellsammlung	400,0
2. Bayreuth - Eremitage:	
a) Erstellung eines Kiosks mit WC-Anlage (Restarbeiten)	130,0
b) Einbau einer Einbruch- und Brandmeldeanlage	150,0
c) Wohnungsumbau- und Instandsetzung	100,0
d) Altes Schloß, Neugestaltung, Eingangsbereich	50,0
3. Plassenburg ob Kulmbach:	
Brandmeldeanlage im Dachbereich	50,0
4. Schloß Dachau:	
Hangsicherung und Schloßplatzgestaltung	100,0
5. Schloßbereich Schleißheim:	
a) Anlage eines Parkplatzes	150,0
b) Altes Schloß - Sanierung von Wohnungen (Energieeinsparungen)	750,0
6. Fantaisie:	
Umbau und Instandsetzung des Kavaliersgebäudes (Planung)	50,0
7. Schloßbesitz Bamberg:	
Einbau einer Sicherheitsbeleuchtung im Kaisersaal und Treppenhaus	50,0
8. Kelheim Befreiungshalle:	
Neuordnung des Eingangsbereiches mit Kassenraum (Planung)	50,0
9. Burg Prunn:	
Kanalbau und Neubau einer WC-Anlage	620,0
10. Englischer Garten:	
a) Sanierung der Dianabadschwelle und des Riedelstegs	500,0
b) Verlegung des Kiosks an der Blauen Brücke	200,0
11. Schloßbesitz Linderhof:	
a) Ausbau von Depoträumen	250,0
b) Einbau einer Schranken- und Automatenanlage	200,0
12. Schloßbesitz Herrenchiemsee:	
Einbau von Sozialräumen im Ökonomiegebäude	250,0
13. Feldafing:	
Casino auf der Roseninsel, Statische Sicherungen	250,0
14. Residenz München:	
Schatzkammerwerkstatt	200,0
Zusammen	4 500,0

Erläuterungen

	Tsd DM
1998	
1. Aschaffenburg, Park Schönbusch:	
Instandsetzung der Wohn- und Nebengebäude (Planung)	50,0
2. Bayreuth - Redoutenhaus:	
Einbau eines Aufzuges	150,0
3. Bayreuth - Eremitage:	
a) Einbau von Sicherungsanlagen	350,0
b) Altes Schloß, Neugestaltung des Eingangsbereiches	200,0
c) Eremitage Bayreuth Wasserturm: Wohnungsumbau mit Instandsetzung	85,0
4. Fantaisie:	
Umbau und Instandsetzung des Kavaliergebäudes	300,0
5. Schloß Dachau:	
a) Neugestaltung des Schloßplatzes	200,0
b) Hangsicherung	200,0
6. Schleißheim - Altes Schloß:	
Anlage eines Parkplatzes am Hofgarten	100,0
7. Kelheim Befreiungshalle:	
Neuordnung der Eingangsbereiche	100,0
8. Burg Prunn:	
Kanalbau und Neubau einer WC-Anlage	130,0
9. Plassenburg ob Kulmbach:	
Brandmeldeanlage im Dachbereich	200,0
10. Herrenchiemsee:	
Sozialräume	450,0
11. Schloßbesitz Linderhof:	
a) Einbau einer Schranken- und Automatenanlage	300,0
b) Ausbau von Depoträumen	250,0
12. Residenz München:	
a) Erweiterung der Brandmeldeanlage (Teilbetrag)	250,0
b) Schatzkammerwerkstatt	120,0
13. Schloßbesitz Herrenchiemsee:	
Sanierungsarbeiten in den Personalräumen im Schloßhotel	600,0
14. Schloßbesitz Schönbusch:	
a) Einbau einer Brandmeldeanlage	215,0
b) Instandsetzung der Wohn- und Nebengebäude	50,0
15. Schloßbesitz Nymphenburg:	
Wiederaufbau der historischen Wagenremise (Planungen/Vorarbeiten)	200,0
Zusammen	4 500,0

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
710 00-4	184	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEI 748 01 BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 281 11.* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 16.600,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 10.500,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	33.500,0	36.400,0	A B C	41.400,0 37.519,6 39.035,6
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN				
811 01-1	113	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	32,7	0,6	A B C	32,6 0,5 36,4
811 21-7	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	---	19,0	A B	--- 42,7
812 01-0	113	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDEN FÜR VERWALTUNGSZWECKE	35,0	40,0	A B C	40,0 49,7 41,7
812 19-0	113	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	25,0	30,0	A B C	25,0 200,3 60,9
813 01-9	113	ERWERB VON KUNSTINVENTAR MIT EINEM ANKAUFSPREIS VON MEHR ALS 10.000 DM IM EINZELFALL *DER ANSATZ KANN BEI BEDARF AUS EINNAHMEN BEI 13 05/123 05 VERSTÄRKT WERDEN.* *VGL. VERMERK ZU 13 05/123 05.*	100,0	100,0	A B C	100,0 2.042,4 1.621,6
		TITELGRUPPEN				
		71 SCHLÖSSER UND PARKANLAGEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG: 514 71 - 547 71.* *DIE ANSÄTZE DER TG 71 KÖNNEN AUS DEN BEI 14 03 TG 73 VERANSCHLAGTEN MITTELN VERSTÄRKT WERDEN.*				
425 71-4	113	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DEN ANTEILIGEN ISTEINNAHMEN BEI 256 02 UND 282 01.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	---	---	A B C	--- 203,3 193,9
426 71-3	113	LÖHNE FÜR BETRIEBSARBEITER *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ANTEILIGE EINNAHME BEI 256 12.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	20,0	20,0	A B C	20,0 386,0 71,5
514 71-6	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	540,0	550,0	A B C	530,0 533,6 602,1
515 71-5	113	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	660,0	670,0	A B C	670,0 713,1 619,9
516 71-4	113	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	55,0	55,0	A B C	50,0 53,9 49,1

Erläuterungen

Zu 06 16/811 01

	Tsd DM
1997	
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
1 Pkw, 85 kW, 4türig, Baujahr 1992, Fahrleistung am 1.2.1996 174 000 km	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
1 Pkw, bis zu 85 kW, 4türig	31,5
Dienstfahrräder	1,2
Zusammen	32,7
1998	
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Dienstfahrräder	0,6

Zu 06 16/811 21

	Tsd DM
1998	
Ersatzbeschaffung eines Arbeitsbootes	19,0

Zu 06 16/812 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Ausstattung von Bildschirmarbeitsplätzen mit Mobiliar	25,0	30,0
2. Beschaffung von Zeiterfassungssystemen	10,0	10,0
Zusammen	35,0	40,0

Zu 06 16/812 19

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Ersatzbeschaffungen kleinerer Fernsprechanlagen	25,0	30,0

Zu 06 16/514 71

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Betriebsstoffe	190,0	195,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	350,0	355,0
Zusammen	540,0	550,0

Bestand an Betriebsfahrzeugen siehe nach Titelgruppe 72.

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	540,0	550,0
Personalausgaben	1 760,0	1 790,0
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	600,0	600,0
Zusammen	2 900,0	2 940,0

Zu 06 16/515 71

Wartung und Reparaturen, Ersatz und Ergänzung der Einrichtungsgegenstände und Gerätschaften, Bedarf der Betriebswerkstätten.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
518 71-2	113	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	140,0	145,0	A 130,0 B 136,2 C 147,1
521 71-7	113	UNTERHALTUNG DES SONSTIGEN UNBEWEGLICHEN VERMÖGENS	1.600,0	1.600,0	A 1.630,0 B 1.151,8 C 1.034,9
522 71-6	113	VERBRAUCHSMITTEL	560,0	570,0	A 540,0 B 553,5 C 541,0
523 71-5	113	ERWERB VON KUNST- UND SAMMLUNGSGEGENSTÄNDEN BIS ZU 10.000 DM IM EINZELFALL	70,0	80,0	A 110,0 B 93,6 C 99,8
527 71-1	113	REISEKOSTEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	20,0	20,0	A 20,0 B 30,4 C 25,5
531 71-5	113	HERAUSGABE VON VERÖFFENTLICHUNGEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM 60 V.H. DER MEHREINNAHME BEI 119 01.*	900,0	900,0	A 900,0 B 849,1 C 856,8
532 71-4	113	SONDERAUSSTELLUNGEN	500,0	500,0	A 630,0 B 581,8 C 277,5
535 71-1	113	RESTAURIERUNG VON KUNSTINVENTAR *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 813 71.*	1.100,0	1.150,0	A 1.215,0 B 763,0 C 817,2
547 71-7	113	SONSTIGE SÄCHLICHE AUSGABEN	650,0	670,0	A 710,0 B 677,5 C 693,7
770 71-5	113	KLEINE BAUVORHABEN FÜR SONSTIGES UNBEWEGLICHES VERMÖGEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 780 71.*	700,0	700,0	A 750,0 B 426,5 C 594,1
780 71-3	113	MASSNAHMEN ZUR SICHERUNG UND ERGÄNZUNG VON UFER-VERBAUUNGEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 770 71.*	410,0	410,0	A 360,0 B 467,1 C 250,1

Erläuterungen

Zu 06 16/521 71

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Laufender Unterhalt der Wege in den Parkanlagen	250,0	250,0
2. Sanierung und Neuanlage von Wegen in den Parkanlagen	280,0	260,0
3. Laufender Unterhalt der Vegetationsflächen	330,0	330,0
4. Sanierung und Neuanlage von Vegetationsflächen	180,0	180,0
5. Schlammräumungen sowie laufender Unterhalt an den Gewässern	240,0	250,0
6. Unterhalt und Neubau von Parkeinrichtungen	220,0	230,0
7. Entsorgung des Parkmülls	100,0	100,0
Zusammen	1 600,0	1 600,0

Zu 06 16/523 71
1997 gegenüber 1996:
Weniger 40,0 Tsd DM infolge Kürzung disponibler Beschaffungen.

Zu 06 16/531 71
Erst- und Neuauflagen amtlicher Führer, von Prospekten und Kurzführern sowie von sonstigen Publikationen.

Zu 06 16/532 71

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. 250 Jahre Nymphenburger Porzellan	300,0	-
2. Ausstellung "Galli Bibiena und Bayreuth"	200,0	400,0
3. sonstige Ausstellungen	-	100,0
Zusammen	500,0	500,0

Zu 06 16/535 71

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Textilrestaurierungen	400,0	420,0
2. Möbelrestaurierungen, Vergoldungen, Skulpturen	250,0	250,0
3. Gemälderestaurierungen, Papier und Grafikrestaurierungen	230,0	240,0
4. Restaurierungen von Metall, Porzellan, Keramik, Stein u. dgl.	220,0	240,0
Zusammen	1 100,0	1 150,0

Zu 06 16/547 71
Bewachungs-, Betriebs- und Wartungskosten u.ä.

1997 gegenüber 1996:
Weniger 60,0 Tsd DM insbesondere infolge Wegfalls von Bewachungskosten aufgrund Einbaus technischer Sicherungsanlagen.

Zu 06 16/770 71

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Sanierung von Zufahrsstraßen	460,0	230,0
2. Sanierung von Parkplätzen	80,0	-
3. Bau von Kompostieranlagen	160,0	470,0
Zusammen	700,0	700,0

Zu 06 16/780 71

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Nymphenburg: Uferverbau Kanal, Kleiner See	250,0	70,0
2. Schleißheim - Uferverbau Kanäle	100,0	250,0
3. Sonstige kleinere Ufersicherungsmaßnahmen	60,0	90,0
Zusammen	410,0	410,0

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
811 71-6	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	600,0	600,0	A 620,0 B 469,9 C 516,3
812 71-5	113	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDEN FÜR FACHAUFGABEN	900,0	950,0	A 1.150,0 B 820,3 C 576,3
813 71-4	113	ERSATZ WERTVOLLER ORIGINALE DURCH KOPIEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 535 71.*	150,0	150,0	A 150,0 B 136,5 C 10,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	9.575,0	9.740,0	A 10.185,0 B 9.047,1 C 7.977,6
		72 LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU UND FORSTWIRTSCHAFT *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG: 514 72 - 547 72.*			
514 72-5	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	40,0	40,0	A 42,0 B 38,1 C 39,1

Erläuterungen

Zu 06 16/811 71

	Tsd DM
1997	
Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Außenverwaltungen:	
1. 2 Schlepper für Englichen Garten und Eremitage	188,0
2. 4 Kleinschlepper für Ammersee, Ansbach, Schleißheim und Starnberg	151,0
3. Multicar für Linderhof	70,0
4. 2 Transporter für Bayreuth und Coburg	80,0
5. Doppelkabiner für Englischen Garten	40,0
6. Sonstige kleinere Betriebsfahrzeuge	71,0
Zusammen	600,0
1998	
Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Außenverwaltungen:	
1. 5 Schlepper für Herrenchiemsee, Linderhof, Neuschwanstein, Nymphenburg und Starnberg	468,0
2. Radlader für Aschaffenburg	79,0
3. Dreiseitenkipper für Eremitage	11,0
4. Transporter für Würzburg	42,0
Zusammen	600,0

Zu 06 16/812 71

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Einrichtung für Schloß Fantaisie	100,0	150,0
2. Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen und für Zwecke der Museumsdidaktik	300,0	300,0
3. Ausstattung der Werkstätten der Museumsabteilung	70,0	70,0
4. Ausstattung mit Läufern, Lichtschutzvorhängen, Textilien und Luminatoren	80,0	150,0
5. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für Pachtgaststätten	150,0	80,0
6. Ersatzbeschaffung von Maschinen und Geräten im Parkbereich	200,0	200,0
Zusammen	900,0	950,0

Zu 06 16/813 71

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Ersatz an Bronzefiguren in der Residenz München	70,0	70,0
2. Ersatz von Textilien durch Nachwebungen	40,0	40,0
3. Ersatz von Glasplattennegativen durch Neuaufnahmen	20,0	20,0
4. Ersatz von Originalplänen durch Nachdrucke	20,0	20,0
Zusammen	150,0	150,0

Zu 06 16/514 72

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Betriebsstoffe	20,0	20,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	20,0	20,0
Zusammen	40,0	40,0

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	40,0	40,0
Personalausgaben	310,0	320,0
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	50,0	-
Zusammen	400,0	360,0

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
515 72-4	113	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	130,0	140,0	A B C	120,0 122,1 117,9
516 72-3	113	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	3,0	3,0	A B C	3,0 2,7 3,7
518 72-1	113	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	10,0	10,0	A B C	10,0 9,8 7,9
522 72-5	113	VERBRAUCHSMITTEL	425,0	430,0	A B C	450,0 403,6 356,2
535 72-0	113	FORSTBETRIEB	30,0	30,0	A B C	50,0 21,0 31,3
547 72-6	113	SONSTIGE SÄCHLICHE AUSGABEN	7,0	8,0	A B C	8,0 3,2 1,1
811 72-5	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	50,0	---	A	---
812 72-4	113	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN FÜR FACHAUFGABEN	30,0	64,0	A B C	30,0 27,1 36,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	725,0	725,0	A B C	713,0 627,6 593,6
		74 KOSTEN DER BAUÜBERWACHUNG FÜR DIE VON DER VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN DURCHGEFÜHRTEN HOCHBAUMASSNAHMEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 381 01.* *DIE MITTEL DÜRFEN ZWISCHEN DEN ÄMTERN NICHT AUSGEGLICHEN WERDEN.*				
981 74-7	990	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN UND LÖHNE DER ARBEITER	---	---	A B C	--- 219,4 325,0
982 74-6	990	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	---	---	A B C	--- 0,5 0,4
983 74-5	990	SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	---	---	A B C	--- 32,1 24,0
984 74-4	990	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	---	---	A B C	--- 5,5 26,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A B C	 257,5 375,7

Erläuterungen

Zu 06 16/515 72

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen landwirtschaftlicher und gartenbaulicher Geräte einschl. Wartung und Reparaturen	105,0	115,0
2. Tierhaltung und Sonstiges	25,0	25,0
Zusammen	130,0	140,0

Zu 06 16/522 72
Verbrauchsmittel für Gartenbau einschließlich Beheizung der Gewächshäuser, Futter- und Streumittel, Dünger sowie für Jagd und Fischzucht.

Zu 06 16/535 72
Ausgaben für Holzwerbung, Holzbringung, Bestandsgründung, Waldpflege, Waldschutz und Forstwegeunterhaltung.

1997 gegenüber 1996:
Weniger 20,0 Tad DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 16/811 72
1997
Ersatz eines Kombifahrzeuges für die Gärtnerei in Nymphenburg

Zu 06 16/812 71

	Tsd DM
1977	
1. Pferdegespann mit Brustblattgeschirr für Herrenchiemsee	18,0
2. Ersatz eines Frontmähwerkes	12,0
Zusammen	30,0
1998	
1. Pferdegespann (Warmblut) für Herrenchiemsee	22,0
2. Erddämpfer für die Gärtnerei in Bayreuth	42,0
Zusammen	64,0

Zu 06 16/514 71 und 514 72

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1997**	**Soll 1998**	**Soll 1996**	**am 1.2.1996**
Lastkraftwagen	7	7	7	7
Schlepper	42	42	42	42
Unimog	6	6	6	6
Kleintransporter	16	16	15	16
Elektrokarren	2	2	2	2
Bagger	1	1	2	1
Mähmotorboote	1	1	1	1
Motorräder	2	2	2	2
Muldenkipper	1	1	1	1
Planier- und Ladefahrzeuge	1	2	1	1
Steiger-Fahrzeuge	2	2	2	2
Feuerlöschfahrzeuge	1	1	1	1
Müllsammler	3	3	-	3

Zu 06 16/74
Die Bauleitungsmittel für Hochbaumaßnahmen des Landes, die bei den einzelnen Baumaßnahmen veranschlagt und dort zugunsten von Kap. 06 16 Titel 381 01 zu verausgaben sind, werden bei der Titelgruppe 74 nachgewiesen. Zur Vermeidung von Doppelveranschlagungen sind sie weder bei Titel 381 01 noch bei der Titelgruppe 74 betragsmäßig veranschlagt (vgl. auch Erläuterung zu Titel 381 01).
Zu Lasten der Mittel von Titel 981 74 dürfen neben Angestellten mit befristeten Arbeitsverträgen (SR 2y BAT) auch Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, und zwar im Rahmen von zwei Stellen der VergGr IIa und einer Stelle der VergGr Vc, sofern das Arbeitsverhältnis voraussichtlich länger als 5 Jahre dauern wird. Die Zahl und Wertigkeit der Stellen darf bei zusätzlichem, nicht vorhersehbaren Bedarf zeitweilig und im Rahmen der verfügbaren Ausgaben überschritten werden.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99-5	113	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	60,0	65,0	A 58,0 B 35,7 C 38,2
515 99-3	113	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	100,0	110,0	A 80,0 B 100,4 C 96,2
522 99-4	113	VERBRAUCHSMITTEL	28,0	33,0	A 25,0 B 9,2 C 17,8
525 99-1	113	AUS- UND FORTBILDUNG	20,0	20,0	A 20,0 B 12,0 C 11,0
533 99-1	113	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	2,0	2,0	A 2,0 B 2,3 C 1,4
534 99-0	113	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä.	80,0	80,0	A 60,0 B 41,6 C 47,6
812 99-3	113	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	240,0	270,0	A 450,0 B 98,1 C 172,4
813 99-2	113	ERWERB VON SOFTWARE	20,0	20,0	A 60,0 B 30,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	550,0	600,0	A 755,0 B 329,9 C 384,6
		GESAMTAUSGABEN	147.968,6	153.410,5	A 156.461,5 B 142.630,5 C 138.080,1

Erläuterungen

Zu 06 16/99
Mit der bei der Schlösserverwaltung eingerichteten Datenverarbeitung werden insbesondere die Textbe- und verarbeitung, die Inventarisierung, die Bildverarbeitung, die Tabellenkalkulation und die Registratur maschinell untersützt. Die Datenverarbeitung wird weiter ausgebaut und auch bei den Außenverwaltungen schrittweise eingesetzt.

Zu 06 16/513 99	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Postgebühren	-	-
2. Laufende Fernmeldekosten	11,0	13,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	49,0	52,0
Zusammen	60,0	65,0

Zu 06 16/515 99	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	20,0	25,0
2. Wartung und Reparaturen	80,0	85,0
Zusammen	100,0	110,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 20,0 Tsd DM infolge mehr anfallender Wartungskosten aufgrund der Ausstattung weiterer Außenverwaltungen mit EDV-Systemen.

Zu 06 16/534 99	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	60,0	60,0
2. Softwareentwicklung durch Dritte	20,0	20,0
Zusammen	80,0	80,0

Zu 06 16/812 99	Tsd DM
1997	
1. Ausstattung weiterer Außenverwaltungen mit EDV-Anlagen	80,0
2. Elektronisches Kassenystem für die Verwaltung Linderhof	80,0
3. EDV-Anbindung an die Bayer. Staatsbibliothek	50,0
4. Erweiterung der EDV-Anlage im Bauamt	30,0
Zusammen	240,0
1998	
1. Ausstattung weiterer Außenverwaltungen mit EDV-Anlagen	90,0
2. Beschaffung einer Anlage zur Fotoarchivierung	80,0
3. Ersatz von 2 EDV-Anlagen der Außenverwaltungen	100,0
Zusammen	270,0

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	59.260,0	60.260,0	A 57.440,0 B 58.132,7 C 54.497,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	1.410,0	1.410,0	A 1.420,0 B 1.996,5 C 1.719,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A 700,0 B 1.428,7 C 4.042,8
		GESAMTEINNAHMEN	60.670,0	61.670,0	A 59.560,0 B 61.557,9 C 60.259,2
		PERSONALAUSGABEN	57.860,0	59.389,0	A 57.091,0 B 54.805,2 C 52.083,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	48.812,1	49.764,1	A 49.199,1 B 41.816,8 C 40.009,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	3,8	3,8	A 3,8 B 3,6 C 3,2
		BAUMASSNAHMEN	39.110,0	42.010,0	A 47.510,0 B 41.829,3 C 42.535,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	2.182,7	2.243,6	A 2.657,6 B 3.918,1 C 3.072,8
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	-	-	A B 257,5 C 375,7
		GESAMTAUSGABEN	147.968,6	153.410,5	A 156.461,5 B 142.630,5 C 138.080,1
		ZUSCHUSS	87.298,6	91.740,5	A 96.901,5 B 81.072,6 C 77.820,9

06 18 HAUPTMÜNZAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
113 01-2	854	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	1,0	1,0	A 1,0 B 1,3 C 0,2
119 49-0	854	VERMISCHTE EINNAHMEN	1,0	1,0	A 1,0 B 0,7 C 0,8
124 01-9	854	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	130,0	130,0	A 90,0 B 120,3 C 91,5
125 01-8	854	ERLÖSE AUS DEM MÜNZBETRIEB	5.500,0	5.000,0	A 7.500,0 B 7.138,0 C 4.826,4
129 01-4	854	STEUERERSTATTUNGEN	---	---	A --- C 0,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
241 01-7	854	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	---	---	A ---
		GESAMTEINNAHMEN	5.632,0	5.132,0	A 7.592,0 B 7.260,3 C 4.919,1
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-8	854	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	622,0	637,0	A 687,0 B 605,3 C 645,6
422 11-6	854	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	51,0	53,0	A --- B 49,2 C 38,8
422 31-2	854	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	33,0	34,0	A --- B 31,8
425 01-5	854	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	334,0	342,0	A 417,0 B 320,2 C 325,4
451 01-2	854	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	3,5	3,5	A 4,0 B 3,0 C 3,1

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 18
Die Aufgaben des Bayerischen Hauptmünzamtes umfassen:
Prägung von Bundesmünzen im Auftrage des Bundes nach Maßgabe des Münzgesetzes vom 8. Juli 1950 (BGBl I S. 323) und die Herstellung von bayerischen Dienstsiegeln gemäß Bekanntmachung vom 12. Oktober 1950 (BayRS I S. 126). Daneben werden Münzen für das Ausland geprägt und Medaillen hergestellt sowie sonstige Lohnaufträge ausgeführt.

In den Ansätzen ist das Budget (Pilotprojekt nach Nr. 12.1 DBestHG) enthalten: Bayer. Hauptmünzamt.

Vorbemerkung:
Enthalten sind nachfolgend die nach Nr. 12.1 BDestHG budgetierten Ansätze - jeweils nach Abzug der allgemeinen haushaltsgesetzlichen Minderausgabe - (nicht enthalten sind demgemäß die stellenplangebundenen Personalausgaben und Titel 519 01).

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM	nachrichtlich 1996 Tsd DM
Einnahmen	5 632,0	5 132,0	7 592,0
Ausgaben	3 143,6	3 193,6	3 935,4
Überschuß	2 488,4	1 938,4	3 656,6
Veränderung des Überschusses gegenüber dem Vorjahr	- 1 168,2	- 550,0	
nachrichtlich:			
Anzahl der gebundenen Stellen	19	19	

Zu 06 18/124 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl. . .	129,9	129,9
2. Sonstige Einnahmen	0,1	0,1
Zusammen	130,0	130,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge Erhöhung des Nutzungsentgelts für den nicht bebauten Grundstücksteil.

Zu 06 18/125 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Prägung von Münzen	3 400,0	2 900,0
2. Prägungen von Sammlermünzen	1 550,0	1 550,0
3. Anfertigung von Dienstsiegeln	300,0	300,0
4. Herstellung von Medaillen	250,0	250,0
5. Sonstige Lohnaufträge	-	-
Zusammen	5 500,0	5 000,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 2 000,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Weniger 500,0 Tsd DM entsprechend dem voraussichtlichen Auftragsvolumen des Bundes.

Zu 06 18/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 18/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

06 18 HAUPTMÜNZAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-0	854	GESCHÄFTSBEDARF	8,2	8,2	A 9,2 B 4,3 C 6,8
512 01-9	854	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	4,9	4,9	A 3,9 B 4,2 C 4,3
513 01-8	854	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	47,0	47,0	A 47,0 B 33,8 C 39,5
515 01-6	854	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	4,5	4,5	A 4,8 B 1,7 C 3,5
517 01-4	854	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	114,0	114,0	A 109,0 B 101,4 C 87,5
517 05-0	854	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	70,0	70,0	A 75,0 B 61,2 C 65,8
519 01-2	854	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	80,0	90,0	A 100,0 B 114,7 C 89,1
527 01-2	854	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	4,5	4,5	A 4,5 B 5,6 C 1,7
527 11-0	854	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	12,0	12,0	A 12,0 B 8,8 C 15,5
546 49-3	854	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	1,0	1,0	A 0,7 B 0,6
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-0	854	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 71,4
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01-6	854	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDEN FÜR VERWALTUNGSZWECKE	---	---	A ---
		TITELGRUPPEN			
		71 MÜNZBETRIEB *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG: 426 71 - 547 71.*			
426 71-9	854	LÖHNE DER BETRIEBSARBEITER	1.700,0	1.750,0	A 2.250,0 B 1.622,0 C 1.850,3

Erläuterungen

Zu 06 18/513 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Postgebühren	13,0	13,0
2. Laufende Fernmeldekosten	14,0	14,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	20,0	20,0
Zusammen	47,0	47,0

Zu 06 18/515 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	2,3	2,3
2. Wartung und Reparaturen	2,2	2,2
Zusammen	4,5	4,5

Zu 06 18/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	55,0	55,0
2. Steuern und Abgaben	10,0	10,0
3. Geräte	3,0	3,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	46,0	46,0
Zusammen	114,0	114,0

Zu 06 18/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	70,0	70,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	-	-
Zusammen	70,0	70,0

Zu 06 18/519 01

1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

Zu 06 18/546 49

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,3	0,3
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,5	0,5
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,2	0,2
Zusammen	1,0	1,0

Zu 06 18/426 71

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

06 18 HAUPTMÜNZAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
514 71-2	854	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	3,3	3,3	A 3,3 B 2,0 C 1,7
515 71-1	854	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR BETRIEBSZWECKE	280,0	280,0	A 370,0 B 234,0 C 201,7
516 71-0	854	SCHUTZKLEIDUNG	10,0	10,0	A 10,0 B 5,7 C 5,9
522 71-2	854	VERBRAUCHSMITTEL	500,0	500,0	A 500,0 B 402,7 C 464,7
533 71-9	854	STEUERN	30,0	30,0	A 90,0 B 12,6 C 225,9
547 71-3	854	NICHT AUFTEILBARE SÄCHLICHE BETRIEBSAUSGABEN	60,0	60,0	A 80,0 B 30,6 C 27,7
812 71-1	854	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDEN	500,0	500,0	A 600,0 B 136,7 C 44,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	3.083,3	3.133,3	A 3.903,3 B 2.446,3 C 2.822,6
		GESAMTAUSGABEN	4.472,9	4.558,9	A 5.377,4 B 3.863,5 C 4.149,2

Erläuterungen

Zu 06 18/514 71

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Betriebsstoffe	1,5	1,5
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	1,8	1,8
Zusammen	3,3	3,3

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 1997	Soll 1998	Soll 1996	am 1.2.1996
(Betriebsfahrzeuge)				
Personenkraftwagen	1	1	1	1

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	3,3	3,3
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	-	-
Zusammen	3,3	3,3

Zu 06 18/515 71

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für den Betrieb	70,0	70,0
2. Wartung und Reparaturen	210,0	210,0
Zusammen	280,0	280,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 90,0 Tsd DM infolge geringeren Bedarfs an Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

Zu 06 18/522 71

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Verbrauchsmittel und Energiekosten für:		
1. Prägung von Münzen	220,0	220,0
2. Anfertigung von Dienstsiegeln	180,0	180,0
3. Herstellung von Medaillen	100,0	100,0
4. Sonstiges	-	-
Zusammen	500,0	500,0

Zu 06 18/533 71
1997 gegenüber 1996:
Weniger 60,0 Tsd DM infolge geringerer steuerpflichtiger Umsätze.

Zu 06 18/812 71

	Tsd DM
1997	
1. Ersatzbeschaffung einer Prägepresse (Teilbetrag)	450,0
2. Sonstige Beschaffungen	50,0
Zusammen	500,0
1998	
1. Ersatzbeschaffung einer Prägepresse (Restbetrag)	450,0
2. Sonstige Beschaffungen	50,0
Zusammen	500,0

06 18 HAUPTMÜNZAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	5.632,0	5.132,0	A 7.592,0 B 7.260,3 C 4.919,1
		GESAMTEINNAHMEN	5.632,0	5.132,0	A 7.592,0 B 7.260,3 C 4.919,1
		PERSONALAUSGABEN	2.743,5	2.819,5	A 3.358,0 B 2.631,5 C 2.863,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.229,4	1.239,4	A 1.419,4 B 1.023,9 C 1.241,3
		BAUMASSNAHMEN	-	-	A B 71,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	500,0	500,0	A 600,0 B 136,7 C 44,7
		GESAMTAUSGABEN	4.472,9	4.558,9	A 5.377,4 B 3.863,5 C 4.149,2
		ÜBERSCHUSS	1.159,1	573,1	A 2.214,6 B 3.396,8 C 769,9

06 20 BAYER. LANDESENTSCHÄDIGUNGS- UND STAATSSCHULDENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-0	017	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A --- B 2,3 C 4,6
113 01-8	017	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	0,5	0,5	A 0,5 B 1,9
119 49-6	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,5	0,5	A 0,5 B 0,4 C 2,4
124 01-5	017	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	13,5	13,5	A 13,5 B 18,0 C 24,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
233 01-3	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN FÜR DARLEHEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	92,0	77,0	A 102,0 B 114,2 C 124,8
237 01-9	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN FÜR DARLEHEN AN ZWECKVERBÄNDE	6,0	6,0	A 6,0 B 6,1 C 6,4
241 01-3	244	ERSTATTUNG VON ENTSCHÄDIGUNGSLEISTUNGEN DURCH DEN BUND *VGL. VERMERK BEI 686 61.*	110.000,0	110.000,0	A 110.000,0 B 135.392,0 C 133.549,0
271 01-6	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	---	---	A ---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 20
Mit V vom 20. Februar 1990 (LEA/SSV-V, GVBl S. 52) wurden die Bayer. Staatsschuldenverwaltung (vormals Kap. 06 17) und das Bayer. Landesentschädigungsamt (vormals Kap. 06 19) mit Wirkung vom 1. April 1990 zu einem Landesamt zusammengelegt. Das Landesamt führt die Bezeichnung "Bayer. Landesentschädigungs- und Staatsschuldenverwaltung".
Aufgaben der Behörde:
Entschädigung
Dem Arbeitsgebiet Entschädigung obliegt der Vollzug
a) des Bundesentschädigungsgesetzes (BEG) vom 29. Juni 1956 (BGBl I S. 562, Gliederungsnr. 251-1), zuletzt geändert durch Art. 8 § 2 des Gesetzes zur Änderung von Kostengesetzen vom 9. Dezember 1986 (BGBl I S. 2326),
b) des Gesetzes über die Gewährung von vorläufigen Renten an Personen, die durch Beseitigung von Versorgungseinrichtungen einen Versorgungsschaden erlitten haben, (Versorgungsschadenrentengesetz) vom 27. Juli 1953 (BayBS III S. 631, BayRS 251-3-F), zuletzt geändert durch § 52 des Gesetzes zur Bereinigung des Landesrechts und zur Anpassung von Straf- und Bußgeldvorschriften an das Bundesrecht vom 31. Juli 1970 (GVBl S. 345).
Staatsschuldenverwaltung
Dem Arbeitsgebiet Staatsschuldenverwaltung obliegt die Verwaltung der Schulden des Freistaates Bayern. Ferner verwaltet es Vermögenswerte des Staates, wie Darlehensforderungen, Treuhandmittel und Sondervermögen. Die Darlehen betreffen insbesondere folgende Bereiche: Ländliche Siedlung, Krankenhausförderung, kommunale Einrichtungen nach Art. 10 FAG, Denkmalschutz und Schwerbehindertenförderung.
Betriebsärztlicher Dienst
Bei der Behörde ist ferner ein Betriebsärztlicher Dienst eingerichtet, dem der Vollzug des Gesetzes über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (Abschnitt Aufgaben des Betriebsarztes) vom 12. Dezember 1973 (BGBl I S. 1885, Gliederungsnr. 805) mit Änderungsgesetz vom 12. April 1976 (BGBl I S. 984) für den Geschäftsbereich des Bayer. Staatsministeriums der Finanzen/Großraum München und teilweise Nürnberg obliegt.

Zu 06 20/124 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	5,0	5,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	8,5	8,5
Zusammen	13,5	13,5

Zu 06 20/233 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von		
1. Darlehen nach Art. 10 und 13 des Finanzausgleichsgesetzes	59,0	45,0
2. sonstigen Darlehen	33,0	32,0
Zusammen	92,0	77,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 10,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Weniger 15,0 Tsd DM infolge auslaufender Darlehen.

Zu 06 20/237 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von		
1. Darlehen nach Art. 10 und 13 des Finanzausgleichsgesetzes	5,4	5,4
2. sonstigen Darlehen	0,6	0,6
Zusammen	6,0	6,0

Zu 06 20/241 01
Aufgrund der voraussichtlichen Entwicklung der Entschädigungsleistungen wird mit einer Erstattung des Bundes gemäß § 172 BEG in Höhe der veranschlagten Mittel gerechnet (vgl. Erläuterungen zu Titel 641 61 und 681 61). Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern die Ausgabebefugnis bei den Titeln 681 61 und 686 61 entsprechend.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
271 11-4	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN FÜR DARLEHEN AN SONSTIGE EMPFÄNGER	740,0	710,0	A 770,0 B 799,6 C 830,1
		GESAMTEINNAHMEN	110.852,5	110.807,5	A 110.892,5 B 136.334,5 C 134.541,7
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-4	017	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	3.373,0	3.450,0	A 3.646,0 B 3.281,3 C 3.322,6
422 11-2	017	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	288,0	294,0	A 269,0 B 279,4 C 231,1
422 21-0	017	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER	---	---	A ---
422 31-8	017	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	13,0	13,0	A --- B 11,9 C 11,7
425 01-1	017	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	2.498,0	2.561,0	A 2.866,0 B 2.398,2 C 2.579,4
425 11-9	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A ---
425 15-5	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	---	---	A ---
425 17-3	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	---	---	A ---
425 41-3	017	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNG FÜR ANGESTELLTE	---	---	A ---
426 21-6	017	LÖHNE DER ARBEITER	80,0	82,0	A 87,0 B 76,3 C 73,8
451 01-8	017	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	20,0	20,0	A 20,0 B 17,1 C 16,1
453 01-6	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	---	---	A --- C 9,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-6	017	GESCHÄFTSBEDARF	40,0	40,0	A 40,0 B 20,2 C 24,1
512 01-5	017	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	18,0	18,0	A 18,0 B 14,1 C 15,6

Erläuterungen

Zu 06 20/271 11

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von		
1. Darlehen zum Bau und zur Einrichtung privater Schulen und privater Schülerheime	97,0	96,0
2. Sonstigen Haushaltsdarlehen	643,0	614,0
Zusammen	740,0	710,0

Zu 06 20/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen	1,8	1,8

Zu 06 20/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 20/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 20/425 17
Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 06 20/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

06 20 BAYER. LANDESENTSCHÄDIGUNGS- UND STAATSSCHULDENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
513 01-4	017	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	206,0	206,0	A 206,0 B 156,3 C 153,8
514 01-3	017	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	5,0	5,0	A 4,0 B 2,3 C 2,0
515 01-2	017	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	130,0	135,0	A 140,0 B 98,6 C 83,5
516 01-1	017	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	0,5	0,5	A 0,5 B 0,2
517 01-0	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	115,0	115,0	A 115,0 B 92,6 C 101,4
517 05-6	017	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	130,0	130,0	A 140,0 B 93,7 C 94,4
518 11-7	017	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	4,0	4,0	A 4,0 B 0,7 C 0,8
519 01-8	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	25,0	30,0	A 30,0 B 14,9 C 6,8
527 01-8	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	20,0	20,0	A 20,0 B 16,9 C 15,7
527 11-6	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A ---

Erläuterungen

Zu 06 20/513 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Postgebühren	100,0	100,0
2. Laufende Fernmeldekosten	90,0	90,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	16,0	16,0
Zusammen	206,0	206,0

Zu 06 20/514 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Betriebsstoffe	3,5	3,5
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	1,5	1,5
Zusammen	5,0	5,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 1997	Soll 1998	Soll 1996	am 1.2.1996
Personenkraftwagen	1	1	1	1

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	5,0	5,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Zusammen	5,0	5,0

Zu 06 20/515 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	41,0	46,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	89,0	89,0
Zusammen	130,0	135,0

Zu 06 20/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	100,0	100,0
2. Steuern und Abgaben	0,2	0,2
3. Geräte	2,0	2,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	12,8	12,8
Zusammen	115,0	115,0

Zu 06 20/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	73,0	73,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	57,0	57,0
Zusammen	130,0	130,0

Zu 06 20/519 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	18,0	20,0
2. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	7,0	10,0
Zusammen	25,0	30,0

06 20 BAYER. LANDESENTSCHÄDIGUNGS- UND STAATSSCHULDENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
546 49-9	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	6,0	6,0	A 4,0 B 1,0 C 1,0
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-6	017	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-3	216	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	---	A --- C 24,6
812 01-2	216	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	15,0	15,0	A 40,0 C 45,1
		TITELGRUPPEN			
		61 WIEDERGUTMACHUNG NACH DEN ENTSCHÄDIGUNGSGESETZEN UND SONSTIGE WIEDERGUTMACHUNGSLEISTUNGEN *TITEL DER TG OHNE TITEL 685 61 GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
526 61-6	245	SACHVERSTÄNDIGEN-, GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN	1.600,0	1.600,0	A 980,0 B 1.510,7 C 1.335,5
533 61-7	245	KOSTEN DER ÜBERWEISUNG UND DER RÜCKFORDERUNG VON ENTSCHÄDIGUNGSLEISTUNGEN	5,0	5,0	A 5,0 B 1,7 C 1,4
632 61-7	245	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LÄNDER	25,0	25,0	A 14,0 B 23,2 C 14,2
636 61-3	245	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER	550,0	550,0	A 550,0 B 432,5 C 505,8
641 61-6	244	ERSTATTUNG VON ENTSCHÄDIGUNGSLEISTUNGEN AN DEN BUND	---	---	A --- B 2.032,0 C 2.003,0
671 61-9	245	ERSTATTUNG DER VERWALTUNGSKOSTEN DES BEIRATS FÜR WIEDERGUTMACHUNG UND DER OFFIZIALANWALTSCHAFT *AUS DIESEN MITTELN DÜRFEN IN BESONDEREN HÄRTEFÄLLEN AUCH SONSTIGE ANWALTSKOSTEN GELEISTET WERDEN.*	115,0	100,0	A 130,0 B 250,0 C 256,5

Erläuterungen

Zu 06 20/546 49

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	3,0	3,0
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,7	0,7
5. Sonstige vermischte Ausgaben	2,3	2,3
Zusammen	6,0	6,0

Zu 06 20/812 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Ergänzung der EDV-Ausstattung	10,0	10,0
2. EDV-Programmerweiterungen bzw. -ergänzungen	5,0	5,0
Zusammen	15,0	15,0

Zu 06 20/61
Die Bearbeitung der beim Bayer. Landesentschädigungsamt bisher eingereichten ca. 460 000 Entschädigungsanträge kann als abgeschlossen gelten. Die Hauptaufgaben des Amtes liegen jetzt in der laufenden Betreuung der ehemals Verfolgten, die eine Rente beziehen oder Anspruch auf ein Heilverfahren für ihr Verfolgungsleiden haben (Erstattung der Kosten für Ärzte, Krankenhausbehandlung, Medikamente, Kuren usw.).
Die ca. 21 700 laufenden Leistungen/Renten werden in Anlehnung an die Beamtenversorgung erhöht. Weitere Rentenänderungen ergeben sich dadurch, daß die Höhe der Rente vielfach von den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen der Rentenbezieher oder vom Grad der Erwerbsminderung abhängt.
Daneben hat das Amt insbesondere über Anträge im Zweitverfahren und über Hinterbliebenenansprüche zu entscheiden; im Rahmen der Wiedergutmachung in der Sozialversicherung wird es gutachtlich tätig.
Seit der Währungsreform bis einschließlich 31.12.1995 hat der Freistaat Bayern an Entschädigung rund 9 030 Millionen DM geleistet. Seit 1956 wird die Entschädigungslast der Länder je zur Hälfte vom Bund und von der Gesamtheit der Länder (Sonderregelung für Berlin) getragen. Der jeweilige Länderanteil wird nach dem Verhältnis der Einwohnerzahl ermittelt.

Zu 06 20/526 61
Ärztliche Untersuchungsgebühren einschließlich Reisekostenvergütungen für im Ausland lebende Verfolgte und sonstige Gebühren sowie Gerichtskosten in Rechtsstreitigkeiten im Vollzug des BEG.

1997 gegenüber 1996:
Mehr 620,0 Tsd DM infolge Zunahme von ärztlichen Begutachtungen und von Entschädigungsstreitfällen.

Zu 06 20/632 61
Anteilige Kosten des Freistaates Bayern für allgemeine Aufgaben des Bundes in Wiedergutmachungsangelegenheiten.

1997 gegenüber 1996:
Mehr 11,0 Tsd DM infolge steigender Kosten der Bundeszentralkartei.

Zu 06 20/636 61
Erstattung von Verwaltungskosten an die Träger der gesetzlichen Krankenversicherung gem. § 227 b Abs. 1 BEG.

Zu 06 20/671 61
Gemäß § 6 der Verordnung über die Bayer. Landesentschädigungs- und Staatsschuldenverwaltung und die gerichtliche Zuständigkeit in Entschädigungssachen (LEA/SSV-V) vom 20. Februar 1990 (GVBl S. 52, BayRS 650-1-7) ist beim Landesentschädigungsamt ein Beirat für Wiedergutmachung gebildet sowie gemäß § 7 der VO ein Offizialanwalt zur unentgeltlichen Vertretung und Beratung von Verfolgten im Sinne des BEG bestellt.
Mit VO vom 20.6.1995 (GVBl S. 308) zur Änderung der o.a. VO vom 20.2.1990 wurde die Institution "Offizialanwalt" mit Wirkung vom 1.1.1996 aufgelöst mit der vertraglich vereinbarten Maßgabe, daß der Funktionsinhaber die ihm übertragenen Mandate bis zum Abschluß der Instanz, in der sie am 31.12.1995 abhängig waren, abzuwickeln hat. Er erhält hierfür die Vergütung nach der Bundes-Rechtsanwaltsgebührenordnung (BRAGO) über das Vertragsende hinaus.

1997 gegenüber 1996:
Weniger 15,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Weniger 15,0 Tsd DM infolge der schrittweisen Abwicklung der Mandate.

06 20 BAYER. LANDESENTSCHÄDIGUNGS- UND STAATSSCHULDENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
681 61-7	244	LEISTUNGEN AUFGRUND DES BEG UND DES VERSORGUNGS-SCHADENRENTENGESETZES AN BERECHTIGTE IM INLAND *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *AUS DIESEN MITTELN DÜRFEN AUCH ZAHLUNGEN FÜR ENTSCHÄDIGUNGEN IN BESONDEREN FÄLLEN GELEISTET WERDEN.*	28.000,0	27.400,0	A 31.000,0 B 29.265,9 C 31.072,9
685 61-3	245	ZUSCHUSS AN STAATLICH ANERKANNTE ORGANISATIONEN FÜR DIE BERATUNG UND BETREUUNG POLITISCH, RELIGIÖS UND RASSISCH VERFOLGTER	72,0	72,0	A 72,0 B 63,3 C 63,3
686 61-2	244	LEISTUNGEN AUFGRUND DES BEG UND DES VERSORGUNGS-SCHADENRENTENGESETZES AN BERECHTIGTE IM AUSLAND *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *AUS DIESEN MITTELN DÜRFEN AUCH ZAHLUNGEN FÜR ENTSCHÄDIGUNGEN IN BESONDEREN FÄLLEN GELEISTET WERDEN.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 241 01.*	226.000,0	221.600,0	A 228.000,0 B 234.123,9 C 231.681,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	256.367,0	251.352,0	A 260.751,0 B 267.703,2 C 266.933,8
		GESAMTAUSGABEN	263.353,5	258.496,5	A 268.400,5 B 274.278,9 C 273.746,5

Erläuterungen

Zu 06 20/681 61 (und 686 61)
Die Ansätze wurden an die voraussichtliche Entwicklung der Entschädigungsleistungen angepaßt.

Zu 06 20/685 61
Folgende Organisationen, deren Aufgabe in der Wahrnehmung der Interessen von Verfolgten besteht, sind staatlich anerkannt (§ 183 Abs. 2 BEG):
1. Landesrat für Freiheit und Recht,
2. Arbeitsgemeinschaft politisch verfolgter Sozialdemokraten,
3. Landesverband der israelitischen Kultusgemeinden in Bayern,
4. Zentralverband demokratischer Widerstands- und Verfolgtenorganisationen in Bayern e.V.

Die staatlichen Zuschüsse werden vor allem für die Betreuung der Mitglieder und ihre Beratung in Entschädigungsangelegenheiten gewährt.

06 20 BAYER. LANDESENTSCHÄDIGUNGS- UND STAATSSCHULDENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	14,5	14,5	A 14,5 B 22,6 C 31,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	110.838,0	110.793,0	A 110.878,0 B 136.311,9 C 134.510,3
		GESAMTEINNAHMEN	110.852,5	110.807,5	A 110.892,5 B 136.334,5 C 134.541,7
		PERSONALAUSGABEN	6.272,0	6.420,0	A 6.888,0 B 6.064,2 C 6.243,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	2.304,5	2.314,5	A 1.706,5 B 2.023,9 C 1.836,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	254.762,0	249.747,0	A 259.766,0 B 266.190,8 C 265.596,9
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	15,0	15,0	A 40,0 C 69,7
		GESAMTAUSGABEN	263.353,5	258.496,5	A 268.400,5 B 274.278,9 C 273.746,5
		ZUSCHUSS	152.501,0	147.689,0	A 157.508,0 B 137.944,4 C 139.204,8

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-8	421	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	15,0	15,0	A 15,0 B 10,4 C 10,4
113 01-6	421	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	10,0	10,0	A 5,0 B 15,1 C 14,9
119 49-4	421	VERMISCHTE EINNAHMEN	5,0	5,0	A 10,0 B 1,7 C 7,1
124 01-3	421	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	74,0	74,0	A 25,0 B 38,2 C 20,8
125 01-2	421	BETRIEBSEINNAHMEN AUS DEM TECHNISCHEN BETRIEB	1.200,0	1.200,0	A 1.600,0 B 1.427,5 C 1.446,7
125 02-1	421	EINNAHMEN AUS FACHARBEITEN, SOWEIT DIESE ARBEITEN AUF ANTRAG DRITTER VORGENOMMEN WERDEN *VGL. VERMERK ZU 533 21.*	4.000,0	4.000,0	A 3.500,0 B 3.240,0 C 3.369,7
125 03-0	421	EINNAHMEN AUS DER ABGABE VON VERMESSUNGSTECHNISCHEN ERGEBNISSEN	25,0	25,0	A 25,0 B 33,2 C 24,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
231 01-3	421	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	1,5	1,5	A 1,5 B 1,7
241 01-1	421	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND *VGL. VERMERK ZU 533 22.*	170,0	170,0	A --- B 109,9 C 169,8
251 01-8	421	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VOM BUND *VGL. VERMERK ZU 511 01.*	350,0	370,0	A --- B 324,3
256 12-0	421	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITS-BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) *VGL. VERMERK ZU 425 12.*	---	---	A ---
271 01-4	421	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN *VGL. VERMERK ZU 534 99.*	3,0	3,0	A 3,0 B 4.283,8 C 1.587,6
		GESAMTEINNAHMEN	5.853,5	5.873,5	A 5.184,5 B 9.485,8 C 6.651,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 21
Nach dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster vom 31. Juli 1970 (BayRS 219-1-F), geändert durch § 2 des Art. 10 Haushaltsgesetz 1987/1988 vom 30. Juli 19987 (GVBl S. 221), sind dem Bayerischen Landesvermessungsamt mit der Außenstelle Coburg folgende Aufgaben zugewiesen:
1. die Grundlagenvermessung (Erstellung und Erhaltung des Landesdreiecks-, Höhen- und Schwerenetzes),
2. die topographische Landesaufnahme,
3. die Erstellung, Laufendhaltung, Vervielfältigung und Veröffentlichung der amtlichen Kartenwerke einschließlich der Luftbildkarten,
4. die Durchführung von Katasterneuvermessungen,
5. die Vermarkung, Vermessung und Dokumentation der Landesgrenze,
6. die Erledigung von projektbezogenen Aufgaben aus dem Liegenschaftskataster,
7. die zentrale Luftbilderfassung und die Führung des Luftbildarchivs sowie die Durchführung systematischer Befliegungen für Zwecke der Landesplanung und der Umweltvorsorge,
8. die elektronische Datenverarbeitung von Landes- und Katastervermessungen sowie Angelegenheiten der zentralen Graphischen Datenverarbeitung,
9. die Durchführung von Prüfungen und zentralen Ausbildungsmaßnahmen.

Außerdem sind gemäß der Gemeinsamen Bekanntmachung der Bayer. Staatskanzlei und der Bayer. Staatsministerien vom 7. Januar 1992 - Az. 72 - VM 1700 - 71 716 die für den Aufbau raumbezogener Informationssysteme erforderlichen geodätischen und topographischen Basisdaten über Grund und Boden sowie die Daten des Liegenschaftskatasters in elektronisch lesbarer Form zu erfassen und für einen Datenaustausch verfügbar zu halten.

Es ist beabsichtigt, beim Bayer. Landesvermessungsamt ab 1.1.1997 die Budgetierung einzuführen.
In den Ansätzen ist deshalb folgendes Budget (Pilotprojekt nach Nr. 12.1 DBestHG) enthalten:

Vorbemerkung:
Enthalten sind nachfolgend die nach Nr. 12.1 DBestHG budgetierten Ansätze - jeweils nach Abzug der allgemeinen haushaltsgesetzlichen Minderausgabe - (nicht enthalten sind demgemäß insbesondere die stellenplangebundenen Personalausgaben, Ausgaben für den staatl. Hochbau und Bauunterhalt).

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM	nachrichtlich 1996 Tsd DM
Einnahmen	5 853,5	5 873,5	-
Ausgaben	20 144,7	20 546,6	-
Zuschuß	14 291,2	14 673,1	-
Veränderung des Überschusses gegenüber dem Vorjahr	-	+ 381,9	
nachrichtlich:			
Anzahl der gebundenen Stellen	695	695	-

Zu 06 21/124 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	14,0	14,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl. . .	60,0	60,0
Zusammen	74,0	74,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 49,0 Tsd DM infolge Vermietung von Dachflächen zur Aufstellung weiterer Sendeantennen.

Zu 06 21/125 01
1997 gegenüber 1996:
Weniger 400,0 Tsd DM infolge Privatisierung des Kartenvertriebs.

Zu 06 21/125 02
Die auftraggebenden Stellen erstatten sämtliche aus den Aufträgen erwachsenden Ausgaben einschl. der Reisekosten und der durch die Einstellung von Hilfskräften entstehenden Personalkosten. Die über den Einsatz des Stammpersonals hinaus entstehenden Kosten sind bei Titel 533 21 veranschlagt.

1997 gegenüber 1996:
Mehr 500,0 Tsd DM infolge steigender Einnahmen aus der Abgabe von Luftbildkarten und bei der Katasterneuvermessung sowie aufgrund von Vereinbarungen zur Herstellung digitaler Flurkarten.

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
412 01-4	421	ENTSCHÄDIGUNGEN FÜR DIE EHRENAMTLICHEN MITGLIEDER DER AUSSCHÜSSE NACH DEM BERUFSBILDUNGSGESETZ	13,0	15,0	A 10,0 B 9,4 C 4,5
422 01-2	421	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	21.259,0	21.742,0	A 20.642,0 B 20.686,1 C 19.247,0
422 11-0	421	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	1.189,0	1.216,0	A 1.214,0 B 1.156,6 C 1.479,0
422 21-8	421	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER	767,0	784,0	A 720,0 B 745,6 C 634,7
422 26-3	421	ANWÄRTERBEZÜGE FÜR REFERENDARE	1.300,0	1.100,0	A 1.600,0 B 905,7 C 1.256,8
422 31-6	421	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	---	---	A ---
425 01-9	421	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	23.843,0	24.443,0	A 25.030,0 B 22.894,1 C 22.762,0
425 11-7	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	150,0	150,0	A 180,0 B 92,9 C 127,2
425 12-6	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE EINNAHME BEI 256 12.*	20,0	20,0	A 60,0
425 15-3	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	250,0	257,0	A 610,0 B 235,0 C 359,4

Erläuterungen

Zu 06 21/412 01
Die Entschädigungen sind nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BGBl I S. 1112), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 20.12.1993 (BGBl I S. 2256), zu leisten.

Zu 06 21/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	35,0	35,0

Zu 06 21/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	3,0	3,0

Zu 06 21/422 21
Anwärterbezüge und Unterhaltsbeihilfen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	2,0	2,0

Zu 06 21/422 26
1. Anwärterbezüge.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	2,0	2,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 300,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Entwicklung der Istausgaben.

Zu 06 21/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	10,0	10,0

Zu 06 21/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 21/425 12
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 21/425 15
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
425 17-1	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	---	---	A ---
425 41-1	421	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A ---
426 01-8	421	LÖHNE DER ARBEITER	4.000,0	4.100,0	A 3.900,0 B 4.062,5 C 3.847,4
426 05-4	421	LÖHNE DER ARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	---	---	A ---
426 21-4	421	LÖHNE DER ARBEITER	2.879,0	2.951,0	A 3.125,0 B 2.764,0 C 2.792,4
427 01-7	421	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	15,0	15,0	A 15,0 B 10,4
427 41-9	421	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	35,0	35,0	A 45,0 B 33,7 C 31,9
451 01-6	421	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	120,0	120,0	A 125,0 B 120,2 C 117,0
453 01-4	421	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	60,0	60,0	A 50,0 B 55,4 C 40,2
459 01-8	421	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	80,0	80,0	A 80,0 B 60,2 C 52,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-4	421	GESCHÄFTSBEDARF *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 251 01.*	3.500,0	3.550,0	A 3.500,0 B 3.398,1 C 3.002,8
512 01-3	421	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	18,0	18,0	A 16,0 B 17,7 C 16,3
513 01-2	421	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	320,0	330,0	A 300,0 B 300,0 C 351,7
514 01-1	421	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	460,0	470,0	A 450,0 B 401,6 C 423,7

Erläuterungen

Zu 06 21/425 17
Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 06 21/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	50,0	50,0

Zu 06 21/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	2,0	2,0

Zu 06 21/427 41
Aus dem Ansatz können Vergütungen an Studenten der Fachhochschulen, die ein praktisches Studiensemester beim Freistaat ableisten, sowie an Studenten der Universitäten, die ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

Zu 06 21/453 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 30 Bedienstete	40,0	40,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 6 Bediensteten	20,0	20,0
Zusammen	60,0	60,0

Zu 06 21/513 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Postgebühren	110,0	110,0
2. Laufende Fernmeldekosten	150,0	160,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	60,0	60,0
Zusammen	320,0	330,0

Zu 06 21/514 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Betriebsstoffe	170,0	180,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	290,0	290,0
Zusammen	460,0	470,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1997**	**Soll 1998**	**Soll 1996**	**am 1.2.1996**
Personenkraftwagen	13	13	13	13
Lastkraftwagen und sonstige Fahrzeuge	59	59	59	59

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	460,0	470,0
Personalausgaben	200,0	200,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	390,0	390,0
Zusammen	1 050,0	1 060,0

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
515 01-0	421	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	500,0	520,0	A B C	575,0 489,9 515,0
516 01-9	421	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	10,0	10,0	A B C	12,0 9,6 7,7
517 01-8	421	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.050,0	1.050,0	A B C	1.050,0 910,5 1.033,8
517 05-4	421	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	850,0	850,0	A B C	925,0 688,1 717,2
518 01-7	421	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	234,0	234,0	A B C	234,0 201,9 188,3
518 11-5	421	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	65,0	65,0	A B C	65,0 52,3 53,0
519 01-6	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	175,0	190,0	A B C	300,0 177,7 248,9
522 01-1	421	VERBRAUCHSMITTEL	1.450,0	1.500,0	A B C	1.630,0 1.128,7 1.291,5
525 01-8	421	AUS- UND FORTBILDUNG	---	---	A	
527 01-6	421	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	2.400,0	2.400,0	A B C	2.400,0 2.021,3 2.016,2
527 11-4	421	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A B C	--- 2,4 7,5
531 11-8	421	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	12,0	12,0	A B C	15,0 0,1 1,0
532 11-7	421	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	30,0	120,0	A C	120,0 113,5
533 01-8	421	UMSATZSTEUER	14,0	14,0	A B C	12,0 11,0 9,9

Erläuterungen

Zu 06 21/515 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	210,0	220,0
2. Wartung und Reparaturen	290,0	300,0
Zusammen	500,0	520,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 75,0 Tsd DM infolge Kürzung der zeitlich disponiblen Beschaffungen.

Zu 06 21/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	775,0	775,0
2. Steuern und Abgaben	50,0	50,0
3. Geräte	5,0	5,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	220,0	220,0
Zusammen	1 050,0	1 050,0

Zu 06 21/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	500,0	500,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	350,0	350,0
Zusammen	850,0	850,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 75,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Entwicklung der Istausgaben.

Zu 06 21/518 01
Miete für die Außenstelle in Coburg.

Zu 06 21/519 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	170,0	185,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	5,0	5,0
Zusammen	175,0	190,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 125,0 Tsd DM infolge geringen Bedarfs für Renovierungsarbeiten.

Zu 06 21/522 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Vermarkungsmaterial für die Feldvermessung	150,0	150,0
2. Materialien und Chemikalien für Druckerei und Photografie	1 000,0	1 050,0
3. Kartendruckpapier u. dgl.	300,0	300,0
Zusammen	1 450,0	1 500,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 180,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Entwicklung der Istausgaben.

Zu 06 21/532 11
1997 und 1998:
Veranschlagung entsprechend den erforderlichen Umzügen im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen am Dienstgebäude.

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
533 21-4	421	AUSGABEN FÜR FACHARBEITEN, SOWEIT DIESE NICHT VON AMTS WEGEN AUSZUFÜHREN SIND *AUS DIESEM TITEL SIND SÄMTLICHE DURCH DIE GENANNTEN ARBEITEN ENTSTEHENDEN ZUSÄTZLICHEN PERSONALKOSTEN UND DIE SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN EINSCHLIESSLICH DER REISEKOSTEN ZU BESTREITEN.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 125 02.*	150,0	150,0	A 150,0 B 370,7 C 481,3
533 22-3	421	NEUFESTLEGUNG UND ERHALTUNG DER LANDESGRENZE *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 241 01.*	40,0	40,0	A 40,0 B 149,7 C 204,4
546 21-9	421	VERMISCHTE AUSGABEN FÜR FACHAUFGABEN	700,0	700,0	A 750,0 B 421,2 C 444,0
546 49-7	421	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	13,0	13,0	A 12,0 B 10,6 C 10,0
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-4	421	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
710 00-4	421	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 5.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 5.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	4.000,0	5.000,0	A 5.500,0 B 8.426,1 C 2.563,2
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-1	421	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	390,0	390,0	A 195,0 B 228,5 C 118,4
812 01-0	421	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN FÜR VERWALTUNGSZWECKE	150,0	400,0	A 350,0 B 129,0 C 186,3

Erläuterungen

Zu 06 21/533 21

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Personalkosten	55,0	55,0
2. Sonstige Ausgaben	95,0	95,0
Zusammen	150,0	150,0

Zu 06 21/546 21

Ausführung von Bildflügen, Beschaffung von Luftbildern, Entschädigungsleistungen usw.

1997 gegenüber 1996:
Weniger 50,0.Tsd DM infolge Anpassung an den Bedarf an auszuführenden Bildflügen.

Zu 06 21/546 49

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	2,8	2,8
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,5	0,5
5. Sonstige vermischte Ausgaben	9,7	9,7
Zusammen	13,0	13,0

Zu 06 21/811 01

	Tsd DM
1997	
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
8 Kombi, 44 kW, Baujahre 1983 - 1984, Fahrleistungen am 1.2.1996 zwischen 130 000 - 190 000 km.	
1 Geländefahrzeug, Baujahr 1991, Fahleistung am 1.2.1996 100 000 km.	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
8 Kombi, bis zu 57 kW, einschließlich Sonderausstattung	340,0
1 Geländefahrzeug	50,0
Zusammen	390,0
1998	
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
8 Kombi, 44 kW, Baujahr 1985, Fahrleistungen am 1.2.1996 zwischen 100 000 - 150 000 km.	
1 Geländefahrzeug, Fahrleistung am 1.2.1996 100 000 km.	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
8 Kombi, bis zu 57 kW, einschließlich Sonderausstattung	340,0
1 Geländefahrzeug	50,0
Zusammen	390,0

Zu 06 21/812 01

	Tsd DM
1997	
1. Ausstattung sanierter Diensträume	100,0
2. Beschaffung von Geräten für Verwaltungszwecke	50,0
Zusammen	150,0
1998	
1. Ausstattung sanierter Diensträume	340,0
2. Ausstattung eines Ausstellungsraumes	60,0
Zusammen	400,0

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
812 21-6	421	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDEN FÜR FACHAUFGABEN	1.650,0	1.750,0	A 2.050,0 B 1.240,8 C 1.810,0
812 31-4	421	AUSSTATTUNG DER FACHABTEILUNGEN MIT GERÄTEN ZUR AUSWERTUNG GRAPHISCHER INFORMATIONEN	350,0	350,0	A 600,0 B 580,0 C 409,8
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99-5	421	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	57,0	57,0	A 46,0 B 47,5 C 137,4
515 99-3	421	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	300,0	300,0	A 250,0 B 241,1 C 250,4
518 99-0	421	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	---	---	A --- B 176,7
519 99-9	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	30,0	30,0	A 60,0 B 17,0 C 102,3
522 99-4	421	VERBRAUCHSMITTEL	120,0	120,0	A 150,0 B 134,1 C 156,1
525 99-1	421	AUS- UND FORTBILDUNG	70,0	70,0	A 70,0 B 57,7 C 26,0
533 99-1	421	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	3,0	3,0	A 2,0 B 1,7 C 1,0

Erläuterungen

Zu 06 21/812 21

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Beschaffungen zum Aufbau der geodätischen Basisdaten der raumbezogenen Informationssysteme	360,0	360,0
2. Sonstige Beschaffungen für die Fachabteilungen	1 290,0	1 390,0
Zusammen	1 650,0	1 750,0

Zu 06 21/812 31

Der Aufbau raumbezogener Informationssysteme für Bayern erfordert zur Schaffung der digitalen Basisdaten den Einsatz von CAD-Systemen in der topographischen Kartographie. Außerdem erfolgt die schrittweise Umstellung bisher manuell durchgeführter Arbeiten auf CAD und die Datenarchivierung der Karten auf digitale Form.

Zu 06 21/99

Personal im DV-Bereich:

	Anzahl
Beamte	
BesGr A 14	1
BesGr A 13	2
BesGr A 11	1
BesGr A 9 + Z	2
BesGr A 9	2
BesGr A 8	2
BesGr A 7	1
Angestellte	
VergGr I b	1
VergGr II A	1
VergGr III	2
VergGr IV a	3
VergGr IV b	3
VergGr V b	2
VergGr V c	1
VergGr VI b	1
VergGr VII	7
VergGr VIII	1
Zusammen	33

Zu 06 21/513 99

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Postgebühren	1,0	1,0
2. EDV-Leitungsmieten	55,0	55,0
3. Wartung und Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	57,0	57,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 11,0 Tsd DM infolge mehr anfallender Leitungsgebühren.

Zu 06 21/515 99

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	50,0	50,0
2. Wartung und Reparaturen	250,0	250,0
Zusammen	300,0	300,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge höherer Kosten für die Bedarfswartung.

Zu 06 21/522 99

1997 gegenüber 1996:
Weniger 30,0 Tsd DM infolge geringeren Bedarfs an Verbrauchsmitteln.

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
534 99-0	421	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä. *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 271 01.*	620,0	620,0	A 900,0 B 5.253,9 C 1.812,4
535 99-9	421	MIETEN FÜR SOFTWARE	---	---	A ---
812 99-3	421	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	450,0	450,0	A 540,0 B 592,2 C 173,1
813 99-2	421	ERWERB VON SOFTWARE	450,0	450,0	A 60,0 B 63,4 C 142,9
		SUMME DER TITELGRUPPE	2.100,0	2.100,0	A 2.078,0 B 6.585,3 C 2.801,6
		GESAMTAUSGABEN	76.611,0	79.314,0	A 80.735,0 B 81.784,6 C 71.778,9
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	5.329,0	5.329,0	A 5.180,0 B 4.766,1 C 4.894,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	524,5	544,5	A 4,5 B 4.719,7 C 1.757,4
		GESAMTEINNAHMEN	5.853,5	5.873,5	A 5.184,5 B 9.485,8 C 6.651,6
		PERSONALAUSGABEN	55.980,0	57.088,0	A 57.406,0 B 53.831,8 C 52.751,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	13.191,0	13.436,0	A 14.034,0 B 16.692,8 C 13.623,3
		BAUMASSNAHMEN	4.000,0	5.000,0	A 5.500,0 B 8.426,1 C 2.563,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	3.440,0	3.790,0	A 3.795,0 B 2.833,9 C 2.840,5
		GESAMTAUSGABEN	76.611,0	79.314,0	A 80.735,0 B 81.784,6 C 71.778,9
		ZUSCHUSS	70.757,5	73.440,5	A 75.550,5 B 72.298,8 C 65.127,3

Erläuterungen

Zu 06 21/534 99

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	600,0	600,0
2. Softwareentwicklung durch Dritte	20,0	20,0
3. Sonstiges	-	-
Zusammen	620,0	620,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 280,0 Tsd DM infolge weniger erforderlicher Vergabe von Arbeiten zur Datenerfassung für den Aufbau raumbezogener Informationssysteme.

Zu 06 21/812 99

	Tsd DM
1997	
1. Errichtung eines Archivierungs- und Dokumentationssystems	300,0
2. Sonstige Beschaffungen	150,0
Zusammen	450,0
1998	
1. Ausbau des Datenservers	250,0
2. Ersatzbeschaffungen von Fachrechnern	200,0
Zusammen	450,0

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-6	421	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE *DIE ANTEILIGE UMSATZSTEUER UND ANTEILE DRITTER AN DEN EINNAHMEN KÖNNEN VON DER EINNAHME ABGESETZT WERDEN.*	222.000,0	225.000,0	A 220.000,0 B 206.028,9 C 208.461,6
113 01-4	421	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	30,0	30,0	A 30,0 B 31,6 C 17,4
119 49-2	421	VERMISCHTE EINNAHMEN	10,0	10,0	A 4,0 B 9,6 C 6,5

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 22
Den Vermessungsabteilungen bei den Bezirksfinanzdirektionen München, Landshut, Ansbach, Würzburg und Augsburg und den 79 Vermessungsämtern sind nach dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (BayRS 219-1-F), geändert durch § 2 des Haushaltsgesetzes 1987/1988 vom 31. Juli 1987 (GVBl S. 221) folgende Aufgaben zugewiesen:
Den Vermessungsabteilungen
- die Aufsicht über die Vermessungsämter,
- die Prüfung der dort durchgeführten vermessungs- und katastertechnischen Arbeiten,
- Entwicklung der Anwenderprogramme für das Automatisierte Liegenschaftsbuch (ALB) und die Digitale Flurkarte (DKF),
- die Unterstützung der Vermessungsämter bei der Auswertung von umfangreichen Fortführungsvermessungen, der Herstellung Digitaler Flurkarten sowie des Automatisierten Liegenschaftsbuchs;

den Vermessungsämtern
- der Vollzug der vermessungs- und katastertechnischen Arbeiten, die zur Übertragung und Sicherung des Grundeigentums sowie zur Laufendhaltung der öffentlichen Bücher erforderlich sind,
- die Abmarkung der Grundstücksgrenzen und der Fischereirechte,
- die Führung des Liegenschaftskatasters in analoger und automatisierter Form,
- die Bereitstellung der zum Vollzug der Gesetze, insbesondere des Baugesetzbuches und der Bayer. Bauordnung erforderlichen amtlichen Unterlagen,
- die Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch,
- die Durchführung von Ortsvermessungen im Rahmen der Stadtsanierung und Dorferneuerung,
- die Durchführung von Katasterneuvermessungen,
- die Herstellung Digitaler Flurkarten als Bestandteil des amtlichen Grundstücks- und Bodeninformationssystems (GRUBIS);
- die Bereitstellung von Sonderkarten für Zwecke der Umweltdokumentation und Umweltvorsorge.

In den Ansätzen sind folgende Budgets (Pilotprojekte nach Nr. 12.1 DBestHG) enthalten:

Vorbemerkung:
Enthalten sind nachfolgend die nach Nr. 12.1. DBestHG budgetierten Ansätze - jeweils nach Abzug der allgemeinen haushaltsgesetzlichen Minderausgabe - (nicht enthalten sind demgemäß insbesondere die stellenplangebundenen Personalausgaben, Ausgaben für den staatl. Hochbau und Bauunterhalt).

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM	nachrichtlich 1996 Tsd DM
1. Bezirksfinanzdirektion Augsburg - Vermessungsabteilung - mit 12 Vermessungsämtern			
Einnahmen	36 633,4	37 213,4	34 797,0
Ausgaben	3 930,5	3 965,8	4 122,7
Überschuß	32 702,9	33 247,6	30 674,3
Veränderung des Überschusses gegenüber dem Vorjahr	+ 2 028,6	+ 544,7	
nachrichtlich:			
Anzahl der gebundenen Stellen	512	512	
Ab 1.1.1997 ist beabsichtigt, die Vermessungsabteilungen der anderen Bezirksfinanzdirektionen zu budgetieren (Pilotprojekte nach Nr. 12.1 DBestHG).			
2. Bezirksfinanzdirektion München - Vermessungsabteilung - mit 20 Vermessungsämtern			
Einnahmen	65 814,0	66 794,0	-
Ausgaben	8 194,5	8 309,8	-
Überschuß	57 619,5	58 484,2	-
Veränderung des Überschusses gegenüber dem Vorjahr	-	+ 864,7	
nachrichtlich:			
Anzahl der gebundenen Stellen	941	941	

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

Erläuterungen

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM	nachrichtlich 1996 Tsd DM
3. Bezirksfinanzdirektion Landshut - Vermessungsabteilung - mit 22 Vermessungsämtern			
Einnahmen	52 968,0	53 781,0	-
Ausgaben	7 365,7	7 427,4	-
Überschuß	45 602,3	46 353,6	-
Veränderung des Überschusses gegenüber dem Vorjahr	-	+ 751,3	
nachrichtlich:			
Anzahl der gebundenen Stellen	872	872	
4. Bezirkfinanzdirektion Ansbach - Vermessungsabteilung - mit 17 Vermessungsämtern			
Einnahmen	46 605,0	47 326,0	-
Ausgaben	5 867,2	5 916,5	-
Überschuß	40 737,8	41 409,5	-
Veränderung des Überschusses gegenüber dem Vorjahr	-	+ 671,7	
nachrichtlich:			
Anzahl der gebundenen Stellen	695	695	
5. Bezirksfinanzdirektion Würzburg - Vermessungsabteilung - mit 8 Vermessungsämtern			
Einnahmen	23 249,6	23 660,6	-
Ausgaben	2 958,9	2 983,9	-
Überschuß	20 290,7	20 676,7	-
Veränderung des Überschusses gegenüber dem Vorjahr	-	+ 386,0	
nachrichtlich:			
Anzahl der gebundenen Stellen	354	354	

Zu 06 22/111 01
Neben den bei diesem Titel veranschlagten Einnahmen werden von den Grundbuchämtern für die Fortführung des Liegenschaftskatasters durch die Vermessungsämter derzeit jährlich ca. 30 Mio DM nach dem Gesetz über Gebühren für die Fortführung des Liegenschaftskatasters (BayRS 2013-1-19-F) zusammen mit den Grundbuchgebühren beim Epl. 04 vereinnahmt.

1997 gegenüber 1996:
Mehr 2 000,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 3 000,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Einnahmeentwicklung der Vorjahre, die sich weiter durch moderne technische Ausrüstung und höhere Mobilität im Außendienst verbessert, sowie zusätzlicher Leistungen durch Abgabe von Daten.

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
124 01-1	421	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	230,0	235,0	A 225,0 B 239,1 C 223,4
125 01-0	421	EINNAHMEN AUFGRUND VON VEREINBARUNGEN *ANTEILE DRITTER KÖNNEN VON DER EINNAHME ABGESETZT WERDEN.* *VGL. VERMERK ZU 812 31.*	3.000,0	3.500,0	A 500,0 B 1.836,5
129 01-6	421	STEUERERSTATTUNGEN	---	---	A ---
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
256 12-8	421	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITS-BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) *VGL. VERMERK ZU 425 12 UND 426 12.*	---	---	A --- B 186,9 C 100,5
		GESAMTEINNAHMEN	225.270,0	228.775,0	A 220.759,0 B 208.332,6 C 208.809,4
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-0	421	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	148.868,0	152.250,0	A 142.257,0 B 144.854,7 C 140.933,4
422 11-8	421	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	3.836,0	3.922,0	A 3.982,0 B 3.731,4 C 3.237,1
422 21-6	421	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER	2.900,0	2.966,0	A 1.916,0 B 2.821,2 C 2.114,2
422 31-4	421	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	65,0	66,0	A 103,0 B 62,7 C 81,8
425 01-7	421	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	32.890,0	33.718,0	A 35.497,0 B 31.581,9 C 31.522,1

Erläuterungen

Zu 06 22/124 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	87,0	89,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	137,0	140,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,5	0,5
4. Sonstige Einnahmen	5,5	5,5
Zusammen	230,0	235,0

Zu 06 22/125 01
Veranschlagt sind die Gebühren aus Vereinbarungen mit Nutzern des Grundstücks- und Bodeninformationssystems GRUBIS.

1997 gegenüber 1996:
Mehr 2 500,0 Tsd DM.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 500,0 Tsd DM entsprechend dem voraussichtlich zu erwartenden Aufkommen aus Vereinbarungen.

Zu 06 22/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	630,0	630,0

Zu 06 22/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	16,0	16,0

Zu 06 22/422 21
Anwärterbezüge und Unterhaltsbeihilfen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	5,0	5,0

Zu 06 22/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 22/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	2,0	2,0

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
425 11-5	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	750,0	800,0	A 600,0 B 673,6 C 1.456,4
425 12-4	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ANTEILIGEN ISTEINNAHME BEI 256 12.*	100,0	100,0	A 100,0 B 235,2 C 196,9
425 15-1	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	2.600,0	2.678,0	A 2.683,0 B 2.446,2 C 1.664,8
425 17-9	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	866,0	892,0	A 887,0 B 814,9 C 910,0
426 01-6	421	LÖHNE DER ARBEITER	6.100,0	6.100,0	A 6.750,0 B 6.086,0 C 5.730,0
426 05-2	421	LÖHNE DER ARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	2.150,0	2.215,0	A 1.740,0 B 2.022,6 C 2.226,6
426 12-3	421	LÖHNE DER ARBEITER (AB-MASSNAHMEN) *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ANTEILIGEN ISTEINNAHME BEI 256 12.*	---	---	A ---
426 21-2	421	LÖHNE DER ARBEITER	2.486,0	2.549,0	A 2.870,0 B 2.387,0 C 2.449,1
427 01-5	421	AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	70,0	70,0	A 70,0 B 49,6 C 48,0
427 41-7	421	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	150,0	150,0	A 210,0 B 177,7 C 174,7
451 01-4	421	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	265,0	260,0	A 275,0 B 249,6 C 250,3
453 01-2	421	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	330,0	330,0	A 350,0 B 315,2 C 282,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-2	421	GESCHÄFTSBEDARF	2.700,0	2.750,0	A 2.700,0 B 2.230,4 C 2.212,9
512 01-1	421	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	90,0	95,0	A 87,0 B 88,8 C 91,3

Erläuterungen

Zu 06 22/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 22/425 12
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 22/425 15
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 22/425 17
Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialvesicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 06 22/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	100,0	100,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 650,0 Tsd DM infolge Stellenabbau.

Zu 06 22/426 05
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 22/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 22/427 41
Aus dem Ansatz können Vergütungen an Studenten der Fachhochschulen, die ein praktisches Studiensemester beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

1997 gegenüber 1996:
Weniger 60,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 22/453 01

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 80 Bedienstete	280,0	280,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 15 Bediensteten	50,0	50,0
Zusammen	330,0	330,0

Zu 06 22/511 01
1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge Mehrbedarfs an Repromaterial aufgrund steigender Anträge auf Karten und Katasterauszügen.

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
513 01-0	421	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	1.850,0	1.850,0	A B C	1.800,0 1.661,7 1.686,0
514 01-9	421	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	1.600,0	1.650,0	A B C	1.500,0 1.516,1 1.490,8
515 01-8	421	AUS- UND FORTBILDUNG	750,0	770,0	A B C	830,0 673,1 626,4
516 01-7	421	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	30,0	40,0	A B C	20,0 16,9 11,8
517 01-6	421	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.550,0	1.600,0	A B C	1.400,0 1.428,4 1.226,2

Erläuterungen

Zu 06 22/513 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Postgebühren	1 100,0	1 100,0
2. Laufende Fernmeldekosten	700,0	700,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	50,0	50,0
Zusammen	1 850,0	1 850,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge höherer Portokosten aufgrund steigender Anträge auf Karten und Auszüge.

Zu 06 22/514 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Betriebsstoffe	850,0	880,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	750,0	770,0
Zusammen	1 600,0	1 650,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 100,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge höherer Wartungskosten aufgrund der längeren Nutzungsdauer.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1997**	**Soll 1998**	**Soll 1996**	**am 1.2.1996**
Sonstige Fahrzeuge (Kombi)	521	521	521	513

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	1 600,0	1 650,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	1 241,0	1 204,5
Zusammen	2 841,0	2 854,5

Zu 06 22/515 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	350,0	350,0
2. Wartung und Reparaturen	400,0	420,0
Zusammen	750,0	770,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 80,0 Tsd DM infolge Kürzung der zeitlich disponiblen Beschaffungen.

Zu 06 22/517 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	1 200,0	1 200,0
2. Steuern und Abgaben	50,0	50,0
3. Geräte	20,0	20,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	280,0	330,0
Zusammen	1 550,0	1 600,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 150,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge gestiegener Kosten für Entsorgung und weiteren Übergangs auf Fremdreinigung.

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
517 05-2	421	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	1.450,0	1.500,0	A 1.400,0 B 1.247,4 C 1.297,0
518 01-5	421	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.100,0	1.150,0	A 1.200,0 B 847,9 C 845,4
518 11-3	421	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	410,0	410,0	A 425,0 B 361,8 C 381,0
519 01-4	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	2.650,0	2.250,0	A 2.100,0 B 4.450,8 C 3.542,1
525 01-6	421	AUS- UND FORTBILDUNG	---	---	A
527 01-4	421	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	3.300,0	3.300,0	A 3.400,0 B 3.115,1 C 3.166,1
527 11-2	421	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A --- B 1,4
532 11-5	421	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	150,0	150,0	A 60,0 B 46,1
546 49-5	421	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	13,0	13,0	A 15,0 B 11,3 C 30,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
632 01-6	421	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LÄNDER	22,0	22,0	A 16,0 B 13,1 C 6,0

Erläuterungen

Zu 06 22/517 05

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	710,0	730,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	740,0	770,0
Zusammen	1 450,0	1 500,0

Zu 06 22/518 01

1997 gegenüber 1996:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge Wegfalls von Anmietungen.

1998 gegenüber 1997:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge zu erwartender Mieterhöhungen.

Zu 06 22/519 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	2 550,0	2 150,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	100,0	100,0
Zusammen	2 650,0	2 250,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 550,0 Tsd DM,

1998 gegenüber 1997:
Weniger 400,0 Tsd DM entsprechend den geplanten Bauunterhaltungsmaßnahmen bei den Vermessungsämtern.

Zu 06 22/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 58 (107)

1997 gegenüber 1996:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge vermindert anfallender Wegstreckenentschädigungen aufgrund des Einsatzes von mehr Dienstfahrzeugen.

Zu 06 22/546 49

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	5,0	5,0
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	8,0	8,0
Zusammen	13,0	13,0

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-2	421	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	950,0	750,0	A 700,0 B 628,2 C 994,5
710 00-2	421	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 3.500,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	7.000,0	6.500,0	A 7.300,0 B 3.812,4 C 5.857,8
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-9	421	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	1.241,0	1.204,5	A 1.383,2 B 1.216,5 C 1.619,8
812 01-8	421	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	780,0	780,0	A 850,0 B 620,2 C 570,6

Erläuterungen

Zu 06 22/701 01 Tsd DM

1997

1. VA Ingolstadt:
   Neubau von vier Garagen 215,0
2. VA Nabburg:
   Umbau- und Sanierungsmaßnahmen (1. BA) 450,0
3. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 100,0 Tsd DM betragen 285,0

Zusammen 950,0

1998

1. VA Nabburg:
   Umbau- und Sanierungsmaßnahmen (2. BA) 300,0
2. VA Hof:
   Errichtung von 9 Garagen sowie weiteren Stellplätzen für Besucher und Bedienstete (1. BA) 250,0
3. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 100,0 Tsd DM betragen 200,0

Zusammen 750,0

Zu 06 22/811 01 Tsd DM

1997

1. Erstbeschaffung . . . . . -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:
34 Kombi, 44 kW, Baujahre 1984 - 1986, Fahrleistungen am 1.2.1996 80 000 - 120 000 km.
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:
34 Kombi, bis zu 45 kW 1 241,0

Zusammen 1 241,0

1998

1. Erstbeschaffung . . . . . -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:
33 Kombi, 44 kW, Baujahre 1985 - 1987, Fahrleistungen am 1.2.1996 75 000 - 110 000 km.
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:
33 Kombi, bis zu 45 kW 1 204,5

Zusammen 1 204,5

Zu 06 22/812 01	**1997** Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Größere Beschaffungen von Ausstattungsgegenständen für neu zu beziehende Dienstgebäude und -räume . .	530,0	580,0
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Mobiliar und Geräten	250,0	200,0
Zusammen	780,0	780,0

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
812 19-8	421	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	350,0	350,0	A 350,0 B 184,7 C 263,9
812 21-4	421	ERWERB VON TECHNISCHEN GERÄTEN UND INSTRUMENTEN	1.200,0	1.200,0	A 1.400,0 B 1.293,0 C 1.748,4
812 31-2	421	ERWERB VON GERÄTEN ZUR HERSTELLUNG DER DIGITALEN FLURKARTE *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BIS ZU 400,0 TSD. DM BEI 125 01.*	800,0	800,0	A 800,0 B 740,8
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99-3	421	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELDEDIENST-LEISTUNGEN	110,0	120,0	A 160,0 B 62,0 C 141,9

Erläuterungen

Zu 06 22/812 19

	Tsd DM
1997	
Ersatzbeschaffungen von Fernmeldeanlagen bei den Vermessungsämtern:	
1. Starnberg	30,0
2. Günzburg	50,0
3. Abensberg	50,0
4. Thirschenreuth	40,0
5. Erding	50,0
6. Cham	50,0
7. Sonstige kleinere Beschaffungen sowie Erweiterungen	80,0
Zusammen	350,0
1998	
Ersatzbeschaffungen von Fernmeldeanlagen bei den Vermessungsämtern:	
1. Fürth	50,0
2. Aichach	40,0
3. Pfarrkirchen	60,0
4. Zwiesel	50,0
5. Kitzingen	50,0
6. Wolfratshausen	40,0
7. Sonstige kleinere Beschaffungen sowie Erweiterungen	60,0
Zusammen	350,0

Zu 06 22/812 21
1997 und 1998
Ersatzbeschaffung von Geräten für den Reprobereich und von Außendienstgeräten (Theodolite, Entfernungsmesser, Feldrechner u.a.) sowie Einführung satellitengestützter Meßverfahren zur Rationalisierung.

Zu 06 22/812 31
Die Geräteausstattung dient der Rationalisierung von Arbeitsabläufen bei der Herstellung der Digitalen Flurkarte durch die Vermessungsämter, die diese Arbeiten vom Landesvermessungsamt übernehmen.

Zu 06 22/99
Dem DV-Bereich zugeordnetes Personal:

	Anzahl
Beamte	
BesGr A 13	4
BesGr A 12	1
BesGr A 11	3
BesGr A 10	3
Zusammen	11

Zu 06 22/513 99

	1997 Tsd DM	**1998** Tsd DM
1. Postgebühren	40,0	40,0
2. Laufende Fernmeldekosten	70,0	80,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	-	-
Zusammen	110,0	120,0

1997 gegenüber 1996:
Weniger 50,0 Tsd DM entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
515 99-1	421	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	985,0	1.000,0	A 700,0 B 614,7 C 591,4
518 99-8	421	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	---	---	A --- C 0,9
519 99-7	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	965,0	940,0	A 950,0 B 808,3 C 210,5
522 99-2	421	VERBRAUCHSMITTEL	130,0	130,0	A 95,0 B 112,3 C 50,7
525 99-9	421	AUS- UND FORTBILDUNG	110,0	110,0	A 50,0 B 3,2 C 14,5
534 99-8	421	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä.	90,0	90,0	A 50,0 B 86,6 C 17,6
812 99-1	421	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	2.700,0	2.700,0	A 2.900,0 B 2.465,5 C 2.659,0
813 99-0	421	ERWERB VON SOFTWARE	110,0	110,0	A 100,0 B 94,0 C 60,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	5.200,0	5.200,0	A 5.005,0 B 4.246,6 C 3.746,7
		GESAMTAUSGABEN	239.612,0	243.400,5	A 235.031,2 B 228.962,2 C 224.693,0

Erläuterungen

Zu 06 22/515 99

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	65,0	50,0
2. Wartung und Reparaturen	920,0	950,0
Zusammen	985,0	1 000,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 285,0 Tsd DM infolge steigender Wartungskosten aufgrund weiterer Geräteausstattung.

Zu 06 22/522 99
1997 gegenüber 1996:
Mehr 35,0 Tsd DM infolge steigender Nachfrage nach ALB- und DFK-Daten.

Zu 06 22/525 99
1997 gegenüber 1996:
Mehr 60,0 Tsd DM infolge verstärkter Ausbildung zur optimalen Nutzung der EDV.

Zu 06 22/534 99

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	-	-
2. Softwareentwicklung durch Dritte	90,0	90,0
3. Sonstiges	-	-
Zusammen	90,0	90,0

1997 gegenüber 1996:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge verstärkter Vergabe von Softwareentwicklungen.

Zu 06 22/812 99

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten	1 000,0	1 000,0
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	1 500,0	1 500,0
3. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	200,0	200,0
Zusammen	2 700,0	2 700,0

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	225.270,0	228.775,0	A 220.759,0 B 208.145,7 C 208.708,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	-	-	A B 186,9 C 100,5
		GESAMTEINNAHMEN	225.270,0	228.775,0	A 220.759,0 B 208.332,6 C 208.809,4
		PERSONALAUSGABEN	204.426,0	209.066,0	A 200.290,0 B 198.509,5 C 193.277,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	20.033,0	19.918,0	A 18.942,0 B 19.384,3 C 17.635,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	22,0	22,0	A 16,0 B 13,1 C 6,0
		BAUMASSNAHMEN	7.950,0	7.250,0	A 8.000,0 B 4.440,6 C 6.852,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	7.181,0	7.144,5	A 7.783,2 B 6.614,7 C 6.921,9
		GESAMTAUSGABEN	239.612,0	243.400,5	A 235.031,2 B 228.962,2 C 224.693,0
		ZUSCHUSS	14.342,0	14.625,5	A 14.272,2 B 20.629,6 C 15.883,6

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 06			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	510.874,7	519.569,7	A 492.571,1 B 477.127,0 C 458.691,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	183.619,0	185.371,0	A 180.824,2 B 215.099,3 C 207.357,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A 700,0 B 1.715,6 C 4.624,0
		GESAMTEINNAHMEN	694.493,7	704.940,7	A 674.095,3 B 693.941,9 C 670.672,2
		PERSONALAUSGABEN	1.668.272,9	1.706.208,5	A 1.601.953,9 B 1.617.003,6 C 1.545.015,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	329.333,3	333.977,7	A 325.250,5 B 285.048,8 C 274.193,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	255.037,8	250.032,8	A 260.045,8 B 266.451,0 C 265.645,7
		BAUMASSNAHMEN	109.210,0	111.210,0	A 121.210,0 B 97.434,9 C 90.473,7
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 69.400,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 54.500,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	63.962,3	70.958,6	A 75.298,8 B 41.461,2 C 51.420,6
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	-	-	A
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	-	-	A B 257,5 C 375,7
		GESAMTAUSGABEN	2.425.816,3	2.472.387,6	A 2.383.759,0 B 2.307.657,0 C 2.227.123,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 69.400,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 54.500,0			
		ZUSCHUSS	1.731.322,6	1.767.446,9	A 1.709.663,7 B 1.613.715,1 C 1.556.451,6

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 06

KAPITEL / TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	1997		1998	
		HAUSHALTS-ANSATZ TSD.DM	VERPFL.ER-MÄCHTIGUNG TSD.DM	HAUSHALTS-ANSATZ TSD.DM	VERPFL.ER-MÄCHTIGUNG TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
701 01	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	4.500,0	1.000,0	4.500,0	1.000,0
EPL. 06					
710 00	STAATLICHER HOCHBAU MIT GESAMTKOSTEN VON MEHR ALS 750,0 TSD. DM JE MASSNAHME (ANLAGE S)	98.700,0	68.400,0	100.700,0	53.500,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:		69.400,0		54.500,0

Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall

für den Bereich des

Epl. 06

1. Die Anlage S enthält 84 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 1503,2 Mio DM und 26 Planungstitel. Bis einschl. 1995 wurden 654,5 Mio DM bewilligt. 1996 standen 109,7 Mio DM zur Verfügung. Ab 1999 werden noch 539,6 Mio DM benötigt.

   Neu in den Haushalt wurden 9 Planungstitel eingestellt.

2. Die Baumaßnahmen sind kreditfinanziert. Gemäß Nr. 1.2 DBestHG sind die in der Anlage S veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Die danach zulässige gegenseitige Deckung darf nicht zu einer Abweichung von den den einzelnen Bauvorhaben zugrundeliegenden Unterlagen gemäß Art. 24 bzw. 54 BayHO oder zu einer Überschreitung der festgesetzten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen führen. Sie ist nur im Rahmen gemäß Art. 39 Abs. 4 BayHO freigegebener Haushaltsmittel möglich.

3. Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 2 Mio DM werden die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen gemäß Abschnitt F Nr. 5.6 RLBau bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage – Bau ermittelt und mit dieser dem Ausschuß für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anläßlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerks zur Kenntnis gebracht.

4. Bei der Durchführung von Baumaßnahmen der Bayer. Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen können durch die häufig schwierigen und langwierigen Sanierungsarbeiten der unter Denkmalschutz stehenden Bauwerke und durch eine umwelt- und altersbedingt zunehmende Verschlechterung der Bausubstanz Mehrkosten bei der Durchführung der Baumaßnahmen nicht ausgeschlossen werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 04		OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG			
710 02-8	016	OBERFINANZDIREKTION MÜNCHEN UMBAU- UND SANIERUNGSMASSNAHMEN IM DIENSTGEBÄUDE SOPHIENSTRASSE 6	1.000,0	1.000,0	A 1.500,0 B 749,9 C 722,4
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 04			
06 05		FINANZÄMTER			
		OBERFINANZDIREKTION MÜNCHEN			
710 23-0	016	ÄMTERGEBÄUDE DER FINANZVERWALTUNG IN MÜNCHEN AN DER DEROYSTRASSE INSTANDSETZUNGS- UND UMBAUARBEITEN - Z.T. PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 2.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	---	---	A 1.500,0 B 677,5 C 43,9
711 22-0	016	ZENTRALFINANZAMT MÜNCHEN (ALTER HOF) INSTANDSETZUNGS- UND UMBAUARBEITEN - Z.T. PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 2.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	---	---	A 3.000,0 B 280,6 C 292,1
711 23-9	016	ZENTRALFINANZAMT MÜNCHEN (ALTER HOF) INSTANDSETZUNGS- UND UMBAUARBEITEN IM RECHENZENTRUM - PLANUNG -	---	***	A ---
711 61-2	016	FINANZAMT MÜNCHEN FÜR GRUNDBESITZ UND VERKEHRSTEUERN SANIERUNGS- UND UMBAUMASSNAHMEN IN DEN DIENSTGEBÄUDEN KARLSTRASSE 20 - 22 UND MEISERSTRASSE 6 - 8 ZUR UNTERBRINGUNG DER VOLLSTRECKUNGSSTELLE DES ZENTRALFINANZAMTS MÜNCHEN	---	***	A --- B 8,8 C 527,9
711 62-1	016	FINANZAMT MÜNCHEN FÜR GRUNDBESITZ UND VERKEHRSSTEUERN EINBAU EINES PERSONALLASTENAUFZUGES IM DIENSTGEBÄUDE MEISERSTR. 6 - PLANUNG -	---	---	A
713 01-3	016	FINANZAMT FREISING ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 2.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 1.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	3.000,0	2.000,0	A 3.000,0 B 2.283,6 C 1.961,0
713 21-9	016	FINANZAMT ERDING ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES - PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 1.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	---	500,0	A 500,0

Erläuterungen

Zu 06 04/710 02
Gesamtkosten 7 322,5 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 19.6.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 2 958,3 Tsd DM verausgabt: 2 886,7 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 1 364,2 Tsd DM
Die Baumaßnahme wird zur Hälfte vom Bund finanziert. Die angegebenen Gesamtkosten umfassen nur den Anteil des Freistaates Bayern. Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt.

Zu 06 05/710 23
Gesamtkosten 1 220,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 20.1.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 960,0 Tsd DM verausgabt: 746,7 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Im Ämtergebäude der Finanzverwaltung in der Deroystraße sind Sanierungsmaßnahmen, u.a. an der Heizungsanlage, in der Kantine und an den Fassaden, erforderlich. Die Festsetzung betrifft die Instandsetzung der gesamten Heizungsanlage der im 1. Bauabschnitt 1966/67 errichteten Gebäude. Die Gesamtkosten für die übrigen Maßnahmen werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten von etwa 12 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 05/711 22
Gesamtkosten 8 673,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 16.11.1989/4.5.1990/7.2.1992/18.7.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 3 589,5 Tsd DM verausgabt: 3 196,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 15 083,5 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln sollen Brandschutzmaßnahmen und Maßnahmen zur EDV-Verkabelung fortgeführt werden. Außerdem soll das Zentralfinanzamt in einem mehrere Bauabschnitte umfassenden Programm saniert werden. Die Gesamtkosten werden insoweit im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten von etwa 15,5 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 05/711 23
Die EDV-Stelle ist sehr beengt und unzureichend im Alten Hof untergebracht. Durch die bisher geplanten Umbau- und Sanierungsmaßnahmen, teilweise auch in bisher nicht von der EDV-Stelle genutzten Räumen, läßt sich eine langfristig gesicherte Unterbringung der EDV nicht erreichen. Die EDV-Einrichtungen sollen deshalb weitgehend nach Nürnberg verlegt werden.

Zu 06 05/711 61
Die Maßnahme wurde 1995 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/711 62
Im Dienstgebäude Meiserstraße 6 des Finanzamts München für Grundbesitz und Verkehrssteuern soll zur behindertengerechten Erschließung sowie zur Erleichterung des Arbeitsablaufes ein Personen- und Lastenaufzug eingebaut werden. Die Gesamtbaukosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Kosten von etwa 1,2 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 05/713 01
Gesamtkosten 17 485,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 4.12.1990/29.2.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 5 994,4 Tsd DM verausgabt: 4 931,8 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 3 490,6 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Bauarbeiten fortgeführt werden.

Zu 06 05/713 21
Das Finanzamt ist sehr beengt, teilweise in angemieteten Räumen untergebracht. Die Unterbringungsprobleme sollen durch Errichtung eines Erweiterungsbaues gelöst werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 13,5 Mio DM ausgegangen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
713 31-7	016	FINANZAMT MÜHLDORF INSTANDSETZUNGS- UND UMBAUARBEITEN IM GEBÄUDE FRIEDRICH-EBERT-STR. 18	---	***	A --- B 340.9 C 1.528.1
714 01-2	016	FINANZAMT STARNBERG BRANDSCHUTZMASSNAHMEN IM DIENSTGEBÄUDE AM SCHLOSSBERG	1.800.0	---	A 300.0 B 91.8
714 11-0	016	FINANZAMT LANDSBERG UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES GEBÄUDES NR. 41 IN DER SAARBURGKASERNE *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 1.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 1.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	---	1.000.0	A ---
716 01-0	016	FINANZAMTSAUSSENSTELLE NEUBURG A. D. DONAU ERRICHTUNG EINES ERSATZBAUES *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 1.300,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	2.500.0	1.300.0	A 3.000.0 B 1.372.2 C 1.134.8
717 41-1	016	FINANZAMT MIESBACH ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES	5.000.0	6.000.0	A 4.000.0 B 20.1 C 229.2
717 51-8	016	FINANZAMT EICHSTÄTT UMBAU UND INSTANDSETZUNG DER GEBÄUDE RESIDENZPLATZ 10 UND 12 FÜR FINANZAMT, LANDBAUAMT UND FORSTAMT	---	---	A --- B 1.155.9 C 1.082.0
723 11-9	016	FINANZAMT DINGOLFING UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES GEBÄUDES OBERE STADT 14 *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 1.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	2.000.0	1.000.0	A --- B 1.3
723 21-7	016	FINANZAMT STRAUBING UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM EHEM. SCHÜLERWOHNHEIM BEIM ANTON-BRUCKNER-GYMNASIUM	---	***	A --- B 354.4 C 409.5
723 31-5 ------	016	FINANZAMTSAUSSENSTELLE VIECHTACH ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES UND ANGLEICHUNG DES ALTBAUES - PLANUNG -	---	---	A
725 11-7	016	FINANZAMT AUGSBURG-STADT ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES	800.0	---	A 1.000.0 B 6.688.1 C 5.800.3

Erläuterungen

Zu 06 05/713 31
Die Maßnahme wurde 1996 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/714 01
Gesamtkosten 3 450,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.9.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 1 500,0 Tsd DM verausgabt: 91,8 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt und abgeschlossen.

Zu 06 05/714 11
Gesamtkosten 3 500,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 14.11.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: - Tsd DM verausgabt: - Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 2 500,0 Tsd DM
Das vom Bund erworbene ehem. Kompanie-Gebäude Nr. 41 muß für Zwecke des Finanzamtes umgebaut und instandgesetzt werden.

Zu 06 05/716 01
Gesamtkosten 8 460,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 4.2.1993.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 3 325,0 Tsd DM verausgabt: 2 612,5 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Bauarbeiten fortgeführt und abgeschlossen werden.

Zu 06 05/717 41
Gesamtkosten 21 620,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 8.5.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 533,0 Tsd DM verausgabt: 353,1 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 9 087,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt.

Zu 06 05/717 51
Die Maßnahme wurde 1996 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/723 11
Gesamtkosten 3 660,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 15.1.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 100,0 Tsd DM verausgabt: 1,4 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 60,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt und abgeschlossen.

Zu 06 05/723 21
Die Maßnahme wurde 1996 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/723 31
Die Ast Viechtach des FA Zwiesel ist in einem Mietobjekt untergebracht. Der Erweiterungsbau kann auf einem staatseigenen Grundstück errichtet werden. Die Gesamtbaukosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 4,5 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 05/725 11
Gesamtkosten 29 570,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 1.6.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 23 460,0 Tsd DM verausgabt: 23 086,6 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 4 410,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
725 21-5	016	FINANZAMT AUGSBURG-LAND UMBAU UND ERWEITERUNG DES EHEM. ARBEITSAMTSGEBÄUDES - PLANUNG -	---	---	A ---
728 21-2	016	FINANZAMT NEU-ULM UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IN DEN DIENST-GEBÄUDEN NRN. 302 UND 303 DER EHEM. NELSON-KASERNE - PLANUNG -	---	---	A --- B 35,7
728 51-5	016	FINANZAMT LINDAU INSTANDSETZUNGS- UND UMBAUARBEITEN IM GEBÄUDE DER EHEM. LINDENSCHANZKASERNE	600,0	---	A 300,0 B 1.660,7 C 1.639,4
728 61-3	016	FINANZAMT MEMMINGEN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 9.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 9.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	7.000,0	9.000,0	A 10.000,0 B 1.096,8 C 536,7
729 01-5 ------	016	FINANZAMT DILLINGEN SANIERUNG DER SCHLOSSMAUER UND DES SOG. GÄRTNERBAUES - PLANUNG -	---	---	A
		OBERFINANZDIREKTION NÜRNBERG			
730 41-4	016	FINANZAMT FORCHHEIM ERRICHTUNG EINES NEUBAUS GLEICHZEITIG FÜR DIE UNTERBRINGUNG DES VERMESSUNGSAMTES	1.000,0	---	A 1.000,0 B 3.547,9 C 2.418,0
731 63-6	016	ZENTRALFINANZAMT NÜRNBERG UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 5.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 1.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	3.000,0	4.000,0	A 3.000,0 B 1.335,4 C 130,3
731 64-5	016	ZENTRALFINANZAMT NÜRNBERG UNTERBRINGUNG DES RECHENZENTRUMS DER STEUERVERWALTUNG IN BAYERN ERWEITERUNGS-, UMBAU- UND SANIERUNGSMASSNAHMEN *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 4.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 3.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	4.000,0	4.000,0	A --- B 272,1

Erläuterungen

Zu 06 05/725 21
Das Finanzamt ist sehr beengt, teilweise in angemieteten Räumen untergebracht. Zur Verbesserung der Unterbringung wurden 1989 das ehem. Arbeitsamtsgebäude Sieglindenstraße 19 in Augsburg sowie 1996 notwendige Erweitungsflächen (Anwesen Sieglindenstr. 21/23) erworben. Die Gebäude sollen für Zwecke des Finanzamts umgebaut und erweitert werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 45,6 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 05/728 21
Das Finanzamt ist beengt untergebracht. Die Unterbringung soll durch Erwerb und Ausbau der Gebäude Nrn. 302/303 der ehem. Nelson-Kaserne verbessert werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 15,0 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 05/728 51

Gesamtkosten	5 793,0 Tsd DM		
laut baufachlicher Festsetzung vom 13.10.1994.			
Bis einschl. 1995 bewilligt:	4 690,0 Tsd DM	verausgabt:	3 990,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt:	300,0 Tsd DM		

Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten abgeschlossen.

Zu 06 05/728 61

Gesamtkosten	33 980,0 Tsd DM		
laut baufachlicher Festsetzung vom 24.5.1994.			
Bis einschl. 1995 bewilligt:	3 651,6 Tsd DM	verausgabt:	2 609,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt:	11 928,4 Tsd DM		

Das Amt ist in vier verschiedenen Gebäuden untergebracht. Das derzeitige Grundstück ist für die Errichtung eines Erweiterungsbaues zu klein. Es wird daher ein neues Dienstgebäude errichtet, in welchem gleichzeitig Dienststellen der Justizverwaltung (Bewährungshelfer) und der Forstverwaltung untergebracht werden. Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt.

Zu 06 05/729 01
Das Finanzamt ist im staatseigenen Schloß Dillingen sowie in den benachbarten Anwesen Hafenmarkt 6 und 7 untergebracht. Die Schloßmauer und der sog. Gärtnerbau sind dringend sanierungsbedürftig.
Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 06 05/730 41

Gesamtkosten	18 775,0 Tsd DM		
laut baufachlicher Festsetzung vom 26.2.1987/12.6.1990.			
Bis einschl. 1995 bewilligt:	16 061,6 Tsd DM	verausgabt:	15 027,5 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt:	213,4 Tsd DM		

Mit den veranschlagten Mitteln wird der 2. Bauabschnitt - Finanzamt - abgeschlossen.

Zu 06 05/731 63

Gesamtkosten	29 310,0 Tsd DM		
laut baufachlicher Festsetzung vom 16.5.1994.			
Bis einschl. 1995 bewilligt:	17 063,7 Tsd DM	verausgabt:	15 370,6 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt:	2 846,3 Tsd DM		

Der 1. Bauabschnitt (Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen im Küchen- und Kantinenbereich), 2. Bauabschnitt (Umbau von Diensträumen in den bisher nicht von der EDV-Stelle belegten Gebäudeteilen zur Verbesserung der Unterbringung der EDV-Stelle) und 3. Bauabschnitt (Umbau und Sanierung der nicht von der EDV-Stelle belegten Gebäudeteile einschließlich Außensanierung) sind bereits fertiggestellt. Mit den veranschlagten Mitteln soll der 4. Bauabschnitt (Umbau und Sanierung des Dienstgebäudes Veilhofstraße 6) begonnen werden.

Zu 06 05/731 64

Gesamtkosten	13 000,0 Tsd DM		
laut baufachlicher Festsetzung vom 8.11.1996.			
Bis einschl. 1995 bewilligt:	272,1 Tsd DM	verausgabt:	272,1 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt:	4 727,9 Tsd DM		

Das Rechenzentrum der Steuerverwaltung in Bayern soll zentral im Zentralfinanzamt Nürnberg untergebracht werden. Hierzu sind ein Erweiterungsbau sowie umfangreiche Umbau- und Sanierungsarbeiten, insbesondere im Maschinensaal I, im Notfallrechenzentrum und wegen Asbestbelastung, erforderlich.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
731 65-4	016	FINANZAMT SCHWABACH ERRICHTUNG EINES NEUBAUES FÜR DAS FINANZAMT UND DAS VERMESSUNGSAMT	---	---	A --- B 82,1 C 1.760,9
732 21-6	016	FINANZAMT UFFENHEIM UMBAU- UND SANIERUNGSMASSNAHMEN IM BESTEHENDEN DIENSTGEBÄUDE - PLANUNG -	---	---	A 100,0 B 53,2
732 31-4	016	FINANZAMT HILPOLTSTEIN AUSBAU- UND SANIERUNGSMASSNAHMEN IN DEN BESTEHENDEN DIENSTGEBÄUDEN *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 2.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 2.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.500,0	1.500,0	A --- B 264,7
735 61-4	016	FINANZAMT LICHTENFELS ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES UND UMBAUMASSNAHMEN IM ALTGEBÄUDE	---	***	A --- B 1.025,6 C 898,2
736 11-4	016	FINANZAMT BAMBERG UMBAU-, SANIERUNGS- UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN	---	***	A --- B 639,8 C 921,2
742 11-6	016	FINANZAMT ASCHAFFENBURG UMBAU UND ERWEITERUNG DES EHEMALIGEN FABRIKGEBÄUDES STENGERSTR. 2 FÜR DAS FINANZAMT UND DAS VERMESSUNGSAMT *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 13.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 14.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	6.000,0	6.000,0	A 10.000,0 B 666,1 C 182,3
742 41-0	016	FINANZAMT WÜRZBURG ERNEUERUNG DER GESCHOSSDECKEN IM ALTBAUBEREICH UND DURCHFÜHRUNG VON SANIERUNGSMASSNAHMEN	500,0	---	A 1.300,0 B 2.053,5 C 1.480,1
743 21-3	016	FINANZAMT BAD KISSINGEN ERRICHTUNG EINES NEUBAUES *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 5.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 2.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	4.000,0	5.500,0	A 500,0 B 154,6 C 22,7

Erläuterungen

Zu 06 05/731 65
Gesamtkosten 26 800,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 2.4.1987.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 26 187,2 Tsd DM verausgabt: 25 769,3 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Die Maßnahme wurde 1993 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/732 21
Das Amt ist im 1481 errichteten ehemaligen Schloß untergebracht. Die Deckenbelastbarkeit des denkmalgeschützten Gebäudes ist stark eingeschränkt. Es sollen daher Maßnahmen zur Verstärkung der Decken sowie Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 16 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 05/732 31
Gesamtkosten 5 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 21.6.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 650,0 Tsd DM verausgabt: 264,7 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 1 650,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme begonnen.

Zu 06 05/735 61
Gesamtkosten 9 010,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 18.3.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 8 850,0 Tsd DM verausgabt: 8 489,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Die Maßnahme wurde 1995 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/736 11
Gesamtkosten 2 357,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 20.6.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 2 062,0 Tsd DM verausgabt: 1 813,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Die Maßnahme wurde 1996 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/742 11
Gesamtkosten 55 900,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 9.5.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 2 860,0 Tsd DM verausgabt: 2 346,6 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 29 040,0 Tsd DM
Das Amt ist derzeit in vier verschiedenen staatseigenen Gebäuden und einem Mietobjekt unzureichend untergebracht. Die Grundstücke sind für eine Erweiterung zu klein. Es wurde daher das ehemalige Fabrikgebäude Stengerstr. 2 erworben, das für das Finanzamt und das - ebenfalls unzureichend untergebrachte - Vermessungsamt umgebaut und erweitert werden soll. Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt.

Zu 06 05/742 41
Gesamtkosten 17 490,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 13.10.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 16 521,2 Tsd DM verausgabt: 15 033,9 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt und abgeschlossen.

Zu 06 05/743 21
Gesamtkosten 20 315,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 21.8.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 350,0 Tsd DM verausgabt: 330,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 5 465,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
743 31-1	016	FINANZAMT SCHWEINFURT ERRICHTUNG EINES NEUBAUES	---	---	A 500,0 B 271,5
743 51-6	016	FINANZAMT AMORBACH - AUSSENSTELLE UMBAU-, SANIERUNGS- UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM DIENSTGEBÄUDE SCHNEEBERGER STR. 1	---	***	A --- B 615,7 C 629,7
745 11-3	016	FINANZAMT REGENSBURG ERRICHTUNG EINES NEUBAUES - PLANUNG -	---	---	A 200,0
745 12-2	016	FINANZAMT REGENSBURG SANIERUNG DER KANTINE - PLANUNG -	---	---	A
		SUMME KAPITEL 06 05	42.700,0	41.800,0	A 43.200,0 B 27.210,4 C 24.511,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 43.300,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 38.000,0			
06 06		AUS- UND FORTBILDUNGSSTÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG			
730 02-9	016	LANDESFINANZSCHULE IN ANSBACH ERRICHTUNG VON VIER KLASSENRÄUMEN UND EINER TURNHALLE	---	***	A 500,0 B 3.893,5 C 2.409,8
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 06			
06 13		FINANZGERICHTE			
710 03-8	055	FINANZGERICHT MÜNCHEN ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES	5.000,0	5.000,0	A 3.000,0 B 322,0 C 102,4
710 11-8	055	FINANZGERICHT MÜNCHEN SANIERUNGSMASSNAHMEN IM DIENSTGEBÄUDE MARIA-THERESIA-STR. 17	---	***	A --- B 74,6 C 595,7
725 01-3	055	FINANZGERICHT MÜNCHEN - AUSSENSTELLE AUGSBURG UMBAU UND ERWEITERUNG DES DIENSTGEBÄUDES FROHSINNSTR. 21 - PLANUNG -	---	---	A 1.000,0
		SUMME KAPITEL 06 13	5.000,0	5.000,0	A 4.000,0 B 396,6 C 698,1

Erläuterungen

Zu 06 05/743 31
Gesamtkosten 36 570,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 31.7.1995/27.2.1996/20.6.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 650,0 Tsd DM verausgabt: 271,5 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 32 920,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Altlastenentsorgung abgeschlossen und die Planung weitergeführt.

Zu 06 05/743 51
Gesamtkosten 1 500,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 9.2.1993.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 1 300,0 Tsd DM verausgabt 1 277,1 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Bauarbeiten fortgeführt und abgeschlossen werden.

Zu 06 05/745 11
Das Finanzamt ist beengt und unzureichend in zwei staatseigenen Dienstgebäuden und in fünf Mietobjekten untergebracht. Die Unterbringungsprobleme sollen durch Erwerb eines Baugrundstückes von der Deutschen Post AG und Errichtung eines Neubaues gelöst werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 60 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 05/745 12
Der bauliche Zustand der Kantine des Finanzamtes Regensburg macht eine grundlegende Sanierung notwendig. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 2,6 Mio DM ausgegangen.
Wegen der in Aussicht gestellten Neubaulösung für das Finanzamt (vgl. 06 05/745 11) wird das Vorhaben zurückgestellt.

Zu 06 06/730 02
Gesamtkosten 8 807,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 22.5.1992/1.2.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 8 580,0 Tsd DM verausgabt: 8 491,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten an der Turnhalle abgerechnet.

Zu 06 13/710 03
Gesamtkosten 16 000,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 10.10.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 424,5 Tsd DM verausgabt: 401,5 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 4 575,5 Tsd DM
Mit den veranschlagten Beträgen wird die Baumaßnahme fortgeführt.

Zu 06 13/710 11
Gesamtkosten 2 140,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 13.7.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 2 140,0 Tsd DM verausgabt: 2 140,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Die Maßnahme wurde 1995 abgerechnet. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 13/725 01
Im Rahmen der Behördenverlagerung sollen Teile des Finanzgerichtes München nach Augsburg verlagert werden. Nach Umbau und Erweiterung soll das Finanzgericht im staatseigenen Gebäude Frohsinnstraße 21 untergebracht werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 6 Mio DM ausgegangen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 14		BEAMTENFACHHOCHSCHULE			
710 01-8	133	NEUBAU EINER SCHULANLAGE FÜR DEN FACHBEREICH ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG IN HOF - Z.T. PLANUNG -	---	---	A --- B 753,3 C 2.939,4
715 01-3	133	SANIERUNGS- UND UMBAUMASSNAHMEN AN DER SCHULANLAGE DES FACHBEREICHES POLIZEI IN FÜRSTENFELDBRUCK - Z.T. PLANUNG -	---	1.500,0	A 1.500,0 B 2.297,9 C 2.648,6
715 11-1	133	ERWEITERUNGSMASSNAHMEN FÜR DEN FACHBEREICH RECHTSPFLEGE IN STARNBERG	3.000,0	3.000,0	A 2.000,0 B 86,1 C 8,0
		SUMME KAPITEL 06 14	3.000,0	4.500,0	A 3.500,0 B 3.137,3 C 5.596,0
06 15		BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN			
710 03-3	017	BEZIRKSFINANZDIREKTION MÜNCHEN SANIERUNG DES DIENSTGEBÄUDES ALEXANDRASTR. 3	2.500,0	---	A 2.500,0 B 2.499,8 C 1.093,5
730 01-1	017	BEZIRKSFINANZDIREKTION ANSBACH ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES	---	500,0	A 300,0 B 472,3
		SUMME KAPITEL 06 15	2.500,0	500,0	A 2.800,0 B 2.972,1 C 1.093,5
06 16		VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN			
710 01-3	184	RESIDENZ MÜNCHEN FORTSETZUNG ALLGEMEINER SICHERUNGS- UND WIEDERAUFBAUMASSNAHMEN	500,0	900,0	A 500,0 B 220,5 C 428,3
710 02-2	184	RESIDENZ MÜNCHEN AUSBAU DER ALLERHEILIGENHOFKIRCHE	500,0	1.000,0	A 200,0 B 1.239,0 C 945,9

Erläuterungen

Zu 06 14/710 01

Gesamtkosten 88 940,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 18.4.1986/19.8.1992.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 87 642,7 Tsd DM verausgabt: 87 593,9 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Die festgesetzten Gesamtkosten betreffen die bereits 1988/89 fertiggestellten Bauabschnitte und den Bau eines zusätzlichen Lehrsaalgebäudes, das mit den veranschlagten Mitteln abgerechnet werden soll. Außerdem ist die Errichtung eines weiteren Studentenwohnheims geplant. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Für das Studentenwohnheim wird von Gesamtkosten von etwa 14 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 14/715 01

Gesamtkosten 23 200,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 23.10.1991, 16.12.1991, 19.3.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 7 700,0 Tsd DM verausgabt: 7 300,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 13 800,0 Tsd DM
Die Schulanlage im ehemaligen Klostergebäude Fürstenfeld soll in einem mehrere Bauabschnitte umfassenden Programm saniert werden. Die festgesetzten Gesamtkosten betreffen den Anschluß der Schulanlage an die Fernheizung, die Sanierung des Küchenbereichs und die Sanierung der Sanitär- und Außenanlagen mit Neubau eines Lagergebäudes (3. Bauabschnitt). Der Anschluß an die Fernheizung ist bereits fertiggestellt. Die Sanierungsmaßnahmen im Küchenbereich werden fortgeführt. Mit den veranschlagten Beträgen wird der 3. Bauabschnitt begonnen.

Zu 06 14/715 11

Gesamtkosten 9 400,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 26.9.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 105,0 Tsd DM verausgabt: 94,2 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 295,0 Tsd DM
Die Kapazität der Schulanlage in Starnberg soll erweitert werden. Durch Aufstockung des Studentenwohnheims können 48 zusätzliche Einzelzimmer geschaffen werden. Außerdem sollen 4 Lehrsäle angebaut werden. Mit den veranschlagten Beträgen werden die Bauarbeiten fortgeführt.

Zu 06 15/710 03

Gesamtkosten 19 100,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 22.3.1994/16.6.1994/06.11.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 8 866,0 Tsd DM verausgabt: 8 184,2 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Im staatseigenen Dienstgebäude Alexandrastraße 3 sind Sanierungsmaßnahmen, u.a. am Fassadenputz, an der Heizungsanlage, in der Kantinenküche, an den Aufzugsanlagen, am Parkplatz und am Elektro- und DV-Netz, erforderlich. Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt.

Zu 06 15/730 01

Gesamtkosten 28 200,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.6.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 500,0 Tsd DM verauslagt: 472,3 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 27 150,0 Tsd DM
Die Bezirksfinanzdirektion Ansbach ist sehr beengt, teilweise in angemieteten Räumen untergebracht. Die Unterbringungsprobleme sollen durch Errichtung eines Erweiterungsbaues gelöst werden.

Zu 06 16/710 01

Gesamtkosten 40 280,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 31.5.1985.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 37 696,0 Tsd DM verausgabt: 37 675,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 784,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere denkmalpflegerische Restaurierungsarbeiten durchgeführt werden.

Zu 06 16/710 02

Gesamtkosten 8 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 16.4.1987.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 5 387,0 Tsd DM verausgabt: 5 378,5 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 1 013,0 Tsd DM
Die im Krieg zerstörte Allerheiligenhofkirche wurde bisher nur im Rohbau wiederhergestellt. Ferner wurden die Natursteinfassade restauriert und die Putzfassade erneuert. Für den geplanten Ausbau wird die Detailplanung erstellt.

EPL. 06 - STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
ANLAGE S

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
710 04-0	184	RESIDENZ MÜNCHEN AUSBAU DES DACHGESCHOSSES ÜBER DEM TRIERTRAKT FÜR DEPOTZWECKE	1.500,0	2.000,0	A 1.000,0 B 37,5 C 260,7
710 05-9	184	RESIDENZ MÜNCHEN RESTAURIERUNGSMASSNAHMEN IM ANTIQUARIUM, IN DER GROTTENHALLE UND IN DEN NIBELUNGENSÄLEN - Z.T. PLANUNG -	1.500,0	2.000,0	A 1.000,0 B 354,2
710 06-8 ------	184	RESIDENZ MÜNCHEN SANIERUNGS- UND AUSBAUMASSNAHMEN - PLANUNG -	---	---	A
710 07-7 ------	184	RESIDENZ MÜNCHEN WIEDERHERSTELLUNG DES KABINETTSGARTENS UND NEUGESTALTUNG DER ÜBRIGEN FREIFLÄCHEN AN DER OSTSEITE DER RESIDENZ - PLANUNG -	---	300,0	A
710 11-1	184	HOFGARTEN MÜNCHEN INSTANDSETZUNG DER DENKMÄLER AN DER NORDSEITE DES UNTEREN HOFGARTENS UND NEUGESTALTUNG DES WEITEREN UMGRIFFS	500,0	---	A 2.000,0 B 1.637,3 C 7.706,4
710 12-0	184	MARSTALLGELÄNDE MÜNCHEN NEUBAU VON BETRIEBSWERKSTÄTTEN UND DIENST- BZW. WERKDIENSTWOHNUNGEN FÜR DIE RESIDENZ MÜNCHEN - PLANUNG -	---	---	A ---
712 06-6	184	ERNEUERUNG VON MASSIVBRÜCKEN IM BEREICH DES SCHLOSSES NYMPHENBURG UND SANIERUNG DER PARKUMFASSUNGSMAUERN - Z.T. PLANUNG -	1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 1.540,9 C 530,9

Erläuterungen

Zu 06 16/710 04
Gesamtkosten 5 000,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 3.2.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 343,0 Tsd DM verausgabt: 340,3 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 657,0 Tsd DM
Die Depotverhältnisse in der Residenz sind völlig unzureichend. Eine Verbesserung soll durch Ausbau des Dachraumes über dem Triertrakt erreicht werden. Mit den veranschlagten Beträgen soll die Maßnahme fortgeführt werden.

Zu 06 16/710 05
Gesamtkosten 8 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 23.1.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 450,0 Tsd DM verausgabt: 354,3 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 3 350,0 Tsd DM
An der Raumschale des Antiquariums wurden gravierende Salzschäden festgestellt. Gleichartige Schäden sind auch in der Grottenhalle und in den Nibelungensälen zu beobachten. Zur Sicherung und Erhaltung der originalen Substanz sind konservatorische Maßnahmen erforderlich. Die Festsetzung betrifft die Restaurierungsmaßnahmen im Antiquarium. Die Gesamtkosten für die Grottenhalle und die Nibelungensäle werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Bauarbeiten im Antiquarium weitergeführt werden.

Zu 06 16/710 06
Die aus der Wiederaufbauzeit stammende technische Gebäudeausrüstung (z.B. Heizungssystem) der Residenz bedarf einer grundlegenden Sanierung. Die nach den Kriegszerstörungen instandgesetzte Bausubstanz weist z.T. erneut umfangreiche Schäden auf. Maßnahmen zum Schutz von Kunstwerken und Raumausstattungen sind dringend erforderlich. Die Präsentation und die Erschließung der Residenz für die Öffentlichkeit soll verbessert werden.
Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Zunächst sind vorbereitende Untersuchungen nötig.

Zu 06 16/710 07
Der historische Kabinettsgarten soll wiederhergestellt werden. Die übrigen nach dem 2. Weltkrieg nur provisorisch hergerichteten, derzeit sehr unansehnlichen Freiflächen an der Ostseite der Residenz sollen (auch aus Anlaß der Neubebauung auf dem Marstallgelände-Nord) geordnet und neu gestaltet werden.
Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten in Höhe von etwa 3,5 Mio DM ausgegangen. Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung durchgeführt werden.

Zu 06 16/710 11
Gesamtkosten 41 000,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 16.9.1991.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 36 200,0 Tsd DM verausgabt: 34 814,1 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 4 000,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt.

Zu 06 16/710 12
Die notwendigen Betriebswerkstätten der Residenz sind unzureichend und provisorisch, teils in der Allerheiligenhof Kirche, teils verstreut innerhalb der Residenz, untergebracht. Nachdem das Kirchengebäude freigemacht werden muß und innerhalb der Residenz keine Ersatzräume bzw. -flächen zur Verfügung stehen, sollen die Betriebswerkstätten in einem Neubau auf dem Marstallgelände-Ost zusammengefaßt werden, der auch Dienst- bzw. Werkdienstwohnungen für Personal der Residenzverwaltung aufnehmen soll. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 06 16/712 06
Gesamtkosten 8 050,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.9.1992/8.6.1994/22.6.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 3 255,0 Tsd DM verausgabt: 3 210,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 1 595,0 Tsd DM
Die Massivbrücken und die Parkumfassungsmauern werden in mehreren Bauabschnitten saniert. Mit den veranschlagten Mitteln soll die Sanierung der Parkmauern fortgeführt werden. Die Kosten für weitere Sanierungsmaßnahmen werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten von etwa 20 Mio DM ausgegangen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
712 08-4	184	BAULICHE MASSNAHMEN ZUR HEBUNG DER FEUERSICHERHEIT SOWIE SANIERUNGS- UND AUSBAUMASSNAHMEN IM BEREICH DES SCHLOSSES NYMPHENBURG	---	***	A 1.000,0 C 9,3
712 13-7	184	SCHLOSSBESITZ NYMPHENBURG FORTFÜHRUNG DER BAULICHEN SANIERUNGS- UND AUSBAUMASSNAHMEN - Z.T. PLANUNG -	1.500,0	1.000,0	A 2.500,0 B 2.997,5 C 1.597,2
712 32-4	184	SCHLOSSBESITZ NYMPHENBURG BAULICHE SANIERUNGSARBEITEN IM BADENBURG- UND PAGODENBURGNEBENGEBÄUDE UND SONSTIGEN GEBÄUDEN IM PARK - Z.T. PLANUNG -	100,0	500,0	A 500,0 B 767,2 C 74,8
712 41-3	184	SCHLOSSBESITZ NYMPHENBURG INSTANDSETZUNGSARBEITEN AN DEN PRUNKRÄUMEN EINSCHLIESSLICH WIEDERHERSTELLUNG DER SCHLOSSKIRCHE - Z.T. PLANUNG -	800,0	800,0	A 500,0 B 223,5 C 142,5
712 61-8	184	AUSBAU DES HUBERTUSSAALES IM ORANGERIEGEBÄUDE FÜR VERANSTALTUNGSZWECKE EINSCHLIESSLICH NOTWENDIGER ADAPTIERUNGSMASSNAHMEN - PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 1.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.500,0	1.500,0	A 1.000,0 B 508,1 C 90,4
713 53-7 ------	184	SEEVERWALTUNG STARNBERG ANSCHLUSS DER ROSENINSEL AN DIE BESTEHENDE RINGKANALISATION EINSCHL. VER- UND ENTSORGUNGSLEITUNGEN, ERRICHTUNG EINER ÖFFENTLICHEN WC-ANLAGE - PLANUNG -	600,0	1.000,0	A
713 61-7 ------	184	ENGLISCHER GARTEN MÜNCHEN SANIERUNG DES HAUSABWASSERLEITUNGSNETZES - PLANUNG -	1.000,0	1.000,0	A

Erläuterungen

Zu 06 16/712 08
Gesamtkosten 24 400,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 13.9.1984.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 14 062,7 Tsd DM verausgabt: 14 012,1 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 10 337,3 Tsd DM
Nach Abschluß der Feuerschutzmaßnahmen im gesamten Schloßbereich soll der Titel abgeschlossen werden. Weitere Sanierungsmaßnahmen sollen unter Titel 712 13 neu veranschlagt werden.

Zu 06 16/712 13
Gesamtkosten 9 590,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 22.10.1993/30.5.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 5 740,0 Tsd DM verausgabt: 5 716,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 7 250,0 Tsd DM
Nach Abschluß der Feuerschutzmaßnahmen wird der Titel 712 08 abgeschlossen. Im Bereich des Schlosses sollen in mehreren Bauabschnitten weitere Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen durchgeführt werden. Die Festsetzung betrifft Sanierungsmaßnahmen vor allem im Jagdzeugstadel. Die Gesamtkosten für weitere Sanierungsmaßnahmen werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten in Höhe von 8,0 Mio DM ausgegangen. Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Arbeiten im Jagdzeugstadel abgeschlossen und weitere Sanierungsmaßnahmen begonnen werden.

Zu 06 16/712 32
Gesamtkosten 1 830,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 31.5.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 950,0 Tsd DM verausgabt: 944,1 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 3 480,0 Tsd DM
Die im Schloßpark Nymphenburg vorhandenen denkmalgeschützten Nebengebäude sollen in mehreren Bauabschnitten instandgesetzt werden. Die Festsetzung betrifft die Instandsetzung des Badenburg-Nebengebäudes und des Brunnwärterhauses im "Dörfchen", die 1996 abgeschlossen wurde. Die Gesamtkosten für weitere Sanierungsmaßnahmen werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten in Höhe von 4 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 16/712 41
Gesamtkosten 11 560,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 31.3.1992/24.1.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 7 737,0 Tsd DM verausgabt: 7 715,1 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 1 423,0 Tsd DM
Die Festsetzung betrifft die Instandsetzung des Kapellenbaus mit der Schloßkirche St. Magdalena, des Steinernen Saales und der Pagodenburg. Die Kosten für die Instandsetzung weiterer Prunkräume werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten von rd. 7 Mio DM ausgegangen. Die Arbeiten im Kapellenbau und im Steinernen Saal sind abgeschlossen. Mit den veranschlagten Beträgen soll die Restaurierung der Prunkräume in der Pagodenburg fortgeführt werden.

Zu 06 16/712 61
Der Saal wurde bis zur Fertigstellung des Neubaus im Südtrakt als Depotraum genutzt. Zur Entlastung des Steinernen Saales soll er für Veranstaltungszwecke ausgebaut werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 12 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 16/713 53
Die Sanitärverhältnisse auf der bewohnten und öffentlich zugänglichen Insel sind völlig unzureichend. Eine Verbesserung soll durch die Erstellung eines Kanalanschlusses einschließlich der Ver- und Entsorgungsleitungen erreicht werden. Ein Landesteg, sowie eine öffentliche Toilettenanlage sind ebenfalls geplant.
Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 2 Mio DDM ausgegangen. Mit den veranschlagten Beträgen soll die Maßnahme durchgeführt werden.

Zu 06 16/713 61
Das Hausabwasserleitungsnetz im Englischen Garten u.a. im Bereich der Verwaltung und der Großgaststätten weist erhebliche Schäden auf und entspricht nicht mehr den gesetzlichen Bestimmungen. Nach Dichtigkeitsprüfung sollen die notwendigen Sanierungsmaßnahmen in Abschnitten durchgeführt werden.
Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 5 Mio DM ausgegangen. Mit den veranschlagten Beträgen soll der erste Bauabschnitt durchgeführt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
714 02-8	184	NEUES SCHLOSS SCHLEISSHEIM FORTSETZUNG DER WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN - Z.T. PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 1.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	500,0	1.000,0	A 1.000,0 B 1.214,9 C 2.442,6
714 41-1	184	SCHLOSSBESITZ SCHLEISSHEIM BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN UND KONSTRUKTIVE SICHERUNGSARBEITEN IM ÜBRIGEN SCHLOSSBEREICH	1.000,0	1.000,0	A 700,0 B 225,8 C 50,0
714 42-0	184	SCHLOSSBESITZ SCHLEISSHEIM VERLEGUNG DER WERKSTÄTTEN UND ERRICHTUNG EINES BAUHOFES *Z.T. GESPERRT.*	---	---	A 200,0 B 215,7 C 22,0
715 03-6	184	NEUES SCHLOSS HERRENCHIEMSEE FORTFÜHRUNG DER FEUERSCHUTZ- UND BAULICHEN SANIERUNGS-ARBEITEN -Z.T. PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 300,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	500,0	1.000,0	A 1.000,0 B 861,4 C 237,9
715 04-5	184	NEUES SCHLOSS HERRENCHIEMSEE INSTANDSETZUNG DER FASSADEN *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 500,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 500,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 779,3 C 1.251,9
715 11-6	184	SCHLOSSBESITZ HERRENCHIEMSEE BAULICHE FEUERSCHUTZ- UND SANIERUNGSMASSNAHMEN IM BEREICH DES ALTEN SCHLOSSES *Z.T. GESPERRT.*	500,0	300,0	A 500,0 B 896,1 C 484,5

Erläuterungen

Zu 06 16/714 02
Gesamtkosten 10 960,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 18.10.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 10 840,0 Tsd DM verausgabt: 10 831,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 10 220,0 Tsd DM
Die Festsetzung beinhaltet die Sanierung der Decken und Fußböden im Großen Saal, Viktoriensaal und in der Großen Galerie. Diese Arbeiten wurden inzwischen abgeschlossen. Die Gesamtkosten für die übrigen noch anstehenden Restaurierungsmaßnahmen werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten von etwa 12 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 16/714 41
Gesamtkosten 6 700,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 26.10.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 1 545,0 Tsd DM verausgabt: 680,8 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 2 905,0 Tsd DM
Nach Abschluß der baulichen Feuerschutzmaßnahmen im Neuen Schloß und im Hauptgebäude des Alten Schlosses müssen noch in den beiden in Lustheim gelegenen Pavillons Maßnahmen zur Verbesserung der baulichen Feuersicherheit und konstruktive Sanierungs- und Restaurierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Arbeiten fortgeführt werden.

Zu 06 16/714 42
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984) 3 900,0 Tsd DM davon festgesetzt: 3 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.3.1981.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 696,0 Tsd DM verausgabt: 672,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 3 204,0 Tsd DM
Der erste Bauabschnitt (Verlegung der Schreinerei) ist abgeschlossen.
Die Gesamtbaukosten für die weiteren Maßnahmen werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten in Höhe von etwa 6,0 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 16/715 03
Gesamtkosten 4 900,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 1.6.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 1 400,0 Tsd DM verausgabt: 1 123,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 900,0 Tsd DM
Die noch erforderlichen Feuerschutz- und Sanierungsarbeiten im Neuen Schloß Herrenchiemsee sollen in mehreren Bauabschnitten durchgeführt werden. Die Festsetzung betrifft den Einbau einer Einbruch- und einer Brandmeldeanlage, Sanierungsmaßnahmen an den Holzbalkendecken im "Ochsenaugensaal", Paradeschlafzimmer und Beratungssaal sowie Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen im Kassen-/Garderobenbereich und im Andenkenkiosk.
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Arbeiten fortgeführt werden. Die Gesamtkosten für weitere Sanierungsmaßnahmen werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten in Höhe von 6 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 16/715 04
Gesamtkosten 16 550,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 23.9.1992/1.9.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 7 180,0 Tsd DM verausgabt: 6 954,9 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 5 920,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Bauarbeiten fortgeführt werden.

Zu 06 16/715 11
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1994) 18 100,0 Tsd DM davon festgesetzt: 16 000,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 30.8.1982/2.10.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 6 045,9 Tsd DM verausgabt: 6 035,1 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 9 904,1 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere Maßnahmen zur Substanzerhaltung am sog. Inseldom durchgeführt und Feuerschutz- und Sanierungsmaßnahmen im Alten Schloß fortgeführt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
715 31-2	184	SCHLOSSBESITZ HERRENCHIEMSEE ERRICHTUNG DER WASSERSPIELE BEIM NEUEN SCHLOSS *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI TITEL 342 01.*	---	---	A *** B 382,6 C 919,8
716 02-6	184	BURG IN BURGHAUSEN FORTFÜHRUNG DER INSTANDSETZUNGS- UND FEUERSCHUTZ-MASSNAHMEN - Z.T. PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 300,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 300,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	300,0	300,0	A 500,0 C 237,9
716 21-3	184	BURG IN BURGHAUSEN SICHERUNG UND INSTANDSETZUNG DER BURGMAUERN UND MAUERTÜRME SOWIE DER BRÜCKEN	---	---	A 300,0 B 182,9 C 999,9
716 22-2	184	BURG IN BURGHAUSEN FORTFÜHRUNG DER SICHERUNG UND INSTANDSETZUNG DER BURGMAUERN UND MAUERTÜRME	300,0	300,0	A ---
717 01-6	184	NEUES SCHLOSS IN INGOLSTADT (EINSCHLIESSLICH ZEUGHAUS) INSTANDSETZUNG, FEUERSCHUTZMASSNAHMEN UND UMBAUARBEITEN FÜR ZWECKE DES ARMEEMUSEUMS *Z.T. GESPERRT.* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 700,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.000,0	---	A --- B 9,9 C 66,6
717 31-0	184	SCHLOSSBESITZ NEUBURG INSTANDSETZUNGS-, UMBAU- UND BAULICHE FEUERSCHUTZ-MASSNAHMEN *Z.T. GESPERRT.*	1.500,0	600,0	A 2.000,0 B 1.215,4 C 1.209,3
717 41-8	184	SCHLOSS HÖCHSTÄDT AN DER DONAU BAULICHE SANIERUNGS- UND FEUERSCHUTZMASSNAHMEN SOWIE UMBAUARBEITEN FÜR MUSEUMSZWECKE - Z.T. PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 2.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	2.500,0	2.500,0	A 1.000,0 B 2.250,0 C 2.281,9
718 12-2	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF INSTANDSETZUNG UND RESTAURIERUNGSARBEITEN AN DEN FASSADEN UND IN DEN SCHAURÄUMEN DES SCHLOSSES - PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 1.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	---	1.000,0	A 500,0 B 225,0 C 77,2

Erläuterungen

Zu 06 16/715 31
Gesamtkosten 21 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 29.10.1982/24.9.1992.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 18 688,8 Tsd DM verausgabt: 16 581,0 Tsd DM
ab 19990 noch benötigt:- Tsd DM
Die Kosten werden ausschließlich durch Zuschläge auf Eintrittskarten sowie Zuwendungen Dritter bestritten, so daß Haushaltsmittel hierfür nicht zu veranschlagen sind. Mit den angesparten Mitteln soll die Restaurierung der restlichen Brunnenfiguren und des plastischen Dekors am Fortuna- und Famabecken weitergeführt werden.

Zu 06 16/716 02
Gesamtkosten 4 700,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 31.3.1987/27.9.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 2 740,0 Tsd DM verausgabt: 2 447,9 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 860,0 Tsd DM
Im Rahmen der Instandsetzungs- und Feuerschutzmaßnahmen sind noch 16 Gebäude zu sanieren. Die Festsetzung betrifft die Instandsetzung sieben besonders sanierungsbedürftiger Gebäude. Mit den veranschlagten Beträgen werden die Arbeiten fortgeführt. Die Kosten für die übrigen Gebäude werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten von etwa 8,5 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 16/716 21
Gesamtkosten 5 200,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 7.6.1984.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 4 871,6 Tsd DM verausgabt: 4 754,4 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Die Maßnahme wurde 1996 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 16/716 22
Gesamtkosten 2 050,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 4.6.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: - Tsd DM verausgabt: - Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 1 450,0 Tsd DM
Die Instandsetzung der Burgmauern und Mauertürme wird sich noch über einen längeren Zeitraum erstrecken. Der bisherige Titel 716 21 soll mit den laufenden Bauabschnitten werden abgeschlossen. Mit den veranschlagten Beträgen wird die Maßnahme begonnen.

Zu 06 16/717 01
Gesamtkosten (geschätzt August 1991) 23 560,0 Tsd DM davon festgesetzt: 17 560,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.7.1978/29.8.1991.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 16 222,0 Tsd DM verausgabt: 16 062,1 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 6 188,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Beträgen wird die Maßnahme fortgeführt (Sanierung des Südl. Kavaliergebäudes).

Zu 06 16/717 31
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1994) 49 250,0 Tsd DM davon festgesetzt: 27 710,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 28.8.1991/2.8.1993/25.8.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 24 015,0 Tsd DM verausgabt: 23 308,2 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 21 435,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Instandsetzungs-, Umbau- und baulichen Feuerschutzmaßnahmen im Nordflügel fortgeführt werden. Um die Bauarbeiten kontinuierlich fortführen zu können, sollen Befunduntersuchungen im Ott-Heinrich-Bau vorgenommen werden.

Zu 06 16/717 41
Gesamtkosten 35 070,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 6.10.1989/18.1.1995/23.6.1995/26.3.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 15 143,0 Tsd DM verausgabt: 15 143,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 11 927,0 Tsd DM
Die Kostenfestsetzung erfaßt den 1. Bauabschnitt (Instandsetzung im Äußeren und der Schloßkapelle) und den Bauabschnitt 2A. Die Gesamtkosten für den Bauabschnitt 2B werden auf weitere 30 Mio DM geschätzt. Mit den veranschlagten Mitteln wird der 2. Bauabschnitt begonnen.

Zu 06 16/718 12
Die Fassaden des Schlosses sind in einem schlechten Zustand und bedürfen einer Instandsetzung. Weitere Restaurierungsmaßnahmen sind in den Schauräumen vorgesehen. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 12 Mio DM ausgegangen. Mit den veranschlagten Beträgen soll die Fassadeninstandsetzung begonnen werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
718 21-1	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF INSTANDSETZUNG, UMBAU UND TEILWEISE ERNEUERUNG DER EINSTURZGEFÄHRDETEN STÜTZMAUERN UND TREPPENANLAGEN VOR DEM SCHLOSS SOWIE ANDERER FREIANLAGEN IM PARKBEREICH *Z.T. GESPERRT.*	200,0	200,0	A 400,0 B 177,3 C 435,3
718 22-0	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF FORTFÜHRUNG DER SANIERUNGSARBEITEN AN DEN FREIANLAGEN IM PARKBEREICH - PLANUNG -	400,0	400,0	A 100,0
718 41-7	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF WIEDERAUFSTELLUNG DES MAROKKANISCHEN HAUSES	400,0	---	A 500,0 B 542,7 C 292,2
720 02-0	184	BURG TRAUSNITZ LANDSHUT SANIERUNGSARBEITEN IM DAMENSTOCK - PLANUNG -	---	100,0	A 80,0 B 37,5 C 69,3
725 03-4	184	SCHLOSSBESITZ NEUSCHWANSTEIN FORTFÜHRUNG DER BAULICHEN SANIERUNGSMASSNAHMEN - Z.T. PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 300,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.000,0	600,0	A 500,0 B 732,6 C 216,8
731 11-6	184	KAISERBURG NÜRNBERG INSTANDSETZUNG DER BASTIONS- UND WEHRMAUERN	---	---	A 2.000,0 B 5.496,9 C 1.843,9
731 42-9	184	SCHLOSSBESITZ CADOLZBURG WIEDERAUFBAU DES SCHLOSSES *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 2.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 2.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.500,0	1.500,0	A 1.500,0 B 232,2 C 453,3

Erläuterungen

Zu 06 16/718 21

Gesamtkosten (geschätzt März 1986) 10 514,0 Tsd DM davon festgesetzt: 8 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 27.3.1986.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 7 668,0 Tsd DM verausgabt: 7 430,2 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 1 886,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Instandsetzung der Spalierbauten am Ostparterre und beiderseits der Kaskaden durchgeführt werden. Der Titel 718 21 wird dann abgeschlossen.

Zu 06 16/718 22

Nach Abschluß der Instandsetzungsarbeiten an den Spalierbauten wird der Titel 718 21 abgeschlossen. Weitere Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sind u.a. an den Stützmauern, Freitreppen und Spalierbauten des West- und Südparterres, am Schloßvorplatz und an der Kaskade erforderlich. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 7 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 16/718 41

Gesamtkosten 4 610,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 8.11.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 3 957,0 Tsd DM verausgabt: 3 191,4 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 53,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Beträgen werden die Bauarbeiten abgeschlossen.

Zu 06 16/720 02

Nach Auszug des Staatsarchivs soll der Damenstock grundlegend saniert und für Museumszwecke ausgebaut werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von Gesamtkosten von etwa 4 Mio DM ausgegangen. Das Projekt "Zweiggalerie der Staatsgemäldesammlungen" läuft gesondert bei Kap. 13 08 Tit. 720 72.

Zu 06 16/725 03

Gesamtkosten 6 100,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 8.6.1993/4.4.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 3 342,0 Tsd DM verausgabt: 3 341,5 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 558,0 Tsd DM
Neben Maßnahmen zur Verbesserung des Führungsbetriebs stehen noch umfangreiche Sanierungsmaßnahmen vor allem im Bereich der Außenanlagen an, die in mehreren Bauabschnitten durchgeführt werden sollen. Die Festsetzung betrifft u.a. die Instandsetzung der Stützmauer zwischen Burggaststätte und Torbau, des Unteren Schloßhofes und verschiedener Außentreppen. Mit den veranschlagten Beträgen werden die Bauarbeiten fortgeführt. Die Kosten für die übrigen Bauabschnitte werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten von etwa 5 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 16/731 11

Gesamtkosten 13 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 30.7.1992.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 7 590,0 Tsd DM verausgabt: 7 481,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Die Bastions- und Wehrmauern weisen starke Schäden auf, die umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen erfordern. Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Arbeiten weitergeführt werden.
Von den Gesamtkosten übernimmt die Stadt Nürnberg aufgrund vertraglicher Verpflichtung einen Anteil von 4 850,0 Tsd DM. Der städtische Anteil wird bei Tit. 333 01 vereinnahmt.

Zu 06 16/731 42

Gesamtkosten 53 850,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 10./16.4.1987/18.5.1988/11.10.1988/28.10.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 37 574,0 Tsd DM verausgabt: 36 768,8 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 12 276,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Ausbauarbeiten am Alten Schloß begonnen werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
733 02-5	184	SCHLOSSBESITZ ELLINGEN FORTFÜHRUNG DER BAULICHEN SICHERUNGS- UND FEUERSCHUTZ-MASSNAHMEN -Z.T. PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 200,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	500,0	500,0	A 800,0 B 551,1 C 220,0
735 02-3	184	NEUES SCHLOSS BAYREUTH FORTSETZUNG DER SANIERUNGSARBEITEN *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 300,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 300,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	500,0	500,0	A 1.500,0 B 878,4 C 2.599,9
735 04-1	184	NEUES SCHLOSS BAYREUTH FORTFÜHRUNG DER SANIERUNGSARBEITEN - PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 500,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 500,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	500,0	1.000,0	A --- B 58,5
735 61-1	184	SCHLOSSBESITZ FANTAISIE AUSBAUMASSNAHMEN FÜR MUSEUMSZWECKE *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 1.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.500,0	1.500,0	A 2.000,0 B 943,0 C 368,2
736 01-3	184	PLASSENBURG OB KULMBACH MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT AN DEN HAUPTGEBÄUDEN DER BURG SOWIE BAULICHE SANIERUNGSMASSNAHMEN	200,0	---	A 220,0 B 75,3 C 59,3
736 02-2	184	PLASSENBURG OB KULMBACH SANIERUNGSMASSNAHMEN IN DER ÖKONOMIE UND AUSBAU ZU EINEM BETRIEBSGEBÄUDE *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 200,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	700,0	200,0	A 1.500,0 B 645,0 C 1.069,3
736 12-0	184	PLASSENBURG OB KULMBACH FORTFÜHRUNG DER SICHERUNGS- UND INSTANDSETZUNGS-ARBEITEN AM NATURSTEINMAUERWERK - Z.T. PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 500,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 500,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	500,0	500,0	A 400,0 B 260,4 C 6,4
737 12-9	184	ALTE HOFHALTUNG BAMBERG MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DES BAULICHEN FEUERSCHUTZES UND ZUR ERWEITERUNG DES HISTORISCHEN MUSEUMS IM HEINRICHSBAU SOWIE INSTANDSETZUNGSARBEITEN IM RENAISSANCEBAU *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 1.500,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 1.500,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.000,0	1.000,0	A 1.500,0 B 366,5 C 538,9

Erläuterungen

Zu 06 16/733 02
Gesamtkosten 2 760,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 22.3.1994/2.4.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 1 100,0 verausgabt: 801,1 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 110,0 Tsd DM
Mit Fertigstellung der Arbeiten im Westflügel wurde der Titel 733 01 abgeschlossen. Die noch erforderlichen Sanierungsarbeiten in der Südwestkuppel, im westlichen Teil des Südflügels, in der Kirche und an den Kolonnaden sowie die Instandsetzung der Schloßgrabenmauer und des Schloßhofes sollen abschnittsweise veranschlagt werden. Die Festsetzung erfaßt die Instandsetzung der Dachkonstruktion und der Fassaden im Eckbau Südwest, im Zwischenbau und Mittelrisalit Südflügel. Für die übrigen Bauabschnitte werden die Gesamtkosten im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Sie werden auf etwa 3 Mio DM geschätzt.

Zu 06 16/735 02
Gesamtkosten 14 000,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.3.1992.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 10 155,0 Tsd DM verausgabt: 10 033,4 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 2 345,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Beträgen werden die Sanierungsarbeiten im Erdgeschoß des Nordflügels, die restlichen Brandschutzmaßnahmen und Fassadeninstandsetzungen durchgeführt. Anschließend soll der Titel abgeschlossen werden. Weitere Sanierungsmaßnahmen werden unter Titel 735 04 veranschlagt.

Zu 06 16/735 04
Nach Abschluß der Fassadeninstandsetzungen wird der Titel 735 02 abgeschlossen. Weitere Instandsetzungen sollen vor allem im Italienischen Bau und in den Galerie- und Schauräumen im mittleren und nördlichen Schloßflügel in in mehreren Bauabschnitten durchgeführt werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Eine Kostenschätzung liegt noch nicht vor.

Zu 06 16/735 61
Gesamtkosten 8 350,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 21.5.1991/23.12.1993/28.3.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 2 615,7 Tsd DM verausgabt: 2 058,7 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 1 234,3 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Ausbaumaßnahmen fortgeführt.

Zu 06 16/736 01
Gesamtkosten 10 320,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.7.1986.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 9 750,0 Tsd DM verausgabt: 9 384,6 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 370,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Beträgen werden die baulichen Sanierungs- und Feuerschutzmaßnahmen in der Hochburg abgeschlossen.

Zu 06 16/736 02
Gesamtkosten 4 100,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 4.11.1993.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 2 120,0 Tsd DM verausgabt: 1 765,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 580,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Beträgen werden die Ausbau- und Sanierungsarbeiten fortgeführt.

Zu 06 16/736 12
Gesamtkosten 3 100,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 21.10.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 1 160,0 Tsd DM verausgabt: 560,3 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 940,0 Tsd DM
Die noch anstehenden Instandsetzungen an den historischen Mauern sollen abschnittsweise neu veranschlagt werden. Die Festsetzung betrifft die Instandsetzung vordringlicher Mauerabschnitte (u.a. Südbastion, Roter Turm, Seitenwehr, Stützmauer an der Oberen Buchgasse). Mit diesen Sicherungs- und Instandsetzungsarbeiten wurde 1995 begonnen. Die Kosten für die übrigen noch anstehenden Sanierungsarbeiten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten von etwa 7 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 16/737 12
Gesamtkosten 17 020,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 8.4.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 2 330,0 Tsd DM verausgabt: 2 121,7 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 11 690,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Arbeiten fortgeführt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
738 42-2	184	SCHLOSS EHRENBURG IN COBURG FORTFÜHRUNG DES AUSBAUS FÜR DIE COBURGER LANDES-BIBLIOTHEK *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 500,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 500,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	800,0	800,0	A 300,0 B 256,3 C 18,1
738 51-0	184	SCHLOSS ROSENAU BEI COBURG INSTANDSETZUNGS- UND UMBAUARBEITEN IM SCHLOSSBEREICH *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 200,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 200,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	200,0	400,0	A 500,0 B 194,5 C 353,9
740 02-6	184	RESIDENZ WÜRZBURG INSTANDSETZUNG DER FASSADEN	---	---	A 500,0 B 1.699,9 C 1.799,9
740 03-5	184	RESIDENZ WÜRZBURG FORTFÜHRUNG DES WIEDERAUFBAUS *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 800,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	600,0	1.400,0	A 1.500,0 B 1.113,2 C 1.288,8
740 05-3	184	RESIDENZ WÜRZBURG NEUBAU EINES WERKSTÄTTENGEBÄUDES MIT NEBENGEBÄUDEN AUF DEM GELÄNDE DER HOFGÄRTNEREI	100,0	---	A 1.100,0 B 363,2
741 12-3	184	FESTUNG MARIENBERG WÜRZBURG INSTANDSETZUNG DER FESTUNGSMAUERN UND WÄLLE WEGEN EINSTURZGEFAHR *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 2.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 2.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.000,0	1.000,0	A 1.500,0 B 2.499,9 C 2.249,9
741 13-2	184	FESTUNG MARIENBERG WÜRZBURG FORTSETZUNG DER WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN - Z.T. PLANUNG - *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 500,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 500,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	500,0	1.800,0	A 1.000,0 B 114,3 C 119,2

Erläuterungen

Zu 06 16/738 42

Gesamtkosten 3 980,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.10.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 465,0 Tsd DM verausgabt: 301,2 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 1 265,0 Tsd DM
Nach Auszug des Staatsarchivs sollen die freiwerdenden Räume im Ostflügel für Zwecke der Coburger Landesbibliothek ausgebaut werden. Die Einbruchmeldeanlage soll erneuert werden. Mit den veranschlagten Mitteln werden die Ausbauarbeiten weitergeführt.

Zu 06 16/738 51

Gesamtkosten 13 250,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 19.5.1994/16.7.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 11 895,0 Tsd DM verausgabt: 11 543,1 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 755,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Arbeiten fortgeführt werden.

Zu 06 16/740 02

Gesamtkosten 17 390,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.3.1994/1.7.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 15 620,0 Tsd DM verausgabt: 15 620,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 1 750,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Instandsetzungsarbeiten fortgeführt und abgeschlossen werden.

Zu 06 16/740 03

Gesamtkosten 5 200,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 8.8.1991.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 3 470,0 Tsd DM verausgabt: 3 083,2 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Mit den veranschlagten Beträgen werden die Instandsetzungsarbeiten fortgeführt. Die Kosten für die weiteren Maßnahmen werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von etwa 2,5 Mio DM ausgegangen.

Zu 06 16/740 05

Gesamtkosten 1 900,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 3.2.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 1 000,0 Tsd DM verausgabt: 363,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 50,0 Tsd DM
Die verwaltungseigenen Werkstätten können aus brandschutztechnischen, arbeitsschutzrechtlichen und organisatorischen Gründen nicht mehr in der Residenz betrieben werden. Es wird daher ein Neubau auf dem Gelände der ehem. Hofgärtnerei errichtet. Mit den veranschlagten Beträgen wird die Maßnahme abgeschlossen.

Zu 06 16/741 12

Gesamtkosten 51 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 6.5.1992.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 39 286,0 Tsd DM verausgabt: 39 286,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 8 514,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Instandsetzungsarbeiten fortgeführt.

Zu 06 16/741 13

Gesamtkosten 17 400,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 21.3.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 16 460,0 Tsd DM verausgabt: 15 543,2 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Die Festsetzung betrifft die Wiederherstellung des Fürstenbaus und den Ausbau von Parkplätzen sowie die Instandsetzung von Fassaden. Mit den veranschlagten Mitteln sollen Fassadeninstandsetzungen am Gebäude 250 durchgeführt werden. Die Kosten für die übrigen noch anstehenden Wiederherstellungsarbeiten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Es wird von weiteren Kosten von etwa 4,5 Mio DM ausgegangen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
743 02-3	184	SCHLOSS JOHANNISBURG IN ASCHAFFENBURG RESTLICHE AUSBAUARBEITEN *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 1.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.000,0	1.000,0	A 1.500,0 B 196,6 C 378,4
743 11-2	184	POMPEJANUM ZU ASCHAFFENBURG WIEDERAUFBAU	300,0	---	A 600,0 B 751,7 C 992,1
748 01-9	184	AUSARBEITUNG VON BAUUNTERLAGEN FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 281 11.*	---	---	A --- B 35,1 C 348,4
		SUMME KAPITEL 06 16	33.500,0	36.400,0	A 41.400,0 B 37.519,6 C 39.035,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 16.600,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 10.500,0			
06 21		LANDESVERMESSUNGSAMT			
710 02-2	421	GESAMTSANIERUNG UND ERWEITERUNG DER STAATLICHEN DIENSTANWESEN MÜNCHEN, ALEXANDRASTR. 4, OETTINGEN-STR. 1 UND LIEBIGSTR. 25 *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 5.000,0* *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 5.000,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	4.000,0	5.000,0	A 5.500,0 B 8.426,1 C 2.563,2
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 21			
06 22		FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST			
711 01-0	421	VERMESSUNGSAMT ERDING UMBAU-, INSTANDSETZUNGS- UND ERWEITERUNGSMASSNAHMEN AM DIENSTGEBÄUDE DORFENER STRASSE 15 *VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 3.500,0* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	3.000,0	3.500,0	A 3.000,0 B 106,7
711 11-8 ------	421	VERMESSUNGSAMT LANDSBERG UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES FINANZAMTSGEBÄUDES IN LANDSBERG FÜR DIE UNTERBRINGUNG DES VERMESSUNGSAMTES - PLANUNG -	---	---	A
735 21-8	421	VERMESSUNGSAMT WUNSIEDEL UMBAU- UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN AM ÄMTERGEBÄUDE VON-KOTZAU-STRASSE 4 IN WUNSIEDEL FÜR ZWECKE DES VERMESSUNGSAMTS UND GESUNDHEITSAMTS	---	***	A --- B 83,7 C 705,6

Erläuterungen

Zu 06 16/743 02
Gesamtkosten 9 000,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 28.2.1992, 15.3.1996.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 2 005,0 Tsd DM verausgabt: 916,5 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 4 545,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Beträgen werden die Ausbauarbeiten weitergeführt.

Zu 06 16/743 11
Gesamtkosten 12 640,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 10.3.1992/31.5.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 11 680,0 Tsd DM verausgabt: 11 496,6 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Mit den veranschlagten Beträgen werden die Ausbauarbeiten abgeschlossen.

Zu 06 16/748 01
Die für Hochbaumaßnahmen erforderlichen Planungsmittel sind grundsätzlich bei Einzelmaßnahmen der Anlage S mitveranschlagt. Soweit für einzelne Baumaßnahmen keine Planungsmittel vorgetragen sind, können die erforderlichen Mittel für die Ausarbeitung von Projekten für staatliche Hochbauten den Bauämtern aus diesem Ansatz zur Verfügung gestellt werden. Nach der Bewilligung von Haushaltsmitteln für die betreffende Hochbaumaßnahme werden die so bereitgestellten Planungsmittel diesem Ansatz über Titel 281 11 wieder zugeführt.
In begründeten Einzelfällen können aus diesem Ansatz auch Planungsmittel für die Erstellung von Detailprojekten (Art. 54 BayHO) und für die Durchführung von Baugrunduntersuchungen bereitgestellt werden.

Zu 06 21/710 02
Gesamtkosten 92 015,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 6.4.1994/16.1.1995.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 66 085,0 Tsd DM verausgabt: 63 815,2 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 6 930,0 Tsd DM
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme fortgeführt.

Zu 06 22/711 01
Gesamtkosten 11 400,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 10.2.1994.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 1 500,0 Tsd DM verausgabt: 188,7 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: 1 700,0 Tsd DM
Das Vermessungsamt Erding ist im staatseigenen Dienstgebäude Dorfener Straße 15 beengt und unzureichend untergebracht. Zur Linderung der Raumnot wurden im Garten des Vermessungsamtes bereits Bürocontainer aufgestellt. Zur Verbesserung der Unterbringung wird ein Erweiterungsbau errichtet. Das bisherige Dienstgebäude soll saniert werden. Mit den veranschlagten Mitteln werden die Arbeiten weitergeführt.

Zu 06 22/711 11
Das Vermessungsamt Landsberg ist im staatseigenen Anwesen Von-Kühlmann-Straße 3 unzureichend untergebracht. Der Raumbedarf kann dort bei weitem nicht erfüllt werden. Nach der Verlegung des Finanzamtes Landsberg (vgl. Kap. 06 05 Tit. 714 11) kann dem Vermessungsamt das Dienstgebäude Roßmarkt 198 zur Verfügung gestellt werden. Die Sanierungskosten werden bei der Ausarbeitung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Etwa 1,5 bis 2,0 Mio DM an Baukosten sind zu erwarten.

Zu 06 22/735 21
Gesamtkosten 5 050,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.9.1993.
Bis einschl. 1995 bewilligt: 4 949,6 Tsd DM verausgabt: 4 869,7 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
Mit einem Ausgaberest wird die Maßnahme abgerechnet.

EPL. 06 - STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
ANLAGE S

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 22					
735 31-6	421	VERMESSUNGSAMT KRONACH UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES ÄMTERGEBÄUDES KAULANGER 1 IN KRONACH FÜR ZWECKE DES VERMESSUNGSAMTES UND DER POLIZEIINSPEKTION	1.000,0	---	A 800,0 B 1.229,6 C 1.810,5
735 41-4	421	VERMESSUNGSAMT ERLANGEN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES	---	***	A --- B 1.572,2 C 3.247,5
740 41-7	421	VERMESSUNGSAMT LOHR A. MAIN UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES FINANZAMTSGEBÄUDES IN LOHR A. MAIN FÜR DIE UNTERBRINGUNG DES VERMESSUNGSAMTES	2.000,0	2.000,0	A 2.500,0 B 680,6 C 52,1
740 51-4	421	VERMESSUNGSAMT BAD NEUSTADT A.D.SAALE ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES	1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 10,0
		SUMME KAPITEL 06 22	7.000,0	6.500,0	A 7.300,0 B 3.812,4 C 5.857,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 3.500,0			
		SUMME ANLAGE S EPL. 06	98.700,0	100.700,0	A 109.700,0 B 88.168,0 C 82.485,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 68.400,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 53.500,0			

Erläuterungen

Zu 06 22/735 31

Gesamtkosten	6 295,0 Tsd DM		
laut baufachlicher Festsetzung vom 6.10.1993.			
Bis einschl. 1995 bewilligt:	4 070,0 Tsd DM	verausgabt:	3 740,2 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt:	125,0 Tsd DM		

Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

Zu 06 22/735 41

Gesamtkosten	10 750,0 Tsd DM		
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.2.1992.			
Bis einschl. 1995 bewilligt:	9 076,6 Tsd DM	verausgabt:	7 848,9 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt:	- Tsd DM		

Mit einem Ausgaberest wird die Maßnahme abgeschlossen.

Zu 06 22/740 41

Gesamtkosten	7 500,0 Tsd DM		
laut baufachlicher Festsetzung vom 12.10.1993.			
Bis einschl. 1995 bewilligt:	1 199,9 Tsd DM	verausgabt:	856,9 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt:	600,1 Tsd DM		

Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt.

Zu 06 22/740 51

Gesamtkosten	2 870,0 Tsd DM		
laut baufachlicher Festsetzung vom 28.5.1996.			
Bis einschl. 1995 bewilligt:	50,0 Tsd DM	verausgabt:	10,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt:	780,0 Tsd DM		

Mit den veranschlagten Mitteln werden die Bauarbeiten fortgeführt.

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen

– Einzelplan 06 –

06 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					**Zu BesGr B 3 (Leitende Ministerialräte):** 8 Stellen als ständige Vertreter eines Abteilungsleiters
	Ministerialdirektoren, Ministerialdirektorinnen	B 9	2	2	2	
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B 6	7	7	7	**Zu BesGr A 12 (Regierungsamtsrat):** 1 Stelle ist nur halbtägig besetzbar
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B 3	8	8	8	
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		24	24	25	**Zu BesGr A 6 (Betriebshauptwart):** 2 Stellen ku nach BesGr A 6 (Oberamtsmeister)
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A 16	22	22	22	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	19	19	19	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	43	43	44	
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A 13	11	11	11	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13+AZ	1	1	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	78	78	78	
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A 12	35	35	35	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A 11	2	2	2	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	2	2	2	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	23	23	23	
	Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin		1	1	1	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	11	11	11	
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		2	2	2	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	5	5	6	
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterin		1	1	1	
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen	A 7	3	3	3	
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	2	2	1	
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin		1	1	1	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	4	4	4	
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		4	4	4	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	8	8	7	
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		3	3	4	
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	3	3	4	
	Hauptamtsgehilfe, Hauptamtsgehilfin	A 3	-	-	1	
	Zusammen		325	325	329	
	Zugang/Abgang		-4	0		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
B 3 Ministerialrat, Ministerialrätin	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 8 Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 4 Amtsmeister, Amtsmeisterin	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 3 Hauptamtsgehilfe, Hauptamtsgehilfin	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Titel 425 01			
VII	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
VIII	-1	-	Einsparung wegen Rationalisierungsgewinnen durch EDV-Einsatz
	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Titel 426 21			
1	-1	-	Einsparung wegen Übergang auf Fremdreinigung
Summe der Stelleneinsparungen	-8	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 14 Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	-1	-	Umsetzung nach 06 04
Titel 425 01			
VII	-1	-	Umsetzung nach 06 15
Zwischensumme	-2	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 6 Regierungssekretär, Regierungssekretärin	+1	-	Umwandlung von 425 01 VergGr VII
A 5 Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 5 (OAM)
Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	+1	-	Umwandlung von BesGr A 5 (BHW)
Titel 425 01			
VII	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 6
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-10	-	

06 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Ministerialdirektor, Ministerialdirektorin	B 9	1	1	1	Beurlaubungen gem. § 16 UrlV 21 Stellen
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B 6	5	5	3	Beurlaubungen gem. Art.86a BayBG/Erziehungsurlaub 24 Stellen
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B 3	3	3	3	Ruhen der Rechte und Pflichten nach dem Abgeordnetengesetz 2 Stellen
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		5	5	5	
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A 16	2	2	2	Zusammen 47 Stellen
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	4	4	2	davon
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	11	11	11	1 Stelle BesGr B 6 Ministerialdirigent und 6 Stellen BesGr B 3 (Leitender Ministerialrat -2-, Ministerialrat -4-) kw
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A 13	1	1	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	4	4	4	
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A 12	5	5	3	
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A 11	1	1	1	
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A 10	1	1	1	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	4	4	3	
	Zusammen		47	47	40	
	Zugang/Abgang		+7	0		
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A 13	4	4	4	
422 31	**Abgeordnete Beamte**					
		A 15	4	4	4	
		A 14	3	3	3	
		A 13	3	3	3	
		A 13	2	2	2	
		A 11	5	5	5	
		A 10	3	3	3	
		A 9	2	2	2	
		A 8	1	1	1	
	Zusammen		23	23	23	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IIa	2	2	2	
		III	1	1	1	
		IVa	1	1	1	
		IVb	5	5	5	
		Vb	4	4	4	
		Vc	5	5	5	
		VIb	14	14	14	
		VII	10	10	13	
	(darunter Schreibkräfte)		(10)	(10)	(11)	
		VIII	54	54	56	
	(darunter Schreibkräfte)		(53)	(53)	(55)	
	Zusammen		96	96	101	
	Zugang/Abgang		-5	0		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
B 6 Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	+2	-	wegen Beurlaubung gem. § 16 UrlV
A 15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+2	-	wegen Beurlaubung gem. § 16 UrlV
A 12 Amtsräte, Amtsrätinnen	+2	-	wegen Erziehungsurlaub
A 9 Amtsinspektor, Amtsinspektorin	+1	-	wegen Erziehungsurlaub
Titel 425 01			
VII	+3	-	wegen Erziehungsurlaub
Summe der neuen Leerstellen	+10	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+10	-	

06 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		Vb	1	1	1	Beurlaubungen gemäß § 50 BAT 5 Stellen
		Vc	1	1	1	Erziehungsurlaub 12 Stellen
		VIb	1	1	1	
		VII	14	14	11	
	Zusammen		17	17	14	Zusammen 17 Stellen
	Zugang/Abgang		+3	0		
426 21	**Arbeiter**					
		6	2	2	2	
		5	3	3	3	
		4	5	5	5	
		3	1	1	1	
		2	2	2	2	
		1	4	4	5	
	Zusammen		17	17	18	
	Zugang/Abgang		-1	0		
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		325	325	329	
422 11	Beamte zur Anstellung		4	4	4	
425 01	Angestellte		96	96	101	
	(darunter Schreibkräfte)		(63)	(63)	(66)	
426 21	Arbeiter		17	17	18	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**442**	**442**	**452**	

06 04
Oberfinanzdirektionen, Allgemeine Verwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. Die Stellen für Abteilungsdirektoren in BesGr B 2 sind bestimmt für die ständigen Vertreter der Finanzpräsidenten (Abteilungsdirektor Steuern; Abteilungsdirektor Organisation, Personal und Haushalt).
	Oberfinanzpräsidenten, Oberfinanzpräsidentinnen	B 7	2	2	2	
	Finanzpräsidenten, Finanzpräsidentinnen	B 3	2	2	2	
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B 2	4	4	4	
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A 16	12	12	12	2. Bei Bedarf dürfen alle Leerstellen sowie die Planstellen des einfachen Dienstes, des Verwaltungsbetriebsdienstes und der BesGr A 13 (höherer Dienst) und A 14 der Kap. 06 04, 06 05 und 06 06 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	21	21	21	
	Forstdirektoren, Forstdirektorinnen		2	2	2	3. **Zu BesGrn A 16, A 15 (RD), A 13 (OAR) und A 12 (StAR):** vgl. Vermerk Nr. 2 zu 03 71/422 01.
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen		2	2	2	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	22	22	21	4. **Zu BesGr A 14 (ORR):** 1 Stelle kw mit Ausscheiden des von 06 01 versetzten Stelleninhabers
	Forstoberräte, Forstoberrätinnen		2	2	2	5. Zahl der Dienstwohnungen:1
	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin		1	1	1	
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A 13	7	7	6	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	62	62	62	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen gemäß §2 Nr.1 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		14	14	15	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		4	4	4	
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin		1	1	1	
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A 12	86	86	86	
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen gemäß §2 Nr.1 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		13	13	13	
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		3	3	3	
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		2	2	2	
	Forstamtsräte, Forstamtsrätinnen		2	2	2	
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A 11	29	29	33	
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		3	3	3	
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau		1	1	1	
	Forstamtmänner, Forstamtfrauen		2	2	2	
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	A 10	7	7	7	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	38	38	38	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	34	34	34	
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A 8	21	21	27	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 8 Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	-3	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Titel 425 01			
III	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
VII	-5	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Titel 426 21			
5	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Summe der Stelleneinsparungen	-10	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 14 Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	+1	-	Umsetzung von 06 01
A 11 Steueramtmann, Steueramtfrau	-1	-	Umsetzung nach 06 05
	-3	-	Umsetzung nach 06 05
A 8 Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	-3	-	Umsetzung nach 06 05
Titel 422 11			
A 9 Steuerinspektor, Steuerinspektorin z.A.	+1	-	Umsetzung von 06 05
A 6 Steuersekretäre, Steuersekretärinnen z.A.	+3	-	Umsetzung von 06 05
Titel 425 01			
IVb	+2	-	Umsetzung von 06 05
Vb	+1	-	Umsetzung von 06 05
Zwischensumme	+1	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 13 Regierungsrat, Regierungsrätin	+1	-	Umwandlung von BesGr A 13 (OAR gem. § 2 Nr. 1 a)
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin gemäß §2 Nr.1 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 13 (RR)
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	+1	-	Umwandlung von 425 01 VergGr VIII

06 04
Oberfinanzdirektionen, Allgemeine Verwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen	A 7	4	4	4	
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin	A 6	1	1	1	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	7	7	7	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	19	19	18	
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	7	7	7	
	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A 3	3	3	3	
	Zusammen		440	440	448	
	Zugang/Abgang		-8	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	11	11	11	Beurlaubungen gemäß § 16 UrlV 8 Stellen
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A 11	3	3	3	Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG 30 Stellen
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	3	3	3	Zusammen 38 Stellen
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	5	5	5	
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A 8	7	7	7	
	Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	A 7	9	9	9	
	Zusammen		38	38	38	
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Steuerinspektor, Steuerinspektorin	A 9	1	1	-	
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A 6	3	3	-	
	Zusammen		4	4	0	
	Zugang/Abgang		+4	0		
422 31	**Abgeordnete Beamte**					
		A 15	2	2	2	
		A 14	6	6	6	
		A 13	1	1	1	
		A 12	2	2	2	
		A 11	3	3	3	
		A 10	2	2	2	
		A 8	2	2	2	
		A 7	3	3	3	
	Zusammen		21	21	21	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
Titel 425 01			
VIII	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 5 (OAM)
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-9	-	

06 04
Oberfinanzdirektionen. Allgemeine Verwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IIa	1	1	1	
		III	1	1	2	
		IVa	2	2	2	
		IVb	2	2	-	
		Vb	4	4	3	
		Vc	10	10	10	
		VIb	11	11	11	
		VII	37	37	42	
	(darunter Schreibkräfte)		(13)	(13)	(13)	
		VIII	32	32	33	
	(darunter Schreibkräfte)		(32)	(32)	(33)	
		IXb	2	2	2	
	Zusammen		102	102	106	
	Zugang/Abgang		-4	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		Vc	6	6	6	alle Stellen für Beurlaubungen gemäß § 50
		VIb	4	4	4	Abs. 2 BAT in sinngemäßer Anwendung des
		VII	22	22	22	Art. 86a BayBG
	Zusammen		32	32	32	
426 21	**Arbeiter**					
		5	4	4	5	
		4	19	19	19	
		1	11	11	11	
	Zusammen		34	34	35	
	Zugang/Abgang		-1	0		
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		440	440	448	
422 11	Beamte zur Anstellung		4	4	0	
425 01	Angestellte		102	102	106	
	(darunter Schreibkräfte)		(45)	(45)	(46)	
426 21	Arbeiter		34	34	35	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**580**	**580**	**589**	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. Bei Bedarf dürfen alle Leerstellen sowie die Planstellen des einfachen Dienstes, des Verwaltungsbetriebsdienstes und der BesGr A 13 (höherer Dienst) und A 14 der Kap. 06 04, 06 05 und 06 06 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16+AZ	10	10	10	
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A 16	30	30	30	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	122	122	122	2. **Zu BesGr A 15 (RD):** 1 Stelle kw mit Ausscheiden des von 06 08 im Rahmen der Auflösung des Amtes für Verteidigungslasten versetzten Stelleninhabers
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	173	173	172	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen		2	2	2	3. **Zu BesGr A 12:** 1 Stelle kw mit Ausscheiden des von 06 08 im Rahmen der Auflösung des Amtes für Verteidigungslasten München versetzten Stelleninhabers
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A 13	122	122	121	
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen		2	2	2	4. **Zu BesGr A 8 (StHS):** 1 Stelle kw mit Ausscheiden des von 06 08 versetzten Stelleninhabers
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	230	230	228	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen gemäß §2 Nr.1 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		277	277	276	5. **Zu BesGr A 9 (StI):** Von den im Jahr 1997 umgewandelten 100 Planstellen dürfen 50 erst nach der Laufbahnprüfung 1997 (voraussichtl. 1.12.1997) in ihrer neuen Wertigkeit und Zahl besetzt werden. Die im Jahr 1998 umgewandelten 50 Planstellen dürfen erst nach der Laufbahnprüfung 1998 (vorauss. 1.12.1998) in ihrer neuen Wertigkeit und Zahl besetzt werden.
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen gemäß §2 Nr.1 Buchst.e der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		79	79	79	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		13	13	13	
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A 12	641	641	642	
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen gemäß §2 Nr.1 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		277	277	277	6. **Zu BesGr A 6 (StS):** Von den im Jahr 1997 umgewandelten 150 Planstellen dürfen 100 erst nach der Laufbahnprüfung 1997 (vorauss. 1.9.1997) in ihrer neuen Wertigkeit und Zahl besetzt werden.
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen gemäß §2 Nr.1 Buchst.b der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		403	403	403	
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen gemäß §2 Nr.1 Buchst.e der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		42	42	42	7. Vgl. Vermerk Nr. 7 zu 06 15/422 01
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		27	27	27	8. Zahl der Dienstwohnungen: 47
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A 11	1.375	1.375	1.372	
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen gemäß §2 Nr.1 Buchst.b der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		604	604	604	
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen gemäß §2 Nr.1 Buchst.c der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		86	86	86	
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		78	78	78	
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	A 10	1.458	1.458	1.458	
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		45	45	-	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 11			
A 13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen z.A.	-2	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 9 Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen z.A.	-9	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
A 6 Steuersekretäre, Steuersekretärinnen z.A.	-10	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Titel 425 01			
IVa	-1	-	Einsparung im Vollzug eines kw-Vermerks
VIb	-10	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
VII	-11	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
IXb	-9	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Titel 426 21			
1	-6	-	Einsparung wegen Übergang auf Fremdreinigung
	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Summe der Stelleneinsparungen	-60	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 14 Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	+1	-	Umsetzung von 06 14
A 13 Regierungsrat, Regierungsrätin	+1	-	Umsetzung von 06 14
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin	+1	-	Umsetzung von 06 13 im Vollzug des Umsetzungsvermerks
	+1	-	Umsetzung von 06 14/422 01 BesGr A 13 (OAR - Lehrkraft)
Oberamtsrat, Oberamtsrätin gemäß §2 Nr.1 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG	+1	-	Umsetzung von 11 01/422 01 BesGr A 13 (ORnR)
A 12 Steueramtsrat, Steueramtsrätin	-1	-	Umsetzung nach 11 01/422 01 BesGr A 12 (RnR)
A 11 Steueramtmann, Steueramtfrau	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 13 BesGr A 11 (RA) im Vollzug des Umsetzungsvermerks
	+1	-	Umsetzung von 06 04
	+3	-	Umsetzung von 06 04
	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 BesGr A 11 (RA) im Rahmen der Auflösung der Liegenschaftsstellen bei den Finanzämtern Berchtesgaden und Weilheim
A 8 Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	+3	-	Umsetzung von 06 04
Titel 422 11			
A 9 Steuerinspektor, Steuerinspektorin z.A.	-1	-	Umsetzung nach 06 04
A 6 Steuersekretäre, Steuersekretärinnen z.A.	-3	-	Umsetzung nach 06 04

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen gemäß §2 Nr.1 Buchst.c der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		46	46	46	
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		24	24	24	
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A 9	938	988	827	
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		10	10	10	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	70	70	70	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §2 Nr.1 Buchst.d der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		52	52	52	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		616	616	616	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	256	256	256	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §2 Nr.1 Buchst.d der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		121	121	121	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		1.464	1.464	1.464	
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A 8	1.627	1.627	1.624	
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen gemäß §2 Nr.1 Buchst.d der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		116	116	116	
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		519	519	519	
	Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	A 7	2.135	2.135	2.160	
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin		1	1	1	
	Verwaltungsbetriebsober-sekretäre, Verwaltungsbetriebs-obersekretärinnen		3	3	3	
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A 6	1.389	1.389	1.268	
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekre-tärinnen		2	2	2	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	82	82	82	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	206	206	204	
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	82	82	82	
	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A 3	43	43	43	
	Zusammen		15.898	15.948	15.634	
	Zugang/Abgang		+264	+50		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
Titel 425 01			
IVa	-1	-	Umsetzung nach 06 15
IVb	-2	-	Umsetzung nach 06 04
Vb	-1	-	Umsetzung nach 06 04
VIb	-1	-	Umsetzung nach 06 14
VII	+6	-	Umsetzung von 03 72 im Rahmen der Übernahme der Telefonzentrale des Ämterzentrums Deroystraße München
IXb	+1	-	Umsetzung von 06 14
Zwischensumme	+8	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 10 Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	+45	-	Umwandlung von 29 Stellen BesGr A 6 (StS) und 25 Stellen BesGr A 7 (StOS)
A 9 Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	+100	+50	Umwandlung von 422 11 17 Stellen BesGr A 6 (StS z.A.), von 422 21 300 Stellen BesGr A 9 (FinAnw) und von 426 21 7 Stellen LohnGr 1 nach 422 01 in 150 Stellen BesGr A 9 (StI)
	+11	-	Umwandlung von 422 11 aus 13 Stellen BesGr A 6 (StS)
A 7 Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	-25	-	Umwandlung mit 29 Stellen BesGr A 6 (StS) in 45 Stellen BesGr A 10 (StOI)
A 6 Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	+150	-	Umwandlung von 422 11 20 Stellen BesGr A 6 (StS z.A.) und von 422 21 300 Stellen BesGr A 6 (StAnw) nach 422 01 in 150 Stellen BesGr A 6 (StS)
	-29	-	Umwandlung mit 25 Stellen BesGr A 7 (StOS) in 45 Stellen BesGr A 10 (StOI)
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+2	-	Umwandlung von 426 21 LohnGr 4
Titel 422 11			
A 6 Steuersekretäre, Steuersekretärinnen z.A.	-11	-6	Umwandlung von 422 11 17 Stellen BesGr A 6 (StS z.A.), von 422 21 300 Stellen BesGr A 9 (FinAnw) und von 426 21 7 Stellen LohnGr 1 nach 422 01 in 150 Stellen BesGr A 9 (StI)
	-20	-	Umwandlung von 422 11 20 Stellen BesGr A 6 (StS z.A.) und von 422 21 300 Stellen BesGr A 6 (StAnw) nach 422 01 in 150 Stellen BesGr A 6 (StS)
	-13	-	Umwandlung nach 422 01 in 11 Stellen BesGr A 9 (StI)
Titel 422 21			
A 9 Finanzanwärter, Finanzanwärterinnen	-200	-100	Umwandlung von 422 11 17 Stellen BesGr A 6 (StS z.A.), von 422 21 300 Stellen BesGr A 9 (FinAnw) und von 426 21 7 Stellen LohnGr 1 nach 422 01 in 150 Stellen BesGr A 9 (StI)
A 6 Steueranwärter, Steueranwärterinnen	-300	-	Umwandlung von 422 11 20 Stellen BesGr A 6 (StS z.A.) und von 422 21 300 Stellen BesGr A 6 (StAnw) nach 422 01 in 150 Stellen BesGr A 6 (StS)

06 05
Finanzämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A 16	1	1	1	Beurlaubungen gemäß § 16 UrlV 30 Stellen
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	6	6	6	Erziehungsurlaub 1.123 Stellen
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	40	40	40	Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG 850 Stellen
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	11	11	11	Ruhen der Rechte und Pflichten nach dem Abgeordnetengesetz 2 Stellen
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A 12	26	26	26	Grundwehrdienst 100 Stellen
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A 11	106	106	86	Beurlaubungen und Abordnungen zu Dienstherren außerhalb Bayerns 110 Stellen
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	A 10	410	410	390	Zusammen 2.215 Stellen
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A 9	117	117	87	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	20	20	10	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	120	120	120	
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A 8	425	425	425	
	Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	A 7	605	605	605	
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A 6	320	320	400	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	5	5	5	
	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A 3	3	3	3	
	Zusammen		2.215	2.215	2.215	
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A 13	20	20	22	
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A 9	92	92	103	
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A 6	233	227	290	
	Zusammen		345	339	415	
	Zugang/Abgang		-70	-6		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A 9	10	10	10	Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG 5 Stellen
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A 6	15	15	15	Grundwehrdienst 20 Stellen
	Zusammen		25	25	25	Zusammen 25 Stellen
422 21	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Finanzanwärter, Finanzanwärterinnen	A 9	505	405	705	Vgl. Vermerke Nr. 5 und 6 zu 422 01.
	Steueranwärter, Steueranwärterinnen	A 6	289	289	589	
	Zusammen		794	694	1.294	
	Zugang/Abgang		-500	-100		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
Titel 426 21			
4	-2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 5 (OAM)
1	-5	-2	Umwandlung von 422 11 17 Stellen BesGr A 6 (StS z.A.), von 422 21 300 Stellen BesGr A 9 (FinAnw) und von 426 21 7 Stellen LohnGr 1 nach 422 01 in 150 Stellen BesGr A 9 (StI)
Zwischensumme	-297	-58	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-349	-58	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
A 11 Steueramtmänner, Steueramtfrauen	+20	-	für Erziehungsurlaub
A 10 Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	+20	-	für Erziehungsurlaub
A 9 Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	+30	-	für Erziehungsurlaub
A 9+AZ Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+10	-	für Erziehungsurlaub
Summe der neuen Leerstellen	+80	-	
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 6 Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	-80	-	Einsparung
Zugleich Summe der Stelleneinsparungen			
Zu- und Abgänge insgesamt	-	-	

06 05
Finanzämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Finanzanwärter, Finanzanwärterinnen	A 9	90	90	90	alle Stellen für Beurlaubungen zum Grundwehrdienst
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IIa	3	3	3	**Zu 425 01:**
		III	36	36	36	
		IVa	1	1	3	1. 6 Stellen der VergGr III (Amtliche Landwirtschaftliche Sachverständige) kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber
		IVb	4	4	6	
		Vb	14	14	15	
		Vc	66	66	66	2. 4 Stellen der VergGr VII kw mit Ausscheiden der von 06 08 im Rahmen der Auflösung des Amtes für Verteidigungslasten München versetzten Stelleninhaber
		VIb	90	90	101	
		VII	879	879	884	
	(darunter Schreibkräfte)		(430)	(430)	(369)	
		VIII	283	283	283	
	(darunter Schreibkräfte)		(130)	(130)	(249)	
		IXb	23	23	31	
	Zusammen		1.399	1.399	1.428	
	Zugang/Abgang		-29	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		Vc	15	15	15	
		VIb	15	15	15	Beurlaubungen gemäß § 50 Abs. 2 BAT in sinngemäßer Anwendung des Art. 86a BayBG — 180 Stellen
		VII	340	340	340	
		IXb	10	10	10	
	Zusammen		380	380	380	Erziehungsurlaub — 200 Stellen
						Zusammen — 380 Stellen
426 21	**Arbeiter**					
		5	6	6	6	**Zu 426 21:**
		4	27	27	29	1 Stelle LohnGr 1 kw mit Ausscheiden des von 06 08 im Rahmen der Auflösung des Amtes für Verteidigungslasten München versetzten Stelleninhabers
		3	4	4	4	
		2a	4	4	4	
		1	113	111	125	
	Zusammen		154	152	168	
	Zugang/Abgang		-14	-2		
427 01	**Nebenamtlich Tätige**					
	Nebenamtlich Tätiger, Nebenamtlich Tätige		-	-	-	Der Bedarf für die nebenamtlich tätigen Vertreter der Interessen des Lastenausgleichsfonds kann nur betragsmäßig veranschlagt werden.

06 05
Finanzämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		15.898	15.948	15.634	
422 11	Beamte zur Anstellung		345	339	415	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		794	694	1.294	
425 01	Angestellte		1.399	1.399	1.428	
	(darunter Schreibkräfte)		(560)	(560)	(618)	
426 21	Arbeiter		154	152	168	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**18.590**	**18.532**	**18.939**	
	Ferner:					
427 01	Nebenamtlich Tätige		-	-	-	
	Personalsoll B		-	-	-	

06 06
Aus- und Fortbildungsstätten der Finanzverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. Bei Bedarf dürfen alle Leerstellen sowie die Planstellen des einfachen Dienstes, des Verwaltungsbetriebsdienstes und der BesGr A 13 (höherer Dienst) und A 14 der Kap. 06 04, 06 05 und 06 06 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A 16	1	1	1	
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A 15	1	1	1	
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A 14	1	1	1	
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A 13	1	1	1	2. Zahl der Dienstwohnungen: 2
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	4	4	4	
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A 12	5	5	5	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen		2	2	2	
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A 11	4	4	4	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen		2	2	2	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	2	2	2	
	Steuerhauptsekretär, Steuerhauptsekretärin	A 8	1	1	1	
	Steuerobersekretär, Steuerobersekretärin	A 7	1	1	1	
	Verwaltungsbetriebsobersekretär, Verwaltungsbetriebsobersekretärin		1	1	1	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 6	1	1	1	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	3	3	3	
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	2	2	2	
	Zusammen		33	33	33	
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstelle:**
	Steuerobersekretär, Steuerobersekretärin	A 7	1	1	1	Beurlaubung gemäß Art. 86a BayBG
422 31	**Abgeordnete Beamte**					
		A 14	1	1	1	
		A 13	1	1	1	
		A 12	2	2	2	
		A 9	2	2	2	
		A 6	1	1	1	
	Zusammen		7	7	7	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	Vc	1	1	1	
		VIb	1	1	1	
		VII	3	3	3	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
		VIII	1	1	1	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
	Zusammen		6	6	6	
	Leerstellen					
		VII	1	1	1	

06 06
Aus- und Fortbildungsstätten der Finanzverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
426 01	**Arbeiter**		-	-	-	**Zu Tit. 426 01:** Der Bedarf für gelegentliche Aushilfskräfte kann nur betragsmäßig veranschlagt werden.
426 21	**Arbeiter**					
		5	2	2	2	
		4	6	6	6	
		3	1	1	1	
		2a	1	1	1	
		2	5	5	5	
		1	3	3	3	
	Zusammen		18	18	18	
	Leerstellen					
		2	1	1	1	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		33	33	33	
425 01	Angestellte		6	6	6	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
426 21	Arbeiter		18	18	18	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**57**	**57**	**57**	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		-	-	-	
	Personalsoll B		-	-	-	

06 08
Verteidigungslastenverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					**Zu BesGr A11:**
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A 15	1	1	1	3 Stellen ku nach BesGr A 10 (ROI)
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A 14	1	1	1	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A 13	1	1	1	
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A 12	1	1	1	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A 11	7	7	8	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	2	2	4	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	3	3	3	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	6	6	7	
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	13	13	15	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 5	1	1	1	
	Zusammen		36	36	42	
	Zugang/Abgang		-6	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A 15	1	1	1	für Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	3	3	3	
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	3	3	3	
	Zusammen		7	7	7	
422 31	**Abgeordnete Beamte**					
		A 12	1	1	1	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	III	3	3	3	**Zu VergGr VII:**
		IVa	6	6	6	1 Stelle nur halbtägig besetzbar (im
		IVb	3	3	4	übrigen nach 15 93 umgesetzt)
		Vb	4	4	4	
		VII	1	1	2	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
		VIII	3	3	4	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(4)	
		IXb	1	1	1	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
	Zusammen		21	21	24	
	Zugang/Abgang		-3	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		Vc	10	10	10	alle Stellen für Beurlaubungen gemäß § 50 Abs. 2 BAT in sinngemäßer Anwendung des Art. 86a BayBG

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 11 Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-2	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 8 Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 7 Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Titel 425 01			
IVb	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Summe der Stelleneinsparungen	-6	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 7 Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	-1	-	Umsetzung nach 06 15
Titel 425 01			
VII	-1	-	Umsetzung nach 03 76
VIII	-1	-	Umsetzung nach 10 20
Summe der Stellenumsetzungen	-3	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-9	-	

06 08
Verteidigungslastenverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	Stellenzahl 1998	Stellenzahl 1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
426 21	**Arbeiter**					
		4	4	4	4	
		1	1	1	1	
	Zusammen		5	5	5	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		36	36	42	
425 01	Angestellte		21	21	24	
	(darunter Schreibkräfte)		(5)	(5)	(6)	
426 21	Arbeiter		5	5	5	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**62**	**62**	**71**	

06 13
Finanzgerichte

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte (Richter)**					1. **Zu BesGr R 3 (Vizepräsidenten der Finanzgerichte):** davon 1 Stellen mit einer Amtszulage nach Fußnote 3 zu BesGr R 3 (Finanzgericht München)
	Präsidenten von Finanzgerichten, Präsidentinnen von Finanzgerichten	R 6	1	1	2	
	Präsident eines Finanzgerichts, Präsidentin eines Finanzgerichts	R 5	1	1	-	2. **Zu BesGr R 3 (Vorsitzender Richter):** 1 Stelle ku nach BesGr R 2
	Vizepräsidenten der Finanzgerichte, Vizepräsidentinnen der Finanzgerichte	R 3	2	2	2	3. **Zu BesGr R 2:** 1 Stelle beim Finanzgericht München kw.
	Vorsitzende Richter an Finanzgerichten, Vorsitzende Richterinnen an Finanzgerichten		19	19	19	Die beim Finanzgericht Nürnberg im Haushalt 1997 ausgebrachte Stelle gem. Art. 7 des zweiten Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers
	Richter an Finanzgerichten, Richterinnen an Finanzgerichten	R 2	62	62	65	4. **Zu BesGr A 12:** Bei Freiwerden ist von den Finanzgerichten München und Nürnberg jeweils 1 Stelle nach Kap. 06 05 umgesetzt.
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	5	5	6	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A 12	9	9	9	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A 11	4	4	5	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	5	5	5	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	5	5	5	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	5	5	5	
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	2	2	2	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	2	2	2	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	5	5	5	
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	3	3	3	
	Hauptamtsgehilfe, Hauptamtsgehilfin	A 3	1	1	1	
	Zusammen		131	131	136	
	Zugang/Abgang		-5	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Richter an Finanzgerichten, Richterinnen an Finanzgerichten	R 2	3	3	3	Ruhen der Rechte und Pflichten nach dem Abgeordnetengesetz 1 Stelle
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A 14	1	1	1	Abordnung zum BFH 3 Stellen
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A 10	1	1	1	Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG 4 Stellen
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1	Zusammen 8 Stellen
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1	
	Zusammen		8	8	8	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Neue Stellen			
Titel 422 01			
R 2 Richter am Finanzgericht, Richterin am Finanzgericht	+1	-	von Gesetzes wegen (Art. 7 des zweiten Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung)
Zugleich Summe der neuen Stellen			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
R 2 Richter an Finanzgerichten, Richterinnen an Finanzgerichten	-3	-	Einsparung im teilweisen Vollzug des kw-Vermerks
	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Titel 425 01			
VII	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Summe der Stelleneinsparungen	-5	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin	-1	-	Umsetzung nach 06 05 im Vollzug des Umsetzungsvermerks
A 11 Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 05 BesGr A 11 (StA) im Vollzug des Umsetzungsvermerks
Summe der Stellenumsetzungen	-2	-	
Stellenabsenkungen			
Titel 422 01			
R 6 Präsident eines Finanzgerichts, Präsidentin eines Finanzgerichts	-1	-	Absenkung nach BesGr R 5 im Vollzug des ku-Vermerks
R 5 Präsident eines Finanzgerichts, Präsidentin eines Finanzgerichts	+1	-	Absenkung von BesGr R 6 im Vollzug des ku-Vermerks
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-6	-	

06 13
Finanzgerichte

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	Stellenzahl 1998	Stellenzahl 1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 31	**Abgeordnete Beamte (Richter)**					
		R 2	3	3	3	
		A 11	1	1	1	
		A 7	2	2	2	
	Zusammen		6	6	6	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	VIb	4	4	4	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
		VII	13	13	14	
	(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(11)	
		VIII	7	7	7	
	(darunter Schreibkräfte)		(7)	(7)	(7)	
	Zusammen		24	24	25	
	Zugang/Abgang		-1	0		
	Leerstellen					
		VII	3	3	3	**Zweckbestimmung der Leerstelle:** Für gemäß § 50 Abs. 2 BAT in sinngemäßer Anwendung des Art. 86a BayBG beurlaubte Angestellte.
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte (Richter)		131	131	136	
425 01	Angestellte		24	24	25	
	(darunter Schreibkräfte)		(20)	(20)	(20)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**155**	**155**	**161**	

06 14
Beamtenfachhochschule

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. **Zu BesGr B 3:** Stelle gemäß § 46 BBesG 2. **Zu BesGr A 16:** davon 2 Stellen mit einer Amtszulage nach Fußnote 1 zur BesGr A 16 gemäß § 46 BBesG 3. **Zu BesGr A 15 (Direktor bei der Beamtenfachhochschule als ständiger Vertreter des Präsidenten in dessen Fachbereich):** Stelle gemäß § 46 BBesG 4. **Zu BesGr A 15 (Regierungsdirektoren):** davon 6 Stellen auch mit Staatsanwälten und Richtern der BesGr R 1 besetzbar. 5. **Zu BesGr A 9 (Polizeihauptmeister):** davon 1 Stelle für den Polizeisportfachlehrer 6. Von den Stellen können bei einem Rückgang der Studierendenzahlen an den Fachbereichen Allg. Innere Verwaltung und Sozialverwaltung ab 1.3.1997 im Epl. 03 A bis zu 21 Stellen (15 Lehrkräfte, 6 Verwaltung) und im Epl. 10 bis zu 5 Stellen (Lehrkräfte) bis längstens 31.12.1999 in Anspruch genommen werden. 7. Zahl der Dienstwohnungen: 6
	Präsident der Beamtenfachhochschule, Präsidentin der Beamtenfachhochschule	B 3	1	1	1	
	Direktoren bei der Beamtenfachhochschule als Fachbereichsleiter, Direktorinnen bei der Beamtenfachhochschule als Fachbereichsleiterinnen	A 16	5	5	5	
	Direktor oder Direktorin bei der Beamtenfachhochschule als ständiger Vertreter des Präsidenten in dessen Fachbereich	A 15	1	1	1	
	Institutsrektor, Institutsrektorin		1	1	1	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen		92	92	93	
	Bibliotheksdirektor, Bibliotheksdirektorin		1	1	1	
	Polizei- und Kriminaldirektoren, Polizei- und Kriminaldirektorinnen		11	11	11	
	Baudirektor, Baudirektorin		1	1	-	
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		2	2	2	
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A 14	-	-	1	
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A 13	1	1	3	
	Polizeiräte, Polizeirätinnen		1	2	-	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	2	2	2	
	Oberamtsräte (Steuer), Oberamtsrätinnen (Steuer)		2	2	2	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (Lehrkräfte)		32	32	33	
	Erste Polizeihauptkommissare, Erste Kriminalhauptkommissare, Erste Polizeihauptkommissarinnen, Erste Kriminalhauptkommissarinnen (Lehrkräfte)		19	18	20	
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin (Lehrkraft)		-	-	1	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A 12	4	4	4	
	Polizeiamtsrat, Polizeiamtsrätin		1	1	1	
	Justizamtsrat, Justizamtsrätin		1	1	1	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A 11	3	3	3	
	Polizeihauptkommissare, Polizeihauptkommissarinnen		2	2	2	
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau		1	1	1	
	Steueramtmann, Steueramtfrau		1	1	1	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	3	3	3	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	4	4	4	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	7	7	7	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 425 01			
VII	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
IXa	-1	-	Einsparung wegen Übergang auf Fremdreinigung (halbtägig) und wegen zurückgehender Studierendenzahlen (halbtägig)
Titel 426 21			
1	-1	-	Einsparung wegen Übergang auf Fremdreinigung
Summe der Stelleneinsparungen	-3	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 14 Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	-1	-	Umsetzung nach 06 05
A 13 Regierungsrat, Regierungsrätin	-1	-	Umsetzung nach 06 05
	-1	-	Umsetzung nach 03 09
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin (Lehrkraft)	-1	-	Umsetzung nach 06 05
	-1	-	Umsetzung nach 06 22
Titel 425 01			
VIb	+1	-	Umsetzung von 06 05
IXb	-1	-	Umsetzung nach 06 05
Zwischensumme	-5	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 15 Baudirektor, Baudirektorin	+1	-	Umwandlung von BesGr A 15 (RD)
Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 15 (Baudirektor)
A 13 Polizeiräte, Polizeirätinnen	+1	+1	Umwandlung von BesGr A 13 (Erster Polizei-/Kriminalhauptkommisar)
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin (Lehrkraft)	+1	-	Umwandlung von BesGr A 13 (Techn. OAR - Lehrkraft)
Erste Polizeihauptkommissare, Erste Kriminalhauptkommissare, Erste Polizeihauptkommissarinnen, Erste Kriminalhauptkommissarinnen (Lehrkräfte)	-1	-1	Umwandlung nach BesGr A 13 (Polizeirat)
Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin (Lehrkraft)	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 13 (OAR - Lehrkraft)

06 14
Beamtenfachhochschule

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Polizeihauptmeister, Polizeihauptmeisterinnen		5	5	5	
	Polizeihauptmeister, Polizeihauptmeisterin (Lehrkraft)		1	1	1	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	5	5	5	
	Steuerhauptsekretär, Steuerhauptsekretärin		1	1	1	
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1	
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A 6	3	3	3	
	Erster Justizhauptwachtmeister, Erste Justizhauptwachtmeisterin	A 6	1	1	1	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	4	4	4	
	Zusammen		220	220	225	
	Zugang/Abgang		-5	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A 14	-	-	1	Beurlaubung gem. Art. 86 a BayBG
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A 11	1	1	1	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	-	
	Zusammen		3	3	3	
422 31	**Abgeordnete Beamte**					
		A 15	1	1	1	
		A 13	5	5	5	
	Zusammen		6	6	6	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IVb	1	1	1	**Zu VergGr IVb:**
		Vb	4	4	3	1 Stelle ku nach BesBr A 10
		Vc	4	4	4	(Regierungsoberinspektor)
		VIb	11	11	10	**Zu VergGr Vc:**
		VII	24	24	25	2 Stellen ku nach BesGr A 8
	(darunter Schreibkräfte)		(20)	(20)	(20)	(Regierungshauptsekretär)
		VIII	16	16	16	
	(darunter Schreibkräfte)		(7)	(7)	(7)	
		IXa	-	-	1	
		IXb	-	-	1	
	Zusammen		60	60	61	
	Zugang/Abgang		-1	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		VII	3	3	4	Beurlaubung gemäß Art. 86a BayBG i.V.m.
	Zugang/Abgang		-1	0		§ 50 Abs. 2 BAT
425 11	**Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte**		1	1	1	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
Titel 425 01			
Vb	+1	-	Umwandlung von 426 21 LohnGr 6
Titel 426 21			
6	-1	-	Umwandlung nach 425 01 VergGr Vb
3	+1	-	Umwandlung von LohnGr 2a
2a	-1	-	Umwandlung nach LohnGr 3
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-8	-	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
A 8 Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	+1	-	
Zugleich Summe der neuen Leerstellen			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 14 Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	-1	-	Einsparung wegen Beendigung der Beurlaubung
Titel 425 01			
VII	-1	-	Einsparung wegen Beendigung des Erziehungsurlaubs
Summe der Stelleneinsparungen	-2	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-1	-	

06 14
Beamtenfachhochschule

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	Stellenzahl 1998	Stellenzahl 1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
426 21	**Arbeiter**					
	Kraftfahrer, Kraftfahrerin (Pauschallohn)		1	1	1	
		6	7	7	8	
		5	7	7	7	
		4	11	11	11	
		3	14	14	13	
		2a	1	1	2	
		2	13	13	13	
		1	26	26	27	
	Zusammen		80	80	82	
	Zugang/Abgang		-2	0		
	Leerstellen					
		1	1	1	1	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		220	220	225	
425 01	Angestellte		60	60	61	
	(darunter Schreibkräfte)		(27)	(27)	(27)	
426 21	Arbeiter		80	80	82	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**360**	**360**	**368**	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		1	1	1	
	Personalsoll B		**1**	**1**	**1**	

Erläuterungen

(noch zu Titel 422 01 mit Titel 426 21) Stellenübersicht der Bayerischen Beamtenfachhochschule

		Beamte														Angestellte								Sonst. Hilfsleistungen	Arbeiter	Stellen insgesamt
		Besoldungsgruppe														Vergütungsgruppe										
		B3	A16	A15	A14	A13	A13E	A12	A11	A10	A9E*	A8	A7	A6	A6E	A5	IVb	Vb	Vc	VIb	VII	VIII	IXa	IXb			
Zentralverwaltung																										
	Für 1997	1	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	4
	Für 1998	1	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	4
Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung																										
	Für 1997	–	1	51	–	–	12	2	3	3	2	2	–	–	–	–	1	1	3	2	5	7	–	–	–	9	104
	Für 1998	–	1	51	–	–	12	2	3	3	2	2	–	–	–	–	1	1	3	2	5	7	–	–	–	9	104
Fachbereich Polizei																										
	Für 1997	–	1	19	–	1	20	1	2	–	10	–	–	–	–	1	–	–	1	4	11	1	–	–	–	44	116
	Für 1998	–	1	19	–	2	19	1	2	–	10	–	–	–	–	1	–	–	1	4	11	1	–	–	–	44	116
Fachbereich Rechtspflege																										
	Für 1997	–	1	6	–	–	4	1	–	–	1	–	–	–	1	–	–	1	–	2	2	1	–	–	–	9	29
	Für 1998	–	1	6	–	–	4	1	–	–	1	–	–	–	1	–	–	1	–	2	2	1	–	–	–	9	29
Fachbereich Archiv- und Bibliothekswesen																										
	Für 1997	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	4
	Für 1998	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	4
Fachbereich Finanzwesen																										
	Für 1997	–	1	23	–	–	14	–	1	–	4	2	–	3	–	2	–	2	–	2	3	5	–	–	–	15	77
	Für 1998	–	1	23	–	–	14	–	1	–	4	2	–	3	–	2	–	2	–	2	3	5	–	–	–	15	77
Fachbereich Sozialverwaltung																										
	Für 1997	–	–	8	–	1	4	1	1	–	–	2	1	–	–	1	–	–	–	–	2	2	–	–	1	3	27
	Für 1998	–	–	8	–	1	4	1	1	–	–	2	1	–	–	1	–	–	–	–	2	2	–	–	1	3	27
Zusammen	1997	1	5	109	–	2	55	6	7	3	17	6	1	3	1	4	1	4	4	11	24	16	–	–	1	80	361
Zusammen	1998	1	5	109	–	3	54	6	7	3	17	6	1	3	1	4	1	4	4	11	24	16	–	–	1	80	361

* Davon 2 Stellen A9+AZ für Fachbereich Finanzwesen, 2 Stellen A9+AZ für Fachbereich Polizei.
Die Stellenveränderungen ergeben sich aus der Erläuterung der Zu- und Abgänge zu Tit. 422 01 mit Tit. 426 21.

06 15
Bezirksfinanzdirektionen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. 1 Stelle BesGr A 16 (LRD), 2 Stellen BesGr A 15 (RD), 2 Stellen BesGr A 11 (RA), 1 Stelle BesGr A 10 (ROI), 1 Stelle BesGr A 9+AZ (AI) und 1 Stelle BesGr A 9 (AI) kw ab Privatisierung der Staatsbäder
	Präsident der Bezirksfinanzdirektion München, Präsidentin der Bezirksfinanzdirektion München	B 5	1	1	1	
	Präsident der Bezirksfinanzdirektion Ansbach, Präsidentin der Bezirksfinanzdirektion Ansbach	B 4	1	1	1	2. 2 Stellen der BesGr A 13 (OAR) und 1 Stelle der BesGr A 12 (RAR) kw mit Ausscheiden oder Beurlaubung der von 13 05 versetzten Stelleninhaber, spätestens zum 1.1.2000 (Privatisierung der Staatsbäder)
	Präsidenten von Bezirksfinanzdirektionen, Präsidentinnen von Bezirksfinanzdirektionen	B 3	4	4	4	
	Vizepräsident der Bezirksfinanzdirektion München, Vizepräsidentin der Bezirksfinanzdirektion München	B 2	1	1	1	3. **Zu BesGr A 9 (RI):** 1 Stelle kw mit Ausscheiden des von 06 08 im Rahmen der Auflösung des Amtes für Verteidigungslasten München versetzten Stelleninhabers
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen		2	2	2	4. **Zu BesGr A 8 (RHS):** 2 Stellen kw mit Ausscheiden der von 06 08 im Rahmen der Auflösung der Lohnstellen versetzten Stelleninhaber
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A 16	8	8	7	5. **Zu BesGr A 6 (RS):** 3 Stellen kw mit Ausscheiden der von 06 08 im Rahmen der Auflösung der Lohnstellen versetzten Stelleninhaber
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	26	26	24	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	29	29	29	6. 2 Stellen BesGr A 11 (RA), 3 Stellen BesGr A 10 (ROI), 1 Stelle BesGr A 9 (AI), 1 Stelle BesGr A 9 (AI § 3 Nr. 4), 4 Stellen BesGr A 8 (RHS), 1 Stelle BesGr A 8 (RHS § 3 Nr. 4), 6 Stellen BesGr A 7 (ROS), 3 Stellen BesGr A 6 (RS), 4 Stellen BesGr A 5 (RAss), 1 Stelle BesGr A 5 (OAM) kw ab 1.9.1998 im Rahmen der Neukonzeption der Bezügeabrechnung
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A 13	13	13	13	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	29	29	27	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin gemäß §3 Nr.1 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		1	1	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		8	8	8	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A 12	81	81	79	7. Im Doppelhaushalt 1997/98 dürfen bis zu 30 Planstellen von 06 05/422 01 in Anspruch genommen werden, wenn und soweit sonst die Verbeamtung aufgrund der haushaltsrechtlichen Stellensperren nicht mehr möglich wäre. Im Gegenzug können bis zu 30 Anwärterstellen von Kap. 06 15 bei Kap. 06 05 in Anspruch genommen werden.
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen gemäß §3 Nr.1 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		2	2	2	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		19	19	19	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A 11	172	172	168	8. Aus dem Stellenplan können bis zu 3 Beschäftigte für die Bezügeabrechnung der Bediensteten von Körperschaften des öffentlichen Rechts, Stiftungen usw. verwendet werden.
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau gemäß §3 Nr.1 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		1	1	1	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		43	43	43	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	172	172	171	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		12	12	12	
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	110	110	109	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-2	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 5 Regierungsassistenten, Regierungsassistentinnen	-2	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Titel 422 11			
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen z.A.	-10	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 5 Regierungsassistenten, Regierungsassistentinnen z.A.	-8	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Titel 425 01			
Vb	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Vc	-6	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks (Neukonzeption der Bezügeabrechnung)
	-1	-	Einsparung im Vollzug eines personenbezogenen kw-Vermerks (Auflösung der Lohnstellen AVL Nürnberg)
VII	-4	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
VIII	-7	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
	-1	-	Einsparung wegen Anschaffung einer neuen Fernmeldeanlage
Titel 426 21			
1	-1	-	Einsparung wegen Übergang auf Fremdreinigung
Summe der Stelleneinsparungen	-44	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 16 Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 13 05/422 53 (Bad Kissingen) BesGr A 16 (Kurdirektor) im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder (Stelle kw)
A 15 Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 13 05/422 53 (Bad Steben) BesGr A 15 (Kurdirektor) im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder (Stelle kw)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 13 05/422 53 (Bad Brückenau) BesGr A 15 (Kurdirektor) im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder (Stelle kw)
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin	+1	-	Umsetzung von 13 05/422 53 (Bad Reichenhall) im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder (Stelle kw)
	+1	-	Umsetzung von 13 05/422 53 (Bad Kissingen) im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder (Stelle kw)
A 12 Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	+1	-	Umsetzung von 06 22
	+1	-	Umsetzung von 13 05/422 53 (Bad Steben) im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder (Stelle kw)

06 15
Bezirksfinanzdirektionen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin gemäß §3 Nr.1 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		1	1	1	
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		10	10	10	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	32	32	31	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		63	63	63	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	45	45	44	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		153	153	153	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	261	261	261	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		54	54	54	
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	324	324	324	
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		2	2	1	
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	48	48	48	
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		2	2	3	
	Regierungsassistenten, Regierungsassistentinnen	A 5	46	46	45	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	18	18	18	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	42	42	42	
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	18	18	18	
	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A 3	12	12	10	
	Zusammen		1.866	1.866	1.848	
	Zugang/Abgang		+18	0		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
A 11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	+2	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 05 BesGr A 11 (StA) im Rahmen der Auflösung der Liegenschaftsstellen bei den Finanzämtern Berchtesgaden und Weilheim
	+1	-	Umsetzung von 13 05/422 53 (Bad Reichenhall) im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder (Stelle kw)
	+1	-	Umsetzung von 13 05/422 53 (Bad Kissingen) im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder (Stelle kw)
A 10 Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	+1	-	Umsetzung von 13 05/422 53 (Bad Steben) im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder (Stelle kw)
A 9 Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	+1	-	Umsetzung von 03 08 im Rahmen der Neukonzeption der Bezügeabrechnung
A 9+AZ Amtsinspektor, Amtsinspektorin	+1	-	Umsetzung von 13 05/422 53 (Bad Kissingen) im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder (Stelle kw)
A 9 Amtsinspektor, Amtsinspektorin	+1	-	Umsetzung von 13 05/422 53 (Bad Reichenhall) im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder (Stelle kw)
A 7 Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	+1	-	Umsetzung von 06 08
A 6 Regierungssekretär, Regierungssekretärin	+1	-	Umsetzung von 03 08 im Rahmen der Neukonzeption der Bezügeabrechnung
A 5 Regierungsassistenten, Regierungsassistentinnen	+4	-	Umsetzung von 03 08 im Rahmen der Neukonzeption der Bezügeabrechnung
Titel 425 01			
III	+1	-	Umsetzung von 03 71 im Rahmen des Übergangs der baufachlichen Prüfung im Wohnungsfürsorgebereich
IVa	+1	-	Umsetzung von 06 05
Vc	+1	-	Umsetzung von 03 18 im Rahmen der Neukonzeption der Bezügeabrechnung
	+1	-	Umsetzung von 09 04 im Rahmen des Übergangs von Beihilfefällen
VIb	-1	-	Umsetzung nach 03 76
VII	+1	-	Umsetzung von 06 01
Zwischensumme	+25	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 7 Verwaltungsbetriebsobersekretär, Verwaltungsbetriebsobersekretärin	+1	-	Umwandlung von BesGr A 7 (ROS)
Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 7 (VBOS)
A 6 Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 6 (RS)
Regierungssekretär, Regierungssekretärin	+1	-	Umwandlung von BesGr A 6 (VBS)
A 3 Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	+2	-	Umwandlung von 426 21 Lohngr. 1
Titel 422 11			
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen z.A.	-	+6	Umwandlung von 422 21 insgesamt 24 Stellen (RAssAnw) und 18 Stellen (RIAnw) nach 422 11 in insgesamt 15 Stellen (RAss z.A.) und 6 Stellen (RI z.A.)
A 5 Regierungsassistenten, Regierungsassistentinnen z.A.	+10	+5	Umwandlung von 422 21 insgesamt 24 Stellen (RAssAnw) und 18 Stellen (RIAnw) nach 422 11 in insgesamt 15 Stellen (RAss z.A.) und 6 Stellen (RI z.A.)

06 15
Bezirksfinanzdirektionen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**a) allgemein**					
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A 15	1	1	1	Grundwehrdienst/ Zivildienst 34 Stellen
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	3	3	3	Beurlaubungen:
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A 12	2	2	2	- Erziehungsurlaub 64 Stellen
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A 11	18	18	18	- gem. Art. 86 a BayBG 210 Stellen
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	48	48	48	- gem. Art. 80 a BayBG 1 Stelle
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	39	39	39	- gem. § 16 UrlV 10 Stellen
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	3	3	3	Zusammen 319 Stellen
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	42	42	42	
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	95	95	100	
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	45	45	50	
	Regierungsassistenten, Regierungsassistentinnen	A 5	20	20	25	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	2	2	2	
	Hauptamtsgehilfe, Hauptamtsgehilfin	A 3	1	1	1	
	Zusammen		319	319	334	
	Zugang/Abgang		-15	0		
422 01	**b) Ehemalige Staatsbankbeamte**					
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Oberbankdirektor, Oberbankdirektorin	A 16	-	-	1	Beurlaubungen gem. § 16 UrlV 2 Stellen
	Oberbankräte, Oberbankrätinnen	A 14	2	2	2	zur Landesbank Girozentrale
	Bankrat, Bankrätin	A 13	-	-	1	Beurlaubungen gem. Art.3 des 40 Stellen
	Bankräte, Bankrätinnen	A 12	-	-	2	Umwandlungsgesetzes vom 23.
	Bankamtmänner, Bankamtfrauen	A 11	7	7	14	Juli 1970 (GVBl S. 302)
	Bankoberinspektoren, Bankoberinspektorinnen	A 10	23	23	31	Zusammen 42 Stellen
	Bankinspektoren, Bankinspektorinnen	A 9	10	10	11	
	Bankhauptsekretäre, Bankhauptsekretärinnen	A 8	-	-	3	
	Bankobersekretäre, Bankobersekretärinnen	A 7	-	-	2	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 5	-	-	1	
	Zusammen		42	42	68	
	Zugang/Abgang		-26	0		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
Titel 422 21			
A 9 Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen	-6	-12	Umwandlung von 422 21 insgesamt 24 Stellen (RAssAnw) und 18 Stellen (RIAnw) nach 422 11 in insgesamt 15 Stellen (RAss z.A.) und 6 Stellen (RI z.A.)
A 5 Regierungsassistentanwärter, Regierungsassistentanwärterinnen	-14	-10	Umwandlung von 422 21 insgesamt 24 Stellen (RAssAnw) und 18 Stellen (RIAnw) nach 422 11 in insgesamt 15 Stellen (RAss z.A.) und 6 Stellen (RI z.A.)
Titel 425 01			
IIa	+1	-	Umwandlung von je 1 Stelle VergGr IVa, VIb und VII in 1 Stelle VergGr IIa und 2 Stellen VergGr IXa
IVa	-1	-	Umwandlung von je 1 Stelle VergGr IVa, VIb und VII in 1 Stelle VergGr IIa und 2 Stellen VergGr IXa
VIb	-1	-	Umwandlung von je 1 Stelle VergGr IVa, VIb und VII in 1 Stelle VergGr IIa und 2 Stellen VergGr IXa
VII	-1	-	Umwandlung von je 1 Stelle VergGr IVa, VIb und VII in 1 Stelle VergGr IIa und 2 Stellen VergGr IXa
IXa	+2	-	Umwandlung von je 1 Stelle VergGr IVa, VIb und VII in 1 Stelle VergGr IIa und 2 Stellen VergGr IXa
Titel 426 21			
1	-2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 3 (HAG)
Zwischensumme	-10	-11	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-29	-11	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01 (Staatsbäder)			
A 16 Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	+1	-	für Beurlaubung gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder
A 15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+2	-	für Beurlaubungen gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder
A 13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+2	-	für Beurlaubungen gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder
A 12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+2	-	für Beurlaubung gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder
A 11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	+2	-	für Beurlaubungen gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder
A 10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+2	-	für Beurlaubungen gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder
A 9+AZ Amtsinspektor, Amtsinspektorin	+1	-	für Beurlaubung gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder
A 9 Amtsinspektor, Amtsinspektorin	+1	-	für Beurlaubung gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder
Summe der neuen Leerstellen	+13	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**c) Ehemalige Beamte der Staatsbäder**					
	Leerstellen					Die Stellen sind frühestens mit der Privatisierung der Staatsbäder besetzbar. Alle Stellen sind kw in der Weise, daß bei Ausscheiden eines Stelleninhabers jeweils die Stelle der niedrigsten Wertigkeit in der entsprechenden Laufbahn entfällt.
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A 16	1	1	-	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	2	2	-	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	2	2	-	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A 12	2	2	-	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A 11	2	2	-	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	2	2	-	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	-	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	-	
	Zusammen		13	13	0	
	Zugang/Abgang		+13	0		
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	17	23	27	**Zu BesGr A 9 (RI z.A.):** 5 Stellen kw ab 1.9.1998 im Rahmen der Neukonzeption der Bezügeabrechnung
	Regierungsassistenten, Regierungsassistentinnen	A 5	10	15	8	
	Zusammen		27	38	35	
	Zugang/Abgang		-8	+11		
422 21	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen	A 9	78	66	84	**Zu BesGr A 9 (RIAnw):** 7 Stellen kw ab 1.9.1998 im Rahmen der Neukonzeption der Bezügeabrechnung
	Regierungsassistentanwärter, Regierungsassistentanwärterinnen	A 5	68	58	82	**Zu BesGr A 5 (RAssAnw):** 2 Stellen kw ab 1.9.1998 im Rahmen der Neukonzeption der Bezügeabrechnung
	Zusammen		146	124	166	
	Zugang/Abgang		-20	-22		
422 31	**Abgeordnete Beamte**					**Zu Tit. 422 31:**
		A 14	1	1	1	1 Stelle BesGr A 9 (mittl. Dienst) und
		A 13	1	1	1	1 Stelle BesGr A 9 + AZ kw ab 1.1.98 .
		A 13	1	1	1	
		A 12	1	1	1	1 Stelle BesGr A 13 (geh. Dienst)
		A 11	2	2	2	kw mit Ablauf der Abordnung des von der
		A 9	2	2	2	Bayer. Beamtenfachhochschule abgeordneten Beamten
		A 9+AZ	1	1	1	
		A 9	1	1	1	
		A 5	5	5	5	
	Zusammen		15	15	15	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01 (allgemein - ohne Staatsbank und Staatsbäder)			
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-5	-	Einsparung
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-5	-	Einsparung
A 5 Regierungsassistenten, Regierungsassistentinnen	-5	-	Einsparung
Titel 422 01 (Staatsbank)			
A 16 Oberbankdirektor, Oberbankdirektorin	-1	-	Einsparung
A 13 Bankrat, Bankrätin	-1	-	Einsparung
A 12 Bankräte, Bankrätinnen	-2	-	Einsparung
A 11 Bankamtmänner, Bankamtfrauen	-7	-	Einsparung
A 10 Bankoberinspektoren, Bankoberinspektorinnen	-8	-	Einsparung
A 9 Bankinspektor, Bankinspektorin	-1	-	Einsparung
A 8 Bankhauptsekretäre, Bankhauptsekretärinnen	-3	-	Einsparung
A 7 Bankobersekretäre, Bankobersekretärinnen	-2	-	Einsparung
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	-1	-	Einsparung
Summe der Stelleneinsparungen	-41	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-28	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 425 13			
Auszubildende	+4	-	Umsetzung von 13 05; bisher im Wirtschaftsplan der Staatsbäder enthalten
Angestellte	+139	-	Umsetzung von 13 05; bisher im Wirtschaftsplan der Staatsbäder enthalten
Titel 426 13			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+288	-	Umsetzung von 13 05; bisher im Wirtschaftsplan der Staatsbäder enthalten
Auszubildende	+10	-	Umsetzung von 13 05; bisher im Wirtschaftsplan der Staatsbäder enthalten
Summe der Stellenumsetzungen	+441	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+441	-	

06 15
Bezirksfinanzdirektionen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
425 01	**Angestellte**					**Zu Tit. 425 01:**
	Tarifliche Angestellte	IIa	1	1	-	
		III	3	3	2	1. 2 Stellen VergGr III, 2 Stellen VergGr IVa, 4 Stellen VergGr Vb, 28 Stellen VergGr Vc, 3 Stellen VergGr VIb und 5 Stellen VergGr VII kw mit Ausscheiden der von 0608 im Rahmen der Auflösung der Lohnstellen versetzten Stelleninhaber
		IVa	3	3	3	
		IVb	1	1	1	
		Vb	5	5	6	
		Vc	95	95	100	
		VIb	29	29	31	
		VII	86	86	90	
	(darunter Schreibkräfte)		(24)	(24)	(43)	
		VIII	56	56	64	2. 1 Stelle VergGr VIb und 1 Stelle VergGr VII kw mit Ausscheiden der von 06 08 im Rahmen der Auflösung des Amtes für Verteidigungslasten München versetzten Stelleninhaber
	(darunter Schreibkräfte)		(56)	(56)	(59)	
		IXa	5	5	3	
	Zusammen		284	284	300	3. 1 Stelle VergGr VIb und 1 Stelle VergGr VII kw mit Ausscheiden der von 06 08 im Rahmen von Personaleinsparungen beim Amt für Verteidigungslasten Würzburg versetzten Stelleninhaber
	Zugang/Abgang		-16	0		
						4. 2 Stellen VergGr Vb, 10 Stellen VergGr Vc, 19 Stellen VergGr VIb, 20 Stellen VergGr VII und 22 Stellen VergGr VIII kw ab 1.9.1998 im Rahmen der Neukonzeption der Bezügeabrechnung
						5. **Zu VergGr IVa:** 1 Stelle kw mit Ausscheiden des vom Finanzamt München für Grundbesitz und Verkehrsteuern übernommenen Stelleninhabers.
						6. **Zu VergGr Vc:** 1 Stelle kw mit Ausscheiden der am 3.9.90 in die Beihilfestelle der BFD München umgesetzten Stelleninhaberin 1 Stelle darf nur in dem Umfang besetzt werden, der der festgesetzten Arbeitszeit der von 09 04 versetzten Stelleninhaberin entspricht.
						7. **Zu VergGr VII:** 1 Stelle kw mit Ausscheiden des von 06 01 versetzten Stelleninhabers, spätestens zum 1.1.2000
						8. **Zu VergGr VIII:** 1 Stelle nur zur Hälfte besetzbar (Ersatzbeschaffung einer Fernsprechanlage für die Außenstelle Ingolstadt der BFD München)
	Leerstellen					
		Vb	1	1	1	
		Vc	5	5	5	
		VIb	2	2	2	
		VII	16	16	16	
	Zusammen		24	24	24	

06 15
Bezirksfinanzdirektionen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr.	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
425 13	**Angestelle der ehemaligen Staatsbäder**					
	Leerstellen					**Zu Tit. 425 13 und 426 13:** Auf den Stellen dürfen nur Bedienstete geführt werden, die im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder mit einem Gestellungsvertrag bei den neu gegründeten Kurbetriebsgesellschaften tätig sind. Alle Stellen kw.
			139	139	-	
			4	4	-	
	Zusammen		143	143	0	
	Zugang/Abgang		+143	0		
						Von den beschäftigten Angestellten bei 425 13 sind vorgesehen:
						1997 1998
						a) in den VergGr IVa-Vb 14 14
						b) in den VergGr Vb-IXb 125 125
						Gesamt 139 139
426 13	**Arbeiter der ehemaligen Staatsbäder Leerstellen**					
	Arbeiter, Arbeiterinnen		288	288	-	Von den beschäftigten Arbeitern bei 426 13 sind vorgesehen:
	Auszubildende		10	10	-	1997 1998
	Zusammen		298	298	0	a) in den LohnGr 1-3a 202 202
	Zugang/Abgang		+298	0		b) in den LohnGr 4-7a 86 86
						Gesamt 288 288
426 21	**Arbeiter**					
	Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen (Pauschallohn)		8	8	8	
		5	4	4	4	
		4	2	2	2	
		3	3	3	3	
		2a	1	1	1	
		1	15	15	18	
	Zusammen		33	33	36	
	Zugang/Abgang		-3	0		
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		1.866	1.866	1.848	
422 11	Beamte zur Anstellung		27	38	35	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		146	124	166	
425 01	Angestellte		284	284	300	
	(darunter Schreibkräfte)		(80)	(80)	(102)	
426 21	Arbeiter		33	33	36	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**2.356**	**2.345**	**2.385**	

06 16
Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. Bei Bedarf dürfen die Planstellen der BesGr A 3 bis BesGr A 11 der Kap. 06 16 und 06 18 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Präsident der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen, Präsidentin der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B 4	1	1	1	2. Auf insgesamt 2 Stellen für Regierungsräte und Oberregierungsräte dürfen ausnahmsweise auch Beamte des gehobenen Dienstes der BesGr A 12 oder der BesGr A 13 verrechnet werden, soweit sie als Vorstände der Verwaltung der Residenz München oder der Staatlichen Verwaltung Herrenchiemsee eingesetzt sind.
	Vizepräsident der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen, Vizepräsidentin der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B 2	1	1	1	
	Abteilungsdirektor, Abteilungsdirektorin		1	1	1	3. Auf den Stellen für Techn. Oberamtsräte und Techn. Amtsräte dürfen ausnahmsweise Beamte der nicht geregelten Laufbahn des gehobenen gartenbaulichen Dienstes verrechnet werden.
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A 16	1	1	1	
	Leitender Gartendirektor, Leitende Gartendirektorin		1	1	1	4. 1 Stelle der BesGr A 15 (RD), 1 Stelle der BesGr A 11 (RA), 2 Stellen der BesGr A 9 (BI), 5 Stellen der BesGr A 8 (THS), 4 Stellen der BesGr A 7 (TOS) kw ab Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt
	Leitender Baudirektor, Leitende Baudirektorin		1	1	1	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	4	4	3	
	Museumsdirektoren, Museumsdirektorinnen		3	3	2	5. Zahl der Dienstwohnungen: 64
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		3	3	4	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	2	2	2	
	Oberkonservatoren, Oberkonservatorinnen		6	6	6	
	Gartenoberrat, Gartenoberrätin		1	1	1	
	Bauoberräte, Bauoberrätinnen		4	4	4	
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A 13	1	1	1	
	Konservator, Konservatorin		1	1	-	
	Gartenrat, Gartenrätin		1	1	1	
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13+AZ	1	1	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	3	3	3	
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		2	2	2	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A 12	6	6	6	
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		6	6	6	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A 11	8	8	7	
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		7	7	7	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	9	9	9	
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		4	4	5	
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	5	5	5	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG	A 9+AZ	2	2	2	
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1	
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		1	1	1	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	4	4	4	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 10 Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 7 Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Titel 425 01			
VIII	-2	-	Einsparung gegen Streichung von 4 Halbtagsvermerken
IXb	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Summe der Stelleneinsparungen	-5	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 15 Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	+1	-	Umsetzung von 13 05/422 55 im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt (Stelle kw)
A 11 Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	+1	-	Umsetzung von 13 05/422 55 im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt (Stelle kw)
A 9 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+2	-	Umsetzung von 13 05/422 55 im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt (Stellen kw)
A 8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	+5	-	Umsetzung von 13 05/422 55 im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt (Stellen kw)
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	+4	-	Umsetzung von 13 05/422 55 im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt (Stellen kw)
A 3 Hauptamtsgehilfe, Hauptamtsgehilfin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 16/422 01 1 Stelle BesGr A 3 (HAG) und von 06 18/422 01 1 Stelle BesGr A 6 (VBS) nach 13 05/422 46a in 1 Stelle BesGr A 14 (ORR)
Zwischensumme	+12	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 15 Baudirektor, Baudirektorin	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 15 (Museumsdirektor)
Museumsdirektor, Museumsdirektorin	+1	-	Umwandlung von BesGr A 15 (Baudirektor)
A 13 Konservator, Konservatorin	+1	-	Umwandlung von 425 01 VerGr IIa
Titel 425 01			
IIa	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 13 (Konservator)
IVa	+1	-	Umwandlung von 425 13
VIb	-1	-	Umwandlung nach 425 13
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+7	-	

06 16
Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	Stellenzahl 1998	Stellenzahl 1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		6	6	4	
	Oberflußmeister, Oberflußmeisterin		1	1	1	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	4	4	4	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		1	1	1	
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		14	14	9	
	Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		1	1	1	
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		2	2	2	
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	4	4	4	
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen		13	13	9	
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		4	4	5	
	Verwaltungsbetriebsober-sekretäre, Verwaltungsbetriebs-obersekretärinnen		3	3	3	
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	5	5	5	
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekre-tärinnen		6	6	6	
	Regierungsassistenten, Regierungsassistentinnen	A 5	3	3	3	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	14	14	14	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	36	36	36	
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	14	14	14	
	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A 3	5	5	6	
	Zusammen		227	227	216	
	Zugang/Abgang		+11	0		
422 01	**a) allgemein** **Leerstellen**					
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A 11	1	1	-	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	1	1	2	
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	1	1	1	
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1	
	Regierungsassistent, Regierungsassistentin	A 5	1	1	1	
	Hauptamtsgehilfe, Hauptamtsgehilfin	A 3	1	1	1	
	Zusammen		6	6	6	

Zweckbestimmung der Leerstellen:

Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG	4 Stellen
Grundwehrdienst	1 Stelle
haushaltsneutrale Verrechnung eines Beamten, dessen Bezüge von einer Gemeinde erstattet werden	1 Stelle
Zusammen	6 Stellen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL B (Personal aus Mitteln)			
Stelleneinsparungen			
Titel 426 11			
Betriebsarbeiter	-5	-	Einsparung
Zugleich Summe der Stelleneinsparungen			
Stellenumwandlungen			
Titel 426 11			
Auszubildender, Auszubildende	-1	-	Umwandlung nach 427 01 (Volontär)
Titel 427 01			
Volontär, Volontärin	+1	-	Umwandlung von 426 11 (Auszubildender)
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-5	-	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01 (allgemein - ohne Seenschiffahrt)			
A 11 Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	+1	-	
Titel 422 01 (Seenschiffahrt)			
A 15 Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	+1	-	für Beurlaubung gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt
A 11 Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	+1	-	für Beurlaubung gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt
A 9 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+2	-	für Beurlaubungen gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt
A 8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	+5	-	für Beurlaubungen gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	+4	-	für Beurlaubung gem. § 16 UrlV im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt
Summe der neuen Leerstellen	+14	-	

06 16
Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	Stellenzahl 1998	Stellenzahl 1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**b) Ehemalige Beamte der Staatl. Seenschiffahrt**					
	Leerstellen					Die Stellen sind frühestens mit der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt besetzbar. Alle Stellen sind kw in der Weise, daß bei Ausscheiden eines Stelleninhabers jeweils die Stelle der niedrigsten Wertigkeit in der entsprechenden Laufbahn entfällt.
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A 15	1	1	-	
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A 11	1	1	-	
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	A 9	2	2	-	
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	A 8	5	5	-	
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	4	4	-	
	Zusammen		13	13	0	
	Zugang/Abgang		+13	0		
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	1	1	1	
	Regierungsassistenten, Regierungsassistentinnen	A 5	2	2	2	
	Zusammen		3	3	3	
422 21	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Baureferendar, Baureferendarin	A 13	1	1	1	
	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen	A 9	3	3	3	
	Regierungsassistentanwärter, Regierungsassistentanwärterinnen	A 5	2	2	2	
	Zusammen		6	6	6	
422 31	**Abgeordnete Beamte**					
		A 10	1	1	1	
		A 9	1	1	1	
		A 6	1	1	1	
	Zusammen		3	3	3	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IIa	3	3	4	**Zu VergGr VIII:**
		III	7	7	7	davon 1 Stelle nur halbtägig besetzbar
		IVa	11	11	10	
		IVb	7	7	7	
		Vb	21	21	21	
		Vc	11	11	11	
		VIb	16	16	17	
		VII	29	29	29	
	(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(11)	
		VIII	33	33	35	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
		IXb	8	8	9	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
	Zusammen		146	146	150	
	Zugang/Abgang		-4	0		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01 (allgemein - ohne Seenschiffahrt)			
A 10 Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	-1	-	Einsparung
Zugleich Summe der Stelleneinsparungen			
Zu- und Abgänge insgesamt	+13	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 425 13			
Angestellte	+19	-	Umsetzung von 13 05; bisher im Wirtschaftsplan der Staatl. Seenschiffahrt ausgewiesen
Titel 426 13			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+133	-	Umsetzung von 13 05; bisher im Wirtschaftsplan der Staatl. Seenschiffahrt enthalten
Zwischensumme	+152	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 425 13			
Angestellter	+1	-	Umwandlung von 425 01 VergGr VIb
	-1	-	Umwandlung nach 425 01 VergGr IVa
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+152	-	

06 16
Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		IVa	1	1	1	alle Stellen für Beurlaubungen gem.
		IVb	1	1	1	§ 50 Abs. 2 BAT in sinngemäßer Anwendung
		Vb	2	2	2	der Art. 80a und 86a BayBG
		Vc	1	1	1	
		VIb	1	1	1	
		VII	2	2	2	
		VIII	2	2	2	
	Zusammen		10	10	10	
425 11	**Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte**		-	-	-	Eine Angabe der Zahl der Angestellten für sonstige Hilfsleistungen ist nicht möglich, da es sich um gelegentliche Aushilfen handelt.
425 13	**Angestellte der ehemaligen Staatl. Seenschiffahrt Leerstellen**		19	19	-	**Zu Tit. 425 13 und 426 13:** Auf den Stellen dürfen nur Bedienstete geführt werden, die im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt mit einem Gestellungsvertrag bei der neu gegründeten Fahrgesellschaft tätig sind. Alle Stellen kw.
	Zugang/Abgang		+19	0		Von den Angestellten bei Tit. 425 13 sind vorgesehen:
						1997 1998
						a) in VergGr IIa-Vb 3 3
						b) in VergGr Vb-X 16 16
						Gesamt 19 19
426 11	**Betriebsarbeiter**					
	Betriebsarbeiter		578	578	583	
	Auszubildende		13	13	14	
	Zusammen		591	591	597	
	Zugang/Abgang		-6	0		
426 13	**Arbeiter der ehemaligen Staatl. Seenschiffahrt Leerstellen**					vgl. Vermerk zu 425 13
	Arbeiter, Arbeiterinnen		133	133	-	
	Zugang/Abgang		+133	0		
426 21	**Arbeiter**					
	Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen (Pauschallohn)		3	3	3	
427 01	**Nebenamtlich Tätige**					
	Volontäre, Volontärinnen		2	2	1	
	Zugang/Abgang		+1	0		

06 16
Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	Stellenzahl 1998	Stellenzahl 1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
427 41	**Praktikanten**		-	-	-	Für Praktikanten ist nur eine betragsmäßige Veranschlagung des Bedarfs möglich.
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		227	227	216	
422 11	Beamte zur Anstellung		3	3	3	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		6	6	6	
425 01	Angestellte		146	146	150	
	(darunter Schreibkräfte)		(17)	(17)	(17)	
426 21	Arbeiter		3	3	3	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**385**	**385**	**378**	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	-	-	
426 11	Betriebsarbeiter		591	591	597	
427 01	Nebenamtlich Tätige		2	2	1	
427 41	Praktikanten		-	-	-	
	Personalsoll B		**593**	**593**	**598**	

06 18
Hauptmünzamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. Bei Bedarf dürfen die Planstellen der BesGr A 3 bis BesGr A 11 der Kap. 06 16 und 06 18 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A 16	1	1	1	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A 13	1	1	1	2. **Zu BesGr A 7 (OWM):** Auf 1 Stelle kann vorübergehend ein Beamter aus der Laufbahn des mittleren nichttechnischen Dienstes für besondere Dienstleistungsbereiche geführt werden, sofern dieser als Werkstättenleiter eingesetzt ist.
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A 12	1	1	1	
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A 11	1	1	1	
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau		1	1	1	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG	A 9+AZ	1	1	1	
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	A 9	2	2	2	
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	A 8	2	2	2	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin		1	1	1	
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	A 7	2	2	2	
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin	A 6	-	-	1	
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin	A 5	1	1	1	
	Zusammen		14	14	15	
	Zugang/Abgang		-1	0		
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	Vc	1	1	1	
		VII	1	1	1	
		VIII	3	3	3	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
	Zusammen		5	5	5	
	Leerstellen					
		Vc	-	-	1	
	Zugang/Abgang		-1	0		
426 71	**Arbeiter**					
	Betriebsarbeiter		42	42	42	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		14	14	15	
425 01	Angestellte		5	5	5	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**19**	**19**	**20**	
	Ferner:					
426 71	Arbeiter		42	42	42	
	Personalsoll B		**42**	**42**	**42**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 6 Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 16/422 01 1 Stelle BesGr A 3 (HAG) und von 06 18/422 01 1 Stelle BesGr A 6 (VBS) nach 13 05/422 46a in 1 Stelle BesGr A 14 (ORR)
Zugleich Summe der Stellenumsetzungen			
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1	-	
LEERSTELLEN			
Stelleneinsparungen			
Titel 425 01			
Vc	-1	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
Zugleich Summe der Stelleneinsparungen			
Zu- und Abgänge insgesamt	-1	-	

06 20
Landesentschädigungs- und Staatsschuldenverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	Stellenzahl 1998	Stellenzahl 1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					
	Präsident der Landesentschädigungs- und Staatsschuldenverwaltung, Präsidentin der Landesentschädigungs- und Staatsschuldenverwaltung	B 4	1	1	1	
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A 16	1	1	1	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	2	2	2	
	Medizinaldirektor, Medizinaldirektorin		1	1	1	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	4	4	4	
	Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen		2	2	2	
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A 13	-	-	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	2	2	2	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		1	1	1	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A 12	6	6	7	
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		1	1	1	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A 11	9	9	9	
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau gemäß §3 Nr.2 Buchst.a der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		1	1	1	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	6	6	6	
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	2	2	2	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		1	1	1	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	4	4	4	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	15	13	16	
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	15	15	16	
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	3	3	3	
	Regierungsassistenten, Regierungsassistentinnen	A 5	-	-	2	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 6	1	1	1	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 5	1	1	1	
	Zusammen		80	78	86	
	Zugang/Abgang		-6	-2		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 13 Regierungsrat, Regierungsrätin	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 5 Regierungsassistent, Regierungsassistentin	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Titel 426 21			
2	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Summe der Stelleneinsparungen	-3	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 12 Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	-1	-	Umsetzung nach 13 05/422 46a
A 8 Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	-1	-	Umsetzung nach 13 05/422 46a
	-	-2	Umsetzung und Umwandlung nach 13 05/422 46c BesGr A 8 (RHS gem. § 3 Nr. 4)
A 7 Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	+1	-	Umsetzung von 13 05/422 46a
Zwischensumme	-1	-2	
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-2	-	Umwandlung von 2 Stellen BesGr A 7 (ROS) und 1 Stelle BesGr A 5 (RAss) in 2 Stellen VergGr Vb
A 5 Regierungsassistent, Regierungsassistentin	-1	-	Umwandlung von 2 Stellen BesGr A 7 (ROS) und 1 Stelle BesGr A 5 (RAss) in 2 Stellen VergGr Vb
Titel 425 01			
Vb	+2	-	Umwandlung von 2 Stellen BesGr A 7 (ROS) und 1 Stelle BesGr A 5 (RAss) in 2 Stellen VergGr Vb
Zwischensumme	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-5	-2	

06 20
Landesentschädigungs- und Staatsschuldenverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A 14	1	1	1	Alle Stellen für Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A 11	1	1	1	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	2	2	2	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1	
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	2	2	2	
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	4	4	4	
	Regierungsassistent, Regierungsassistentin	A 5	1	1	1	
	Zusammen		12	12	12	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	I	1	1	1	
		Vb	2	2	-	
		Vc	3	3	3	
		VII	5	5	5	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
		VIII	13	13	13	
	(darunter Schreibkräfte)		(8)	(8)	(8)	
		IXb	1	1	1	
	Zusammen		25	25	23	
	Zugang/Abgang		+2	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		Vc	1	1	1	Beurlaubungen gem. § 50 Abs. 2 BAT in sinngem. Anwendung des Art. 86a BayBG — 2 Stellen
		VII	2	2	4	Beurlaubung gem. § 50 Abs. 2 BAT — 1 Stelle
	Zusammen		3	3	5	Gesamt — 3 Stellen
	Zugang/Abgang		-2	0		
425 11	**Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte**		-	-	-	Eine Angabe der Zahl der Angestellten für sonstige Hilfsleistungen ist nicht möglich, da es sich um gelegentliche Aushilfen handelt (Werkstudenten während der Ferien).
426 21	**Arbeiter**					
		5	1	1	1	
		2	-	-	1	
	Zusammen		1	1	2	
	Zugang/Abgang		-1	0		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
LEERSTELLEN			
Stelleneinsparungen			
Titel 425 01			
VII Zugleich Summe der Stelleneinsparungen	-2	-	Einsparung
Zu- und Abgänge insgesamt	-2	-	

06 20
Landesentschädigungs- und Staatsschuldenverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	Stellenzahl 1998	Stellenzahl 1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		80	78	86	
425 01	Angestellte		25	25	23	
	(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(11)	
426 21	Arbeiter		1	1	2	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**106**	**104**	**111**	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	-	-	
	Personalsoll B		-	-	-	

06 21
Landesvermessungsamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					
	Präsident des Landesvermessungsamts, Präsidentin des Landesvermessungsamts	B 4	1	1	1	
	Vizepräsident des Landesvermessungsamts, Vizepräsidentin des Landesvermessungsamts	B 2	1	1	1	
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen		2	2	2	
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	A 16	2	2	2	
	Leitende Vermessungsdirektoren, Leitende Vermessungsdirektorinnen		4	4	4	
	Vermessungsdirektoren, Vermessungsdirektorinnen	A 15	16	16	14	
	Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	A 14	20	20	23	
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A 13	7	7	8	
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	4	4	4	
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A 13	15	15	14	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin		1	1	1	
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A 12	37	37	40	
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin		1	1	1	
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A 11	54	54	54	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen		2	2	2	
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A 10	30	30	31	
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		2	2	-	
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin		1	1	1	
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	-	-	1	
	Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1	
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		7	7	7	
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin		1	1	1	
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	A 9	9	9	11	
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		15	15	15	
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1	
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	A 8	25	25	27	
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		6	6	6	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 13 Vermessungsrat, Vermessungsrätin	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
A 10 Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
A 9 Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
A 9 Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
A 8 Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-2	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
A 6 Vermessungshauptwart, Vermessungshauptwartin	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
A 5 Vermessungshauptwarte, Vermessungshauptwartinnen	-2	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 4 Vermessungsoberwart, Vermessungsoberwartin	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
Titel 425 01			
VII	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
VIII	-11	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Titel 426 21			
4	-2	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Summe der Stelleneinsparungen	-25	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 14 Vermessungsoberrat, Vermessungsoberrätin	-1	-	Umsetzung nach 06 22
A 12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 06 22
Zwischensumme	-3	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 15 Vermessungsdirektoren, Vermessungsdirektorinnen	+2	-	Umwandlung von 06 21 2 Stellen BesGr A 14 und von 06 22 6 Stellen BesGr A 13 in 2 Stellen BesGr A 15 bei 06 21 und 5 Stellen BesGr A 14 bei 06 22
A 14 Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	-2	-	Umwandlung von 06 21 2 Stellen BesGr A 14 und von 06 22 6 Stellen BesGr A 13 in 2 Stellen BesGr A 15 bei 06 21 und 5 Stellen BesGr A 14 bei 06 22
A 13 Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	+1	-	Umwandlung von BesGr A 12 (TAR) gegen Einsparung bei 06 22

06 21
Landesvermessungsamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
noch 422 01						
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		5	5	5	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin		1	1	1	
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	39	39	41	
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		4	4	4	
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin		1	1	1	
	Vermessungsbetriebsobersekretäre, Vermessungsbetriebsobersekretärinnen		3	3	3	
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	1	1	
	Vermessungsbetriebssekretäre, Vermessungsbetriebssekretärinnen		7	7	7	
	Vermessungshauptwarte, Vermessungshauptwartinnen	A 6	7	7	8	
	Vermessungshauptwarte, Vermessungshauptwartinnen	A 5	14	14	16	
	Vermessungsoberwarte, Vermessungsoberwartinnen	A 4	15	15	16	
	Zusammen		363	363	377	
	Zugang/Abgang		-14	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Leitender Vermessungsdirektor, Leitende Vermessungsdirektorin	A 16	-	-	1	Grundwehrdienst/Zivildienst 3 Stellen
	Vermessungsdirektor, Vermessungsdirektorin	A 15	1	1	1	Erziehungsurlaub 10 Stellen
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A 13	3	3	3	Beurlaubung gemäß Art. 86a BayBG 12 Stellen
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A 11	1	1	-	Beurlaubung gem. Art. 80a BayBG 1 Stelle
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A 10	6	6	6	Beurlaubung gemäß § 16 UrlV 1 Stelle
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	A 8	6	6	6	Zusammen 27 Stellen
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	10	10	10	
	Zusammen		27	27	27	
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Vermessungsrat, Vermessungsrätin	A 13	1	1	1	
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A 10	2	2	2	
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	4	4	4	
	Zusammen		7	7	7	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.,VergGr.,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
A 12 Technischer Amtsrat, Technische Amtsrätin	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 13 (TOAR) gegen Einsparung bei 06 22
A 10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	+2	-	Umwandlung von insgesamt 12 Stellen des mittleren Dienstes nach BesGr A 10 (TOI) gegen Einsparung von 1 Stelle der BesGr A 7 (TOS)
A 9 Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin	-1	-	Umwandlung von insgesamt 12 Stellen des mittleren Dienstes nach BesGr A 10 (TOI) gegen Einsparung von 1 Stelle der BesGr A 7 (TOS)
A 8 Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin	-1	-	Umwandlung von insgesamt 12 Stellen des mittleren Dienstes nach BesGr A 10 (TOI) gegen Einsparung von 1 Stelle der BesGr A 7 (TOS)
Titel 425 01			
III	+1	+1	Umwandlung von 2 Stellen VergGr IVa, 4 Stellen VergGr Va, 3 Stellen VergGr VIb und 6 Stellen VergGr VII in 2 Stellen VergGr III, 4 Stellen VergGr IVa, 3 Stellen VergGr Vc und 5 Stellen VergGr VIb
IVa	-1	-1	Umwandlung von 2 Stellen VergGr IVa, 4 Stellen VergGr Va, 3 Stellen VergGr VIb und 6 Stellen VergGr VII in 2 Stellen VergGr III, 4 Stellen VergGr IVa, 3 Stellen VergGr Vc und 5 Stellen VergGr VIb
	+2	+2	Umwandlung von 2 Stellen VergGr IVa, 4 Stellen VergGr Va, 3 Stellen VergGr VIb und 6 Stellen VergGr VII in 2 Stellen VergGr III, 4 Stellen VergGr IVa, 3 Stellen VergGr Vc und 5 Stellen VergGr VIb
Va	-2	-2	Umwandlung von 2 Stellen VergGr IVa, 4 Stellen VergGr Va, 3 Stellen VergGr VIb und 6 Stellen VergGr VII in 2 Stellen VergGr III, 4 Stellen VergGr IVa, 3 Stellen VergGr Vc und 5 Stellen VergGr VIb
Vc	+1	+2	Umwandlung von 2 Stellen VergGr IVa, 4 Stellen VergGr Va, 3 Stellen VergGr VIb und 6 Stellen VergGr VII in 2 Stellen VergGr III, 4 Stellen VergGr IVa, 3 Stellen VergGr Vc und 5 Stellen VergGr VIb
VIb	-1	-2	Umwandlung von 2 Stellen VergGr IVa, 4 Stellen VergGr Va, 3 Stellen VergGr VIb und 6 Stellen VergGr VII in 2 Stellen VergGr III, 4 Stellen VergGr IVa, 3 Stellen VergGr Vc und 5 Stellen VergGr VIb
	+2	+3	Umwandlung von 2 Stellen VergGr IVa, 4 Stellen VergGr Va, 3 Stellen VergGr VIb und 6 Stellen VergGr VII in 2 Stellen VergGr III, 4 Stellen VergGr IVa, 3 Stellen VergGr Vc und 5 Stellen VergGr VIb
VII	-3	-3	Umwandlung von 2 Stellen VergGr IVa, 4 Stellen VergGr Va, 3 Stellen VergGr VIb und 6 Stellen VergGr VII in 2 Stellen VergGr III, 4 Stellen VergGr IVa, 3 Stellen VergGr Vc und 5 Stellen VergGr VIb
Zwischensumme	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-29	-	

06 21
Landesvermessungsamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	3	3	3	Grundwehrdienst 2 Stellen Beurlaubung gemäß Art. 86a BayBG 1 Stelle Zusammen 3 Stellen
422 21	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen vermessungstechnischen bzw. kartographischen Dienst	A 10	2	2	2	
	Anwärter und Anwärterinnen für den mittleren vermessungstechnischen bzw. kartographischen Dienst	A 7	5	5	5	
	Zusammen		7	7	7	
422 26	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Referendare und Referendarinnen des Vermessungsdienstes und des Dienstes für Ländliche Entwicklung	A 13	80	80	80	Das Landesvermessungsamt ist für den höheren Dienst im Bereich der Vermessung und der Ländlichen Entwicklung allgemeine Ausbildungsstätte. In den Vorbereitungsdienst müssen daher alle Bewerber ohne Rücksicht auf den Nachwuchsbedarf der eigenen Verwaltung aufgenommen werden.
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IIa	2	2	2	**Zu VergGr IIa:**
		III	13	14	12	2 Stellen ku nach BesGr A 13
		IVa	22	23	21	(Vermessungsrat)
		IVb	3	3	3	
		Va	28	26	30	
		Vb	5	5	5	
		Vc	70	72	69	
		VIb	41	42	40	
		VII	72	69	76	
	(darunter Schreibkräfte)		(4)	(4)	(4)	
		VIII	26	26	37	
		IXb	1	1	1	
	Zusammen		283	283	296	
	Zugang/Abgang		-13	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		Va	1	1	1	Ruhendes Arbeitsverhältnis gem. § 59
		Vc	1	1	1	Abs.1 BAT
		VIb	1	1	1	
		VII	1	1	1	
	Zusammen		4	4	4	
425 11	**Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte**		5	5	5	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
A 11 Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	+1	-	
Titel 426 21			
4	+1	-	
3	+1	-	
Summe der neuen Leerstellen	+3	-	
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 16 Leitender Vermessungsdirektor, Leitende Vermessungsdirektorin	-1	-	Einsparung
Zugleich Summe der Stelleneinsparungen			
Zu- und Abgänge insgesamt	+2	-	

06 21
Landesvermessungsamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
426 01	**Arbeiter**					1. Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten wieder. 2. Zu Lasten der bei 426 01 ausgebrachten Mittel dürfen bis zu 10 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.
	Aushilfskräfte		103	103	103	
	Auszubildende		7	7	7	
	Zusammen		110	110	110	
426 21	**Arbeiter**					
		8	9	9	9	
		7	4	4	4	
		6	3	3	3	
		4	8	8	10	
		3	2	2	2	
		1	5	5	5	
	Zusammen		31	31	33	
	Zugang/Abgang		-2	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		4	1	1	-	Zivildienst 1 Stelle
		3	1	1	-	Erwerbsunfähigkeitrente 1 Stelle
	Zusammen		2	2	0	Zusammen 2 Stellen
	Zugang/Abgang		+2	0		
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		363	363	377	
422 11	Beamte zur Anstellung		7	7	7	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		7	7	7	
425 01	Angestellte		283	283	296	
	(darunter Schreibkräfte)		(4)	(4)	(4)	
426 21	Arbeiter		31	31	33	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**691**	**691**	**720**	
	Ferner:					
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		80	80	80	
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		5	5	5	
426 01	Arbeiter		110	110	110	
	Personalsoll B		**195**	**195**	**195**	

06 22
Fortführungsvermessungsdienst

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. Zu Lasten von je 2 Stellen der BesGr A 12 (TAR) und A 15 (VD) können während der Laufzeit des Doppelhaushalts 1997/98 vorübergehend bis zu 8 Beamte des einfachen Dienstes (2 BesGr A 6, 4 BesGr A 5, 2 BesGr A 4) verrechnet werden.
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B 2	5	5	5	
	Leitende Vermessungsdirektoren, Leitende Vermessungsdirektorinnen	A16+AZ	2	2	2	
	Leitende Vermessungsdirektoren, Leitende Vermessungsdirektorinnen	A 16	16	16	16	2. Zahl der Dienstwohnungen: 8
	Vermessungsdirektoren, Vermessungsdirektorinnen	A 15	88	88	88	
	Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	A 14	97	97	91	
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A 13	51	51	58	
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	14	14	13	
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A 13	60	60	55	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin		1	1	-	
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A 12	148	148	153	
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin		-	-	1	
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A 11	196	196	196	
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A 10	70	70	73	
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		10	10	-	
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin		1	1	1	
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	35	35	35	
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		57	57	57	
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	A 9	80	80	81	
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		135	135	135	
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	A 8	267	267	271	
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG		47	47	47	
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	380	380	389	
	Vermessungsbetriebsobersekretäre, Vermessungsbetriebsobersekretärinnen		42	42	26	
	Vermessungsbetriebssekretäre, Vermessungsbetriebssekretärinnen	A 6	95	95	71	
	Vermessungshauptwarte, Vermessungshauptwartinnen	A 6	169	169	178	
	Vermessungshauptwarte, Vermessungshauptwartinnen	A 5	425	425	449	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr,VergGr,LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 13 Vermessungsrat, Vermessungsrätin	-1	-	Einsparung zum Ausgleich von insgesamt 40 Umwandlungen vom einfachen Dienst in den Vermessungsbetriebsdienst
A 12 Technischer Amtsrat, Technische Amtsrätin	-1	-	Einsparung zum Ausgleich von insgesamt 40 Umwandlungen vom einfachen Dienst in den Vermessungsbetriebsdienst
A 10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-2	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
	-1	-	Einsparung zum Ausgleich von insgesamt 7 Umwandlungen im gehobenen Dienst bei 06 21 und 06 22
A 8 Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
A 7 Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin	-1	-	Einsparung zur Deckung von Umwandlungen in den Kap. 06 21 und 06 22
	-2	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
A 6 Vermessungshauptwart, Vermessungshauptwartin	-1	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
A 5 Vermessungshauptwarte, Vermessungshauptwartinnen	-2	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
	-2	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
A 4 Vermessungsoberwart, Vermessungsoberwartin	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Titel 425 01			
VIII	-12	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Summe der Stelleneinsparungen	-27	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 14 Vermessungsoberrat, Vermessungsoberrätin	+1	-	Umsetzung von 06 21
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin	+1	-	Umsetzung von 06 14 BesGr A 13 (OAR - Lehrkraft)
A 12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 06 21
Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	-1	-	Umsetzung nach 06 15
Zwischensumme	+3	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 14 Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	+5	-	Umwandlung von 06 21 2 Stellen BesGr A 14 und von 06 22 6 Stellen BesGr A 13 in 2 Stellen BesGr A 15 bei 06 21 und 5 Stellen BesGr A 14 bei 06 22
A 13 Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	-6	-	Umwandlung von 06 21 2 Stellen BesGr A 14 und von 06 22 6 Stellen BesGr A 13 in 2 Stellen BesGr A 15 bei 06 21 und 5 Stellen BesGr A 14 bei 06 22

06 22
Fortführungsvermessungsdienst

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Vermessungsoberwarte, Vermessungsoberwartinnen	A 4	249	249	262	
	Zusammen		2.740	2.740	2.753	
	Zugang/Abgang		-13	0		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Vermessungsoberrat, Vermessungsoberrätin	A 14	1	1	1	Ruhen der Rechte und Pflichten nach dem Abgeordnetengesetz 1 Stelle
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A 11	1	1	1	Grundwehrdienst 1 Stelle
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A 10	5	5	5	Beurlaubung gemäß Art. 86a BayBG 24 Stellen
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	A 8	3	3	2	Beurlaubung gemäß Art. 80a BayBG 1 Stelle
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	38	38	37	Erziehungsurlaub 22 Stellen
	Vermessungshauptwart, Vermessungshauptwartin	A 5	-	-	1	Zusammen 49 Stellen
	Vermessungsoberwart, Vermessungsoberwartin	A 4	1	1	-	
	Zusammen		49	49	47	
	Zugang/Abgang		+2	0		
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A 13	6	6	6	
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A 10	4	4	4	
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	12	12	12	
	Zusammen		22	22	22	
422 21	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen vermessungstechnischen Dienst	A 10	25	25	25	
	Anwärter und Anwärterinnen für den mittleren vermessungstechnischen Dienst	A 7	28	28	28	
	Zusammen		53	53	53	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	Vb	1	2	-	
		Vc	25	24	26	
		VIb	55	60	50	
		VII	261	259	263	
		VIII	151	147	166	
	Zusammen		493	492	505	
	Zugang/Abgang		-12	-1		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.VergGr.LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
A13+AZ Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	+1	-	Umwandlung von BesGr A 12 (TAR) gegen Einsparung
A 13 Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+5	-	Umwandlung von BesGr A 12 (TAR) gegen Einsparung
A 12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-5	-	Umwandlung nach BesGr A 13 (TOAR) gegen Einsparung
	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 13+AZ (TOAR) gegen Einsparung
A 10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	+10	-	Umwandlung von insgesamt 12 Stellen des mittleren Dienstes nach BesGr A 10 (TOI) gegen Einsparung von 1 Stelle der BesGr A 7 (TOS)
A 9 Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin	-1	-	Umwandlung von insgesamt 12 Stellen des mittleren Dienstes nach BesGr A 10 (TOI) gegen Einsparung von 1 Stelle der BesGr A 7 (TOS)
A 8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	-3	-	Umwandlung von insgesamt 12 Stellen des mittleren Dienstes nach BesGr A 10 (TOI) gegen Einsparung von 1 Stelle der BesGr A 7 (TOS)
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-6	-	Umwandlung von insgesamt 12 Stellen des mittleren Dienstes nach BesGr A 10 (TOI) gegen Einsparung von 1 Stelle der BesGr A 7 (TOS)
Vermessungsbetriebsobersekretäre, Vermessungsbetriebsobersekretärinnen	+16	-	Umwandlung von insgesamt 8 Stellen BesGr A 6 (VHW), 20 Stellen BesGr A 5 (VHW), 12 Stellen BesGr A 4 (VOW) in 16 Stellen BesGr A 7 (VBOS) und 24 Stellen BesGr A 6 (VBS) gegen Einsparung von je 1 Stelle BesGr A 13 (VR) und BesGr A 12 (TAR)
A 6 Vermessungsbetriebssekretäre, Vermessungsbetriebssekretärinnen	+24	-	Umwandlung von insgesamt 8 Stellen BesGr A 6 (VHW), 20 Stellen BesGr A 5 (VHW), 12 Stellen BesGr A 4 (VOW) in 16 Stellen BesGr A 7 (VBOS) und 24 Stellen BesGr A 6 (VBS) gegen Einsparung von je 1 Stelle BesGr A 13 (VR) und BesGr A 12 (TAR)
A 6 Vermessungshauptwarte, Vermessungshauptwartinnen	-8	-	Umwandlung von insgesamt 8 Stellen BesGr A 6 (VHW), 20 Stellen BesGr A 5 (VHW), 12 Stellen BesGr A 4 (VOW) in 16 Stellen BesGr A 7 (VBOS) und 24 Stellen BesGr A 6 (VBS) gegen Einsparung von je 1 Stelle BesGr A 13 (VR) und BesGr A 12 (TAR)
A 5 Vermessungshauptwarte, Vermessungshauptwartinnen	-20	-	Umwandlung von insgesamt 8 Stellen BesGr A 6 (VHW), 20 Stellen BesGr A 5 (VHW), 12 Stellen BesGr A 4 (VOW) in 16 Stellen BesGr A 7 (VBOS) und 24 Stellen BesGr A 6 (VBS) gegen Einsparung von je 1 Stelle BesGr A 13 (VR) und BesGr A 12 (TAR)
A 4 Vermessungsoberwarte, Vermessungsoberwartinnen	-12	-	Umwandlung von insgesamt 8 Stellen BesGr A 6 (VHW), 20 Stellen BesGr A 5 (VHW), 12 Stellen BesGr A 4 (VOW) in 16 Stellen BesGr A 7 (VBOS) und 24 Stellen BesGr A 6 (VBS) gegen Einsparung von je 1 Stelle BesGr A 13 (VR) und BesGr A 12 (TAR)
Titel 425 01			
Vb	+1	+1	Umwandlung von 10 Stellen VergGr VII, 7 Stellen VergGr VIII und 2 Stellen VergGr Vc in 10 Stellen VergGr VIb, 6 Stellen VergGr VII und 2 Stellen VergGr Vb
Vc	-1	-1	Umwandlung von 10 Stellen VergGr VII, 7 Stellen VergGr VIII und 2 Stellen VergGr Vc in 10 Stellen VergGr VIb, 6 Stellen VergGr VII und 2 Stellen VergGr Vb
VIb	+5	+5	Umwandlung von 10 Stellen VergGr VII, 7 Stellen VergGr VIII und 2 Stellen VergGr Vc in 10 Stellen VergGr VIb, 6 Stellen VergGr VII und 2 Stellen VergGr Vb

06 22
Fortführungsvermessungsdienst

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	1998	1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		VIb	3	3	3	
		VII	27	27	26	Erziehungsurlaub 34 Stellen
		VIII	6	6	6	Ruhendes Arbeitsverhältnis gem. § 59 Abs.1 BAT 2 Stellen
	Zusammen		36	36	35	
	Zugang/Abgang		+1	0		Zusammen 36 Stellen
425 11	**Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte**		22	22	22	Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 4 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.
426 01	**Arbeiter**					
	Aushilfskräfte		128	128	135	1. Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten wieder. 2. Zu Lasten der bei 426 01 ausgebrachten Mittel dürfen bis zu 70 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.
	Zugang/Abgang		-7	0		
426 21	**Arbeiter**					
		3	6	6	6	
		1	58	58	58	
	Zusammen		64	64	64	
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		1	1	1	1	Alle Stellen für Beurlaubungen in sinngemäßer Anwendung des Art. 86a BayBG; alle Stellen kw.
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		2.740	2.740	2.753	
422 11	Beamte zur Anstellung		22	22	22	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		53	53	53	
425 01	Angestellte		493	492	505	
426 21	Arbeiter		64	64	64	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**3.372**	**3.371**	**3.397**	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		22	22	22	
426 01	Arbeiter		128	128	135	
	Personalsoll B		**150**	**150**	**157**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.VergGr.LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
VII	-5	-5	Umwandlung von 10 Stellen VergGr VII, 7 Stellen VergGr VIII und 2 Stellen VergGr Vc in 10 Stellen VergGr VIb, 6 Stellen VergGr VII und 2 Stellen VergGr Vb
	+3	+3	Umwandlung von 10 Stellen VergGr VII, 7 Stellen VergGr VIII und 2 Stellen VergGr Vc in 10 Stellen VergGr VIb, 6 Stellen VergGr VII und 2 Stellen VergGr Vb
VIII	-3	-4	Umwandlung von 10 Stellen VergGr VII, 7 Stellen VergGr VIII und 2 Stellen VergGr Vc in 10 Stellen VergGr VIb, 6 Stellen VergGr VII und 2 Stellen VergGr Vb
Zwischensumme	-1	-1	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-25	-1	
PERSONALSOLL B (Personal aus Mitteln)			
Stelleneinsparungen			
Titel 426 01			
Aushilfskräfte	-3	-	Einsparung für 1995 wegen Arbeitszeitverlängerung
	-4	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1995/96 für 1995
Summe der Stelleneinsparungen	-7	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-7	-	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
A 8 Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin	+1	-	
A 7 Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin	+1	-	
A 4 Vermessungsoberwart, Vermessungsoberwartin	+1	-	
Titel 425 01			
VII	+1	-	
Summe der neuen Leerstellen	+4	-	
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 5 Vermessungshauptwart, Vermessungshauptwartin	-1	-	Einsparung
Zugleich Summe der Stelleneinsparungen			
Zu- und Abgänge insgesamt	+3	-	

Epl. 06
Gesamtübersicht

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1997	Stellenzahl 1998	Stellenzahl 1996	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		22.373	22.421	22.142	
422 11	Beamte zur Anstellung		412	417	486	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		1.006	884	1.526	
425 01	Angestellte		2.944	2.943	3.030	
	(darunter Schreibkräfte)		(837)	(837)	(922)	
426 21	Arbeiter		440	438	464	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		27.175	27.103	27.648	
	Ferner:					
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		80	80	80	
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		28	28	28	
426 01	Arbeiter		238	238	245	
426 11	Betriebsarbeiter		591	591	597	
426 71	Arbeiter		42	42	42	
427 01	Nebenamtlich Tätige		2	2	1	
427 41	Praktikanten		-	-	-	
	Personalsoll B		981	981	993	